Triumph-Adler

The Document Business

CONSULTING REALISATION EFFICIENCY

Bedienungsanleitung

Basis

DCC 2520 | 2525 | 2532

Digitales Farbkopier- und Drucksystem

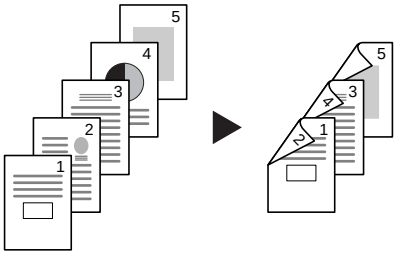
Diese Einführung betrifft die Modelle DCC 2520, 2525 und 2532. In diesem Handbuch beziehen sich DCC 2520 auf das Modell 25/20 S/Min. (Seiten pro Minute), DCC 2525 auf das Modell 32/25 S/Min. und DCC 2532 auf das Modell 32/32 S/Min.

Vorteile der weiterführenden Funktionen

Grundlegende Kopierfunktionen… Siehe *Einführung Kapitel 3*

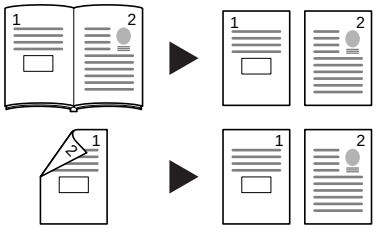
Duplex-Modus

Automatisches Erstellen zweiseitiger Kopien von beliebigen Originaltypen



Seitentrennung

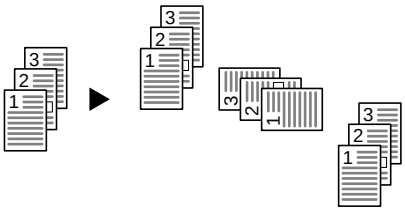
Automatisches Kopieren zweiseitiger Originale auf separate Blätter



Erweiterte Kopierfunktionen

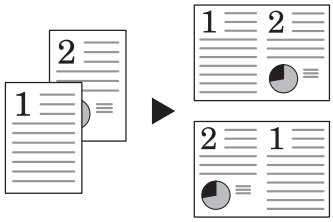
Gruppieren

Praktische Option zum Stapeln von Sätzen in wechselnden Ausrichtungen



Menge Kopie

Ausgabe von zwei oder vier Vorlagen auf einer einzelnen Seite

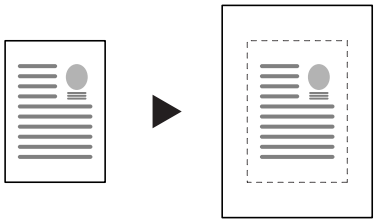


Rand

Einrichten eines leeren Rands oder Bundstegs für Ihre Bindeanforderungen

Originale verschieben

Anpassen der Ausgabe durch Zentrieren des Bildes auf der Seite

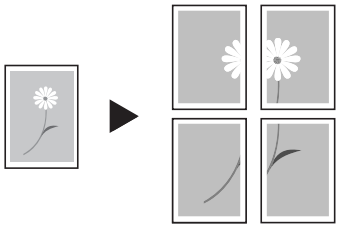


Löschmodus

Entfernen unschöner Ränder auf der Vorlage, um saubere Kopien zu erhalten

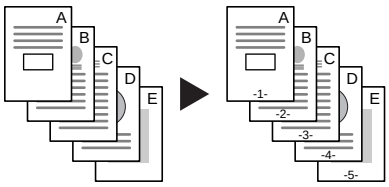
Poster

Kopieren eines vergrößerten Bilds auf mehrere Seiten



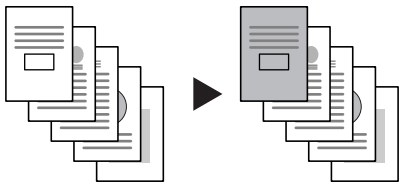
Seitennummerierung

Drucken aufeinanderfolgender Seitenzahlen auf den Kopien



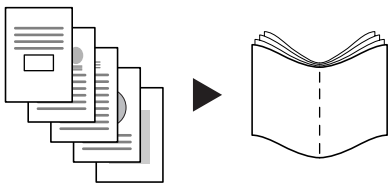
Deckblattmodus

Verwenden eines spezifischen Vorder- und/oder Hinterdeckblatts



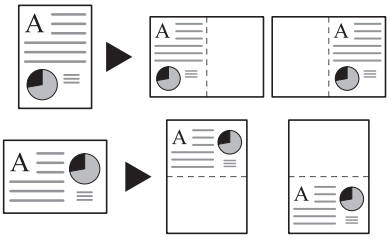
Broschüre

Kopieren von Seiten zum Stapeln und Falzen von Broschüren



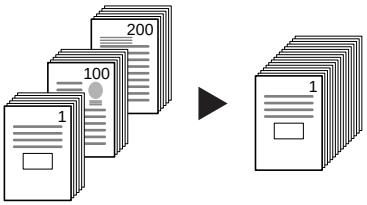
Memomodus

Hinzufügen eines Bereichs für Notizen neben den kopierten Bildern



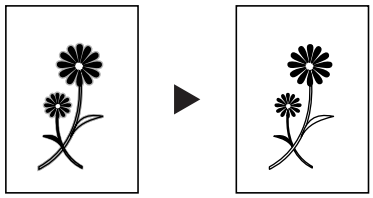
Batch-scannen

Kopieren von vielen Originalen in einem einzelnen Kopierauftrag



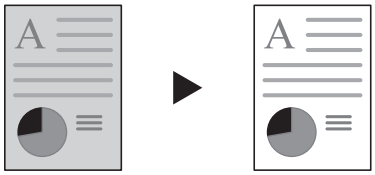
Einstellung der Schärfe

Einstellen der Schärfe von Bildumrissen



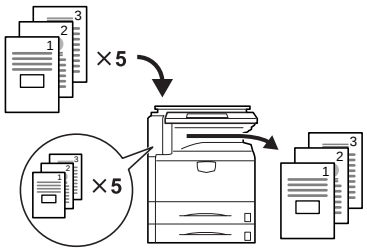
Hintergrundbelichtung

Einstellen des Hintergrunds von Farbbildern



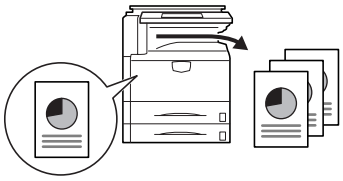
Probekopie

Kopieren eines Testblatts vor einem großen Auftrag



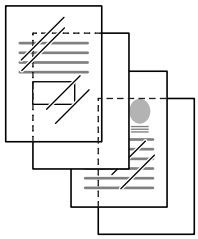
Mehrfachkopie

Erstellen mehrerer Kopien nach Bedarf, nachdem die ersten Kopien erstellt wurden



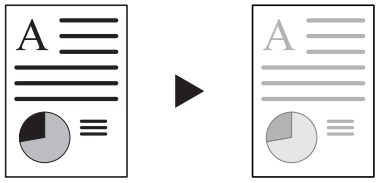
OHP-Zwischenblattmodus

Einlegen von Normalpapier als Zwischenblätter beim Drucken von Folien für Overhead-Projektoren



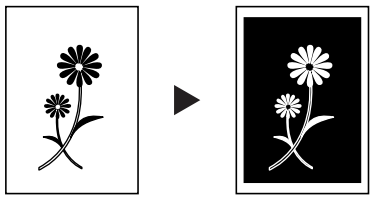
EcoPrint

Effizientere Verwendung des Toners als erforderlich



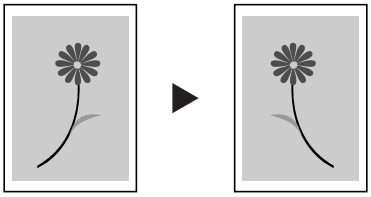
Negatives Kopieren

Umkehren von Schwarzweiß- und Farbbildern



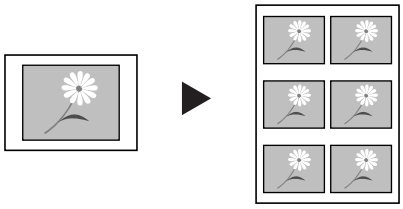
Spiegelbild kopieren

Erstellen von Spiegelbildern der Originale



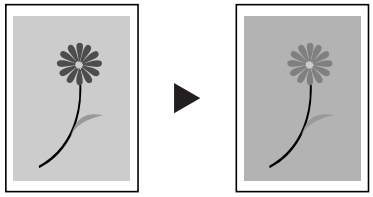
Bildwiederholung

Wiederholen eines Originalbilds auf einer Kopie



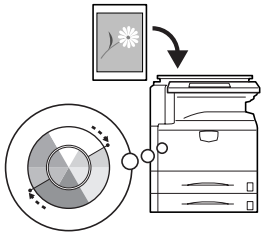
Farbbalance

Ändern der Bildfarbenintensität



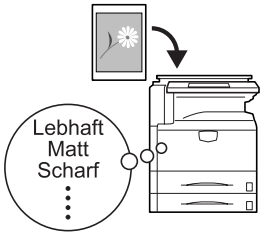
Farbton wählen

Anpassen der Farbe (des Farbtons) von Bildern



Bildton Auswahl

Anpassen der Bildqualität an das Bild

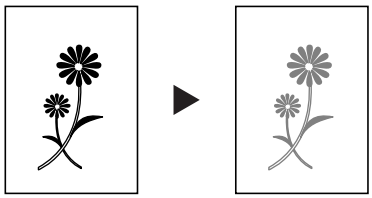


Farb/S&W Auswahl

Erstellen von Farb- und S&W-Kopien in einem Vorgang

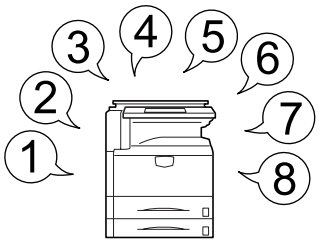
Eine Farbkopie

Erstellen von Kopien in einer anderen Farbe als Schwarz



Programmiertes Kopieren

Speichern allgemein verwendeter Einstellungen

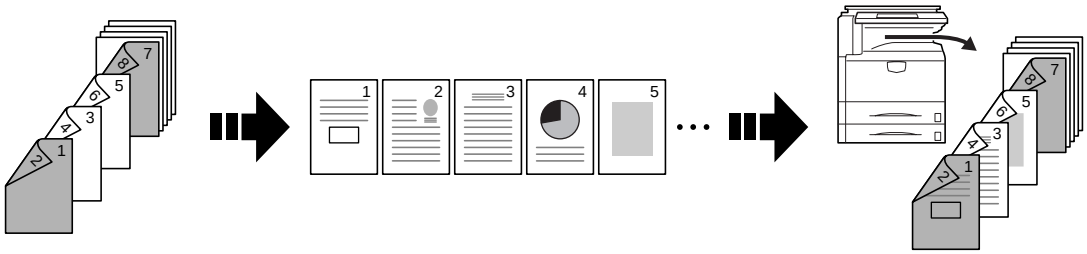


Auftrag erstellen

Einstellen des Deckblatts und der mittleren Seiten

sowie Einstellen der Verkleinerung/ Vergrößerung für jede Seite und Festlegen der Einstellungen für Rand löschen und

Kopieren aller Seiten in einem Vorgang

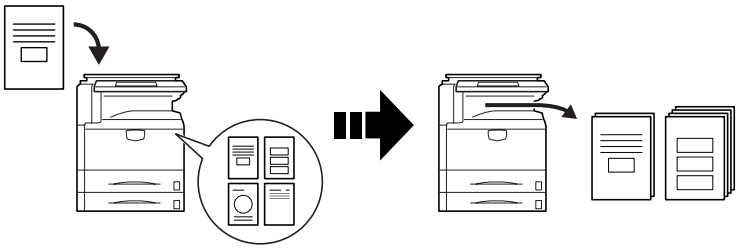


Praktische Dokument-/Ausgabemanagement-Funktionalität

Programmspeicher

Speichern häufig verwendeter Dokumente

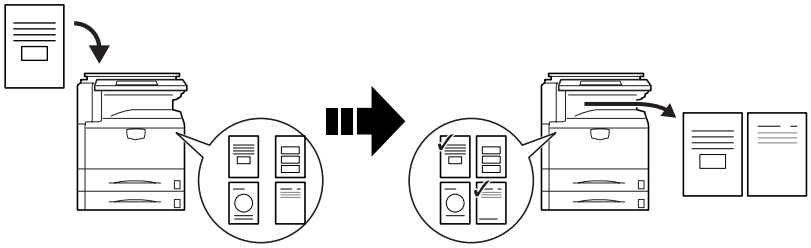
zum späteren Reproduzieren nach Bedarf auch ohne Original



Synergy-Druckbox

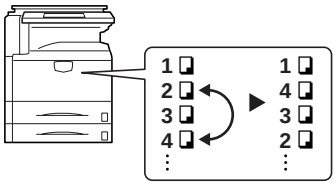
Speichern allgemein verwendeter Dokumente…

um sie später in Kombination mit anderen Kopieraufträgen sofort zur Verfügung zu stellen



Ausgabemanagement

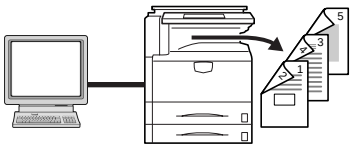
Ändern und Verwalten der Ausgabewarteschlange



Druckfunktionalität

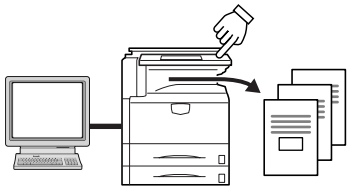
Duplex

Automatischer Duplexdruck



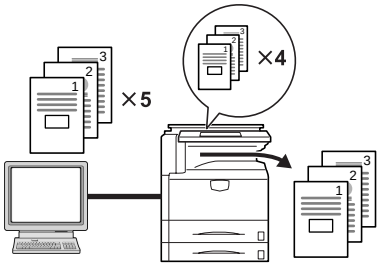
Schnellkopie †

Erneutes Drucken von beliebig vielen Blättern über die Bedienungstafel



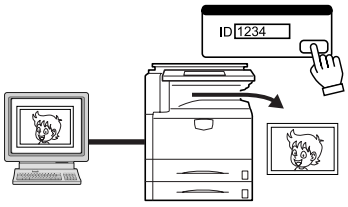
Prüfen und Halten ††

Massendruck nach Testdruck



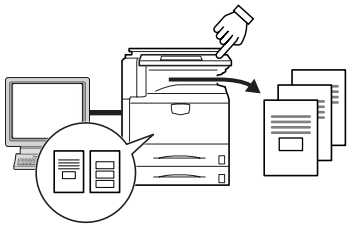
Privater Druck ††

Verzögern des Drucks bis eine Eingabe über die Bedienungstafel erfolgt



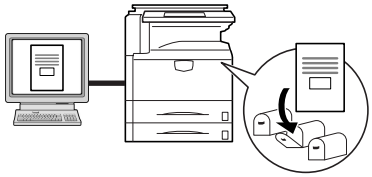
Auftragsspeicher †

Ermöglicht jederzeit das Drucken allgemein verwendeter Daten über die Bedienungstafel



Virtuelle Mailbox †

Speichern von Druckdaten in einer virtuellen Mailbox



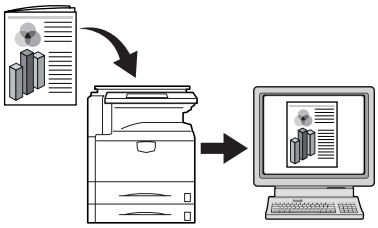
† Für Schnellkopie, Auftragsspeicher und virtuelle Mailbox ist eine optionale Festplatte erforderlich

†† Zum Prüfen und Halten sowie für den persönlichen Druck muss eine RAM Disk konfiguriert oder eine optionale Festplatte verwendet werden

Scanfunktionalität

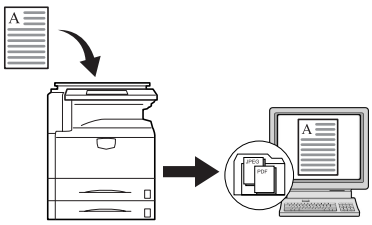
Vollfarben-Scan

Erstellen von Scans hoher Qualität von gleichmäßigen Farbdokumenten



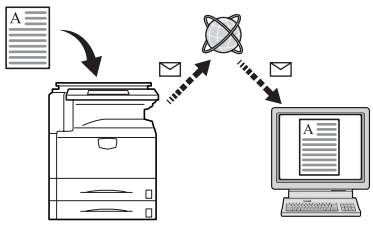
Scan zu PC

Senden gescannter Bilder als PDF- oder JPEG-Dateien an einen Computer



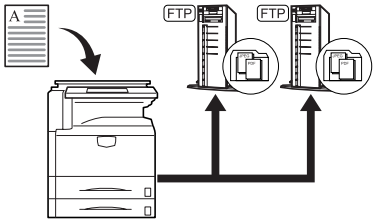
E-Mail senden

Senden gescannter Bilder als E-Mail



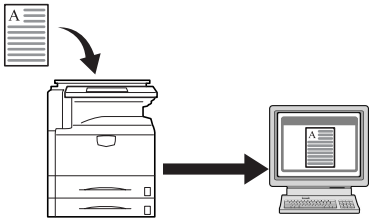
Scan zum FTP

Direktes Hochladen gescannter Bilder auf einen FTP-Server



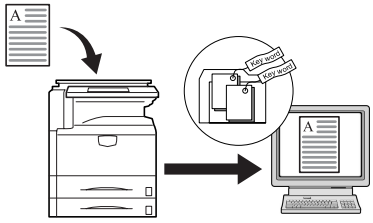
TWAIN

Importieren von Bildern mithilfe einer TWAIN-kompatiblen Anwendung



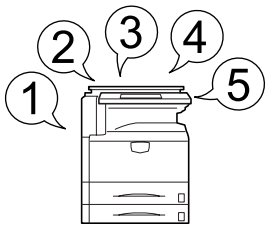
Datenbank Verbindung

Senden gescannter Bilder an einen Computer, nachdem Textdaten hinzugefügt wurden



Programmiertes Scannen

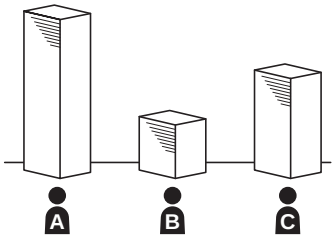
Speichern der Ziel- und Funktionseinstellungen



Funktionen, die das Kopieren erleichtern

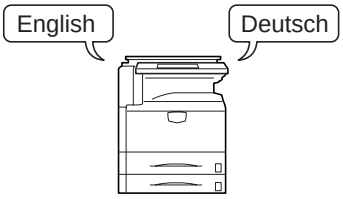
Auftragsabrechnung

Verwenden von Abteilungscodes zum Verwalten des gesamten Kopiervolumens



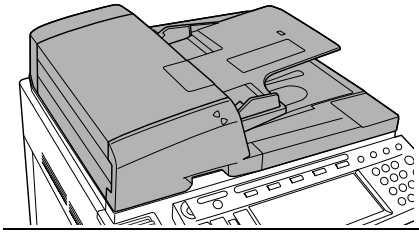
Sprache

Auswählen der Sprache für die Meldungen auf dem Display

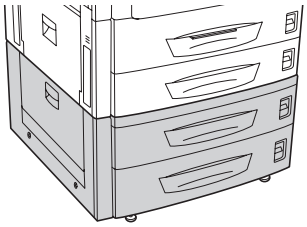


Vollständige Liste des Zubehörs… Siehe *Zubehör* auf Seite *4-1*

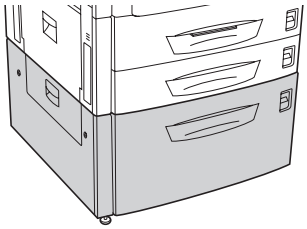
Dokumentprozessor



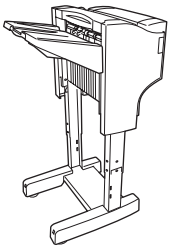
Papierzufuhr



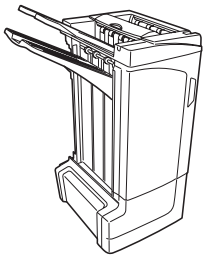
3000-Blatt-Papierzufuhr



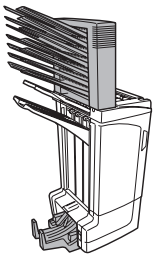
Dokument-Finisher



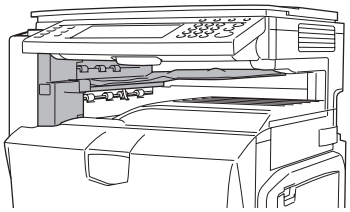
3000-Blatt-Dokument-Finisher



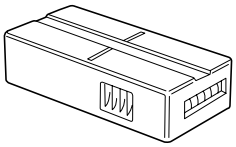
(Wenn mit Mailbox und Falteinheit ausgestattet)



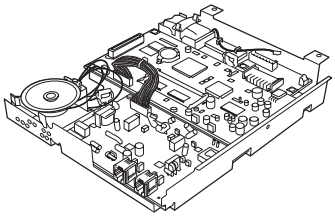
Jobseperator



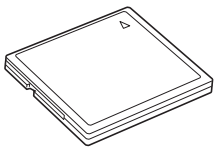
Zähler



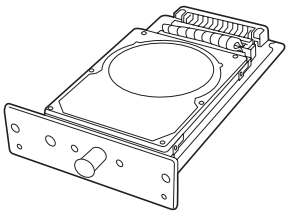
Faxmodul



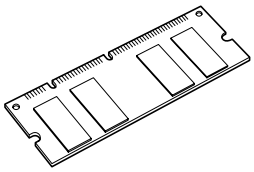
Speicherkarte (CompactFlash)



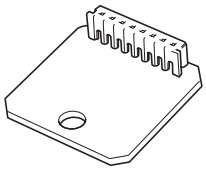
Festplatte



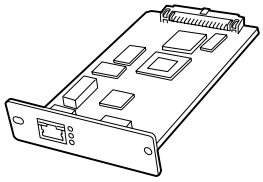
Speichererweiterung



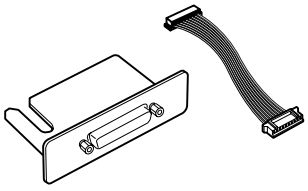
Sicherheit-Bausatz



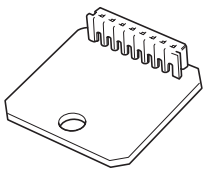
Netzwerkschnittstellenkarte



Serielle Schnittstelle



PDF-Upgrade-Kit



Inhalt

Rechtliche Informationen und Sicherheitsrichtlinien ix

Über dieses Handbuch xxi

1 Bezeichnung der Komponenten 1-1

Hauptkomponenten 1-2
Bedienungstafel 1-4
Touch-Panel 1-5

2 Vorbereitung 2-1

Papier einlegen 2-2
Papiertyp und -format für Kassetten und Universalzufuhr einstellen 2-8
Originale auflegen 2-17
Sprache 2-21
Kabel anschließen 2-22
Drucker vorbereiten 2-23
Vorbereiten des Scanners 2-32

3 Grundlegende Bedienungsabläufe 3-1

Grundlegende Kopiervorgänge 3-2
Bildqualität auswählen 3-5
Belichtung einstellen 3-6
Verkleinern/Vergrößern 3-7
Duplex-Modus 3-11
Seitentrennung 3-14
Sortiermodus 3-16
Kopierauftrag unterbrechen 3-17
Jobreservierung 3-18
Druckauftrag löschen 3-19
Scannerbetrieb 3-20
Niedrig-Energiemodus 3-35
Schlafmodus 3-36

4 Zubehör 4-1

Zubehör – Übersicht 4-2
Dokumentprozessor 4-4
Papierzufuhr 4-4
3000-Blatt-Papierzufuhr 4-4
Dokument-Finisher 4-5
3000-Blatt-Dokument-Finisher 4-5
Jobseperator 4-5
Zähler 4-6
Faxmodul 4-6
Speicherkarte (CompactFlash) 4-6
Festplatte 4-7
Speichererweiterung 4-7
Sicherheit-Bausatz 4-7
Netzwerkschnittstellenkarte 4-8
Serielle Schnittstelle 4-8
PDF-Upgrade-Kit 4-8

5 Wartung 5-1

Reinigung 5-2
Tonerbehälter und Resttonerbehälter austauschen 5-5

6 Störungsbeseitigung 6-1
Fehler beseitigen 6-2
Maßnahmen bei Fehlermeldungen 6-4
Papierstaus beseitigen 6-15

Anhang Anhang-1
Technische Daten Anhang-2

Index Index-1

Rechtliche Informationen und Sicherheitsrichtlinien

Vor der Benutzung des Geräts müssen diese Informationen gelesen werden. In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

- Rechtliche Informationen…x
- Zu den Markennamen…xi
- Energy Star (ENERGY STAR®) Program…xii
- Warnungen und Gefahrensymbole in diesem Handbuch…xiii
- Warnschilder im Gerät…xiv
- Sicherheitsvorkehrungen bei der Installation…xv
- Betriebssicherheit…xvi

Rechtliche Informationen

Hinweis

Die Informationen in diesem Handbuch können ohne Ankündigung geändert werden. Künftige Auflagen können zusätzliche Informationen enthalten. Technische und typografische Fehler werden in künftigen Auflagen korrigiert.

Es wird keine Haftung bei Unfällen im Rahmen der Befolgung der Anweisungen in diesem Handbuch übernommen. Es wird keine Haftung für Schäden an der Druckerfirmware (Inhalt des Geräte-ROM) übernommen.

Dieses Handbuch sowie sämtliche urheberrechtsfähigen Materialien, die mit dem Gerät vertrieben werden, sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Das vorliegende Handbuch sowie sämtliche urheberrechtsfähigen Materialien dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung der UTAX GmbH weder ganz noch teilweise kopiert oder auf sonstige Art und Weise reproduziert werden. Jegliche Kopien dieses Handbuchs bzw. von Teilen daraus müssen den gleichen Hinweis auf das Urheberrecht enthalten wie das Original.

Gesetzliches Kopierverbot

- Urheberrechtlich geschütztes Material darf u. U. nur mit Erlaubnis des Urhebers kopiert werden.
- Banknoten dürfen niemals kopiert werden.
- Das Kopieren anderer Materialien ist ggf. gesetzlich verboten.

Zu den Markennamen

- PRESCRIBE und ECOSYS sind Marken der Kyocera Corporation.
- KPDL ist eine Marke der Kyocera Corporation.
- Windows und Windows Server sind Marken der Microsoft Corporation.
- Windows NT ist eine Marke der Microsoft Corporation.
- PCL und PJL sind Marken der Hewlett-Packard Company.
- Adobe, Adobe Acrobat und Adobe Reader sind Marken von Adobe Systems Inc.
- PowerPC ist eine Marke der International Business Machines Corporation.
- CompactFlash ist eine Marke der SanDisk Corporation.

Alle anderen Marken-/Produktnamen werden hiermit anerkannt. Die Symbole ™ und ® werden in diesem Handbuch nicht verwendet.

Energy Star (ENERGY STAR®) Program

Das Gerät entspricht den Auflagen des International Energy Star Program.

Informationen über das International Energy Star Program

Ziel des International Energy Star Program ist die Förderung des Umweltschutzes durch die Produktion von Energie sparenden Geräten.

"Energy Star"-zertifizierte Multifunktionsgeräte müssen zwei Energiesparstufen unterstützen: einen Niedrig-Energiemodus, in dem die Drucker- und Faxfunktionen grundsätzlich einsatzbereit sind, der Energieverbrauch jedoch gesenkt wird, wenn das Gerät für eine bestimmte Zeit nicht genutzt wird, sowie einen Schlafmodus, in dem die Drucker- und Faxfunktionen ebenfalls grundsätzlich einsatzbereit sind, der Stromverbrauch jedoch auf ein Minimum reduziert wird, wenn für eine bestimmte Zeitspanne keine Geräteaktivitäten registriert werden. Die Energiesparstufen dieses Geräts sind wie folgt vorprogrammiert:

Niedrig-Energiemodus

Das Gerät wechselt automatisch in den Niedrig-Energiemodus, wenn seit der letzten Gerätenutzung 15 Minuten verstrichen sind. Die Inaktivitätsdauer bis zum Eintritt in den Niedrig-Energiemodus kann bei Bedarf verlängert werden. Siehe hierzu auch *Niedrig-Energiemodus* auf Seite *3-35*.

Schlafmodus

Das Gerät wechselt automatisch in den Schlafmodus, wenn seit der letzten Gerätenutzung 45 Minuten vergangen sind. Die Inaktivitätsdauer bis zum Eintritt in den Schlafmodus kann bei Bedarf verlängert werden. Siehe hierzu auch *Schlafmodus* auf Seite *3-36*.

Automatische 2-seitige Kopierfunktion

Das Energy Star Program unterstützt die Verwendung 2-seitiger Kopien, da dadurch die Umweltbelastung verringert wird. Dieses Gerät enthält 2-seitiges Kopieren als Standardfunktion. Es ist z. B. möglich, durch das Kopieren von zwei einseitigen Vorlagen auf ein einzelnes Blatt als zweiseitige Kopie den Papierverbrauch zu reduzieren. Genaue Einzelheiten hierzu siehe *Duplex-Modus* auf Seite *3-11*.

Recyclingpapier

Im Rahmen des Energy Star Program wird der Einsatz von Recyclingpapier gefördert. Welche Recyclingpapiere für das Gerät geeignet sind, ist beim Vertriebs- oder Kundendienstrepräsentanten zu erfahren.

Warnungen und Gefahrensymbole in diesem Handbuch

Vor Verwendung des Geräts das vorliegende Handbuch sorgfältig durchlesen.
Das Handbuch beim Gerät aufbewahren, sodass es immer zur Hand ist.

In diesem Handbuch sowie am Gerät befinden sich Warnungen und Symbole, die auf Gefahren hinweisen und zur Gewährleistung des sicheren Gerätebetriebs beachtet werden müssen. Die Bedeutung der einzelnen Symbole wird im Folgenden erläutert.

ACHTUNG: Weist auf schwerwiegende Verletzungsgefahr hin.

VORSICHT: Weist auf Verletzungsgefahr und das Risiko von Schäden am Gerät hin.

Symbole

Das Symbol △ weist auf eine Warnung hin. Die verwendeten Gefahrensymbole haben folgende Bedeutung:

…. [Allgemeine Warnung]

…. [Stromschlaggefahr]

…. [Verbrennungsgefahr]

Das Symbol ⃠ weist auf ein Verbot hin. Die verwendeten Verbotssymbole haben folgende Bedeutung:

…. [Unzulässige Aktion]

…. [Demontage verboten]

Das Symbol ● weist auf ein Gebot hin. Die verwendeten Gebotssymbole haben folgende Bedeutung:

…. [Allgemeiner Hinweis]

…. [Netzstecker abziehen]

…. [Erdung erforderlich]

Falls die Sicherheitshinweise im vorliegenden Handbuch unlesbar werden oder das Handbuch verloren geht, kann ein neues Exemplar beim Kundendienst bestellt werden (kostenpflichtig)

Hinweis

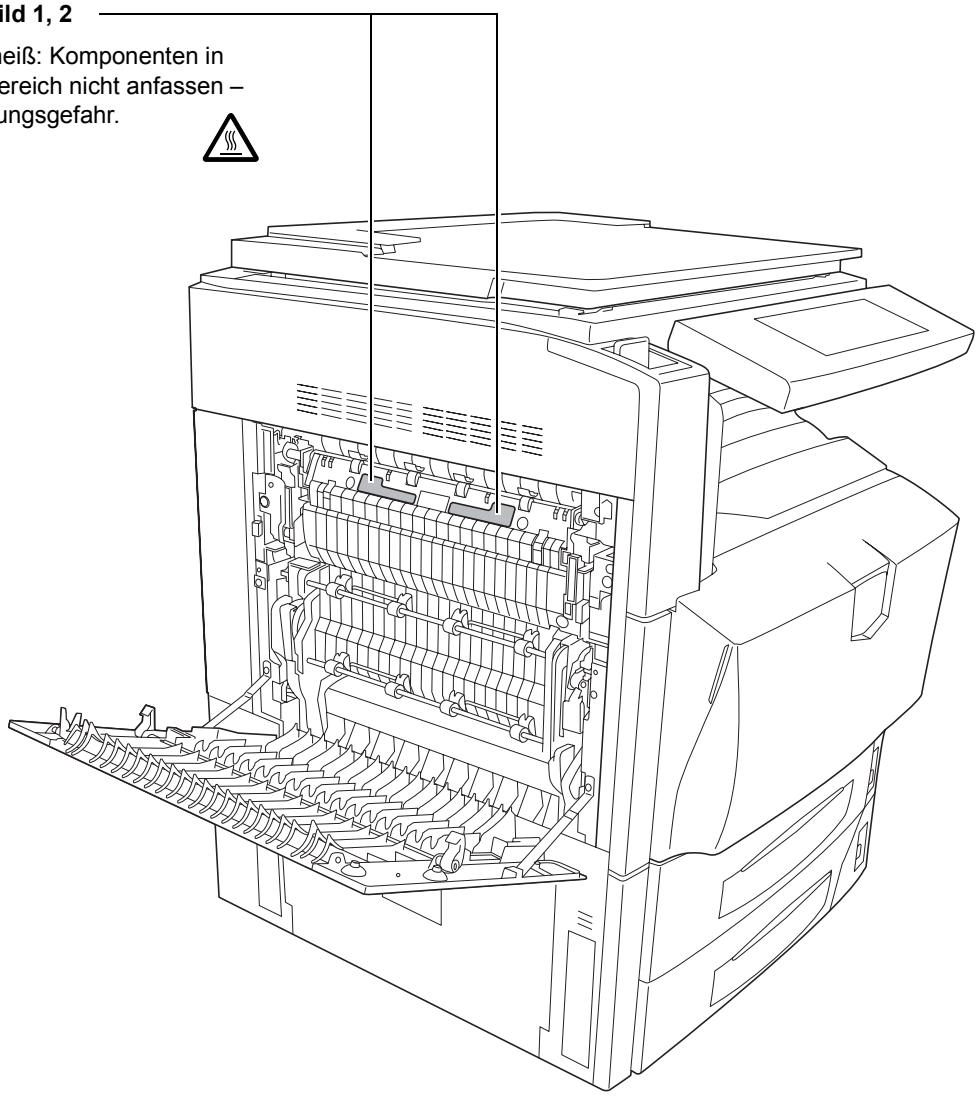
Ein Original, das einer Banknote sehr ähnlich ist, wird in einigen seltenen Fällen möglicherweise nicht kopiert, weil dieses Gerät mit einer Fälschungsverhütungsfunktion ausgestattet ist.

Warnschilder im Gerät

Das Gerät ist mit den unten beschriebenen Warnschildern versehen. Bei der Beseitigung von Papierstaus sowie beim Auswechseln des Tonerbehälters mit entsprechender Vorsicht vorgehen, um Brand- und Stromschlaggefahr auszuschließen.

Warnschild 1, 2

Vorsicht heiß: Komponenten in diesem Bereich nicht anfassen – Verbrennungsgefahr.



HINWEIS: Diese Warnschilder dürfen nicht entfernt werden.

⚠ Sicherheitsvorkehrungen bei der Installation

Umgebung

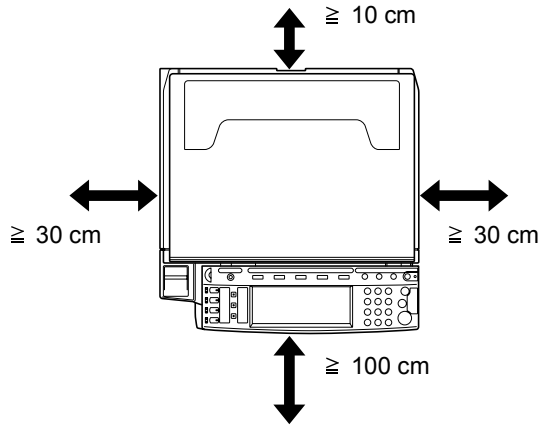
⚠ Vorsicht

Das Gerät auf einer ebenen und stabilen Fläche aufstellen. Es könnte sonst um- bzw. herunterfallen. In diesem Fall besteht Verletzungsgefahr, und das Gerät könnte beschädigt werden.

Der Aufstellungsort soll möglichst trocken und staubfrei sein. Setzt sich Staub oder Schmutz auf dem Netzstecker ab, den Stecker reinigen, ansonsten besteht Brand-/Stromschlaggefahr.

Gerät nicht in der Nähe von Wärmequellen (Heizung o. ä.) oder entzündbaren Materialien aufstellen: Brandgefahr.

Zur Gewährleistung ausreichender Belüftung und um den bequemen Zugang zum Gerät zu ermöglichen, die unten aufgeführten Abstände einhalten. Es ist darauf zu achten, dass Lüftungsschlitze besonders auf der Rückseite der Abdeckung nicht verstellt werden.



Andere Vorsichtsmaßnahmen

Bestimmte Bedingungen können sich auf die Betriebssicherheit und Leistung nachteilig auswirken. Das Gerät ist in einem Raum aufzustellen, in dem eine gleichmäßige Temperatur und Luftfeuchtigkeit herrschen (ca. 10 bis 32,5 °C / 50 bis 90,5 °F; ca. 15 bis 80 % RH).

- Gerät nicht in der Nähe eines Fensters oder an einem anderen Ort mit direkter Sonneneinstrahlung aufstellen.
- Gerät nicht an einem Ort aufstellen, der Vibrationen ausgesetzt ist.
- Gerät nicht an einem Ort mit starken Temperaturschwankungen aufstellen.
- Gerät nicht direkter Heiß- oder Kaltzugluft aussetzen.
- Gerät nur an einem ausreichend belüfteten Ort aufstellen.

Während des Kopierens können kleine Mengen Ozon oder andere Chemikalien freigesetzt werden. Diese Mengen stellen jedoch kein Gesundheitsrisiko dar. Wird das Gerät jedoch in einem schlecht gelüfteten Raum über längere Zeit ununterbrochen verwendet, kann es zur Entwicklung unangenehmen Geruchs kommen. Es empfiehlt sich, den Raum, in dem das Gerät steht, immer gut zu lüften.

Dieses Gerät darf nicht unter Leuchtstofflampen aufgestellt werden. Das Originalformat wird möglicherweise falsch ermittelt.

Netzanschluss/Erdung

⚠ Achtung

Das Gerät nur an eine vorschriftsmäßige Steckdose anschließen. Keinesfalls über Mehrfachsteckdosen mehrere Geräte an denselben Stromkreis wie den Kopierer anschließen. Ist das Netzkabel beschädigt, kann ein Brand oder Stromschlag auftreten.

Das Netzkabel fest in die Steckdose stecken. Ansonsten könnten die Pole mit einem metallischen Gegenstand in Berührung kommen. In diesem Fall besteht Brand- bzw. Stromschlaggefahr.

Das Gerät muss an eine geerdete Steckdose angeschlossen werden, um bei einem Kurzschluss einen Brand oder einen Stromschlag zu vermeiden. Ist ein geerdeter Anschluss nicht verfügbar, den Kundendienst benachrichtigen.

Andere Vorsichtsmaßnahmen

Das Netzkabel an die dem Gerät nächstgelegene Steckdose anschließen.

Die vollständige Trennung des Geräts vom Stromkreis erfolgt im Notfall durch Ziehen des Netzsteckers. Daher muss sich die Steckdose, an die der Drucker angeschlossen wird, in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Plastikverpackungen

⚠ Achtung

Die Plastiktüten der Kopiererverpackung außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Sie können sich um Mund und Nase legen und zu Erstickung führen.

⚠ Betriebssicherheit

Vorsichtsmaßnahmen beim Einsatz des Geräts

⚠ Achtung

Keine metallischen Objekte und keine Behälter mit Flüssigkeiten (Vasen, Tassen etc.) auf das Gerät oder dessen Nähe stellen. Falls diese Objekte in das Gerät fallen, besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Keine Abdeckungen vom Gerät entfernen: Stromschlaggefahr.

Keinesfalls das Netzkabel beschädigen oder zu reparieren versuchen. Keine schweren Gegenstände auf dem Netzkabel abstellen, Kabel nicht übermäßig ziehen oder biegen. Ist das Netzkabel beschädigt, kann ein Brand oder Stromschlag auftreten.

Keine Reparaturversuche unternehmen und Gerät nicht demontieren, ansonsten besteht Brand- und Stromschlaggefahr und das Risiko, dass die Lasereinheit beschädigt wird. Ein Austreten des Laserstrahls kann zur Erblindung führen.

Falls das Gerät übermäßig heiß läuft, Rauch austritt, ein ungewöhnlicher Geruch oder eine andere außergewöhnliche Situation auftritt, besteht Bandgefahr oder die Gefahr eines Stromschlags. Das Gerät zur Vermeidung von Brand oder Stromschlag sofort ausschalten (○) und unbedingt den Netzstecker ziehen. Danach den Kundendienst verständigen.

Gelangt ein Fremdkörper (z. B. Heftklammern) oder Flüssigkeit in das Gerät, das Gerät sofort am Betriebsschalter (○) abschalten. Dann sicherheitshalber den Netzstecker ziehen, ansonsten besteht Brand-/Stromschlaggefahr. Kundendienst verständigen.

Netzstecker/-kabel nicht mit nassen Händen anfassen: Stromschlaggefahr.

Wartung oder Reparatur von Komponenten im Geräteinneren grundsätzlich von einem qualifizierten Kundendiensttechniker durchführen lassen.

⚠ Vorsicht

Beim Abziehen des Netzsteckers nicht am Kabel ziehen. Dadurch können die Drähte des Kabels beschädigt werden und es besteht Brand- bzw. Stromschlaggefahr.
(Das Netzkabel beim Ziehen des Netzsteckers grundsätzlich am Stecker fassen.)

Soll das Gerät umgestellt werden, immer den Netzstecker ziehen. Wird das Netzkabel beschädigt, besteht Brand-/Stromschlaggefahr.

Zum Anheben/Umstellen des Geräts dieses nur an den dafür ausgewiesenen Stellen anfassen.

Aus Sicherheitsgründen immer den Netzstecker ziehen, wenn das Gerät gereinigt wird.

Setzt sich Staub im Gerät ab, besteht Brandgefahr. Daher bezüglich der Reinigung der Teile im Geräteinneren Kontakt mit dem Kundendiensttechniker aufnehmen. Besonders zweckmäßig ist diese Maßnahme zu Beginn von Jahreszeiten mit hoher Luftfeuchtigkeit. Informationen zu den Kosten für die Reinigung der geräteinternen Komponenten liefert der Kundendienst.

Andere Vorsichtsmaßnahmen

Wenn das optionale Faxmodul bei ausgeschaltetem Gerät (Position ○) installiert wird, ist das Senden/Empfangen von Faxen deaktiviert. Zum Ausschalten des Geräts **Standby** auf der Bedienungstafel drücken.

Keine schweren Gegenstände auf das Gerät stellen.

Während des Kopierens nicht die vordere Abdeckung öffnen, den Betriebsschalter auf AUS stellen oder den Netzstecker ziehen.

Zum Umstellen des Geräts den Kundendienst anrufen.

Elektrische Bauteile (Stecker, Platinen etc.) nicht berühren. Diese Teile können durch statische Elektrizität beschädigt werden.

Nur die in diesem Handbuch beschriebenen Arbeitsgänge durchführen.

ACHTUNG: Jegliche anderen Arbeiten können zur Freisetzung gefährlicher Laserstrahlung führen.

Nicht direkt in die Scannerlampe blicken.

Dieses Gerät ist mit einer Festplatte ausgestattet. Das Gerät nicht umstellen/verschieben, solange es eingeschaltet ist, weil jeder Stoß oder jede Vibration die Festplatte beschädigen kann. Daher unbedingt das Gerät vor dem Umstellen/Verschieben ausschalten.

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Verbrauchsmaterial

⚠ Vorsicht

Der Tonerbehälter oder Resttonerbehälter ist entzündlich – nicht offenen Flammen aussetzen.

Toner- und Resttonerbehälter außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Tritt Toner aus dem Tonerbehälter oder Resttonerbehälter aus, Kontakt mit Haut und Augen vermeiden und Toner nicht verschlucken oder einatmen.

- Wird versehentlich Toner eingeatmet, in einem gut gelüfteten Raum mit einer großen Wassermenge gurgeln. Bei Husten einen Arzt aufsuchen.
- Wird versehentlich Toner verschluckt, Mund spülen und ein bis zwei Gläser Wasser trinken. Falls nötig, einen Arzt aufsuchen.
- Gelangt Toner in die Augen, gründlich mit Wasser spülen. Bei bleibenden Problemen einen Arzt aufsuchen.
- Toner, der mit der Haut in Berührung gekommen ist, mit Wasser und Seife abwaschen.

Tonerbehälter oder Resttonerbehälter nicht gewaltsam öffnen oder beschädigen.

Andere Vorsichtsmaßnahmen

Tonerbehälter und Resttonerbehälter den örtlichen Bestimmungen gemäß entsorgen.

Wird das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, sämtliche Papierstapel aus der Kassette und der Universalzufuhr entfernen und in der Originalverpackung vor Feuchtigkeit geschützt lagern.

Die Einheit darf beim Lagern folgenden Bedingungen nicht ausgesetzt werden:

- Direktes Sonnenlicht
- Hohe oder schnell wechselnde Raumtemperaturen oder Feuchtigkeit (Grenze: 40 °C / 104 °F)

Lasersicherheit (Europa)

Laserstrahlung ist gefährlich. Der Laserstrahl des Geräts ist daher jederzeit hermetisch abgeriegelt. Beim normalen Betrieb kann keine Laserstrahlung aus dem Gerät austreten.

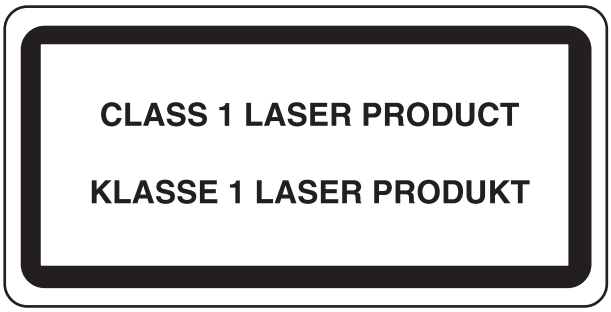
Das Gerät ist ein Laserprodukt der Klasse 1 (IEC 60825).

Vorsicht: Alle hier nicht beschriebenen Verfahren können dazu führen, dass gefährliche Laserstrahlung freigesetzt wird.

Das unten abgebildete Warnschild befindet sich im Scanmodul, das nicht für den Benutzer zugänglich ist.

DANGER · LASER RADIATION WHEN OPEN. AVOID DIRECT EXPOSURE TO BEAM.
ATTENTION · RAYONNEMENT LASER EN CAS D'OUVERTURE. EXPOSITION DANGEREUSE AU FAISCEAU.
VORSICHT · LASERSTRAHLUNG, WENN ABDECKUNG GEÖFFNET. NICHT DEM STRAHL AUSSETZEN.
ATTENZIONE · RADIAZIONE LASER IN CASO DI APERTURA. EVITARE L'ESPOSIZIONE AL FASCIO.
PRECAUCION · RADIACIONE LASER CUANDO SE ABRE. EVITAR EXPONERSE AL RAYO.
VARO! · AVATTAESSA OLET ALTTIINA LASERSÄTEILYLLE. ÄLÄ KATSO SÄTEESEEN.
警告 · このカバーの内部ではレーザー光が放射されています。レーザー光にさらされないようにしてください。
警告 · 开盖时，可能有激光外溢！ 应避免激光直接照射。
警告 · 内部雷射放射中，請勿隨意打開蓋子。

Das darunter abgebildete Schild befindet sich auf der rechten Seite des Geräts.



Sicherheitshinweise zur Trennung vom Stromnetz

CAUTION: The power plug is the main isolation device! Other switches on the equipment are only functional switches and are not suitable for isolating the equipment from the power source.

VORSICHT: Der Netzstecker ist die Hauptisoliervorrichtung! Die anderen Schalter auf dem Gerät sind nur Funktionsschalter und können nicht verwendet werden, um den Stromfluss im Gerät zu unterbrechen.

CE

KONFORMITÄTSERLÄRUNG

89/336/EEC, 73/23/EEC, 93/68/EEC und 1995/5/EC

Wir erklären hiermit in Eigendeklaration, dass das Gerät den nachfolgenden Normen entspricht:

EN55024

EN55022 Class B

EN61000-3-2

EN61000-3-3

EN60950

EN60825-1

EN300330-1

EN300330-2

Hochfrequenzsender

Dieses Gerät enthält ein Sendermodul. Als Hersteller erklären wir hiermit, dass dieses Gerät den erforderlichen Anforderungen und anderen relevanten Maßnahmen der Richtlinie 1999/5/EC entspricht.

Radio Tag-Technologie

In einigen Ländern unterliegt die in diesem Gerät zur Identifizierung des Tonerbehälters verwendete Radio Tag-Technologie einer Genehmigung, und die Verwendung dieses Geräts kann somit eingeschränkt sein.

Über dieses Handbuch

Das vorliegende Handbuch ist in folgende Kapitel unterteilt:

1 Bezeichnung der Komponenten

Beschreibt die Geräteteile und die Tasten auf der Bedienungstafel.

2 Vorbereitung

Beschreibt das Einlegen von Papier, Auflegen des Originals, Anschließen des Geräts sowie die erforderlichen Konfigurationseinstellungen vor der ersten Verwendung.

3 Grundlegende Bedienungsabläufe

Beschreibt die Vorgehensweisen für das Kopieren, Drucken und Scannen.

4 Zubehör

Beschreibt das praktische Zubehör, das für dieses Gerät erhältlich ist.

5 Wartung

Beschreibt das Reinigen und Austauschen des Tonerbehälters.

6 Störungsbeseitigung

Erklärt die Vorgehensweise bei Fehlermeldungen, Papierstaus und anderen Problemen.

Anhang

Enthält die technischen Daten des Geräts.

Im Lieferumfang enthaltene Dokumentation

Für dieses Gerät steht die nachfolgend aufgeführte Dokumentation zur Verfügung. Entsprechendes Handbuch für Ihre Anforderungen verwenden.

Einführung (vorliegendes Handbuch)

Enthält Informationen zum Einlegen von Papier sowie zum Kopieren, Drucken, Scannen und zur Fehlerbeseitigung.

Bedienungsanleitung

Enthält detaillierte Informationen zu den Kopier-, Druck- und Scanfunktionen sowie zu den Standardeinstellungen. Dieses Handbuch liegt als PDF-Dokument auf der CD-ROM vor.

Extended Driver User Guide

Enthält Anweisungen zur Installation und Einrichtung des Druckertreibers. Dieses Handbuch liegt als PDF-Dokument auf der CD-ROM vor.

PRESCRIBE Command Reference

Beschreibt jeden Befehl für verschiedene Funktionen und Steuerungen durch empfohlene Befehle. Dieses Handbuch liegt als PDF-Dokument auf der CD-ROM vor.

Konventionen in diesem Handbuch

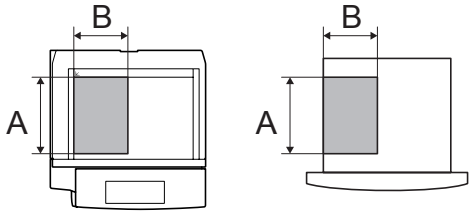
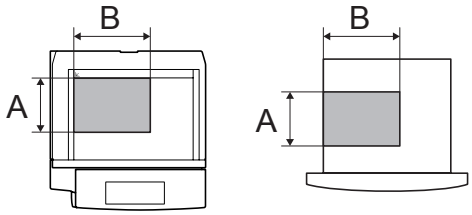
Folgende Konventionen werden abhängig von der Beschreibung verwendet.

Konvention	Beschreibung	Beispiel
Fett	Hebt eine Meldung oder eine Taste bzw. Schaltfläche auf der Bedienungstafel oder einem Computerbildschirm hervor.	Die Taste **Start** drücken.
[Standard]	Hebt Tasten auf der Bedienungstafel hervor.	[Basis] drücken.
Kursiv	Hebt Meldungen auf der Bedienungstafel hervor.	*Kopierbereit* wird angezeigt.
Hinweis	Weist auf zusätzliche Informationen oder Bedienungsschritte zu Referenzzwecken hin.	**HINWEIS:** -
Wichtig	Weist auf erforderliche oder verbotene Elemente hin, um Probleme zu vermeiden.	**WICHTIG:** -

Original- und Papierformate

Dieser Abschnitt beschreibt die in diesem Handbuch verwendeten Bezeichnungen für Original- oder Papierformate.

Bei beispielsweise A4 und B5, die sowohl horizontal oder vertikal ausgerichtet sein können, wird die Ausrichtung des Originals/Papiers bei der horizontalen Ausrichtung durch ein zusätzliches „R“ angezeigt.

Festgelegte Ausrichtung	**Angegebenes Format †**
Vertikale Ausrichtung  **Original** **Format** Für das Original/Papier ist **A** länger als **B**.	A4, B5, A5, B6, A6, 16K
Horizontale Ausrichtung  **Original** **Format** Für das Original/Papier ist **A** kürzer als **B**.	A4R, B5R, A5R, B6R, A6R, 16KR

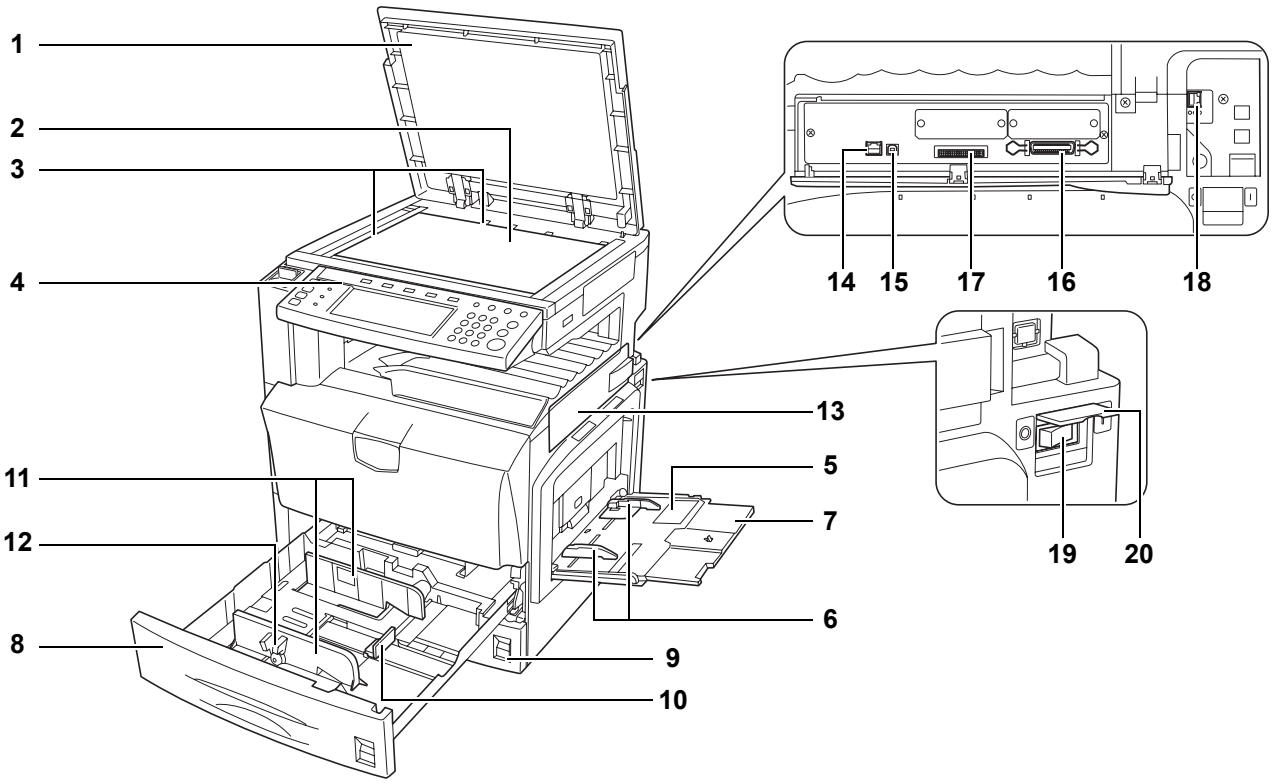
† Das Format des Originals/Papiers, das verwendet werden kann, hängt von der Funktion und dem Quellfach ab. Weiteres hierzu auf der Seite, welche die entsprechende Funktion oder das Quellfach beschreibt.

1 Bezeichnung der Komponenten

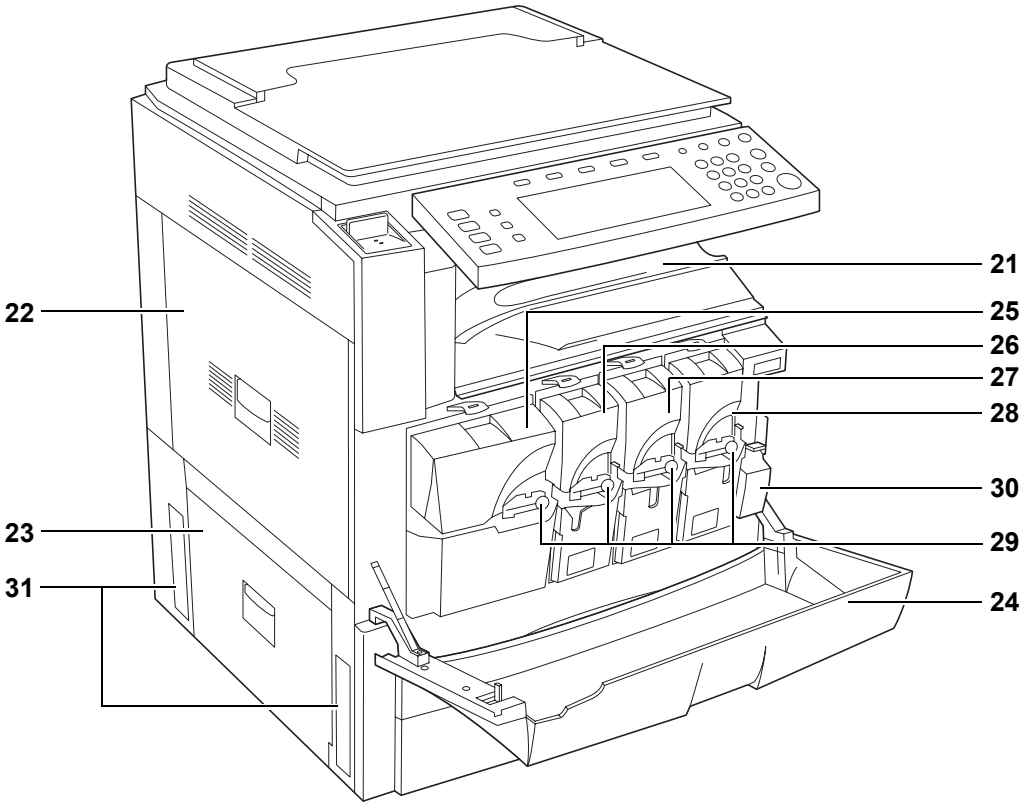
Dieses Kapitel beschreibt die Komponenten des Geräts sowie die Tasten und Anzeigen auf der Bedienungstafel.

- Hauptkomponenten…1-2
- Bedienungstafel…1-4
- Touch-Panel…1-5

Hauptkomponenten

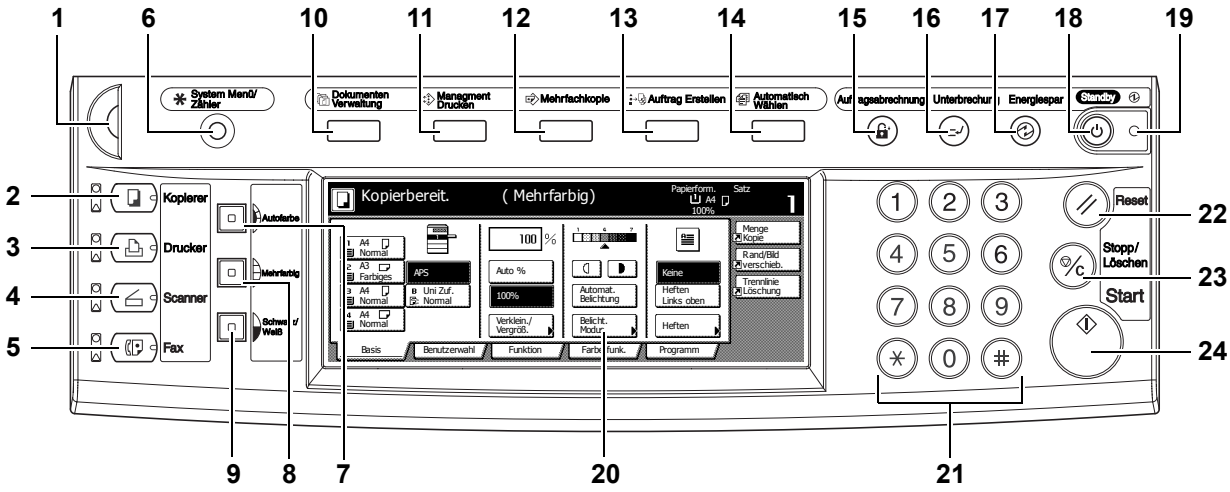


1 Originalglasplatte (optional)
2 Glasplatte
3 Originalformat-Markierungen
4 Bedienungstafel
5 Universalzufuhr
6 Führung
7 Universalzufuhr-Erweiterung
8 Kassette 1
9 Kassette 2
10 Papierlängenführung
11 Papierbreitenführung
12 Breiteneinstellung
13 Schnittstellenabdeckung
14 Netzwerkschnittstellenanschluss (Drucker)
15 USB-Anschluss
16 Schnittstellenanschluss für Parallelport
17 Speicherkartensteckplatz (CompactFlash)
18 Netzwerkschnittstellenanschluss (Scanner)
19 Betriebsschalter
20 Betriebsschalterabdeckung



21 Ausgabefach
22 Linke Abdeckung 1
23 Linke Abdeckung 2
24 Vordere Abdeckung
25 Tonerbehälter (Schwarz)
26 Tonerbehälter (Gelb)
27 Tonerbehälter (Cyan)
28 Tonerbehälter (Magenta)
29 Tonerbehälter-Freigabehebel
30 Resttonerbehälter
31 Tragegriffe

Bedienungstafel



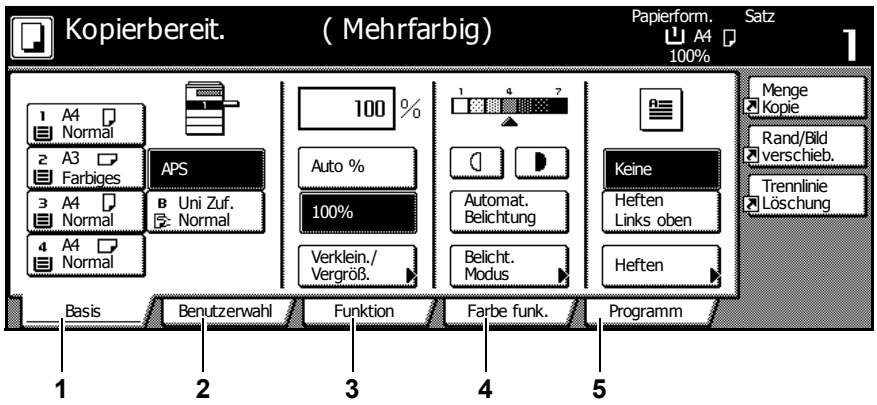
1 Helligkeitsregler
2 Taste **Kopierer** (Anzeige)
3 Taste **Drucker** (Anzeige)
4 Taste **Scanner** (Anzeige)
5 Taste **Fax** (Anzeige)
6 Taste **System Menü/Zähler**
7 Taste **Autofarbe**
8 Taste **Mehrfarbig**
9 Taste **Schwarz/Weiß**
10 Taste/Anzeige **Dokumenten Verwaltung**
11 Taste/Anzeige **Management Drucken**
12 Taste/Anzeige **Mehrfachkopie**
13 Taste/Anzeige **Auftrag Erstellen**
14 Taste/Anzeige **Automatisch Wählen**
15 Taste **Auftragsabrechnung**
16 Taste/Anzeige **Unterbrechung**
17 Taste/Anzeige **Energiespar**
18 Taste/Anzeige **Standby**
19 Hauptbetriebsanzeige
20 Touch-Panel
21 Numerische Tasten
22 Taste **Reset**
23 Taste **Stopp/Löschen**
24 Taste/Anzeige **Start**

Touch-Panel

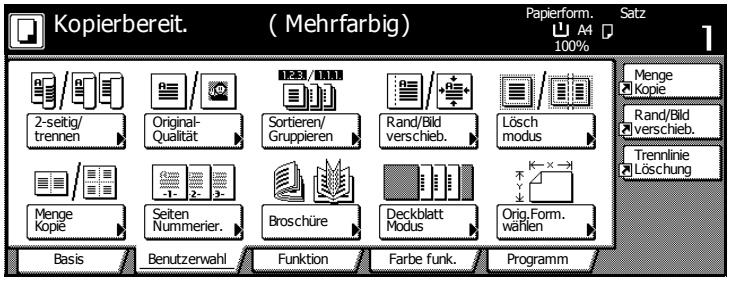
Kopieranzeige

Taste **Kopierer** drücken, um diese Anzeige aufzurufen. Anzeige ändert sich, wenn **1**, **2**, **3**, **4** und **5** gedrückt werden.

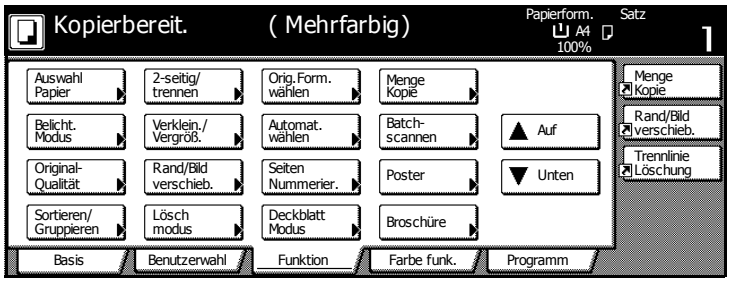
1 Anzeige [Basis]



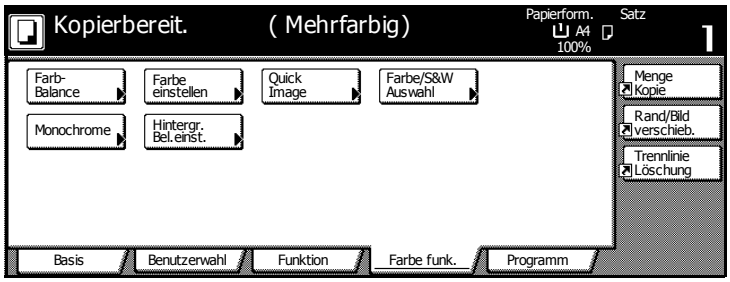
2 Anzeige [Benutzerwahl]



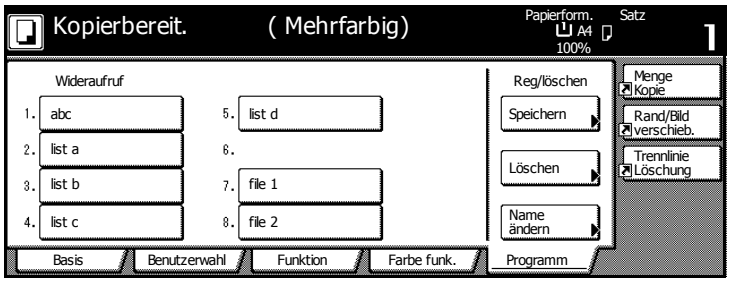
3 Anzeige [Funktion]



4 Anzeige [Farbe funk.]

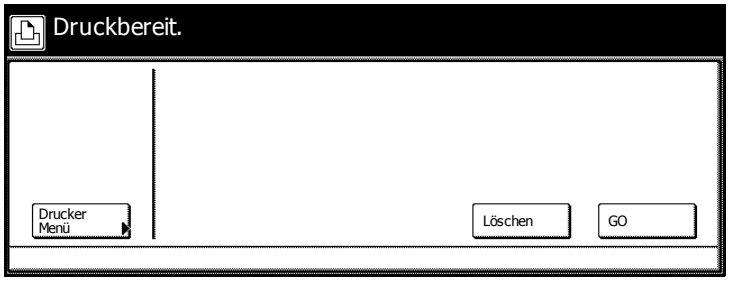


5 Anzeige [Programm]



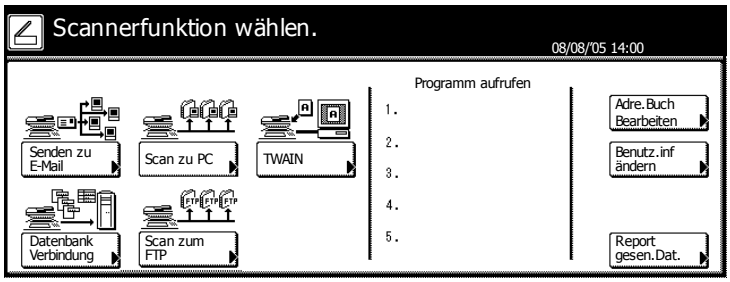
Druckeranzeige

Taste **Drucker** drücken, um diese Anzeige aufzurufen.



Scanneranzeige

Taste **Scanner** drücken, um diese Anzeige aufzurufen.



2 Vorbereitung

Dieses Kapitel erläutert, welche Vorbereitungen vor dem Einsatz des Geräts zu treffen sind.

- Papier einlegen…2-2
- Papiertyp und -format für Kassetten und Universalzufuhr einstellen…2-8
- Originale auflegen…2-17
- Sprache…2-21
- Kabel anschließen…2-22
- Drucker vorbereiten…2-23
- Vorbereiten des Scanners…2-32

Papier einlegen

Papier in die zwei Kassetten, die Universalzufuhr und/oder in die optionale Papierzufuhr oder die 3000-Blatt-Papierzufuhr einlegen.

Bevor das Papier eingelegt wird

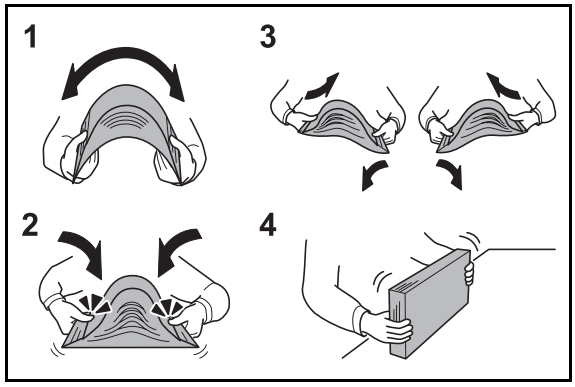
Wird ein neues Papierpaket geöffnet, das Papier vor dem Einlegen unbedingt auffächern (siehe nachfolgende Informationen).

1 Papierstapel so biegen, dass die Mitte des Papiers nach oben gebogen wird.

2 Beide Papierenden greifen und nach innen drücken, um den Stapel aufzulockern.

3 Abwechselnd die linke und rechte Hand anheben und senken, um Luft in den Papierstapel eindringen zu lassen.

4 Schließlich alle Papierkanten auf einer flachen Oberfläche, z. B. einer Tischoberfläche, ausrichten.

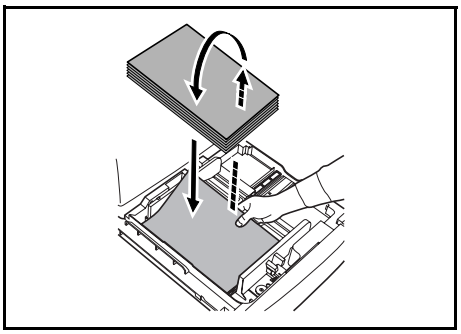


Gefaltetes oder gewelltes Papier muss vor dem Einlegen geglättet werden. Wenn zu viel Papier eingelegt wurde, können Papierstaus auftreten.

WICHTIG: Wird schon einmal benutztes Papier zum Kopieren verwendet (Papier auf das bereits kopiert wurde), darf kein Papier mit Heft- oder Büroklammern verwendet werden. Andernfalls kann das Gerät beschädigt oder die Bildqualität beeinträchtigt werden.

Wenn sich ausgegebenes Papier wellt oder es nicht richtig ausgerichtet ist, Papier in der Kassette wenden.

Geöffnetes Papier darf keinen hohen Temperaturen und keiner hohen Luftfeuchtigkeit ausgesetzt werden, da Feuchtigkeit Probleme beim Kopieren verursachen kann. Nachdem Papier in die Universalzufuhr oder die Kassette eingelegt wurde, restliches Papier in der Originalpackung verschließen. Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, sämtliches Papier vor Feuchtigkeit schützen, indem es aus den Kassetten genommen und in der Originalverpackung verschlossen wird.



Papier in Kassette 1 oder 2 einlegen

Die Kassetten 1 und 2 unterstützen Standard-, Recycling- und farbiges Papier. In Kassette 1 können 500 Blatt Standardpapier kleiner als 11 × 8 1/2 Zoll oder A4 (80 g/m²) oder 250 Blatt Standardpapier größer als 8 1/2 × 14 Zoll oder B4 (80 g/m²) eingelegt werden. In Kassette 2 können 1500 Blatt Standardpapier (80 g/m²) eingelegt werden.

Folgende Papierformate werden unterstützt: 11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Folio, 8K, 16K und 16KR.

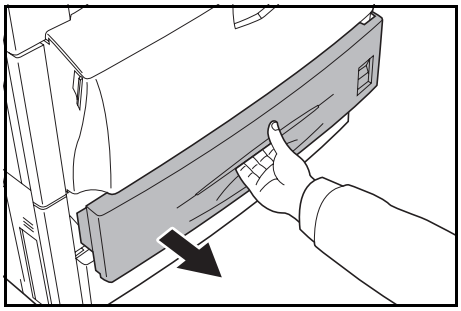
Papier in die optionale Papierzufuhr (Kassetten 3 und 4) auf die gleiche Weise einlegen.

WICHTIG: Beim Erstellen von Farbkopien spezielles farbiges Papier verwenden, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen.

Papier für Tintenstrahldrucker oder Papier mit besonderen Oberflächenbeschichtungen darf nicht verwendet werden. (Solches Papier kann Fehlfunktionen, wie z. B. einen Papierstau, verursachen.)

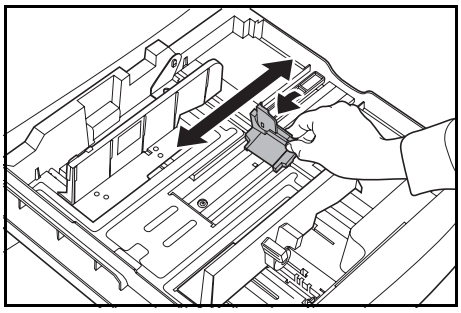
Nachdem Papier eingelegt wurde, müssen Typ und Format des in die Kassetten eingelegten Papiers mithilfe der Bedienungstafel angegeben werden. Weiteres hierzu siehe *Papierformat angeben* auf Seite *2-8* und *Papiertyp angeben* auf Seite *2-9*.

1 Kassette bis zum Anschlag herausziehen.



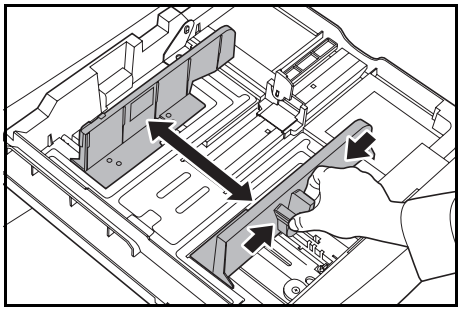
2 Die Längenführung an das gewünschte Papierformat anpassen.

HINWEIS: Die Papierformate sind auf der Kassette markiert.

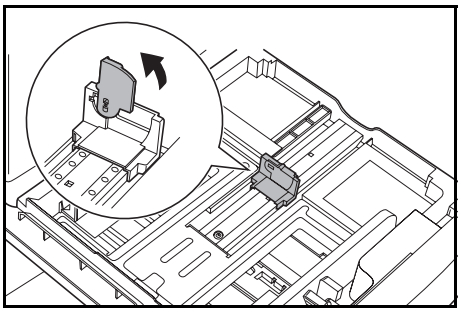


3 Breiteneinstellung an beiden Enden greifen und Papierbreitenführung an Papier anpassen.

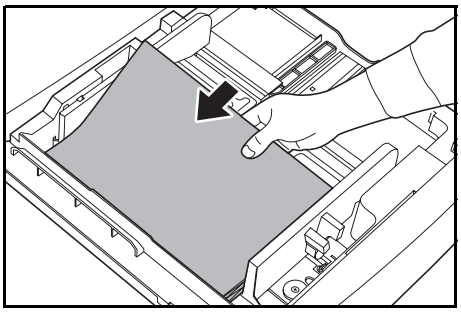
HINWEIS: Die Papierformate sind auf der Kassette markiert.



Wenn kleineres Papier als 11 × 8 1/2 Zoll oder A4 in Kassette 1 eingelegt wird, Hebel wie in der Abbildung gezeigt anheben.



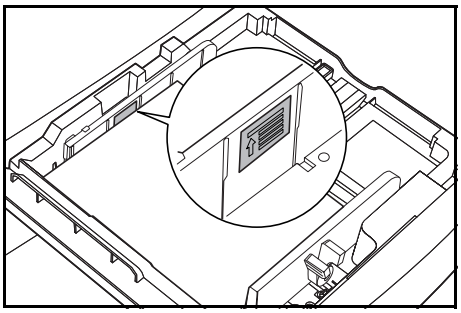
4 Papier beim Einlegen mit der linken Seite der Kassette ausrichten.



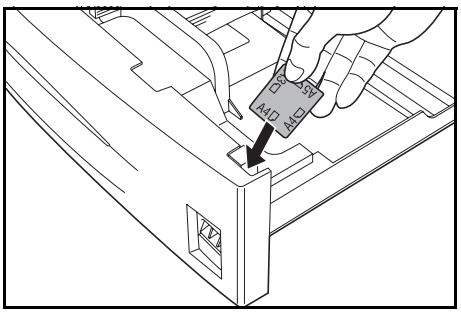
WICHTIG: Prüfen, dass das Papier fest an den vertikalen und horizontalen Formatführungen anliegt. Falls eine Lücke vorhanden ist, Breiten- oder Längenführung erneut anpassen. Wenn zu viel Papier eingelegt wurde, können Papierstaus auftreten.

Vor dem Einlegen des Papiers muss sichergestellt werden, dass das Papier nicht gewellt oder gefaltet ist. Wenn zu viel Papier eingelegt wurde, können Papierstaus auftreten.

Das eingelegte Papier darf die angegebene Grenze nicht überschreiten. Wenn zu viel Papier eingelegt wurde, können Papierstaus auftreten.



5 Entsprechende Papierformatkarte in den Steckplatz einschieben, um das Format des eingelegten Papiers anzugeben.



6 Die Kassette vorsichtig wieder einschieben.

Papier in 3000-Blatt-Papierzufuhr einlegen

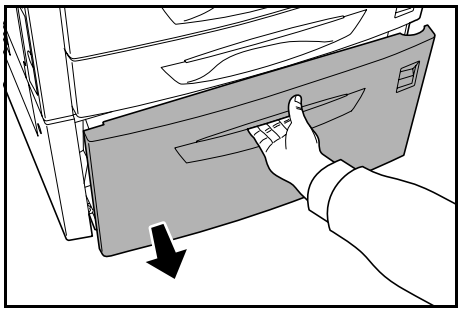
Die optionale 3000-Blatt-Papierzufuhr (Kassette 3) kann 3000 Blatt des Formats 11 × 8 1/2 Zoll oder A4 (80 g/m^2) aufnehmen.

WICHTIG: Beim Erstellen von Farbkopien spezielles farbiges Papier verwenden, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen.

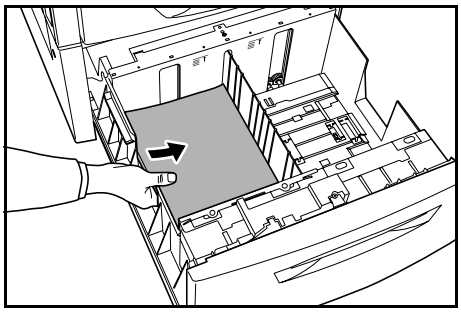
Papier für Tintenstrahldrucker oder Papier mit besonderen Oberflächenbeschichtungen darf nicht verwendet werden. (Solches Papier kann Fehlfunktionen, wie z. B. einen Papierstau, verursachen.)

Den in die 3000-Papierzufuhr eingelegten Papiertyp angeben. Siehe hierzu *Papiertyp angeben* auf Seite *2-9*.

1 Kassette bis zum Anschlag herausziehen.

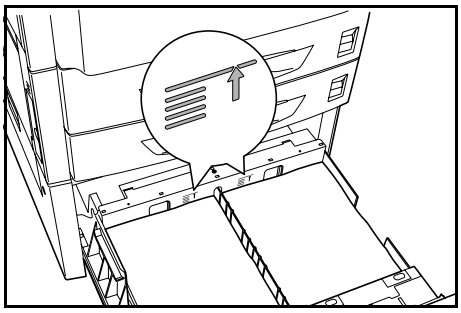


2 Papier beim Einlegen mit der Mitte der Kassette ausrichten.



HINWEIS: Vor dem Einlegen des Papiers muss sichergestellt werden, dass das Papier nicht gewellt oder gefaltet ist. Gewelltes oder gefaltetes Papier kann Papierstaus verursachen.

Das eingelegte Papier darf die angegebene Grenze nicht überschreiten.



3 Die Kassette vorsichtig wieder einschieben.

Papier in die Universalzufuhr einlegen

Außer Standard- und Recyclingpapier kann auch Spezialpapier (60 – 220 g/m²) eingelegt werden. Es können 100 Blatt des Formats 11 × 8 1/2 Zoll oder A4 oder kleinere Papierformate (80 g/m²) oder 50 Blatt des Formats 8 1/2 × 14 Zoll oder B4 oder größere Papierformate (80 g/m²) eingelegt werden.

Folgende Papierformate können eingelegt werden: 11 × 17 Zoll – 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, A3 – A6R, 8K, 16K und 16KR.

Kapazität der Universalzufuhr:

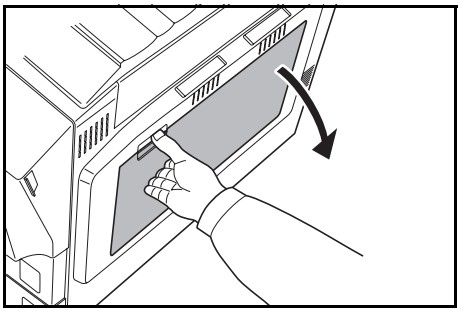
Papiertypen	Kapazität
Standardpapier (80 g/m²), Recyclingpapier oder farbiges Papier	11 × 8 1/2 Zoll oder A4 oder kleiner: 100 Blatt, 8 1/2 × 14 Zoll oder B4 oder größer: 50 Blatt
Standardpapier (120 g/m², 160 g/m², 200 g/m²) oder Folien	10 Blatt

WICHTIG: Beim Erstellen von Farbkopien spezielles farbiges Papier verwenden, um die bestmöglichen Ergebnisse zu erzielen.

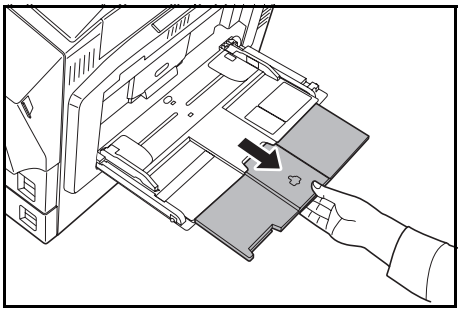
Papier für Tintenstrahldrucker oder Papier mit besonderen Oberflächenbeschichtungen darf nicht verwendet werden. (Solches Papier kann Fehlfunktionen, wie z. B. einen Papierstau, verursachen.)

Nachdem Papier eingelegt wurde, müssen Typ und Format des in die Universalzufuhr eingelegten Papiers mithilfe der Bedienungstafel angegeben werden. Weiteres hierzu siehe *Papierformat für Universalzufuhr angeben* auf Seite *2-11* und *Papiertyp für Universalzufuhr angeben* auf Seite *2-16*.

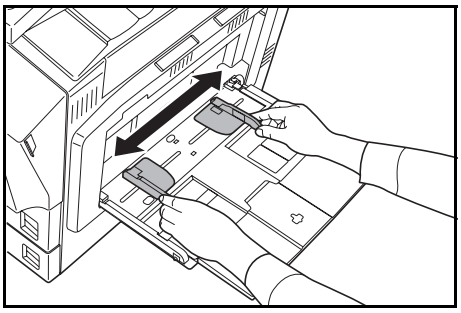
1 Universalzufuhr öffnen.



Beim Einlegen von Papier größer als 8 1/2 × 11 Zoll oder A4R Universalzufuhr-Erweiterung herausziehen.

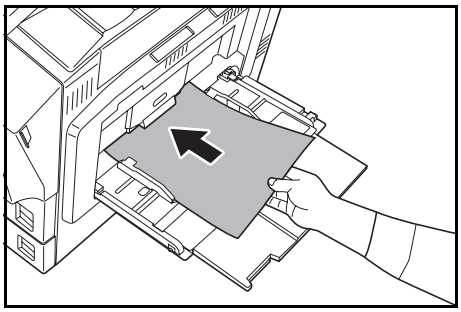


2 Die Führungen an die Breite des Papiers anpassen.

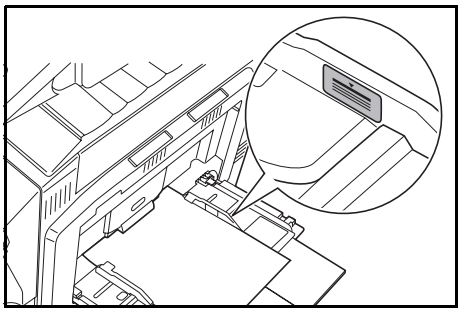


3 Papier entlang den Führungen bis zum Anschlag in das Fach einlegen.

Die Führungen müssen am Papierrand anliegen.



WICHTIG: Vor dem Einlegen von Postkarten und anderen dicken Papiertypen, die möglicherweise gewellt sind, Papier glätten. Das Papier wird abhängig von der Papierqualität möglicherweise nicht eingezogen.

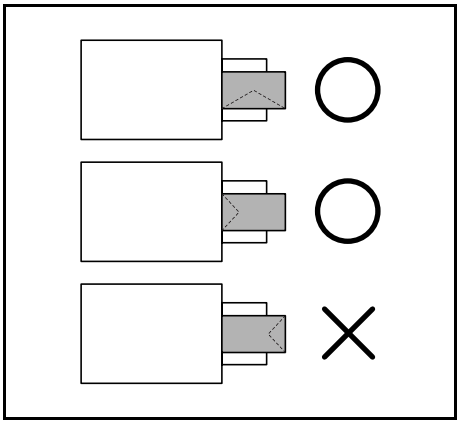


Zum Drucken der Vorder- und Rückseite einer Postkarte muss zuerst die Rückseite bedruckt werden, bevor die Adressenseite bedruckt wird.

Nur Papier in die Universalzufuhr einlegen, wenn dieses verwendet werden soll. Es darf kein Papier in der Universalzufuhr zurückbleiben.

Das eingelegte Papier darf die angegebene Grenze nicht überschreiten. Wenn zu viel Papier eingelegt wurde, können Papierstaus auftreten.

Beim Einlegen von Umschlägen darauf achten, dass die Klappe geschlossen ist und mit der zu bedruckenden Seite nach oben einlegen. Umschläge bis zum Anschlag mit der Klappe nach vorne oder zur rechten Seite gegen die Führung einlegen.



Papiertyp und -format für Kassetten und Universalzufuhr einstellen

Beim Einlegen von Papier in Kassette 1 und 2 und in die optionalen Papierzufuhr (Kassette 3 und 4) Papierformat und -typ einstellen. Siehe hierzu *Papierformat angeben* und *Papiertyp angeben* auf Seite *2-9*.

Beim Einlegen von Papier in die optionale 3000-Blatt-Papierzufuhr (Kassette 3) Papiertyp einstellen. Siehe *Papiertyp angeben* auf Seite *2-9*.

Nachdem Papier in die Universalzufuhr eingelegt wurde, Papiertyp und Papierformat angeben. Siehe *Papierformat für Universalzufuhr angeben* auf Seite *2-11* und *Papiertyp für Universalzufuhr angeben* auf Seite *2-16*.

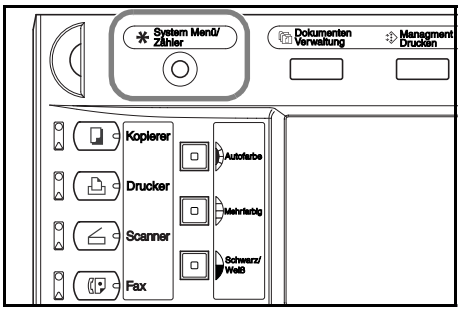
Papierformat angeben

Beim Einlegen von Papier in Kassette 1 und 2 und in die optionale Papierzufuhr (Kassette 3 und 4) Papierformat einstellen. Um das Papierformat automatisch zu ermitteln, [Automat. Erkennung] aktivieren und als Einheit [Zentimeter] oder [Inch] auswählen.

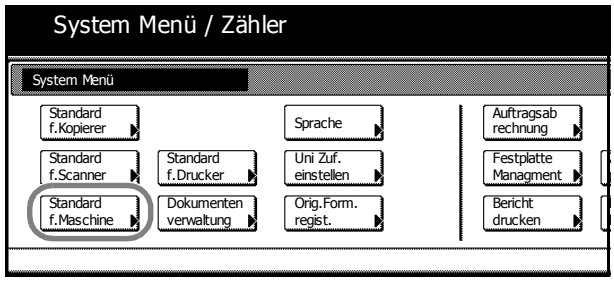
Folgende Papierformate stehen zur Verfügung:

11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll (Oficio 2), A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Folio, 8K, 16K, 16KR

1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Standard f.Maschine] drücken.

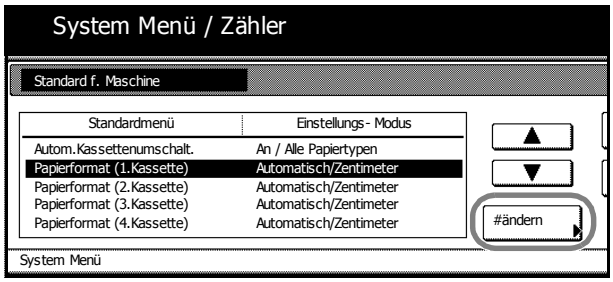


3 Den vierstelligen Managementcode über die numerischen Tasten eingeben. Die Standardeinstellung lautet 2500 für das Modell 25/20 S/Min. und 3200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

Nachdem der richtige Managementcode eingegeben wurde, wird die Anzeige *Standard f.Maschine* angezeigt.

HINWEIS: Wenn das optionale Sicherheitsmodul installiert wurde, besteht der Managementcode aus 8 Ziffern. Die Standardeinstellung lautet 25002500 für das Modell 25/20 S/Min. und 32003200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

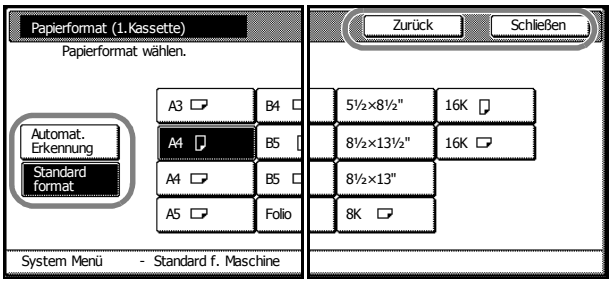
4 [▲] oder [▼] drücken, Kassette für das Einstellen des Papierformats aus *Papierformat (1.Kassette)* – *Papierformat (4.Kassette)* wählen und [#ändern] drücken.



HINWEIS: *3.Kassette* und *4.Kassette* werden angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr oder die 3000-Blatt-Papierzufuhr installiert wurde.

5 Wenn [Automat. Erkennung] ausgewählt ist, Maßeinheit wählen. Wenn [Standardformat] ausgewählt ist, Papierformat wählen.

[Schließen] drücken.



Taste	Beschreibung
[Schließen]	Einstellungen beibehalten und zur vorherigen Seite zurückkehren.
[Zurück]	Einstellungen abbrechen und zur vorherigen Seite zurückkehren.

6 [Schließen] drücken.

7 [Ende] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

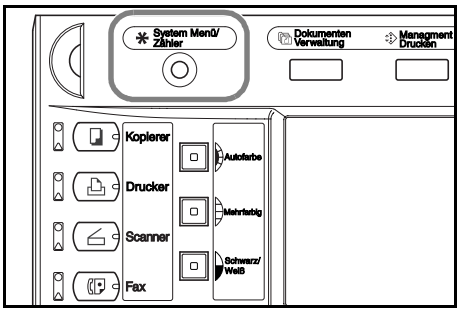
Papiertyp angeben

Beim Einlegen von Papier in Kassette 1 und 2 und in die optionale Papierzufuhr (Kassette 3 und 4) oder in die 3000-Blatt-Papierzufuhr (Kassette 3) Papierformat einstellen.

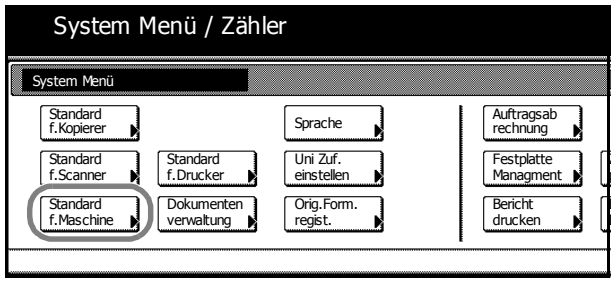
Die nachfolgenden Papiertypen stehen zur Auswahl:

Normal-Papier, *Grobes Papier*, *Pergament*, *Recycling Papier*, *Vordrucke*, *Feinpapier*, *Farbiges Papier*, *Gelochtes Papier*, *Brief-Papier*, *Hohe Qualität*, *Eigenes 1 – 8*

1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Standard f.Maschine] drücken.

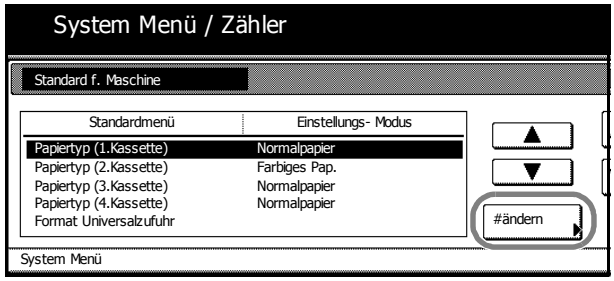


3 Den vierstelligen Managementcode über die numerischen Tasten eingeben. Die Standardeinstellung lautet 2500 für das Modell 25/20 S/Min. und 3200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

Nachdem der richtige Managementcode eingegeben wurde, wird die Anzeige *Standard f.Maschine* angezeigt.

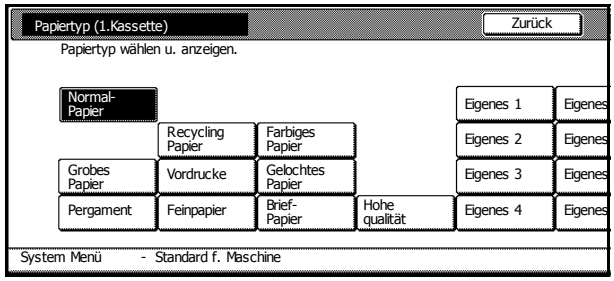
HINWEIS: Wenn das optionale Sicherheitsmodul installiert wurde, besteht der Managementcode aus 8 Ziffern. Die Standardeinstellung lautet 25002500 für das Modell 25/20 S/Min. und 32003200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

4 [▲] oder [▼] drücken, Kassette für das Einstellen des Papiertyps aus *Papiertyp (1.Kassette) – Papiertyp (4.Kassette)* wählen und [#ändern] drücken.



HINWEIS: *3.Kassette* und *4.Kassette* werden angezeigt, wenn die optionale Papierzufuhr oder die 3000-Blatt-Papierzufuhr installiert wurde.

5 Einen Papiertyp auswählen und [Schließen] drücken.



6 [Schließen] drücken.

7 [Ende] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

Papierformat für Universalzufuhr angeben

Wenn die Universalzufuhr verwendet wird, Papierformat angeben.

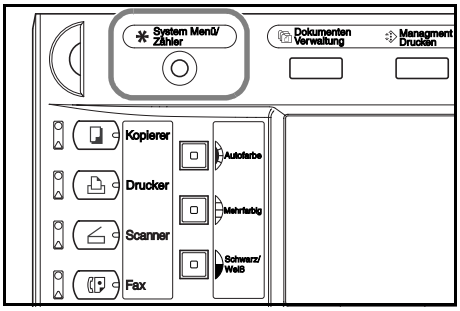
Folgende Papierformate stehen zur Verfügung:

Einstellungsmethode	Maßeinheit	Papierformat
Automatische Erkennung	Zoll	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll
	Zentimeter	A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, B6R, A6R
Andere Standardformate		ISO B5, Envelope DL, Envelope C5, Envelope C4, Comm. #10, Comm. #9, Comm. #6-3/4, Monarch, Executive, OUFUKU HAGAKI (Rückantwortkarte), YOUKEI 2, YOUKEI 4, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll (Oficio 2), 8K, 16K, 16KR
Format eingeben		Zoll-Modelle Höhe: 3 7/8 bis 11 5/8 Zoll (in 1/8-Zoll-Schritten) Breite: 5 7/8 bis 17 Zoll (in 1/8-Zoll-Schritten) Metrische Modelle Höhe: 98 – 297 mm (in 1-mm-Schritten) Breite: 148 – 432 mm (in 1-mm-Schritten)
Regis.Benut.		Bereits zugewiesenes Papierformat 1-4 Zuweisbare Papierformate Zoll-Modelle Höhe: 3 7/8 bis 11 5/8 Zoll (in 1/8-Zoll-Schritten) Breite: 5 7/8 bis 17 Zoll (in 1/8-Zoll-Schritten) Metrische Modelle Höhe: 98 – 297 mm (in 1-mm-Schritten) Breite: 148 – 432 mm (in 1-mm-Schritten)

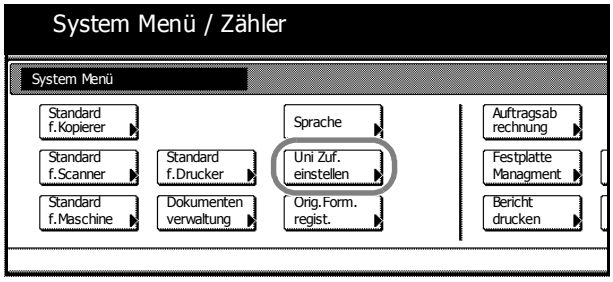
Automatische Erkennung

Das Papierformat wird automatisch erkannt. Maßeinheit [Zentimeter] oder [Inch] wählen.

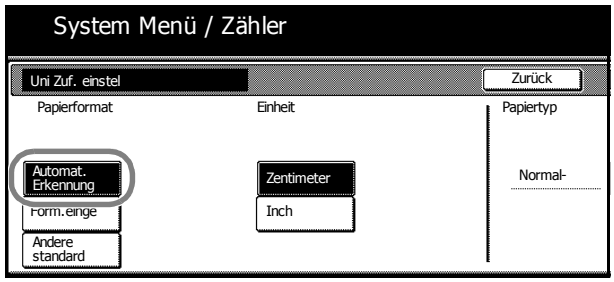
1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Uni Zuf. einstellen] drücken.



3 [Automat. Erkennung] drücken.



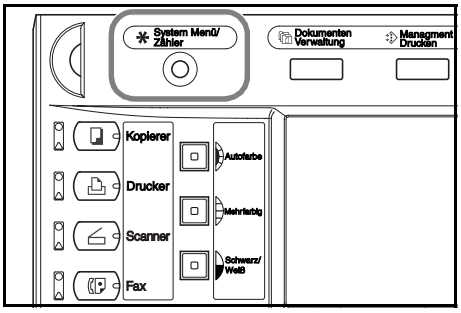
4 [Zentimeter] oder [Inch] wählen.

5 [Schließen] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

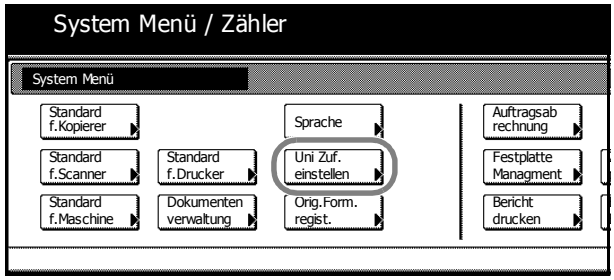
Andere Standardformate

Spezielle Standardformate angeben.

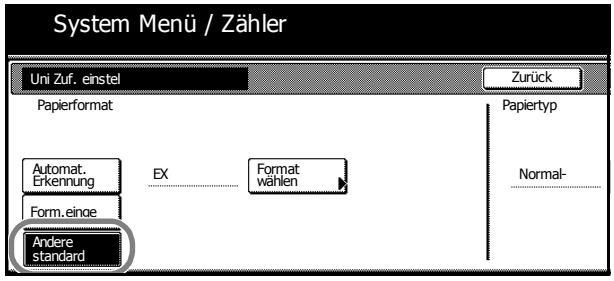
1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



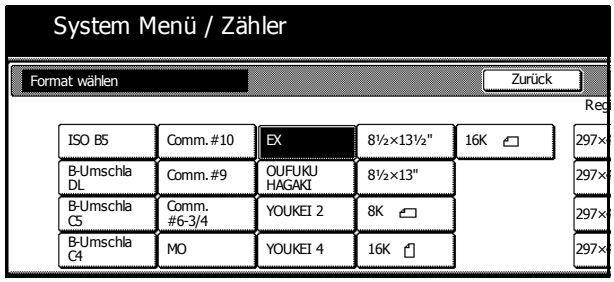
2 [Uni Zuf. einstellen] drücken.



3 [Andere Standard] und [Format wählen] drücken.



4 Gewünschtes Papierformat auswählen.



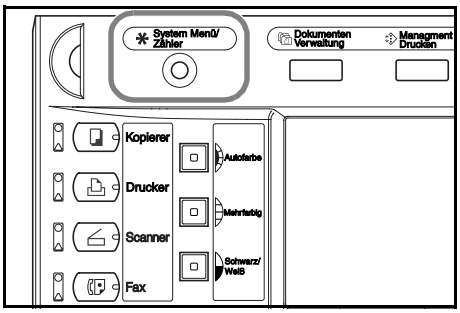
5 [Schließen] drücken.

6 [Schließen] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

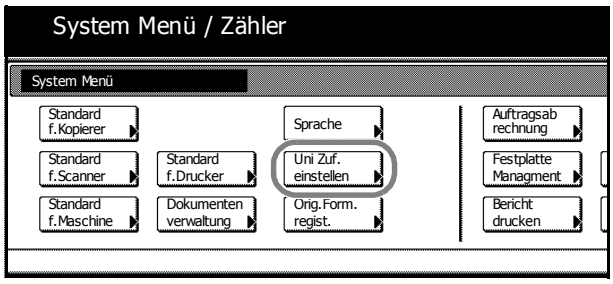
Format eingeben

Gewünschtes Papierformat angeben.

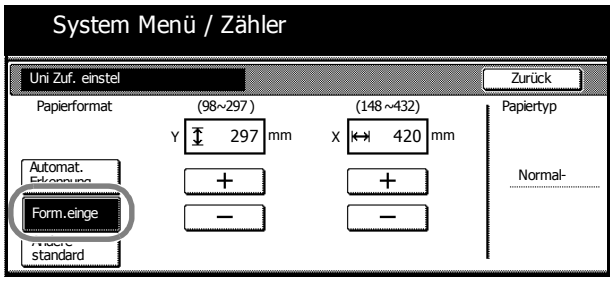
1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Uni Zuf. einstellen] drücken.



3 [Form.einge] drücken.



4 [+] und [–] drücken, um *Y* (Höhe) und *X* (Breite) einzustellen.

Bei metrischen Modellen kann das Format direkt über die numerischen Tasten eingegeben werden. Dazu [#-Taste] drücken.

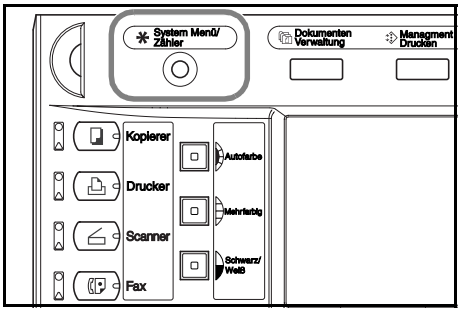
5 [Schließen] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

Regis.Benut.

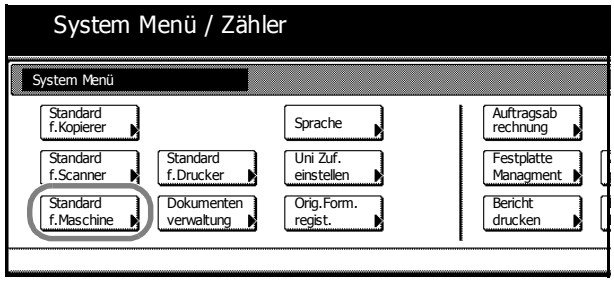
Häufig verwendete Papierformate können als eigene Formate gespeichert werden. Außerdem kann der Papiertyp für jedes eigene Format eingestellt werden.

Zuweisungsmethode

1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Standard f.Maschine] drücken.



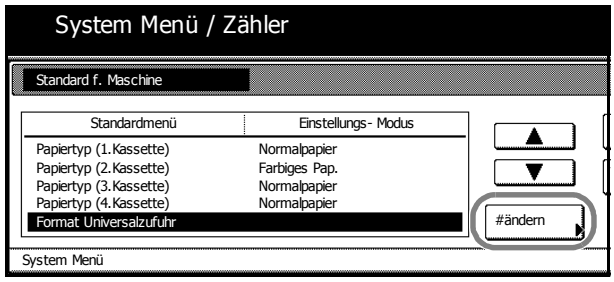
3 Den vierstelligen Managementcode über die numerischen Tasten eingeben. Die Standardeinstellung lautet 2500 für das Modell 25/20 S/Min. und 3200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

Nachdem der richtige Managementcode eingegeben wurde, wird die Anzeige *Standard f.Maschine* angezeigt.

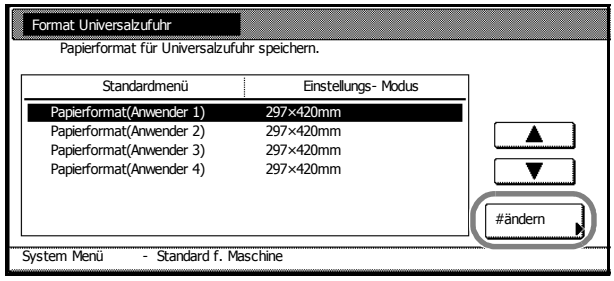
HINWEIS: Wenn das optionale Sicherheitsmodul installiert wurde, besteht der Managementcode aus 8 Ziffern. Die Standardeinstellung lautet 25002500 für das Modell 25/20 S/Min. und 32003200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

---

4 [▲] oder [▼] drücken, um *Format Universalzufuhr* zu wählen, und dann [#ändern] drücken.



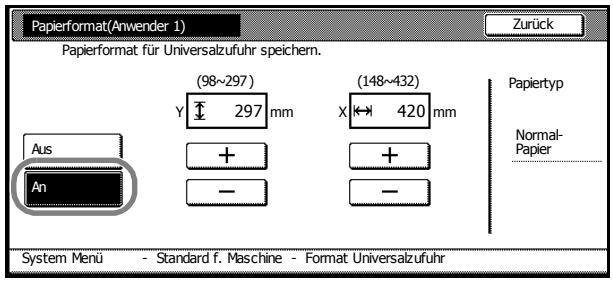
5 [▲] oder [▼] drücken, Nummer zum Registrieren aus *Papierformat (Anwender 11 – 4)* auswählen und dann [#ändern] drücken.



6 [An] und [+] oder [–] drücken, um *Y* (Länge) und *X* (Breite) einzustellen.

Bei metrischen Modellen kann das Format direkt über die numerischen Tasten eingegeben werden. Dazu [#-Taste] drücken.

Um einen Papiertyp anzugeben, [Papiertyp wählen] drücken. Einen Papiertyp auswählen und [Schließen] drücken.



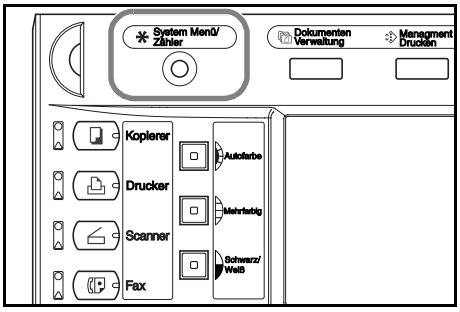
7 [Schließen] drücken.

8 [Schließen] drücken.

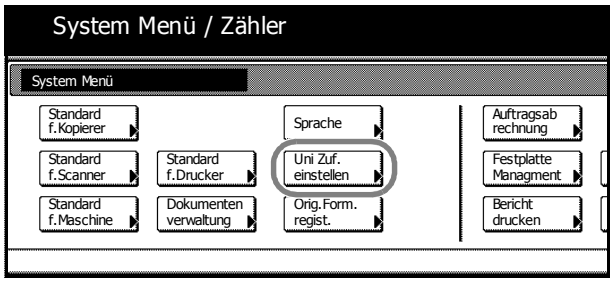
9 [Ende] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

Einstellungsmethode

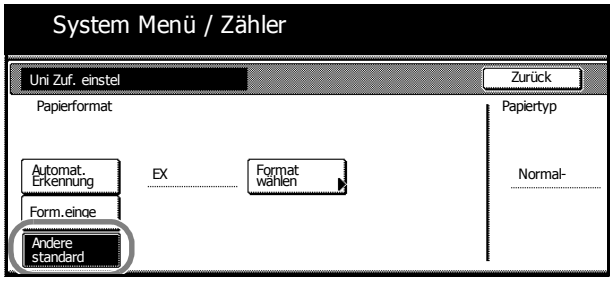
1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



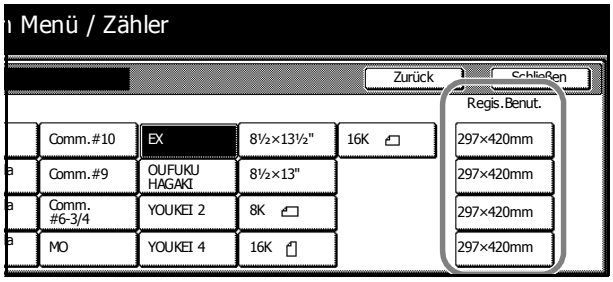
2 [Uni Zuf. einstellen] drücken.



3 [Andere Standard] und [Format wählen] drücken.



4 Papierformat unter *Regis. Benut.* wählen.



5 [Schließen] drücken.

6 [Schließen] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

Papiertyp für Universalzufuhr angeben

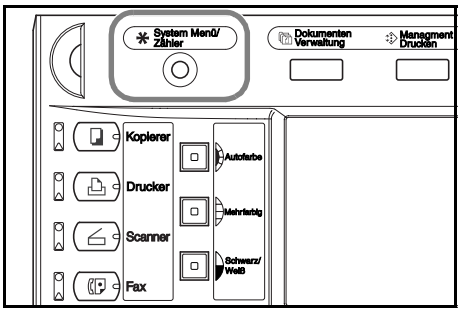
Wenn die Universalzufuhr verwendet wird, Papiertyp angeben.

Die nachfolgenden Papiertypen stehen zur Auswahl:

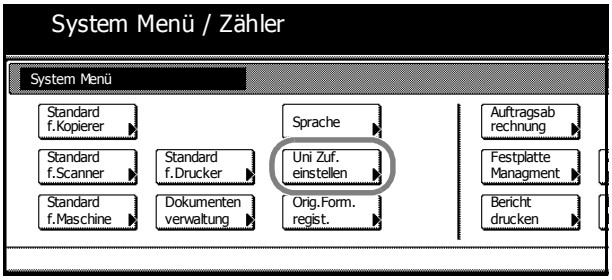
Normal-Papier, *Folien*, *Grobes Papier*, *Pergament Papier*, *Etikett.*, *Recycling Papier*, *Vordrucke*, *Feinpapier*, *Karteikarte*, *Farbiges Papier*, *Gelochtes Pap.*, *Brief-Papier*, *Dickes Papier*, *Briefumschlag*, *Beschichtet*, *Hohe Qualität*, *Eigenes 1 – 8*

HINWEIS: Der Papiertyp kann für das Papierformat in der Universalzufuhr nicht geändert werden, wenn ein benutzerdefiniertes Format gewählt wurde, für das bereits ein Papiertyp eingestellt ist.

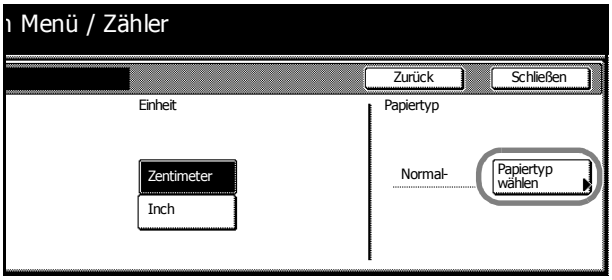
1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



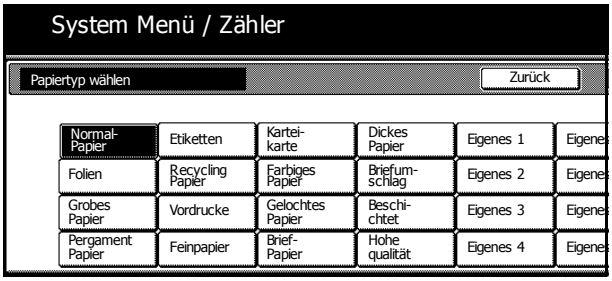
2 [Uni Zuf. einstellen] drücken.



3 [Papiertyp wählen] drücken.



4 Papiertyp auswählen.



5 [Schließen] drücken.

6 [Schließen] drücken. Die Anzeige [Basis] wird wieder aufgerufen.

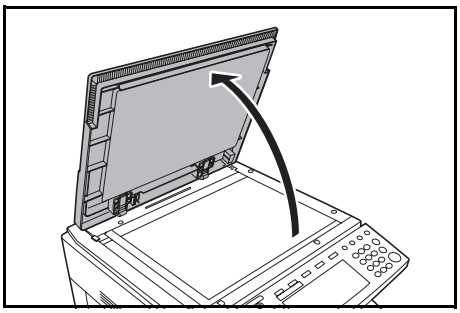
Originale auflegen

Dieser Abschnitt beschreibt das Auflegen eines Originals, das kopiert oder gescannt werden soll.

Originale auf Glasplatte legen

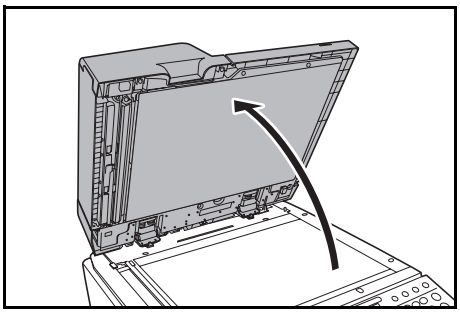
Originalglasplatte öffnen und Original auf Glasplatte auflegen. Es können auch Originale wie Bücher oder Zeitschriften aufgelegt werden.

1 Originalglasplatte öffnen.

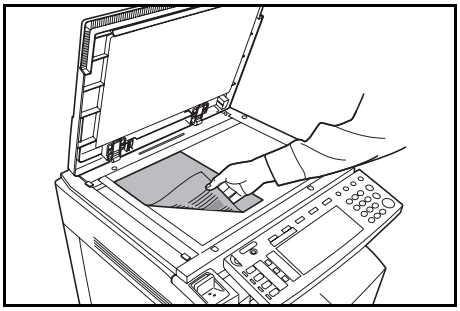


HINWEIS: Wenn der optionale Dokumentprozessor installiert wurde, Dokumentprozessor öffnen. Vor dem Öffnen des Dokumentprozessors sicherstellen, dass keine Originale im Originalfach oder in der Originalauswurfablage liegen. Originale, die nicht aus der Originalablage oder aus der Auswurfablage entfernt werden, fallen möglicherweise vom Gerät, sobald der Dokumentprozessor geöffnet wird.

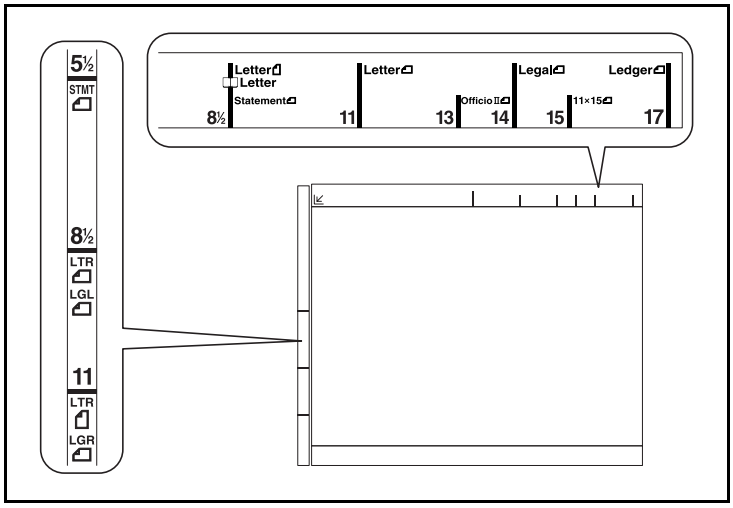
Wenn Originale dicker als 4 cm sind, Dokumentprozessor während des Kopierens geöffnet lassen.



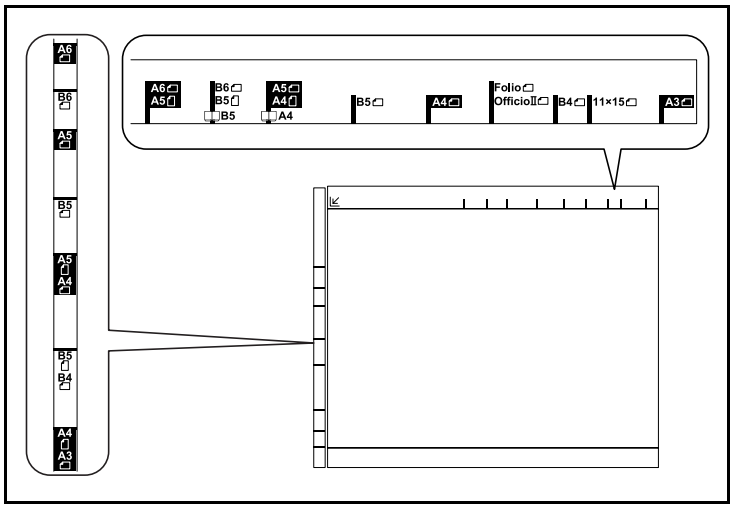
2 Original auflegen. Die zu kopierende Seite nach unten legen, mit der hinteren linken Ecke ausrichten und fest an die Originalformat-Markierungen drücken.



Originalformat-Markierungen (Zoll-Modelle)



(Metrische Modelle)



3 Originalglasplatte schließen.

WICHTIG: Originalglasplatte oder Dokumentprozessor beim Schließen nicht mit Gewalt drücken. Durch exzessiven Druck kann die Glasplatte splittern.

Beim Kopieren von Büchern o. ä. können um die Ränder und in der Mitte der geöffneten Originale Schatten auftreten.

Vorsicht: Den Dokumentprozessor nicht geöffnet lassen – Verletzungsgefahr!

Originale in Dokumentprozessor (optional) einlegen

Optionalen Dokumentprozessor verwenden, um jeweils eine Seite von mehrseitigen Originalen automatisch zu lesen. Außerdem werden die Seiten automatisch gewendet und beide Seiten von zweiseitigen Originalen gelesen.

Der Dokumentprozessor unterstützt folgende Originaltypen.

Eigenschaft	Technische Daten
Gewicht	Einseitiges Original: 45 g/m² – 160 g/m² Zweiseitiges Original: 50 g/m² – 120 g/m²
Format	Maximal 11 × 17 Zoll/A3 – Minimal 5 1/2 × 8 1/2 Zoll /A5R
Kapazität	Standardpapier (80 g/m², 11 × 8 1/2 Zoll/A4 oder kleiner), farbiges Papier (11 × 8 1/2 Zoll/A4 oder kleiner), Recyclingpapier (11 × 8 1/2 Zoll/A4 oder kleiner): 100 Blatt oder weniger (Automatischer Auswahlmodus: 30 Blatt) Standardpapier (80 g/m², 81/2 × 14 Zoll/B4 oder größer), farbiges Papier (8 1/2 × 14 Zoll/B4 oder größer), Recyclingpapier (8 1/2 × 14 Zoll/B4 oder größer): 70 Blatt oder weniger Kunstpapier: 1 Blatt

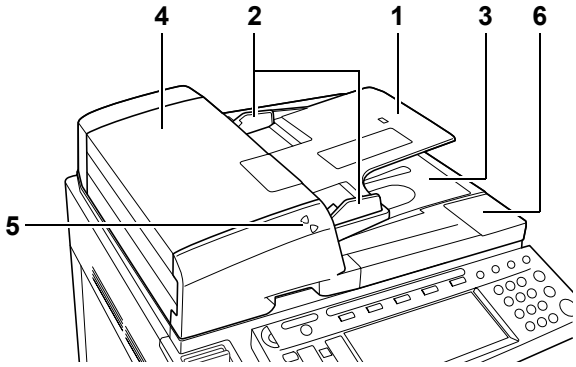
Vorsichtsmaßnahmen für Originaltypen für den Dokumentprozessor

Folgende Originaltypen dürfen nicht mit dem Dokumentprozessor verwendet werden: Außerdem müssen gelochte oder perforierte Originale so eingelegt werden, dass die Lochungen oder die Perforation nicht zuerst eingezogen werden.

- Transparentfolien, wie z. B. OHP-Folien
- Delikate Originale, wie z. B. Kohlepapier, sehr zerknittertes Papier oder Vinylfolie
- Unregelmäßig geformte (nicht rechteckige) Originale, nasse Originale oder Originale mit Klebestreifen oder Klebstoff
- Vor dem Einlegen müssen alle Büro- und Heftklammern sowie sämtliche Wellen, Falten und Knicke entfernt werden. Andernfalls kann ein Stau bei den Originalen auftreten.
- Originale mit ausgeschnittenen Teilen oder mit sehr rutschigen Oberflächen
- Originale mit Korrekturflüssigkeit, die noch nicht getrocknet ist
- Falten von geknickten Originalen vor dem Einlegen glätten. Andernfalls kann ein Stau bei den Originalen auftreten.

Bezeichnung der Komponenten des Dokumentprozessors

1 Originalablage
2 Originalbreitenführungen
3 Auswurfablage für Originale
4 Abdeckung des Dokumentprozessors
5 Anzeige für eingelegte Originale
6 Ablagefach für Reinigungstuch

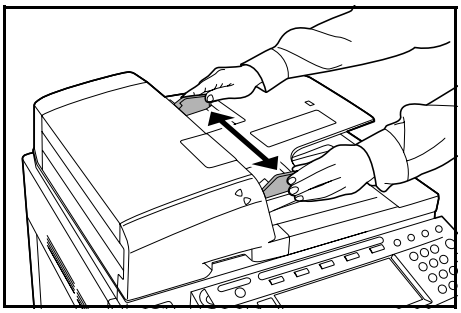


So werden Originale eingelegt

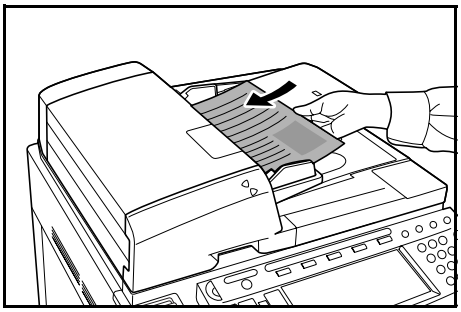
Folgende Schritte ausführen, um Originale in den Dokumentprozessor einzulegen.

WICHTIG: Vor dem Einlegen der Originale vergewissern, dass keine Originale in der Auswurfablage für Originale liegen. Originale, die nicht aus der Auswurfablage entfernt werden, können einen Stau bei den neuen Originalen verursachen.

1 Die Originalbreitenführungen an die Originale heranschieben.

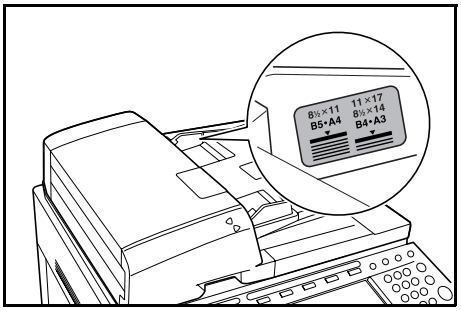


2 Originale einlegen. Die zu lesende Seite nach oben legen (bei zweiseitigen Originalen die Vorderseite nach oben) und Vorderkante des Originals in den Dokumentprozessor schieben.



WICHTIG: Sicherstellen, dass die Originalbreitenführungen an den Originalen liegen. Wenn eine Spalte vorhanden ist, müssen die Originalbreitenführungen neu eingestellt werden. Andernfalls kann ein Stau bei den Originalen auftreten.

Die eingelegten Originale dürfen die angegebene Grenze nicht überschreiten. Andernfalls kann ein Stau bei den Originalen auftreten.



Sprache

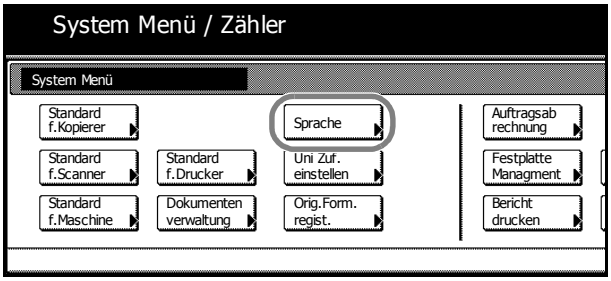
Sprache für das Touch-Panel auswählen.

Folgende Sprachen stehen zur Verfügung:

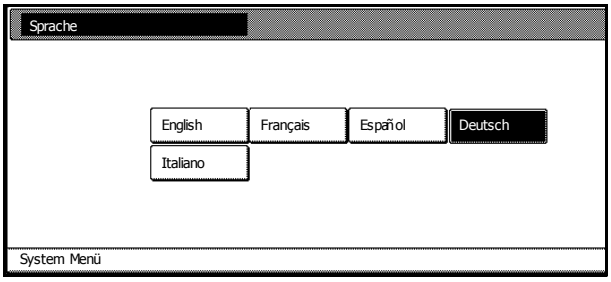
Modelltyp	Sprache
Zoll-Modelle	Englisch, Französisch (*Français*), Spanisch (*Español*), Japanisch (日本語), Portugiesisch (*Português*)
Metrische Modelle	Englisch, Deutsch (*Deutsch*), Französisch (*Français*), Spanisch (*Español*) und Italienisch (*Italiano*)

1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.

2 [Sprache] drücken.



3 Taste für die gewünschte Sprache wählen. Die Sprache auf dem Touch-Panel wird entsprechend geändert.



Kabel anschließen

Computer anschließen, um Drucker- und Scannerfunktionen zu verwenden. Dieses Gerät enthält folgende Schnittstellen zum Anschließen eines Computers.

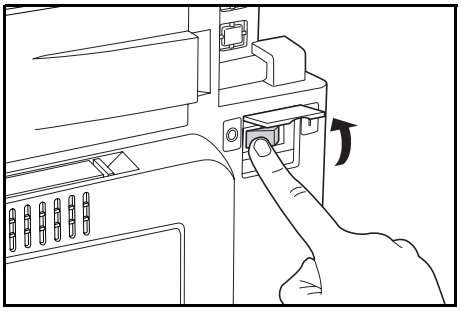
Entsprechendes Kabel für die verwendete Schnittstelle verwenden.

Funktion	Schnittstelle	Erforderliches Kabel
Druckfunktionalität	Parallelportschnittstelle	Parallelportkabel (IEEE1284, 1,5 m oder weniger)
	USB-Schnittstelle	USB 2.0-kompatibles Kabel (Hi-Speed-USB, 5,0 m oder weniger), abgeschirmt
	Netzwerkschnittstelle	Netzwerkkabel (10Base-T oder 100Base-TX)
Scanfunktionalität	Netzwerkschnittstelle	Netzwerkkabel (10Base-T oder 100Base-TX)

HINWEIS: Abgeschirmte USB-, 10Base-T- und 100Base-TX-Kabel verwenden.

1 Abdeckung des Betriebsschalters öffnen und Betriebsschalter ausschalten (Position ○).

Beim Anschließen des Parallelportkabels Computer ausschalten.



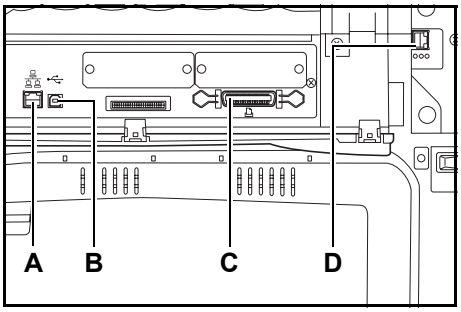
2 Schnittstellenabdeckung auf der rechten Seite des Geräts öffnen und Kabel an die Schnittstelle anschließen.

A: Netzwerkschnittstelle (Drucker)

B: USB-Schnittstelle (Drucker)

C: Parallelportschnittstelle (Drucker)

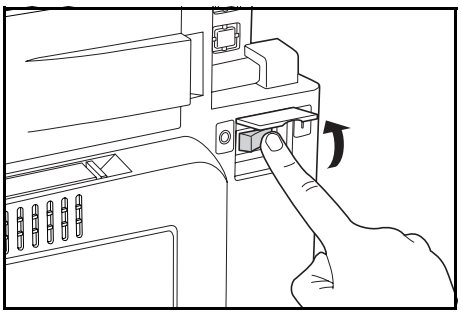
D: Netzwerkschnittstelle (Scanner)



3 Das andere Ende des Kabels an den Computer oder an einen Hub (Netzwerk-Switching-Gerät) anschließen.

4 Abdeckung des Betriebsschalters öffnen und Betriebsschalter einschalten (Position |).

HINWEIS: Nach dem Anschließen eines Netzwerkkabels muss dass Netzwerk konfiguriert werden. Siehe hierzu *Netzwerkeinstellungen (TCP/IP)* auf Seite *2-23* und *Grundeinstellungen für den Scanner* auf Seite *2-33*.



Drucker vorbereiten

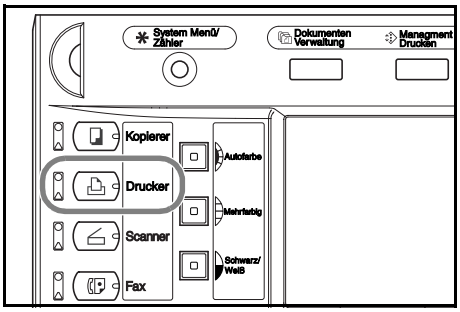
Netzwerkeinstellungen (TCP/IP)

Um dieses Gerät als Netzwerkdrucker zu verwenden, zuerst die IP-Adresse des Geräts einstellen.

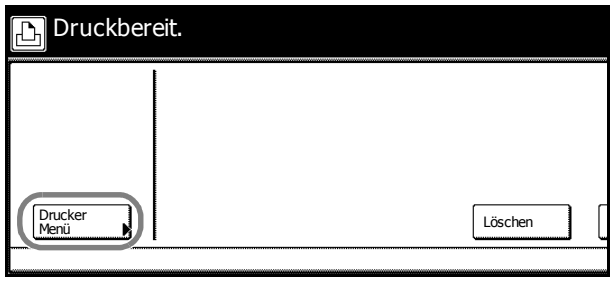
HINWEIS: IP-Adresse entsprechend der Betriebsumgebung einstellen. Diese Adresse kann vom Netzwerkadministrator bezogen werden.

Für Umgebungen, die DHCP oder BOOTP verwenden, um die IP-Adresse automatisch zuzuweisen, ist diese Einstellung nicht erforderlich, weil die DHCP- oder BOOTP-Einstellung standardmäßig aktiviert ist.

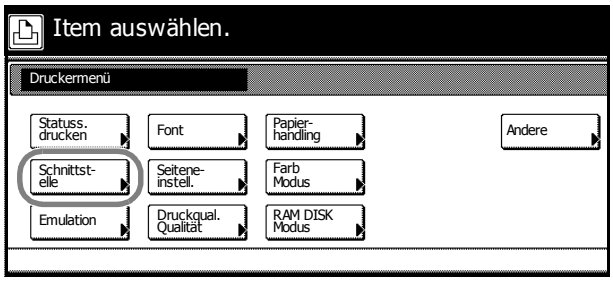
1 Taste **Drucker** drücken.



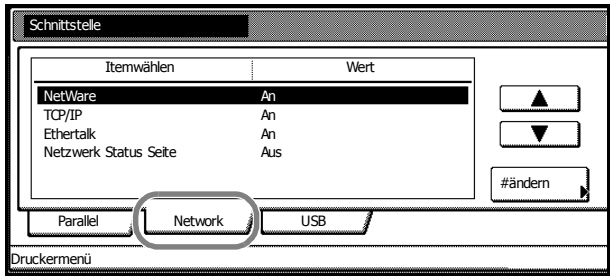
2 [Drucker Menü] drücken.



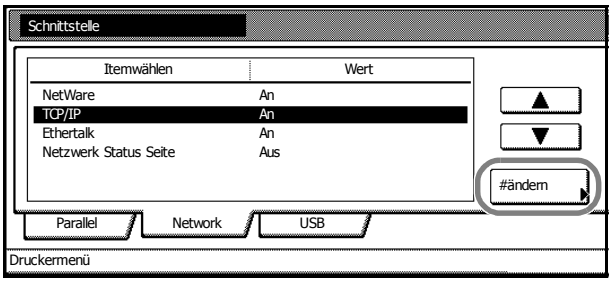
3 [Schnittstelle] drücken.



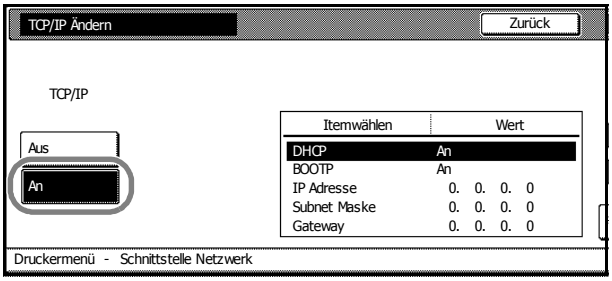
4 [Network] drücken.



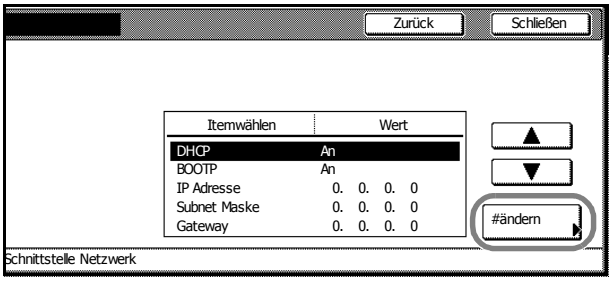
5 [▲] oder [▼] drücken, um *TCP/IP* auszuwählen. Dann [#ändern] drücken.



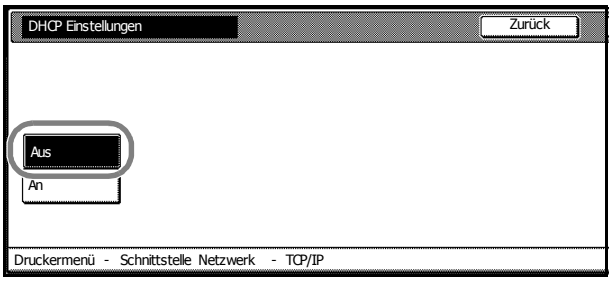
6 Unter *TCP/IP* [An] drücken.



7 [▲] oder [▼] drücken, um *DHCP* zu wählen. Dann [#ändern] drücken.

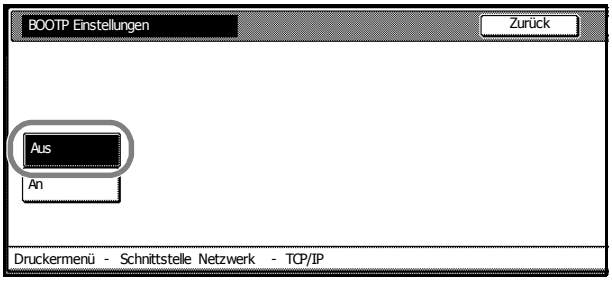


8 [Aus] und dann [Schließen] drücken.

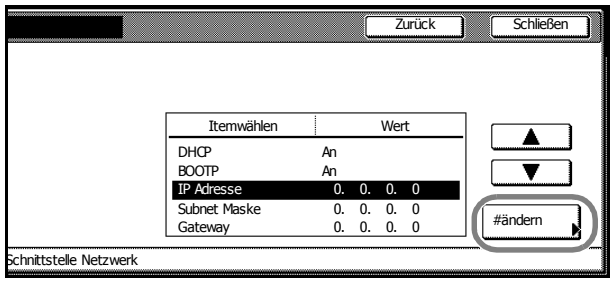


9 [▲] oder [▼] drücken, um *BOOTP* zu wählen. Dann [#ändern] drücken.

10 [Aus] und dann [Schließen] drücken.

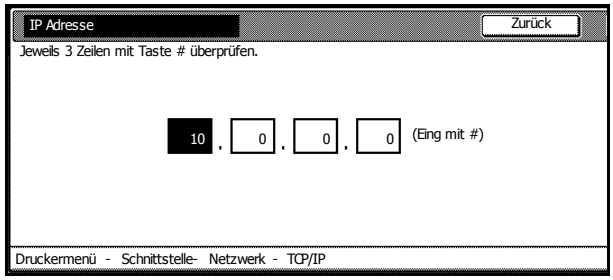


11 [▲] oder [▼] drücken, um *IP Adresse* auszuwählen. Dann [#ändern] drücken.



12 Die IP-Adresse über die numerischen Tasten eingeben. Adresse für die 3 Ziffern eingeben, die in umgekehrter Schwarz/Weiß-Anzeige dargestellt werden, und Taste **#** drücken.

Die mit der Taste **#** eingegebenen drei Ziffern prüfen.



13 Adresse für die nächsten 3 Ziffern, angezeigt in umgekehrt schwarz und weiß, eingeben, und Taste **#** drücken.

Um einen Adresseintrag zu korrigieren, Taste **#** drücken, um die dreistellige Adresse auszuwählen, die korrigiert werden soll. Dann Adresse mit den numerischen Tasten erneut eingeben.

14 Nachdem die restliche Adresse auf diese Weise eingegeben wurde, [Schließen] drücken. Im Display erscheint wieder die Anzeige *TCP/IP*.

[Zurück] drücken, um die eingegebene Adresse zu löschen und die vorherige Adresse wieder einzustellen.

15 [▲] oder [▼] drücken, um *Subnet Maske* zu wählen. Dann [#ändern] drücken.

16 Adresse wie in den Schritten 12- 14 beschrieben eingeben, um die IP-Adresse einzustellen.

17 [▲] oder [▼] drücken, um *Gateway* zu wählen. Dann [#ändern] drücken.

18 Adresse wie in den Schritten 12- 14 beschrieben eingeben, um die IP-Adresse einzustellen.

19 [Schließen] drücken, nachdem alle Einstellungen abgeschlossen sind.

20 [Schließen] drücken.

21 [Schließen] drücken. Die Anzeige kehrt in den Druckermodus zurück.

Im Lieferumfang enthaltene Druckerdienstprogramme

Dieses Produkt enthält folgende Druckerdienstprogramme, die wie erforderlich installiert werden können. Weitere Einzelheiten können im Handbuch des jeweiligen Dienstprogramms gefunden werden.

- Network Tool for Clients
- Direct Printing
- Print Monitor
- Port Setup
- Quick Setup

Druckertreiber installieren

Druckertreiber installieren, um dieses Gerät mit einem Computer zu verbinden. Software Library CD-ROM für die Installation verwenden, um eine Verbindung über die Parallelportschnittstelle, die Netzwerkschnittstelle oder die USB-Schnittstelle herzustellen.

Die folgenden Schritte basieren auf einer Windows XP-Installation. Diese Schritte gelten jedoch auch für die Installation unter anderen Windows-Betriebssystemen.

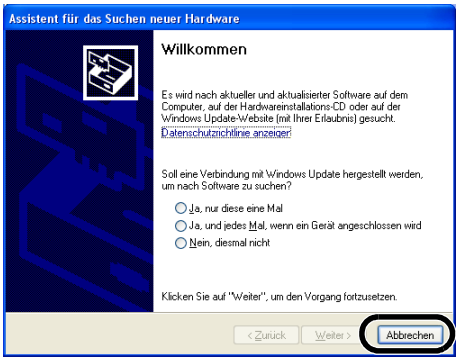
HINWEIS: Für die Installation unter Windows XP, Windows NT 4.0/2000 und Server 2003 muss der Benutzer als Administrator angemeldet sein.

Im Schlafmodus ist Plug-and-Play auf diesem Gerät deaktiviert. Vor dem Fortfahren das Gerät aus dem Schlafmodus holen. Siehe *Schlafmodus* auf Seite *3-36*

---

1 *Kabel anschließen* auf Seite *2-22* enthält weitere Informationen zum Anschließen dieses Geräts an einen Computer. Nachdem das Gerät angeschlossen wurde, Betriebsschalter einschalten (Position |) und Computer einschalten.

Wenn ein Plug-and-Play-Fenster wie in der rechten Abbildung angezeigt wird, auf Schaltfläche **Cancel** (Abbrechen) klicken.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Willkommen
Es wird nach aktueller und aktualisierter Software auf dem Computer, auf der Hardwareinstallations-CD oder auf der Windows Update-Website (mit Ihrer Erlaubnis) gesucht.
Datenschutzrichtlinie anzeigen!
Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden, um nach Software zu suchen?
Ja, nur diese eine Mal
Ja, und jedes Mal, wenn ein Gerät angeschlossen wird
Nein, diesmal nicht
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

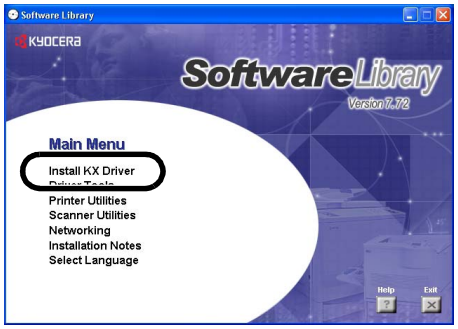
2 Die im Lieferumfang enthaltene Software Library CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk einlegen.

Eine Nutzungsvereinbarung wird angezeigt. Auf **Accept** (Akzeptieren) klicken, um die Vereinbarung zu akzeptieren. Die Anzeige **Hauptmenü** wird angezeigt.

Wenn die Anzeige nicht nach dem Einlegen der CD-ROM angezeigt wird, Laufwerksbuchstaben für CD-ROM öffnen und auf die im Fenster angezeigte Datei **setup.exe** klicken.

Software Library
KYOCERA
SoftwareLibrary
Version 7.72
License Agreement
By using or installing the device drivers and Software included on this CD-ROM, you agree to become bound by the terms and conditions of this License Agreement. Please open and read.
View License Agreement
Accept
Exit

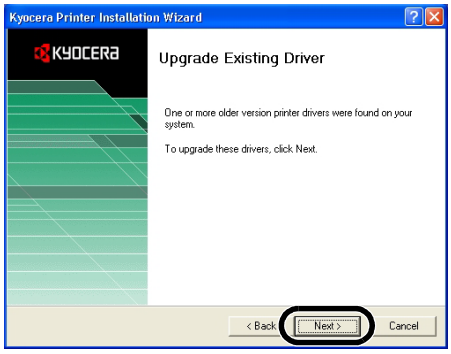
3 Auf **Install KX Driver** (KX-Treiber installieren) klicken.



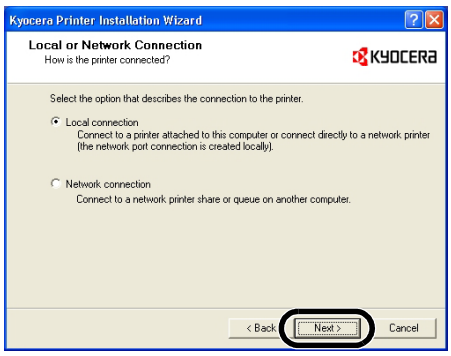
4 Auf die Schaltfläche **Next** (Weiter) klicken.

Kyocera Printer Installation Wizard
KYOCERA
Welcome to the Kyocera Printer Installation Wizard
This wizard helps you install printers and make printer connections.
Caution:
Before running this wizard, please make sure your printer is properly connected and turned on. (USB & IEEE 1284). If 'Found New Hardware Wizard' appears please click 'Cancel' to close it.
It is recommended that you close all running applications before installing your printer.
If you are installing a printer for a Client/Server environment, please refer to the 'Installation Notes' for detailed instructions.
To continue, click Next.
< Back
Next >
Cancel

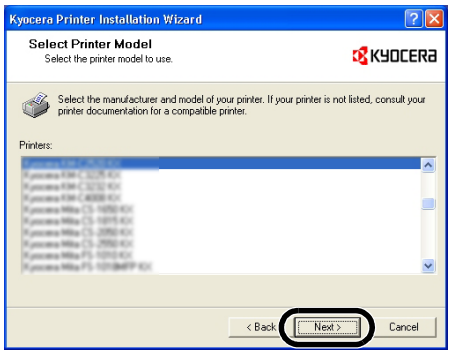
HINWEIS: Wenn ein älterer Treiber bereits installiert ist, wird dieser automatisch vom Installationsassistenten erkannt. Die Anzeige für die Aktualisierung des vorhandenen Treibers wird angezeigt. Auf die Schaltfläche **Next** (Weiter) klicken und den Bildschirmanweisungen folgen, um den Treiber zu aktualisieren.


Kyocera Printer Installation Wizard
KYOCERA
Upgrade Existing Driver
One or more older version printer drivers were found on your system.
To upgrade these drivers, click Next.
< Back
Next >
Cancel

5 **Local Connection** (Lokale Verbindung) wählen und auf **Next** (Weiter) klicken. Informationen zu **Network connection** (Neztwerkverbindung) befinden sich im Handbuch *IB-21E/IB-22 Operation Guide* auf der beigefügten CD-ROM.


Kyocera Printer Installation Wizard
Local or Network Connection
How is the printer connected?
KYOCERA
Select the option that describes the connection to the printer.
Local connection
Connect to a printer attached to this computer or connect directly to a network printer (the network port connection is created locally).
Network connection
Connect to a network printer share or queue on another computer.
< Back
Next >
Cancel

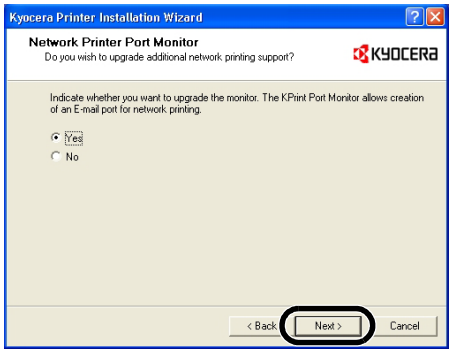
6 Gerät auswählen und auf **Next** (Weiter) klicken. Zu diesem Zeitpunkt kann das Plug-and-Play-Fenster erneut angezeigt werden. Sämtliche Bildschirme zu **Printer Found** (Gefundene Drucker) abbrechen.


Kyocera Printer Installation Wizard
Select Printer Model
Select the printer model to use.
KYOCERA
Select the manufacturer and model of your printer. If your printer is not listed, consult your printer documentation for a compatible printer.
Printers:
< Back
Next >
Cancel

Der Vorgang kann sicher fortgesetzt werden, wenn die Anzeige **Hardware Installation** (Hardware installation) angezeigt wird. Auf Schaltfläche **Continue Anyway** (Trotzdem fortfahren) klicken.

Hardware Installation
The software you are installing for this hardware:
Printers
has not passed Windows Logo testing to verify its compatibility with Windows XP. (Tell me why this testing is important.)
Continuing your installation of this software may impair or destabilize the correct operation of your system either immediately or in the future. Microsoft strongly recommends that you stop this installation now and contact the hardware vendor for software that has passed Windows Logo testing.
Continue Anyway
STOP Installation

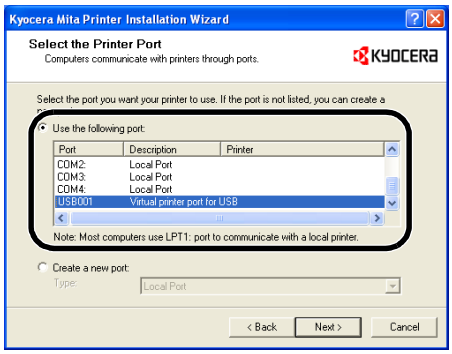
Wenn die Anzeige **Network Printer Port Monitor** (Netzwerkdrucker-Anschlussmonitor) angezeigt wird, **Yes (Ja)** wählen und auf **Next** (Weiter) klicken.


Kyocera Printer Installation Wizard
Network Printer Port Monitor
Do you wish to upgrade additional network printing support?
KYOCERA
Indicate whether you want to upgrade the monitor. The KPrint Port Monitor allows creation of an E-mail port for network printing.
Yes
No
< Back
Next >
Cancel

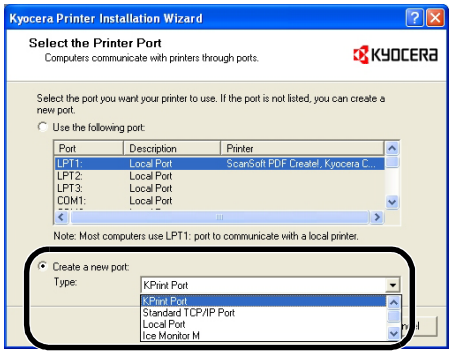
7 Die Anzeige **Select the Printer Port** (Druckerport wählen) wird angezeigt. Folgende Schritte für Parallelport- oder USB-Verbindung ausführen. Für die Verbindung über den Netzwerkport mit Schritt 9 fortfahren.

8 Für eine Parallelportverbindung **LPT1** in der Liste **Use the following port** (Folgenden Port verwenden) wählen, auf **Next** (Weiter) klicken und mit Schritt 19 fortfahren.

Für eine USB-Verbindung den USB-Port wählen (Beispiel: **USB001**, **KMUSB001**), auf **Next** (Weiter) klicken und mit Schritt 19 fortfahren. Wenn der zu verwendende USB-Port nicht gefunden wird, mit Schritt 17 fortfahren.

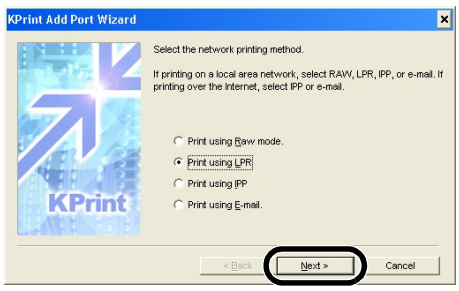


9 Auf **Create a new port** (Einen neuen Anschluss erstellen) klicken. Typ auf **KPrint Port** (KPrint-Port) einstellen und auf **Next** (Weiter) klicken.

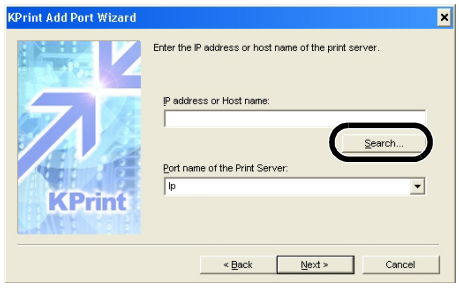


10 **Line Printer Remote** (Drucken mit LPR) wählen und auf **Next** (Weiter) klicken.

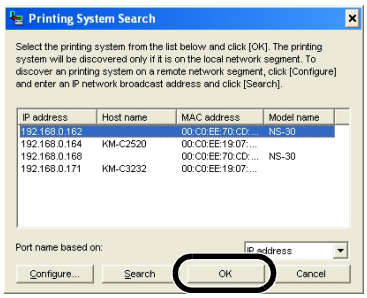
Die folgenden Schritte können sich leicht ändern, wenn „KPrint“ bereits installiert wurde.


KPrint Add Port Wizard
Select the network printing method.
If printing on a local area network, select RAW, LPR, IPP, or e-mail. If printing over the Internet, select IPP or e-mail.
Print using Raw mode.
Print using LPR
Print using IPP
Print using E-mail.
KPrint
< Back
Next >
Cancel

11 IP-Adresse oder Hostnamen für dieses Gerät unter **IP address or Host name** (IP-Adresse oder Hoste-Name) eingeben und mit Schritt 14 fortfahren. Wenn die IP-Adresse oder der Hostname für dieses Gerät nicht bekannt ist, auf **Search** (Suchen) klicken und mit dem nächsten Schritt fortfahren.



12 Eine Liste der im Netzwerk verfügbaren Drucker wird angezeigt. Dieses Gerät auswählen und auf **OK** klicken.



13 Die in Schritt 12 ausgewählte IP-Adresse oder der Hostname wird unter **IP address or Host name** (IP-Adresse oder Host-Name) angezeigt.

14 Druckserverport bestätigen und auf **Next** (Weiter) klicken.

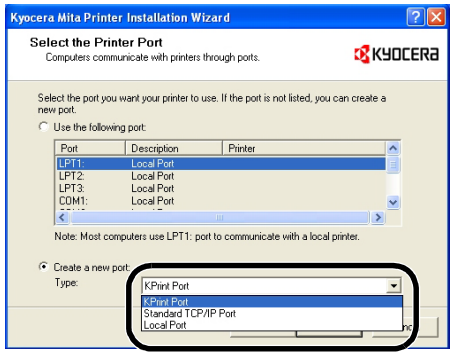
15 **Destination printer port name** (Anschlussname des Zieldruckers) eingeben und auf **Next** (Weiter) klicken.

KPrint Add Port Wizard
Enter the desired port name. This name will be displayed in the Windows list of printer ports. Existing port names, such as LPT1, may not be used.
Destination printer port name:
13.220.101.101_lp
KPrint
< Back
Next >
Cancel

16 Die Einstellungen bestätigen und auf **Finish** (Ende) klicken. Mit Schritt 19 fortfahren.

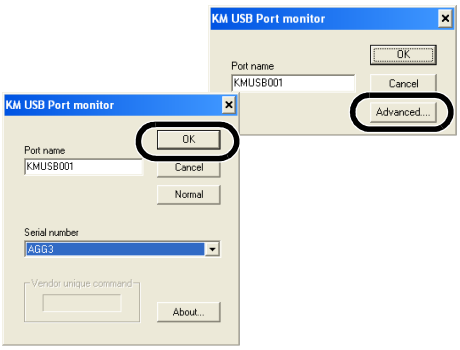
KPrint Add Port Wizard
After clicking the [Finish] button, the KPrint port will be registered as below.
IP address or host name: 13.220.101.101
Port name of the Print Server: lp
Destination printer port name: 13.220.101.101_lp
KPrint
< Back
Finish
Cancel

17 Auf **Create a new port** (Einen neuen Anschluss erstellen) klicken. Typ auf **USB Port** (USB-Port) einstellen und auf **Next** (Weiter) klicken.


Kyocera Mita Printer Installation Wizard
Select the Printer Port
Computers communicate with printers through ports.
KYOCERA
Select the port you want your printer to use. If the port is not listed, you can create a new port.
Use the following port:
Port
Description
Printer
LPT1: Local Port
LPT2: Local Port
LPT3: Local Port
COM1: Local Port
Note: Most computers use LPT1: port to communicate with a local printer.
Create a new port:
Type:
KPrint Port
KPrint Port
Standard TCP/IP Port
Local Port

18 **Port name** (Portname) bestätigen. Die **Serial number** (Seriennummer) kann bestätigt werden, nachdem auf **Advanced** (Erweitert) geklickt wurde. Auf die Schaltfläche **OK** klicken.

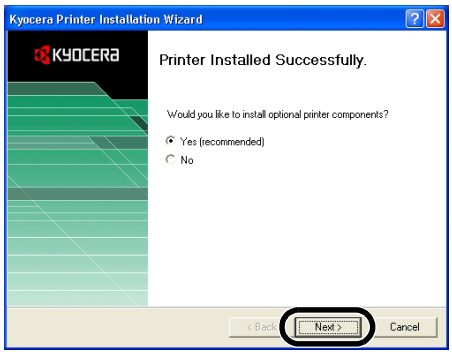
Wenn die **Serial number** (Seriennummer) leer ist, trat ein Fehler bei der USB-Porterkennung auf. Installation abbrechen, Betriebsschalter ausschalten (Position ○) und erneut mit Schritt 1 beginnen.



19 Sicherstellen, dass der Modellname für dieses Gerät unter **Printer name** (Druckername) angezeigt wird und auf **Next** (Weiter) klicken.

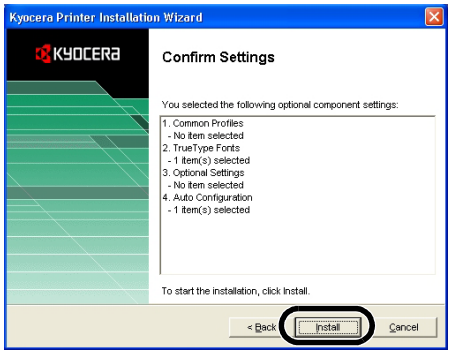
Den restlichen Bildschirmanweisungen folgen, um die Installation abzuschließen.

20 Nachdem die Druckertreiberinstallation abgeschlossen ist, die optionalen Druckerkomponenten installieren. **Yes** (Ja) wählen, um die Komponenten zu installieren, und auf **Next** (Weiter) klicken, um mit dem nächsten Schritt fortzufahren. Auf **No** (Nein) klicken, um die Installation zu überspringen, auf **Next** (Weiter) klicken und mit Schritt 23 fortfahren.



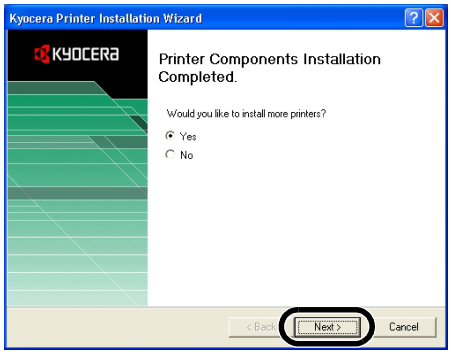
21 Gewünschte Komponenten gemäß der Bildschirmanzeige auswählen und auf **Next** (Weiter) klicken.

22 Die Auswahl bestätigen und auf **Install** (Installieren) klicken. Die Druckerkomponenten werden installiert.



23 Um die Installation zu beenden, **No** (Nein) wählen und auf **Finish** (Ende) klicken. Um einen anderen Druckertreiber zu installieren, **Yes** (Ja) wählen und auf **Next** (Weiter) klicken.

Somit ist die Installation des Druckertreibers abgeschlossen. Abhängig vom Betriebssystem muss der Computer möglicherweise neu gestartet werden. In diesem Fall der Bildschirmanzeige folgen, um den Computer neu zu starten.



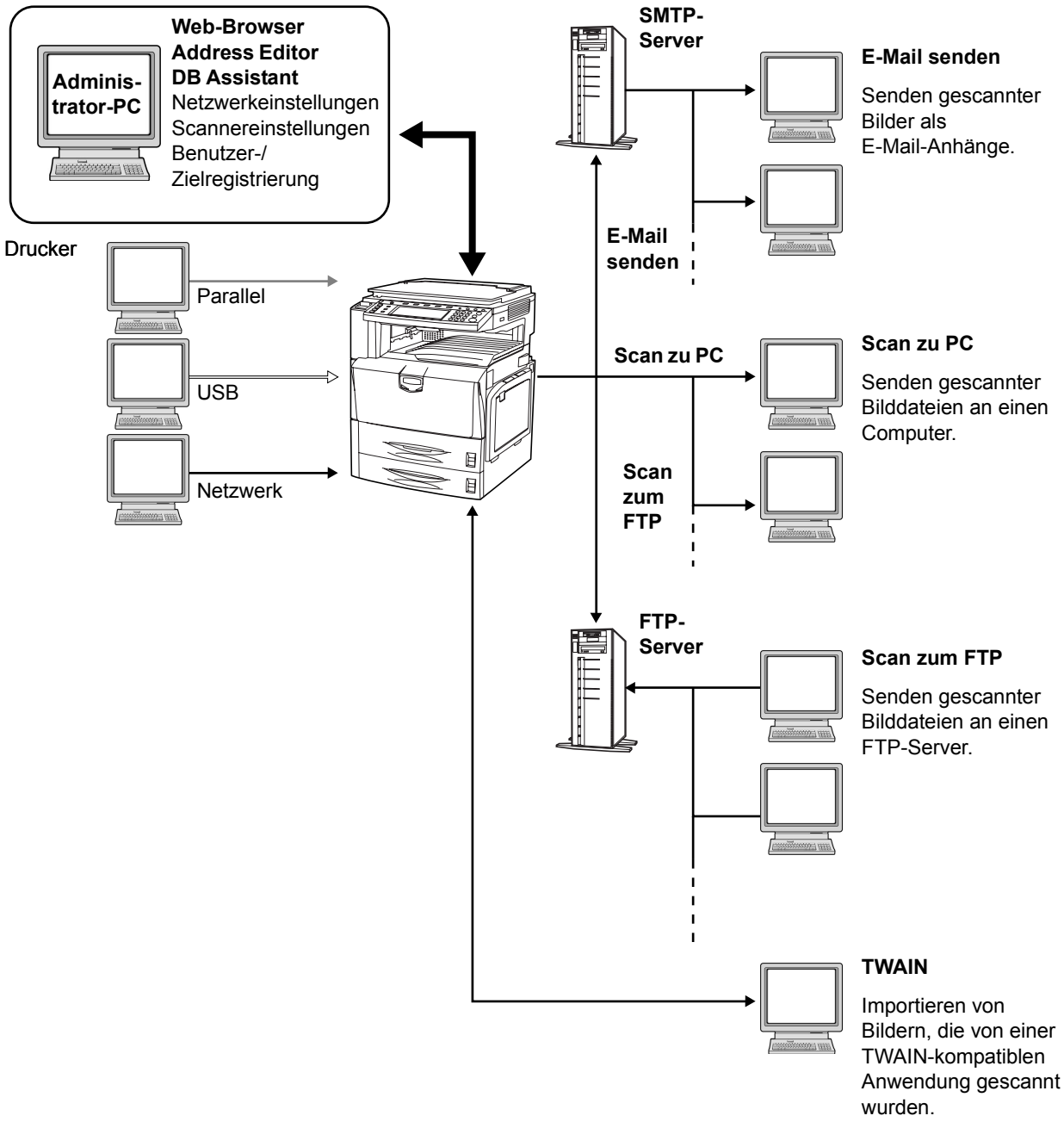
Vorbereiten des Scanners

Dieser Abschnitt beschreibt die erforderlichen Schritte zur Vorbereitung der Scannerfunktion.

Anschluss an einen Computer

Anschlussbeispiel

Scanner und Computer mit einem Netzwerkkabel (10Base-T oder 100Base-TX) verbinden. Siehe *Kabel anschließen* auf Seite *2-22*.



Grundeinstellungen für den Scanner

Die Netzwerkeinstellungen für dieses Gerät müssen konfiguriert werden, bevor die Scannerfunktion verwendet werden kann. Folgende Einstellungen müssen konfiguriert werden:

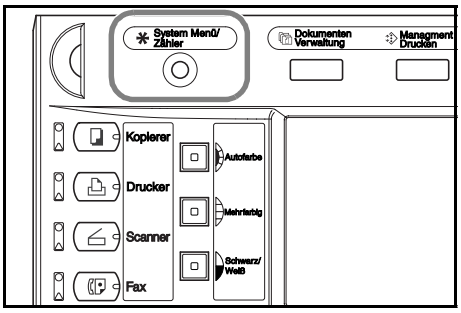
Zu konfigurierende Option	Beschreibung
Hostname	Hostnamen für Scanner mit maximal 32 Zeichen eingeben.
IP Adresse	IP-Adresse der Scanner-Schnittstelle im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
Subnet Maske	Subnetmaske des Scanners im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
Vorgabe Gateway	Standard-Gateway des Scanners im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
DHCP/BOOTP	DHCP und BOOTP entweder auf [Gültig] oder [Ungültig] einstellen. Die Standardeinstellung lautet [Gültig].
RARP	RARP entweder auf [Gültig] oder [Ungültig] einstellen. Die Standardeinstellung lautet [Gültig].
DNS-Server (primär)	Um Daten mithilfe von Hostnamen in Umgebungen mit verfügbaren DNS-Servern zu senden, IP-Adresse des primären DNS-Servers in dieses Feld unter „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
DNS-Server (sekundär)	IP-Adresse des sekundären DNS-Servers im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
DNS-Domänenname	Domänenname mit maximal 64 Zeichen eingeben.
WINS-Server (primär)	Um WINS (Windows Internet Name Service) zum Lösen von Computernamen von IP-Adressen zu verwenden, IP-Adresse des primären WINS-Server im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
WINS-Server (sekundär)	IP-Adresse des sekundären WINS-Servers im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
SMTP	In dieses Feld den Hostnamen oder die IP-Adresse des SMTP-Servers im Abschnitt „XXX.XXX.XXX.XXX“ eingeben.
DB Assistant	IP-Adresse oder Hostname (maximal 32 Zeichen) des Computers mit dem installierten DB Assistant eingeben.
Administr.-E-Mail-Adresse	Die E-Mail-Adresse des Administrators eingeben. Protokolldateien zum Scannerstatus und Fehlerberichte werden per E-Mail an diese Adresse gesendet.

WICHTIG: Es kann keine E-Mail gesendet werden, wenn *SMTP* und *Administr.-E-Mail-Adresse* nicht ordnungsgemäß eingestellt sind.

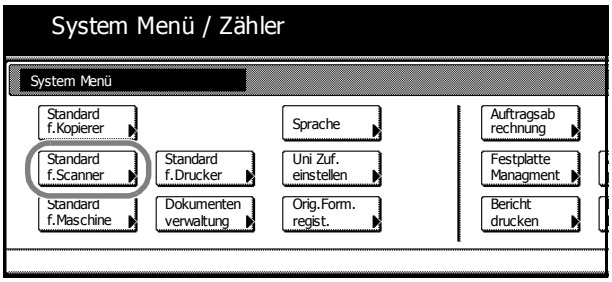
HINWEIS: IP-Adresse entsprechend der Betriebsumgebung einstellen. Diese Adresse kann vom Netzwerkadministrator bezogen werden.

Die Grundeinstellungen für die Scannerfunktion können auch mithilfe eines Web-Browsers vom Computer aus konfiguriert werden.

1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Standard f.Scanner] drücken.



3 Den vierstelligen Managementcode über die numerischen Tasten eingeben. Die Standardeinstellung lautet 2500 für das Modell 25/20 S/Min. und 3200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

Nachdem der richtige Managementcode eingegeben wurde, wird die Anzeige *Einst.Menü f.Scanner* angezeigt.

HINWEIS: Wenn das optionale Sicherheitsmodul installiert wurde, besteht der Managementcode aus 8 Ziffern. Die Standardeinstellung lautet 25002500 für das Modell 25/20 S/Min. und 32003200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

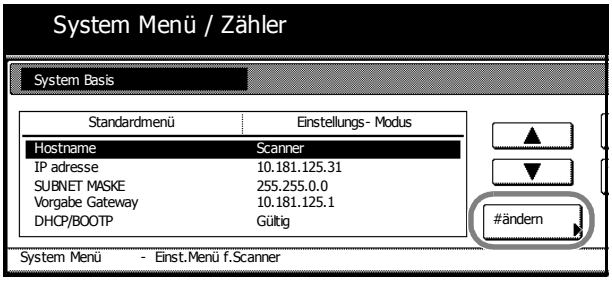
---

4 [System Basis] drücken.

HINWEIS: Wenn *Scanner kann nicht benutzt werden* angezeigt wird, zur Anzeige *System Menü/Zähler* zurückkehren und nach ca. 2 Minuten [System Basis] erneut drücken.

---

5 [▲] oder [▼] drücken, um *Hostname* zu wählen. Dann [#ändern] drücken.



6 Hostnamen eingeben und [Ende] drücken. Der Hostname wird gespeichert, und die Anzeige *System Basis* wird angezeigt.

7 Schritte 5 - 6 enthalten weitere Informationen zum Einstellen weiterer Optionen.

8 [Schließen] drücken, nachdem alle Einstellungen abgeschlossen sind. Die Anzeige *Einst.Menü f.Scanner* wird angezeigt.

Benutzerinformationen registrieren

Bitte einen Benutzer registrieren. Folgende Einstellungen können konfiguriert werden:

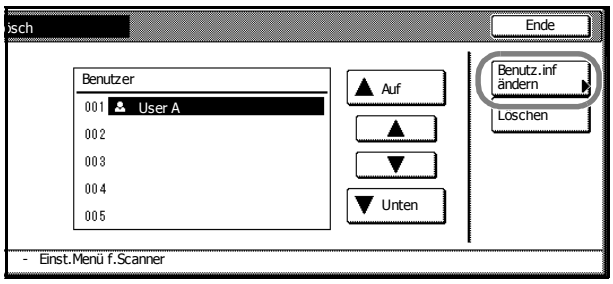
Zu konfigurierende Option	Beschreibung
E-Mail Adresse	Für „E-Mail senden“ wird eine Mail an diese Adresse gesendet, wenn die Empfänger auf die erhaltene E-Mail antworten. Es werden auch Benachrichtigungen zu Übertragungsfehlern an diese Adresse gesendet.
IP Adresse od. Hostname	Wenn als Ziel „Scan zu PC“ ausgewählt ist, *Sichern in Benutz.-PC* wählen, um ein Grafikbild an den Computer unter dieser Adresse zu senden.
Anzeige des Namen	Benutzername, der während der Benutzerauswahl angezeigt wird. Dieser Wert muss eingegeben werden.
Nutzer Passwort	Passwort mit weniger als 8 Zeichen (nur numerische Zeichen) eingeben, das während der Benutzerauswahl eingegeben werden muss. (Passworteintrag ist optional)
Ordner-Nr. sichern	Ordnernummer, die als Ziel angegeben werden muss, wenn *Sichern in Benutz.-PC* ausgewählt ist. Die Scanner File Utility zum Einstellen des Ordners gemäß dieser Nummer verwenden. Dreistellige Zahl (von 001-100) eingeben. Hier kann nur eine Speicherordnernummer registriert werden.

1 Schritte unter *Grundeinstellungen für den Scanner* auf Seite *2-33* für 1 bis 3 fortsetzen.

2 [Benutzer registr.] drücken.

3 [▲] oder [▼] drücken, um die Benutzernummer zu registrieren, und dann [Benutz.inf ändern] drücken.

Um den Eintrag für einen bereits registrierten Benutzer zu korrigieren, [▲] oder [▼] drücken, um den zu korrigierenden Eintrag für den Benutzer auszuwählen, und dann [Benutz.inf ändern] drücken.

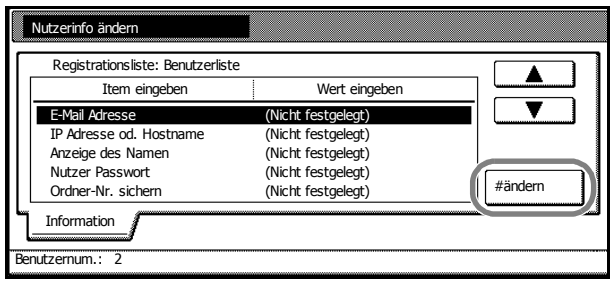


Falls ein Benutzerpasswort eingerichtet wurde, das Passwort eingeben.

HINWEIS: Um den Eintrag für einen bereits registrierten Benutzer zu löschen, [▲] oder [▼] drücken, um den zu löschenden Eintrag für den Benutzer auszuwählen, und dann [Löschen] drücken.

4 Mit [▲] oder [▼] die zu konfigurierende Option auswählen und [# ändern] drücken.

Den Anweisungen auf der Anzeige folgen.



Allgemeines Adressbuch ändern

Ein Ziel im allgemeinen Adressbuch registrieren.

Allgemeines E-Mail-Adressbuch … Adressbuch, das zum Senden von E-Mail-Anhängen verwendet wird

Allgemeines PC-Adressbuch … Adressbuch, das zum direkten Senden an den Empfängercomputer verwendet wird

Allgemeines FTP-Adressbuch … Adressbuch, das zum Senden von Daten an den FTP-Server verwendet wird

HINWEIS: Es können auch neue Adressen registriert werden.

Mithilfe eines Web-Browsers können dem allgemeinen Adressbuch ebenfalls neue Einträge hinzugefügt werden.

Mithilfe des Address Editor Einträge zum allgemeinen E-Mail-Adressbuch und PC-Adressbuch hinzufügen.

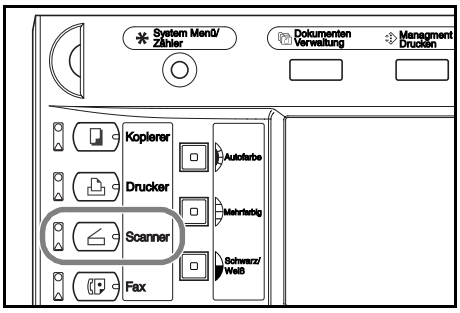
Für das *Allgemeine E-Mail-Adressbuch* und das *Allgemeine PC-Adressbuch* stehen folgende Registrierungsfelder zur Verfügung:

Zu konfigurierende Option	Beschreibung
E-Mail Adresse	Für „E-Mail senden“: Grafikbild als E-Mail-Anhang an diese Adresse senden.
IP Adresse od. Hostname	Für „Scan zu PC“: Grafikbilddaten an den Computer unter dieser Adresse senden.
Anzeige des Namen	Zielname, der im Adressbuch angezeigt wird, konfigurieren.
Ordner-Nr. sichern	Für „Scan zu PC“: die Ordnernummer, die als Ziel eingestellt ist. Ordner entsprechend dieser Nummer mithilfe der Scanner File Utility auf dem Zielcomputer einstellen.
Empfänger hinzufügen	Für die Gruppenregistrierung: das zur Gruppe hinzuzufügende Ziel aus dem allgemeinen Adressbuch hinzufügen.

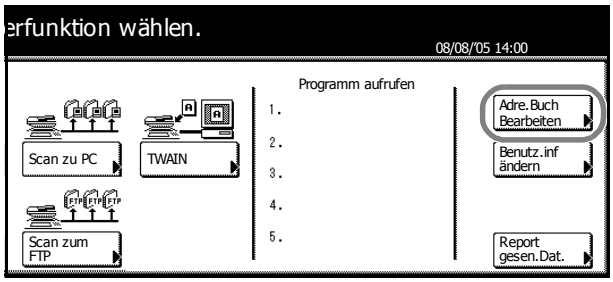
Folgende Optionen können für das *Allgemeines FTP-Adressbuch* konfiguriert werden:

Zu konfigurierende Option	Beschreibung
IP Adresse od. Hostname	Grafikbilder werden an den FTP-Server unter dieser Adresse gesendet.
Anzeige des Namen	Zielname, der im Adressbuch angezeigt wird, konfigurieren.
Port	Portnummer für den FTP-Server eingeben. (Normalerweise 21)
Pfad	Pfad für den Ordner eingeben, in den Elemente hochgeladen werden sollen. Um z. B. Elemente in einen Scandaten-Ordner im Stammverzeichnis zu speichern, „Scandaten“ eingeben. Falls keine Eingabe erfolgt, werden die Daten im Stammverzeichnis gespeichert.
Benutzername & Passwort	Benutzernamen und Passwort für die Anmeldung beim FTP-Server eingeben. Dieses Element wird angezeigt, wenn *Sprung Authentifiz. Info* auf [An] gestellt ist.
Sprung Authentifiz. Info	Wenn diese Option auf [An] eingestellt ist, werden Benutzer beim Senden von Daten nicht zur Eingabe des Benutzernamens und Passworts aufgefordert. Um [An] einzustellen, *Benutzername & Passwort* registrieren.

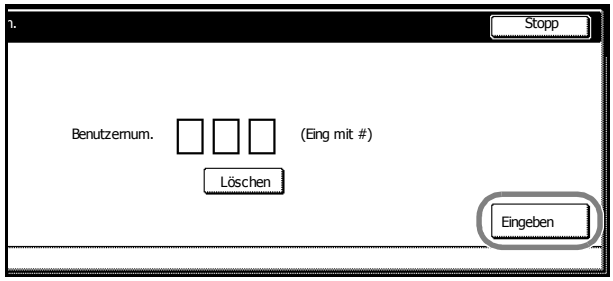
1 Die Taste **Scanner** drücken.



2 [Adre.Buch Bearbeiten] drücken.



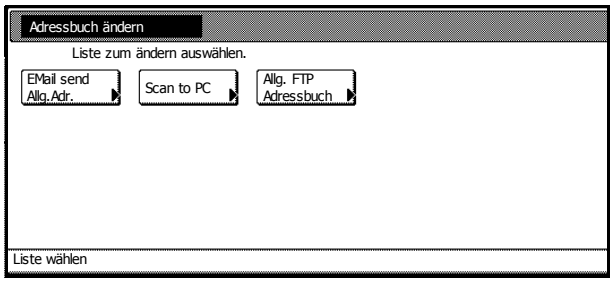
3 Benutzernummer des Absenders eingeben und [Eingeben] drücken.



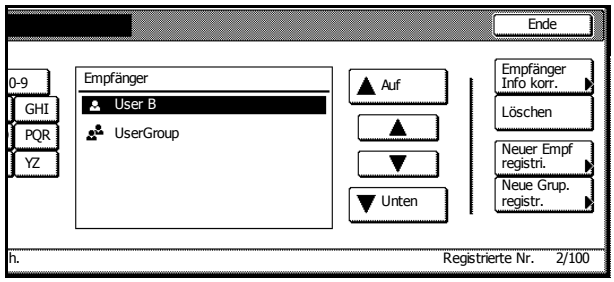
HINWEIS: Benutzernummer, die während der Benutzerregistrierung registriert wurde, eingeben. Beispielsweise wird in der Abbildung auf Seite *2-35* unter Schritt 3 für *User A* (Benutzer A) die Benutzernummer '001' verwendet.

Falls während der Benutzerregistrierung ein Passwort eingerichtet wurde, dieses Passwort eingeben.

4 Zu bearbeitendes allgemeines Adressbuch wählen.



5 Um ein Ziel hinzuzufügen, [Neuer Empf. registri.] drücken und mit Schritt 6 fortfahren.



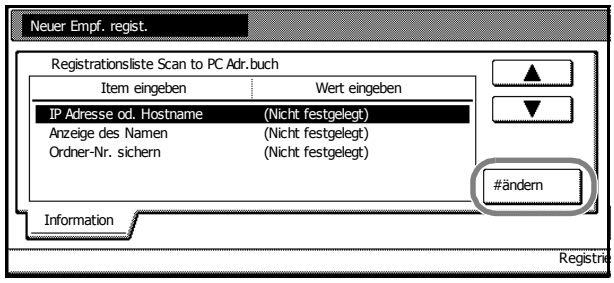
Um eine Gruppe hinzuzufügen, [Neue Grup. registri.] drücken und mit Schritt 7 fortfahren.

Um ein bereits vorhandenes Ziel zu bearbeiten oder ein Ziel zu einer Gruppe hinzuzufügen, [▲] oder [▼] drücken, um das zu ändernde Ziel auszuwählen. Dann [Empfänger Info korrig.] drücken und Änderungen vornehmen.

Um ein registriertes Ziel zu löschen, [▲] oder [▼] drücken, um das Ziel auszuwählen, und dann [Löschen] drücken.

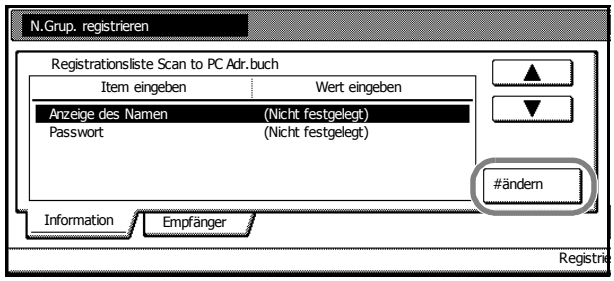
6 Zielregistrierung

Zu konfigurierende Option mithilfe von [▲] oder [▼] wählen und [#ändern] drücken. Die Anzeige zum Konfigurieren der Einstellungen wird angezeigt. Den Anweisungen in der Anzeige folgen, um die Änderungen vorzunehmen. Anschließend [Eingabe komplett] drücken, um das Ziel zu speichern.



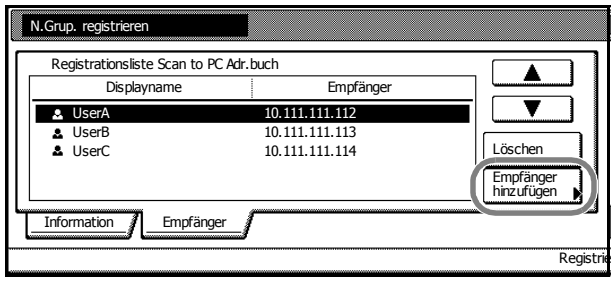
7 Gruppenregistrierung

[Information] und dann [▲] oder [▼] drücken, um die zu konfigurierende Option auszuwählen. Dann [#ändern] drücken. Die Anzeige zum Konfigurieren der Einstellungen wird angezeigt. Den Anweisungen in der Anzeige folgen, um die Änderungen vorzunehmen.



[Empfänger] und dann [Empfänger hinzufügen] drücken. Die Anzeige für die Zielregistrierung wird aufgerufen. Mit [▲] oder [▼] das hinzuzufügende Ziel auswählen und dann [Hinzufügen] drücken.

Anschließend [Eingabe komplett] drücken, um die Gruppe zu speichern.



HINWEIS: Die Zielregistrierung muss vor der Gruppenregistrierung ausgeführt werden. Die Ziele werden erst in der Liste angezeigt, nachdem sie registriert wurden.

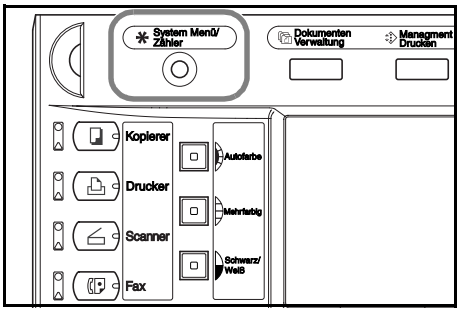
Die Gruppenregistrierung steht für Scan zum FTP nicht zur Verfügung.

Datum/Uhrzeit und Zeitdifferenz konfigurieren

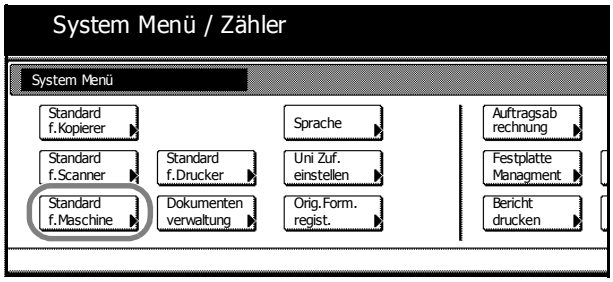
Erforderliche regionale Informationen für die E-Mail-Sendefunktion konfigurieren.

Die Uhrzeit, zu der die E-Mail vom Scanner abgeschickt wurde, wird als Übertragungszeit im E-Mail-Header aufgezeichnet. Folgende Schritte ausführen, um das Datum, die aktuelle Uhrzeit und die Zeitdifferenz zur GMT (Greenwich Mean Time) einzustellen.

1 Die Taste **System Menü/Zähler** drücken.



2 [Standard f.Maschine] drücken.



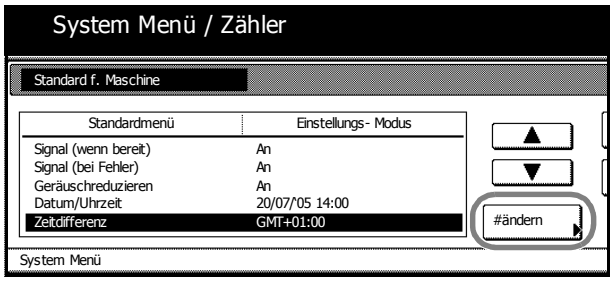
3 Den vierstelligen Managementcode über die numerischen Tasten eingeben. Die Standardeinstellung lautet 2500 für das Modell 25/20 S/Min. und 3200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

Nachdem der richtige Managementcode eingegeben wurde, wird die Anzeige *Standard f.Maschine* angezeigt.

HINWEIS: Wenn das optionale Sicherheitsmodul installiert wurde, besteht der Managementcode aus 8 Ziffern. Die Standardeinstellung lautet 25002500 für das Modell 25/20 S/Min. und 32003200 für die Modelle 32/25 und 32/32 S/Min.

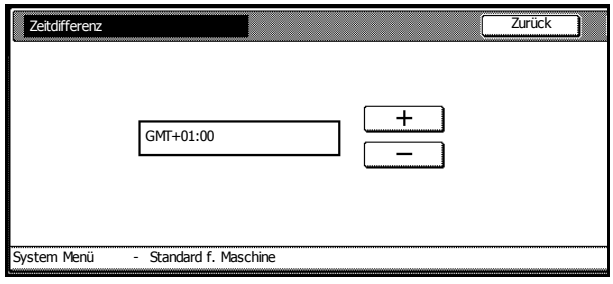
---

4 Mit [▲] oder [▼] die Option *Zeitdifferenz* auswählen und [**#**ändern] drücken.



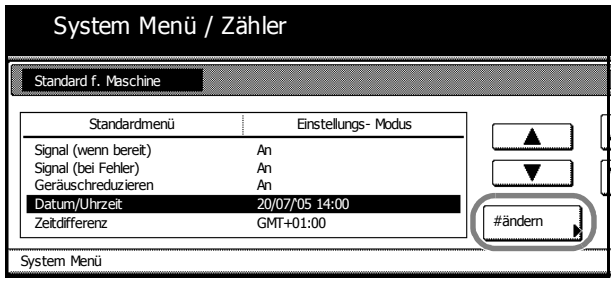
5 [+] und [–] zum Einstellen der Zeitdifferenz drücken.

Beispiel: Washington – GMT-5:00, London – GMT 0:00

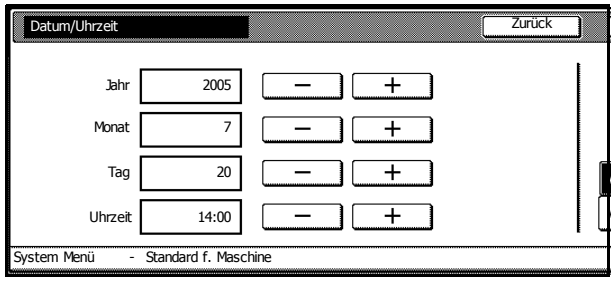


6 [Schließen] drücken. Die Einstellungen werden gespeichert.

7 Mit [▲] oder [▼] die Option *Datum/Uhrzeit* auswählen und [#ändern] drücken.



8 [+] und [–] zum Einstellen der Uhrzeit und des Datums drücken.



HINWEIS: Das Datum und die Uhrzeit müssen nach dem Einstellen der Zeitdifferenz eingestellt werden.

Die Sommerzeit ist deaktiviert, wenn Sommerzeit und Uhrzeit/Datum gleichzeitig geändert werden.

9 [Schließen] drücken. Die Einstellungen werden gespeichert.

Scanner-Dienstprogramme installieren

Auf der CD-ROM befinden sich folgende Dienstprogramme für dieses Scannersystem.

- Scanner File Utility
- Address Book for Scanner
- Address Editor (Administratorprogramm)
- DB Assistant (Administratorprogramm)
- TWAIN Source

Die folgenden Schritte basieren auf einer Windows XP-Installation. Diese Schritte gelten jedoch auch für die Installation unter anderen Windows-Betriebssystemen.

1 Windows starten.

Alle geöffneten Anwendungen schließen.

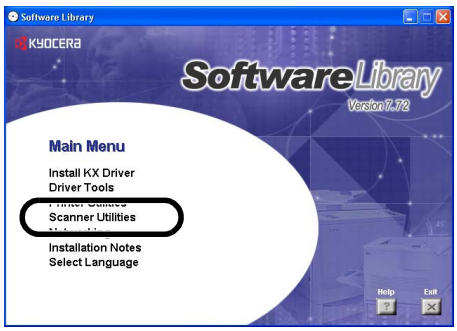
2 Die im Lieferumfang enthaltene Software Library CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk einlegen.

Eine Nutzungsvereinbarung wird angezeigt. Auf **Accept** (Annehmen) klicken, um die Vereinbarung zu akzeptieren. Die Anzeige **Main Menu** (Haupt Menü) wird angezeigt.

Wenn die Anzeige nicht nach dem Einlegen der CD-ROM angezeigt wird, Laufwerksbuchstaben für CD-ROM öffnen und auf die im Fenster angezeigte Datei **setup.exe** klicken.

Software Library
KYOCERA
SoftwareLibrary
Version 7.72
License Agreement
By using or installing the device drivers and Software included on this CD-ROM, you agree to become bound by the terms and conditions of this License Agreement. Please open and read.
View License Agreement
Accept
Exit

3 Auf **Scanner Utilities** klicken.



4 Auf den Namen des Dienstprogramms klicken, das installiert werden soll.

Die Installationsanzeige für das Dienstprogramm wird angezeigt. Den Bildschirmanweisungen folgen, um die Installation auszuführen.

Scanner File Utility verwenden

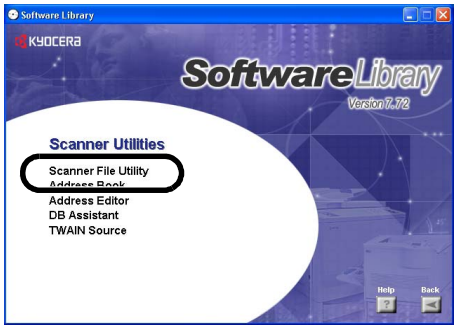
Dieser Abschnitt beschreibt die erforderlichen Schritte für die Installation und Konfiguration der Software, um Scanner File Utility für den Einsatz der Scan zu PC-Funktionalität zu verwenden.

Scanner File Utility installieren

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation der Scanner File Utility.

1 Anzeige **Scanner Utilities** aufrufen. Siehe hierzu die Schritte 1-3 unter *Scanner-Dienstprogramme installieren* auf Seite *2-40*.

2 Auf **Scanner File Utility** klicken.



3 Auf die Schaltfläche **Weiter** klicken.

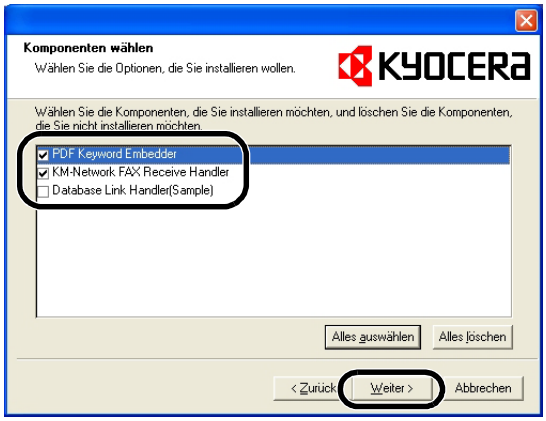
KYOCERA
Willkommen bei InstallShield Wizard für Kyocera Scanner File Utility
InstallShield(r) Wizard installiert Kyocera Scanner File Utility auf Ihrem Computer. Klicken Sie auf 'Weiter', um fortzufahren.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

4 Installationsverzeichnis bestätigen und auf **Weiter** klicken.

Zielpfad wählen
Wählen Sie den Ordner aus, in den das Programm installiert werden soll.
KYOCERA
Setup installiert Kyocera Scanner File Utility in den folgenden Ordner.
Klicken Sie auf 'Weiter', um in diesen Ordner zu installieren. Um in einen anderen Ordner zu installieren, klicken Sie auf 'Durchsuchen' und wählen Sie einen anderen Ordner.
Zielordner
C:\Programme\Kyocera\FileUtility
Durchsuchen...
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

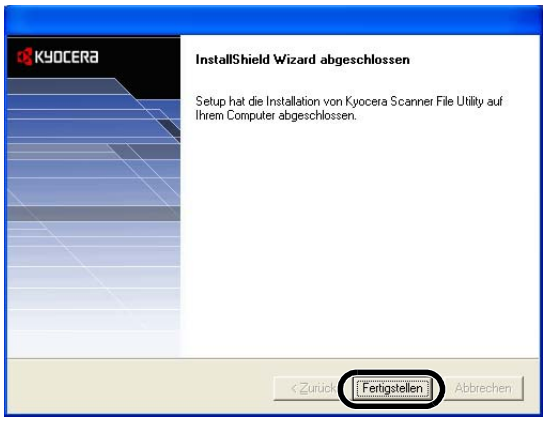
5 **Desktop modus installieren** wählen und auf **Weiter** klicken.

6 Zu installierende Komponenten wählen und auf **Weiter** klicken.


Komponenten wählen
Wählen Sie die Optionen, die Sie installieren wollen.
KYOCERA
Wählen Sie die Komponenten, die Sie installieren möchten, und löschen Sie die Komponenten, die Sie nicht installieren möchten.
PDF Keyword Embedder
KM-Network FAX Receive Handler
Database Link Handler(Sample)
Alles auswählen
Alles löschen
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

7 Auf die Schaltfläche **Weiter** klicken.

8 Auf die Schaltfläche **Fertigstellen** klicken.



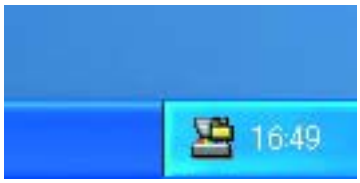
Ordner zum Speichern von Dateien registrieren

In Scanner File Utility die Ordner angeben, in denen gescannte Dokumente gespeichert werden sollen.

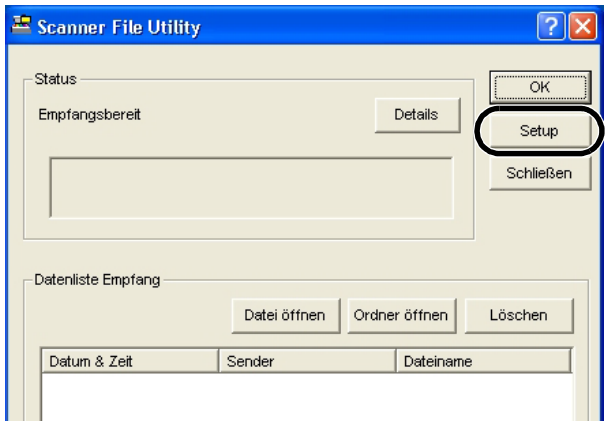
HINWEIS: Die folgende Beschreibung basiert auf einer Installation der Scanner File Utility im Desktop-Modus.

1 Scanner File Utility durch Klicken auf das Menü **Start** und auf **Programme** → **Scanner User Software** → **Scanner File Utility** starten.

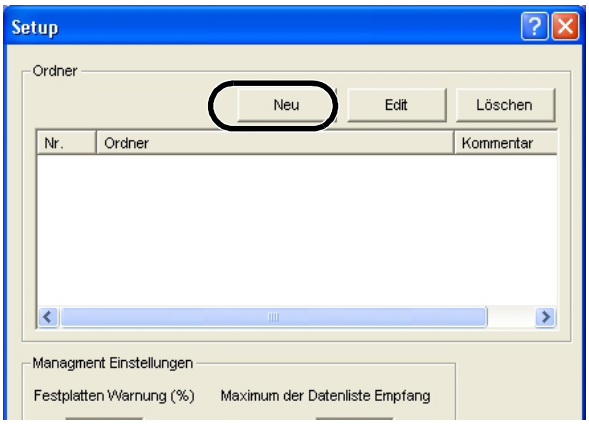
2 Auf das Symbol „Scanner File Utility“ in der Taskleiste doppelklicken, um das Startdialogfeld anzuzeigen.



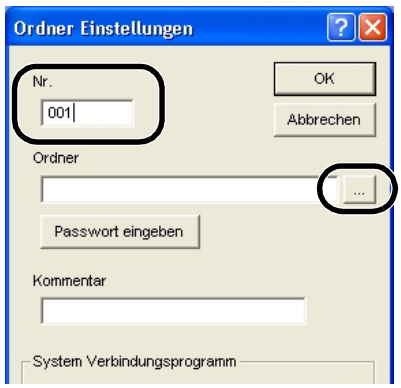
3 Auf die Schaltfläche **Setup** klicken.



4 Auf die Schaltfläche **Neu** klicken.



5 Nummer des Ordners, in dem Dateien gespeichert werden sollen, in die Spalte **Nr.** eingeben und auf die Schaltfläche**…** klicken.



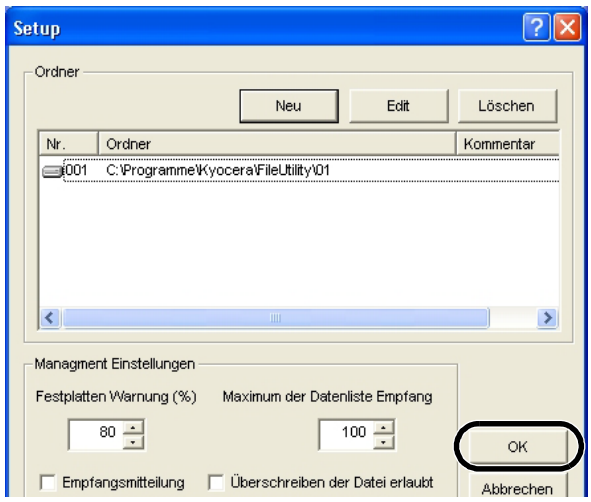
HINWEIS: In der Spalte **Nr.** eine Zahl (von 1-100) für den Ordner eingeben, in dem die Dateien gespeichert werden sollen.

Nummer dieses Ordners aus der Spalte **Nr.** (**001** in diesem Beispiel) in **Nummer sichern** in Schritt 5 unter *Einstellung mithilfe eines Web-Browsers* auf Seite *2-45* eingeben.

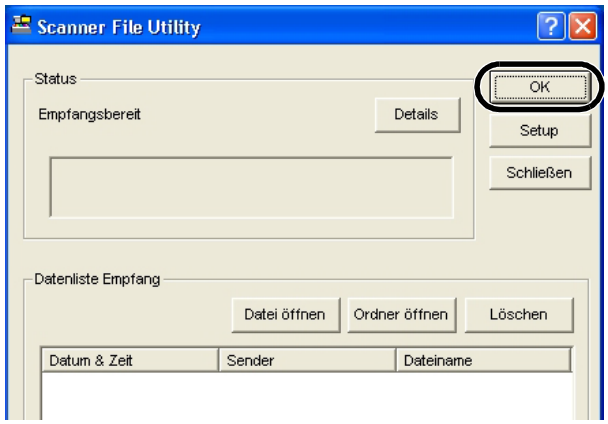
6 Einen Ordner auswählen und auf **OK** klicken.

7 Auf die Schaltfläche **OK** klicken.

8 Der Speicherordner ist registriert. Auf die Schaltfläche **OK** klicken.



9 Auf die Schaltfläche **OK** klicken.



Einstellung mithilfe eines Web-Browsers

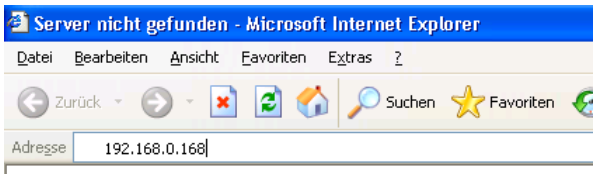
Benutzer können für dieses Gerät mithilfe eines Web-Browsers registriert werden.

HINWEIS: Die Netzwerkkonfiguration für dieses Gerät muss bereits erfolgt sein, bevor diese Einstellung ausgeführt wird. Hinweise gibt der Systemadministrator.

Diese Funktion steht während des Scannens nicht zur Verfügung. Vor dem Konfigurieren sicherstellen, dass die Scannerfunktion nicht verwendet wird.

1 Internet Explorer oder einen anderen Web-Browser starten.

2 IP-Adresse des Geräts in die Adressleiste des Web-Browsers eingeben und die Eingabetaste auf der Tastatur drücken.

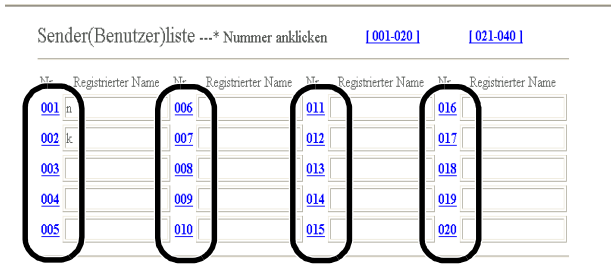


HINWEIS: Die IP-Adresse des Geräts kann vom Administrator bezogen werden.

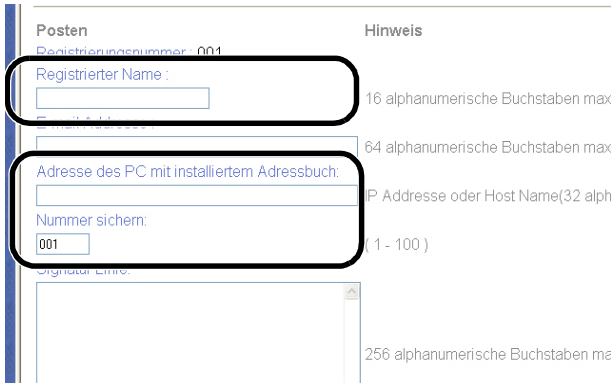
Es ist zu beachten, dass die IP-Adresse für die Scanning-Funktionalität und die IP-Adresse für die Druckfunktionalität unterschiedlich sind.

3 Auf **Senderliste** klicken.

4 Auf die Nummer der Sender (Benutzer)liste klicken, um die Registrierung auszuführen.



5 **Registrierter Name**, **Adresse des PC mit installiertem Adressbuch** und **Nummer sichern** eingeben.



HINWEIS: Für **Adresse des PC mit installiertem Adressbuch** die Adresse des Computers eingeben, auf dem die Scanner File Utility installiert ist.

Für **Nummer sichern** die Nummer des Speicherordners eingeben, die in der Spalte **Nr.** in Schritt 5 unter *Ordner zum Speichern von Dateien registrieren* auf Seite *2-43* angegeben wurde.

6 Auf die Schaltfläche **Registration** klicken.

HINWEIS: Es ist wichtig, auf die Schaltfläche **Registration** zu klicken. Einstellungen werden nicht gespeichert, wenn die Anzeige gewechselt oder das Browser-Fenster ohne Klicken auf **Registration** geschlossen wird.

Nachdem die hier aufgeführten Einstellungen abgeschlossen sind, können gescannte Bilder an Benutzer-PCs (Computer, die in der Senderliste registriert sind) mithilfe von „Scan zu PC“ gesendet werden.

Um Daten nicht an Benutzer-PCs, sondern an andere Ziele zu senden, muss das Ziel mithilfe eines Web-Browsers, des Address Editor oder Address Book for Scanner registriert werden.

3 Grundlegende Bedienungsabläufe

In diesem Kapitel werden folgende Themen behandelt:

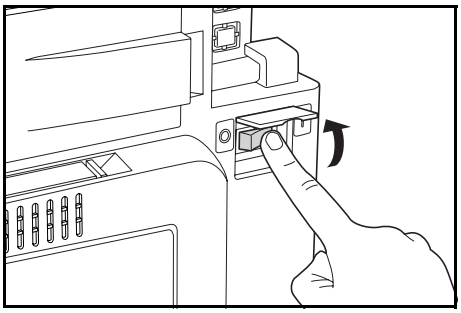
- Grundlegende Kopiervorgänge…3-2
- Bildqualität auswählen…3-5
- Belichtung einstellen…3-6
- Verkleinern/Vergrößern…3-7
- Duplex-Modus…3-11
- Seitentrennung…3-14
- Sortiermodus…3-16
- Kopierauftrag unterbrechen…3-17
- Jobreservierung…3-18
- Druckauftrag löschen…3-19
- Scannerbetrieb…3-20
- Niedrig-Energiemodus…3-35
- Schlafmodus…3-36

Grundlegende Kopiervorgänge

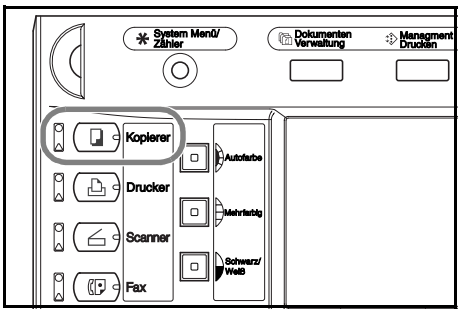
Zum Kopieren folgende Schritte ausführen.

1 Abdeckung des Betriebsschalters öffnen und Betriebsschalter einschalten (Position |).

Nach der Aufwärmphase leuchtet die **Start**-Anzeige der **Starttaste** grün.

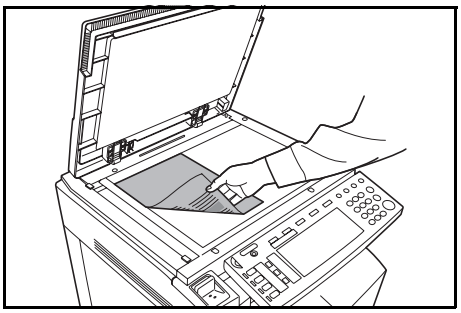


2 Die Taste **Kopierer** drücken.

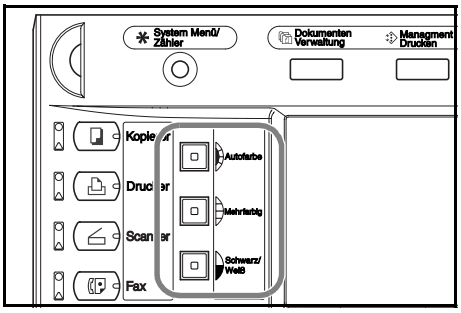


3 Original einlegen.

HINWEIS: *Originale auflegen* auf Seite *2-17* enthält weitere Informationen zum Einlegen von Originalen.

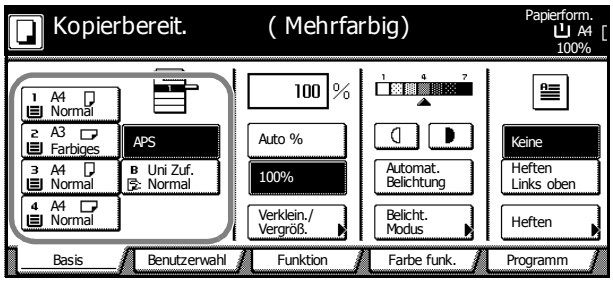


4 Taste **Autofarbe**, **Mehrfarbig** oder **Schwarz/Weiß** drücken, um einen Farbmodus auszuwählen.

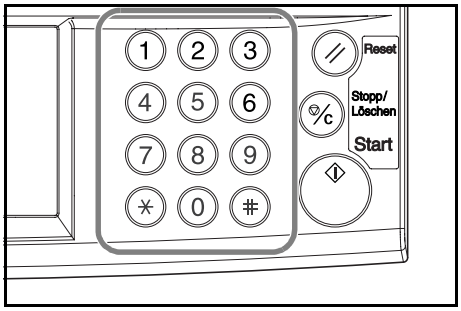


Farbmodus	Beschreibung
Modus „Autofarbe“	Erkennt automatisch farbige und Schwarz/Weiß-Originale und kopiert Farboriginale in Farbe und Schwarz/Weiß-Originale in Schwarz/Weiß.
Modus „Mehrfarbig“	Kopiert alle Originale mehrfarbig.
Modus „Schwarz/Weiß“	Kopiert alle Originale in Schwarz/Weiß.

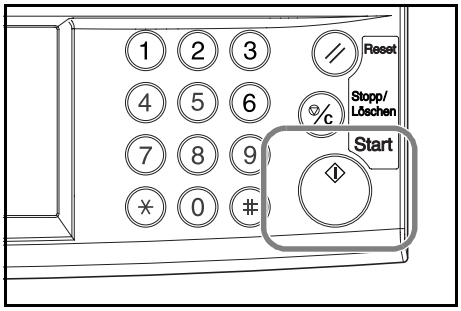
5 Sicherstellen, dass [APS] ausgewählt ist. In diesem Modus wird das Papierformat, das dem Original entspricht, automatisch ausgewählt. Zum Ändern des Papierformats gewünschtes Papierformat drücken, um die Papierquelle auszuwählen.



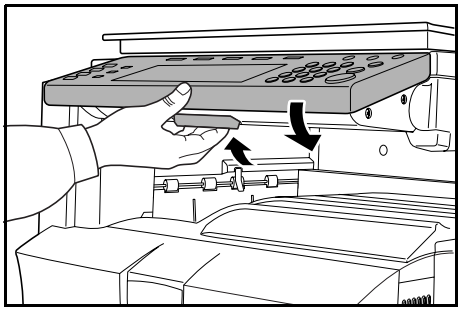
6 Die Kopienanzahl über die numerischen Tasten eingeben. Der maximale Wert beträgt 999.



7 **Start** drücken.

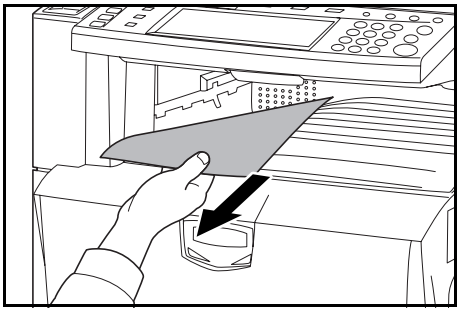


HINWEIS: Winkel der Bedienungstafel durch Ziehen am Hebel auf der Unterseite der Bedienungstafel anpassen.



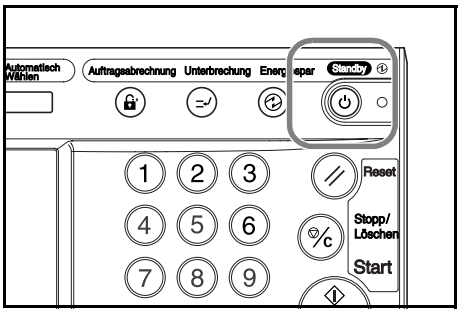
8 Fertig gestellte Kopien aus dem Ausgabefach nehmen.

Das Ausgabefach kann maximal 250 Blatt Standardpapier (80 g/m2) aufnehmen. Die tatsächliche Kapazität hängt jedoch vom Typ und vom Zustand des Papiers ab.



Betriebsschalter ausschalten

Taste **Standby** auf der Bedienungstafel drücken. Nachdem die **Standby**-Anzeige nicht mehr leuchtet, Betriebsschalter ausschalten. Wenn der Betriebsschalter ausgeschaltet wird, bevor die Taste **Standby** gedrückt wird, können Schäden an der internen Festplatte entstehen.



Wenn das optionale Faxmodul bei ausgeschaltetem Gerät (Position ○) installiert wird, ist das Senden/Empfangen von Faxen deaktiviert. Zum Ausschalten des Geräts **Standby** auf der Bedienungstafel drücken.

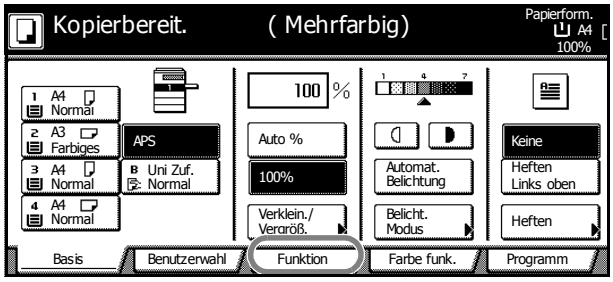
Bildqualität auswählen

Bildqualität wählen, die dem Typ des Originals entspricht.

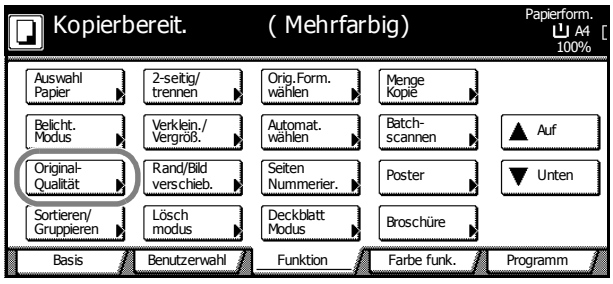
Bildqualität	Beschreibung
Text+Foto	Eignet sich für Originale, die Text und Foto enthalten.
Foto	Eignet sich Originalfotos, die mit einer Kamera aufgenommen wurden.
Druck	Eignet sich für Fotos aus Zeitschriften oder von gedruckten Medien.
Text	Eignet sich für Dokumente mit viel Text.
Karte	Eignet sich für Karten.

1 Original einlegen.

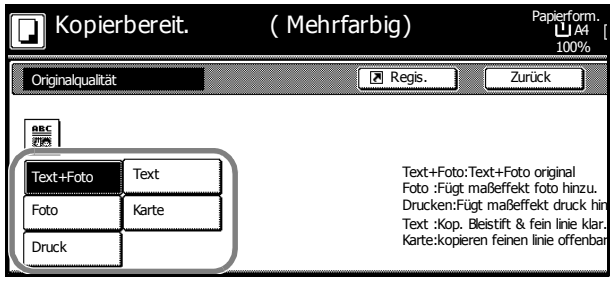
2 [Funktion] drücken.



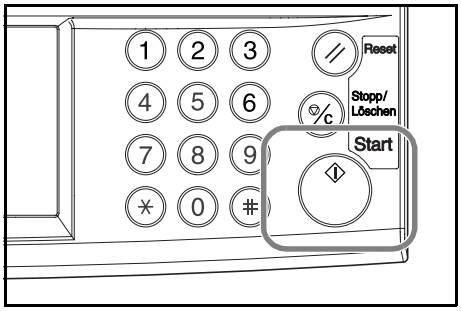
3 Auf [Original -Qualität] drücken.



4 Bildqualität auswählen.



5 Die Taste **Start** drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.



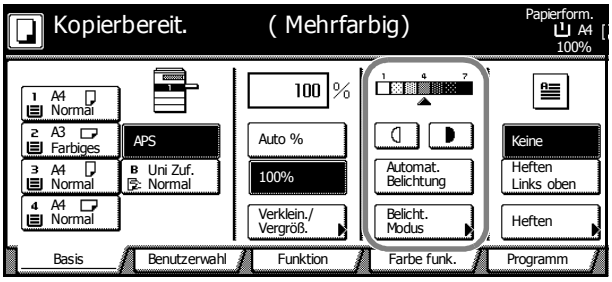
Belichtung einstellen

Die Belichtung kann automatisch oder manuell eingestellt werden. Die Standardeinstellung ist [Manuell]. Folgende Schritte zum Aktivieren des Modus „Manuell“ ausführen:

1 Original einlegen.

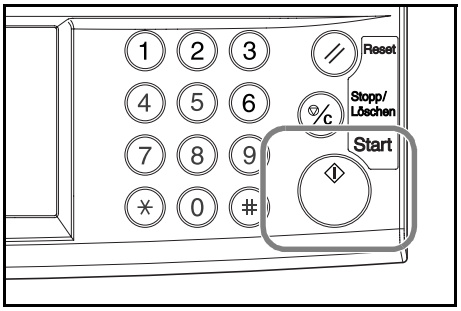
2 Belichtungstaste (◐ / ◑) drücken, um die Belichtung einzustellen.

[Automat. Belichtung] drücken, um den Modus „Automat. Belichtung“ zu aktivieren. Das Gerät wählt eine geeignete Belichtung zum Kopieren aus. Um den Belichtungsmodus von [Auto] in [Manuell] zu ändern, Belichtungstaste (◐ / ◑) drücken.



HINWEIS: Der Modus „Automat. Belichtung“ steht nur für Schwarz/Weiß-Kopien zur Verfügung. Wenn der Modus „Autofarbe“ ein mehrfarbiges Original erkennt, werden die Kopien im manuellen Belichtungsmodus erstellt.

3 Die Taste **Start** drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.



HINWEIS: [Belicht. Modus] drücken, um die Anzeige *Belicht. Modus* aufzurufen. Die Belichtung kann auch in dieser Anzeige angepasst werden.

Verkleinern/Vergrößern

Größe anpassen, um das Originalbild zu verkleinern oder zu vergrößern.

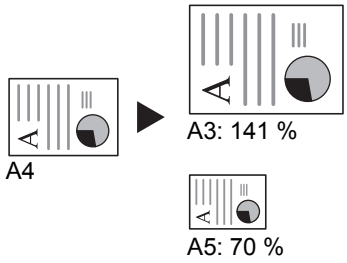
Folgende Zoom-Modi stehen zur Auswahl.

- Auto-Zoom – Das Originalbild wird automatisch verkleinert/vergrößert, damit es auf das gewählte Papierformat passt.
- Manueller Zoom – Verkleinert oder vergrößert das Originalbild in 1-%-Schritten von 25 – 400 %.
- Voreingestellter Zoom – Verkleinert oder vergrößert das Bild um die voreingestellten Größenänderungsfaktoren.
- XY-Zoom – Passt die vertikale und horizontale Größe unabhängig an. Zoom-Größe in 1-%-Schritten von 25 – 400 % einstellen.

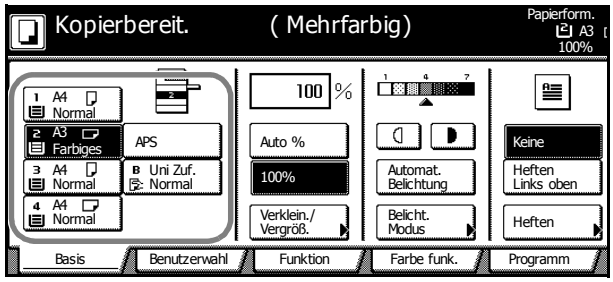
Auto-Zoom

Das Originalbild wird automatisch verkleinert/vergrößert, damit es auf das gewählte Papierformat passt.

Folgende Schritte ausführen, um den automatischen Zoom zu verwenden.

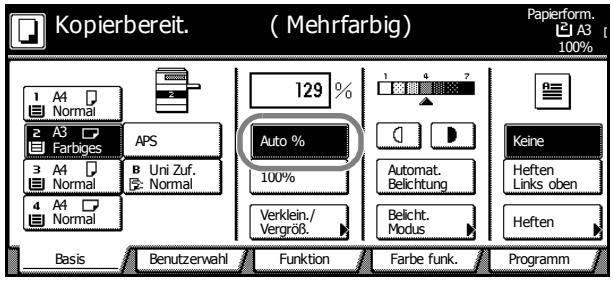


1 Original einlegen und Papierformat auswählen.

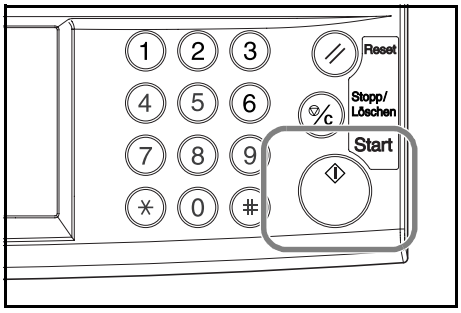


2 [Auto %] drücken.

Die Größenänderung wird angezeigt.



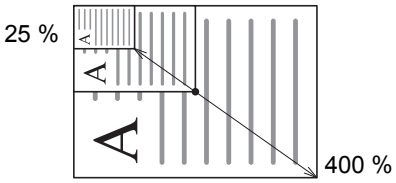
3 Die Taste **Start** drücken. Das Bild wird automatisch verkleinert oder vergrößert, um es auf das ausgewählte Papier zu kopieren.



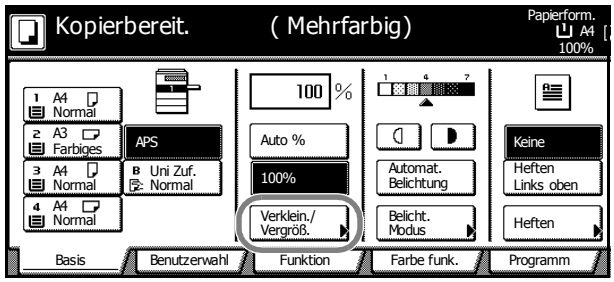
Manueller Zoom

Verkleinert oder vergrößert das Originalbild in 1-%-Schritten von 25 – 400 %.

Folgende Schritte ausführen, um den manuellen Zoom zu verwenden.

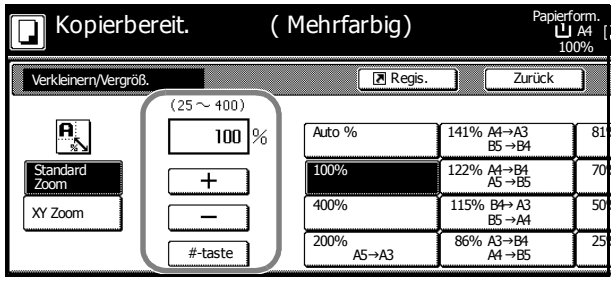


1 Original einlegen und [Verklein./Vergröß.] drücken.

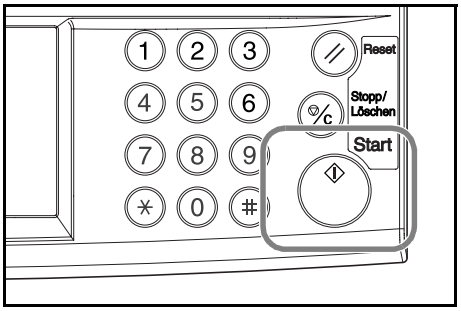


2 [+] und [–] zum Einstellen der angezeigten Größenänderung drücken.

[#-taste] drücken, um die Eingabe über die numerischen Tasten auszuführen.



3 Die Taste **Start** drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.



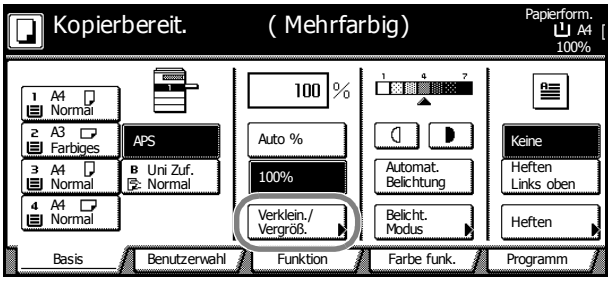
Voreingestellter Zoom

Verkleinert oder vergrößert das Bild um die voreingestellten Größenänderungsfaktoren.

Modelltyp	Zoom-Stufe
Zoll-Modelle	200 % (5 1/2 × 8 1/2 Zoll→11 × 17 Zoll), 154 % (5 1/2 × 8 1/2 Zoll→8 1/2 × 14 Zoll), 129 % (8 1/2 × 11 Zoll→11 × 17 Zoll), 121 % (8 1/2 × 14 Zoll→11 × 17 Zoll), 78 % (8 1/2 × 14 Zoll→8 1/2 × 11 Zoll), 77 % (11 × 17 Zoll→8 1/2 × 14 Zoll), 64 % (11 × 17 Zoll→8 1/2 × 11 Zoll), 50 % (11 × 17 Zoll→5 1/2 × 8 1/2 Zoll)
Metrische Modelle	200 % (A5→A3), 141 % (A4→A3, A5→A4), 127 % (Folio→A3), 106 % (11 × 15 Zoll→A3), 90 % (Folio→A4), 75 % (11 × 15 Zoll→A4), 70 % (A3→A4, A4→A5)
Metrische Modelle (Asien/Pazifischer Raum)	200 % (A5→A3), 141 % (A4→A3, B5→B4), 122 % (A4→B4, A5→B5), 115 % (B4→A3, B5→A4), 86 % (A3→B4, A4→B5), 81 % (B4→A4, B5→A5), 70 % (A3→A4, B4→B5)

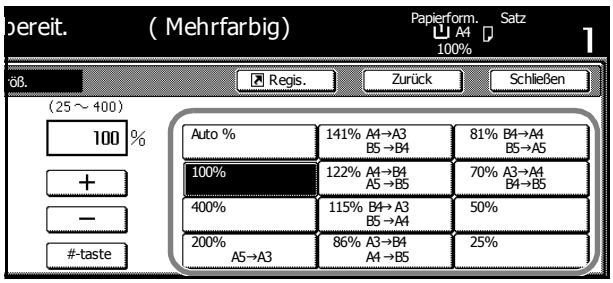
Folgende Schritte ausführen, um den voreingestellten Zoom zu verwenden.

1 Original einlegen und [Verklein./Vergröß.] drücken.

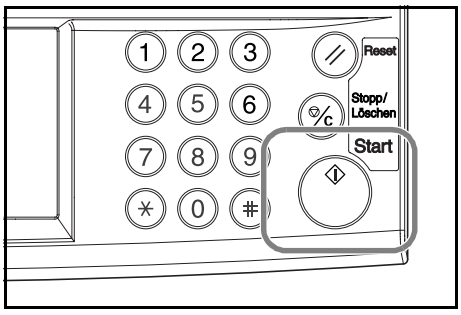


2 Größenänderung wählen.

HINWEIS: Die Größe kann auch in 1-%-Schritten durch Drücken von [+] und [–] angepasst werden.



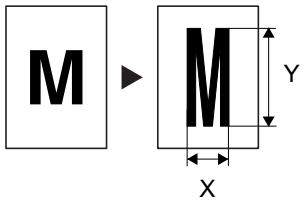
3 Die Taste **Start** drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.



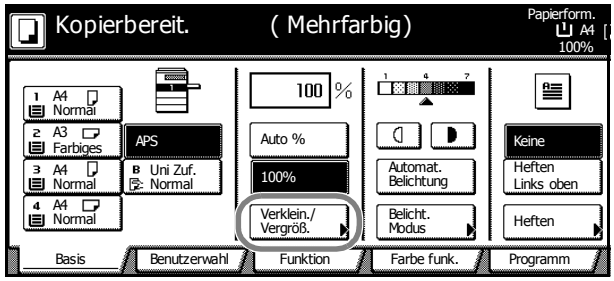
XY-Zoom

Vertikale und horizontale Größe individuell auswählen. Zoom-Größe in 1-%-Schritten von 25 – 400 % einstellen.

Folgende Schritte ausführen, um den XY-Zoom zu verwenden.



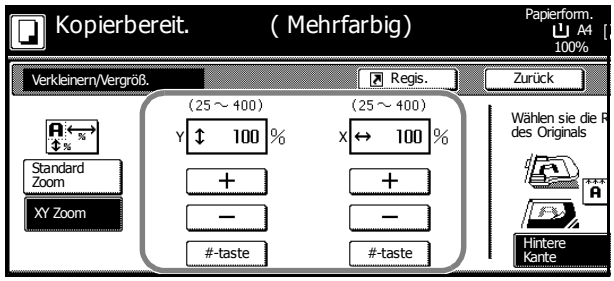
1 Original einlegen und [Verklein./Vergröß.] drücken.



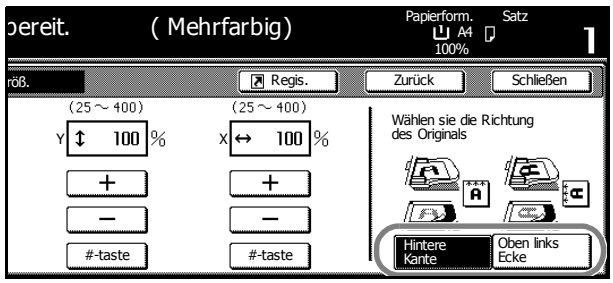
2 [XY Zoom] drücken.

3 [+] und [–] zum Einstellen der Zoomfaktoren *X* und *Y* drücken.

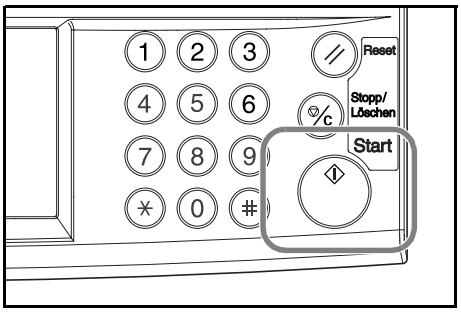
[#-taste] drücken, um die Eingabe über die numerischen Tasten auszuführen.



4 Unter *Wählen Sie die Richtung des Originals* [Hintere Kante] oder [Oben links Ecke] wählen.

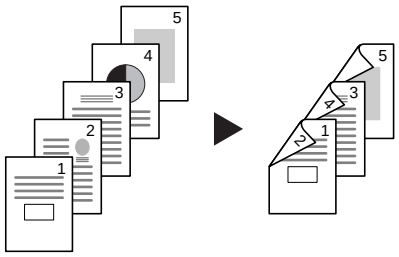


5 Die Taste **Start** drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.



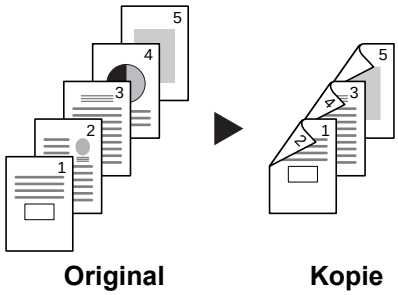
Duplex-Modus

Im Duplex-Modus können von verschiedenen Originalen, einschließlich gegenüberliegende Seiten von gebundenen Dokumenten oder Zeitschriften und zweiseitige Originale, zweiseitige Kopien erstellt werden.



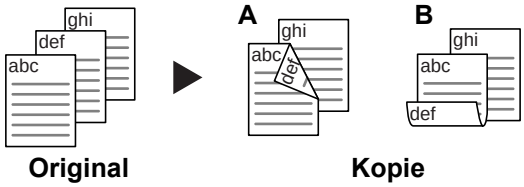
Eine Seite auf zwei Seiten

Erstellt zweiseitige Kopien aus einseitigen Originalen. Die Rückseite der zuletzt kopierten Seite bleibt leer, wenn das Original eine ungerade Zahl an Seiten aufweist.



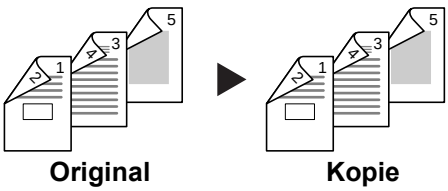
Folgende Bindeoptionen stehen zur Verfügung:

- Original Bindung links/rechts zu Kopie Bindung links/rechts: Die Ausrichtung der Rückseite ist bei der Kopie dieselbe wie die Ausrichtung der Vorderseite. …**A**
- Original Bindung links/rechts zu Kopie Bindung oben: Bilder werden auf die Rückseite kopiert und um 180° gedreht. Die Seiten des kopierten Dokuments weisen dieselbe Ausrichtung wie beim Wenden der Seiten auf. …**B**



Zwei Seiten auf zwei Seiten

Erstellt zweiseitige Kopien aus zweiseitigen Originalen.

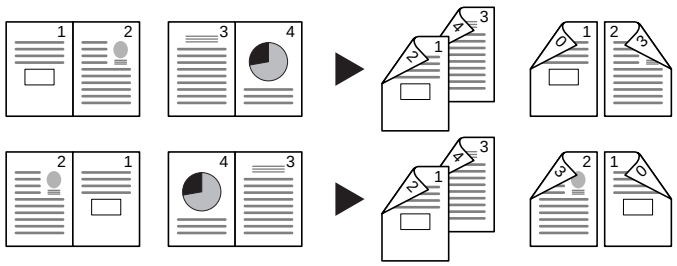


HINWEIS: Für diesen Vorgang ist der optionale Dokumentprozessor erforderlich.

Folgende Papierformate werden für das Kopieren von zwei Seiten auf zwei Seiten unterstützt: 11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R und Folio.

Buch auf zwei Seiten

Erstellt zweiseitige Kopien aus Originalen wie Bücher und Zeitschriften mit gegenüberliegenden Seiten.

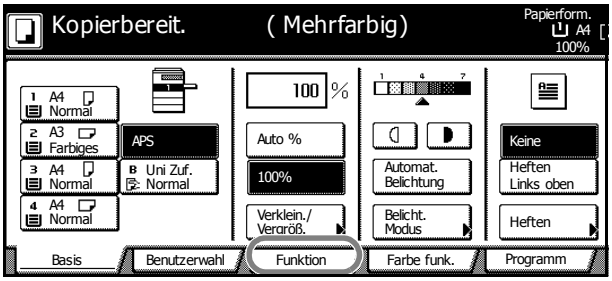


Original **Kopie**

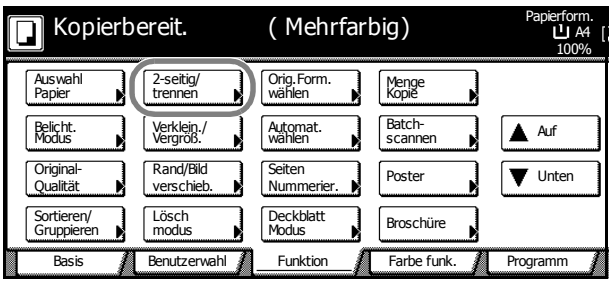
HINWEIS: Folgende Papierformate werden für das Kopieren von einem Buch auf zwei Seiten unterstützt: 11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, A3, B4, A4R, B5R, A5R und 8K.

Folgende Schritte ausführen, um Duplex-Kopien zu erstellen.

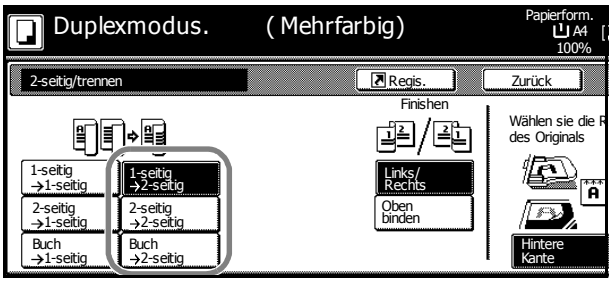
1 [Funktion] drücken.



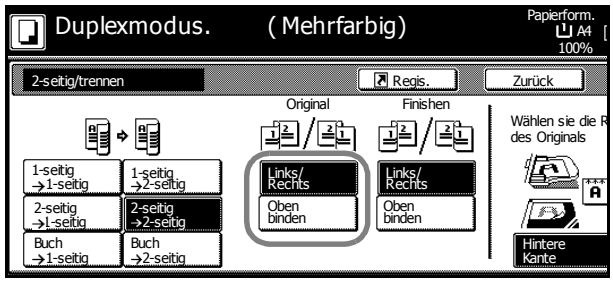
2 [2-seitig/trennen] drücken.



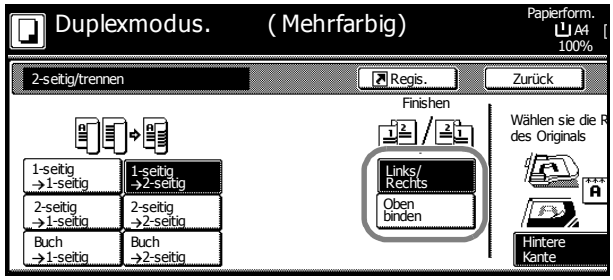
3 Gewünschten Duplex-Modus auswählen.



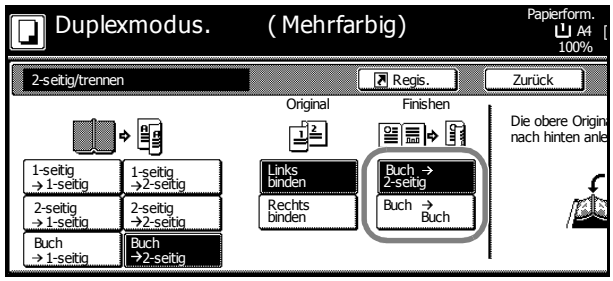
4 Für [2-seitig → 2-seitig] oder [Buch → 2-seitig] Binderichtung für das *Original wählen*.



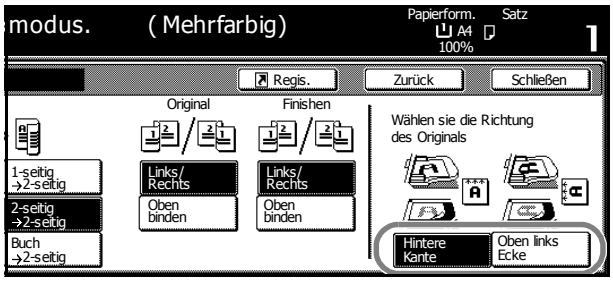
Für [1-seitig → 2-seitig] oder [2-seitig → 2-seitig] , Binderichtung für *Finishen* wählen.



Für [Buch → 2-seitig] , Kopierreihenfolge für *Finishen* wählen.



Für [1-seitig → 2-seitig] oder [2-seitig → 2-seitig] [Hintere Kante] oder [Oben links Ecke] unter *Wählen Sie die Richtung des Originals* wählen.

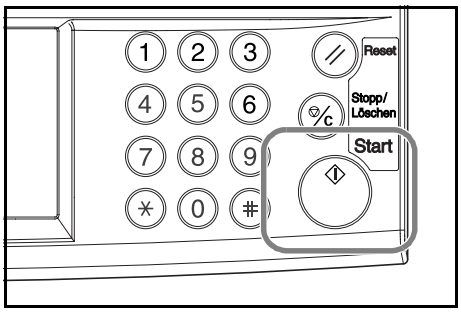


5 Original einlegen und **Start** drücken.

Wenn das Original in den optionalen Dokumentprozessor eingelegt wurde, startet der Kopiervorgang automatisch.

Wenn das Original auf die Glasplatte gelegt wird, erscheint *Nächste(s) Original(e) scannen*. Die nächste Seite des Originals einlegen und **Start** drücken.

Nachdem alle Originalseiten gescannt wurden, [Scannen beendet] drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.

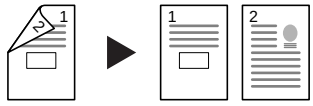


Seitentrennung

Mit der Seitentrennung können einseitige Kopien aus zweiseitigen Originalen oder aus Originalen mit gegenüberliegenden Seiten (z. B. Bücher oder Zeitschriften) wie folgt erstellt werden.

Zwei Seiten auf eine Seite

Kopiert jede Seite eines zweiseitigen Originals auf zwei einzelne Blätter.



Original **Kopie**

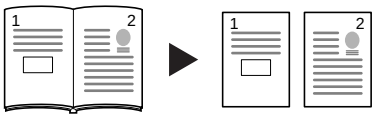
HINWEIS: Für diesen Vorgang ist der optionale Dokumentprozessor erforderlich.

Folgende Bindeoptionen stehen zur Verfügung:

- Links/Rechts binden: Die Rück- und die Vorderseite des Originals werden mit derselben Ausrichtung kopiert.
- Oben binden: Die Rückseite wird um 180° gedreht kopiert, sodass die Ausrichtung im Vergleich zur Vorderseite um 180° gedreht ist.

Buch auf eine Seite

Kopiert jede Seite des Originals mit gegenüberliegenden Seiten (z. B. Bücher oder Zeitschriften) auf zwei einzelne Blätter.



Original **Kopie**

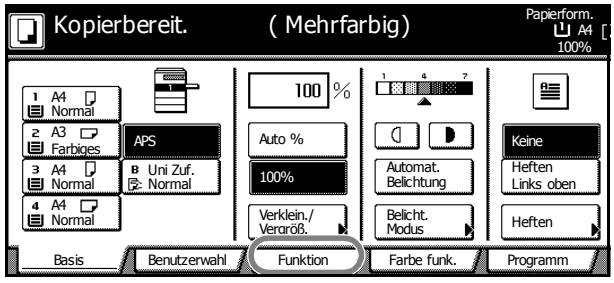
Folgende Bindeoptionen stehen zur Verfügung:

- Links binden: Originale mit gegenüberliegenden Seiten werden von links nach rechts kopiert.
- Rechts binden: Originale mit gegenüberliegenden Seiten werden von rechts nach links kopiert.

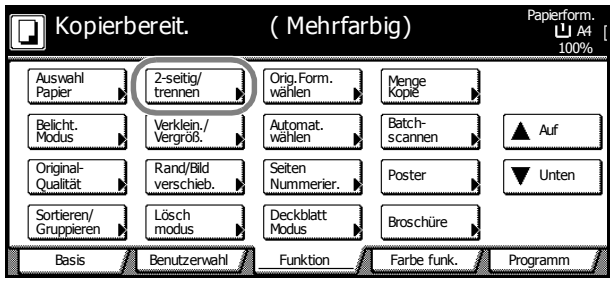
HINWEIS: Folgende Originalformate stehen für die Seitentrennung zur Verfügung: 11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, A3, B4, A4R, B5R und 8K. Folgende Papierformate stehen zur Verfügung: 11 × 8 1/2 Zoll, A4, B5 und 16K. Papierformat an das Format des Originals anpassen.

Folgende Schritte ausführen, um die Seitentrennung zu verwenden.

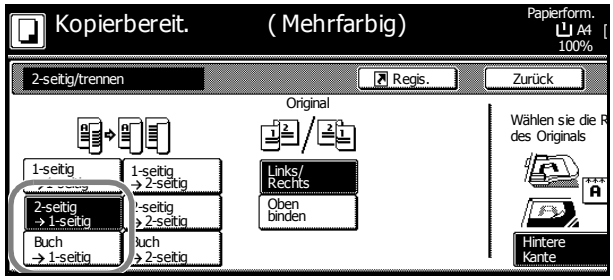
1 [Funktion] drücken.



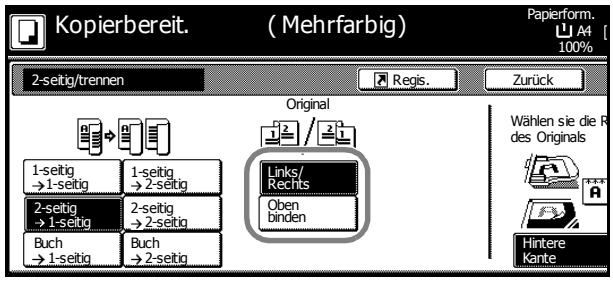
2 [2-seitig/trennen] drücken.



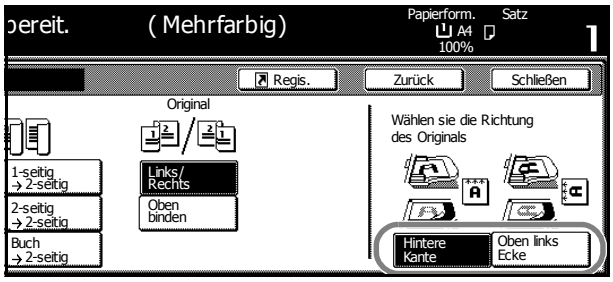
3 Gewünschte Seitentrennung auswählen.



4 Die Bindung unter *Original* angeben.



5 Wenn [2-seitig → 1-seitig] ausgewählt wird, [Hintere Kante] oder [Oben links Ecke] unter *Wählen Sie die Richtung des Originals* auswählen.

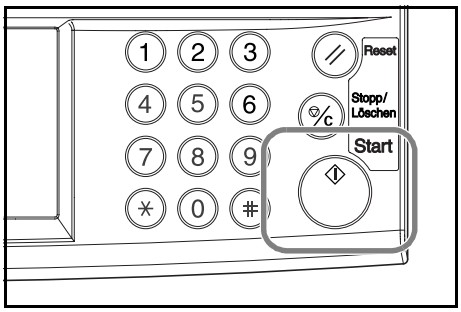


6 Original einlegen und **Start** drücken.

Wenn das Original in den optionalen Dokumentprozessor eingelegt wurde, startet der Kopiervorgang automatisch.

Wenn das Original auf die Glasplatte gelegt wird, erscheint *Nächste(s) Original(e) scannen*. Die nächste Seite des Originals einlegen und **Start** drücken.

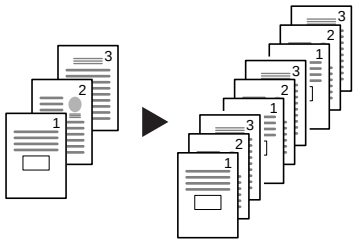
Nachdem alle Originalseiten gescannt wurden, [Scannen beendet] drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.



Sortiermodus

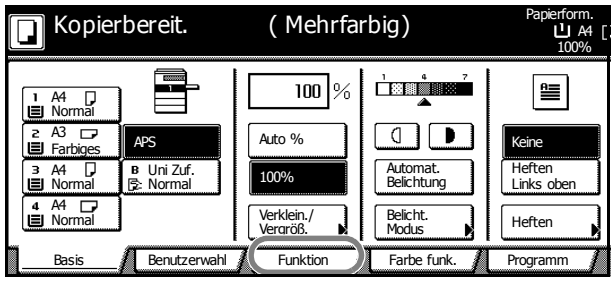
Scannt mehrere Originale und erstellt vollständige Kopiensätze entsprechend der Seitenanzahl.

Folgende Schritte ausführen, um den Sortiermodus zu verwenden.

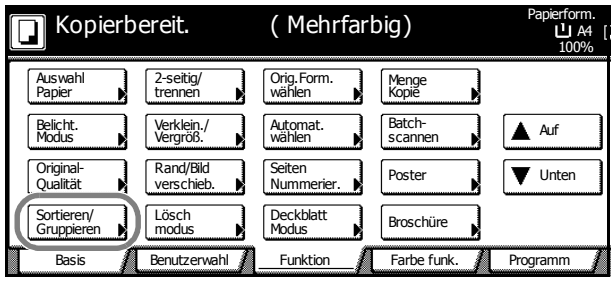


Original **Kopie**

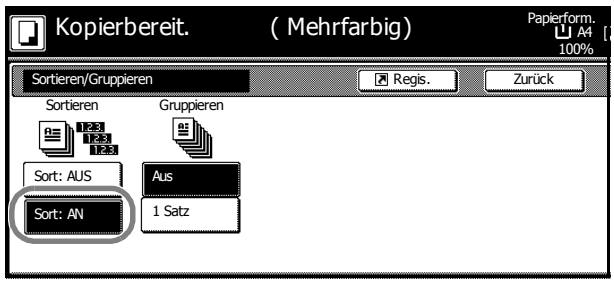
1 [Funktion] drücken.



2 [Sortieren/Gruppieren] drücken.

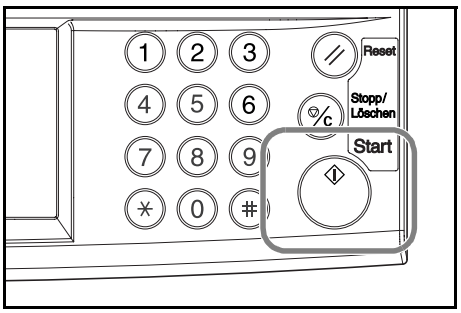


3 [Sort: An] drücken.



4 Die Kopienanzahl über die numerischen Tasten eingeben.

5 Original einlegen und **Start** drücken.



Wenn das Original in den optionalen Dokumentprozessor eingelegt wurde, startet der Kopiervorgang automatisch.

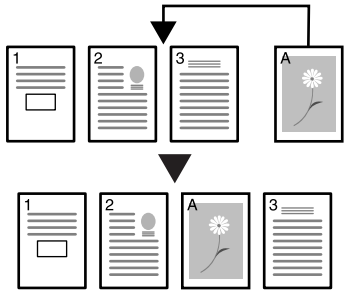
Wenn das Original auf die Glasplatte gelegt wird, erscheint *Nächste(s) Original(e) scannen*. Die nächste Seite des Originals einlegen und **Start** drücken.

Nachdem alle Originalseiten gescannt wurden, [Scannen beendet] drücken. Der Kopiervorgang wird gestartet.

Die fertig gestellten Kopiensätze werden im Ausgabefach abgelegt.

Kopierauftrag unterbrechen

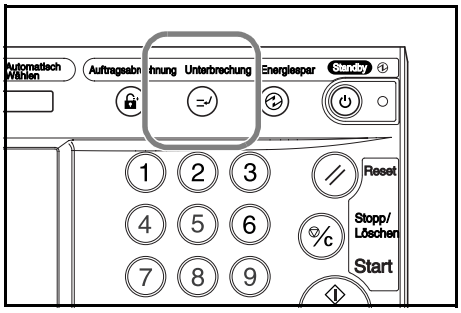
Das Kopieren zu unterbrechen ist sinnvoll, um einen Kopierauftrag anzuhalten und andere Originale mit anderen Kopiereinstellungen zu kopieren. Nachdem ein dringender Auftrag ausgeführt wurde, können unterbrochene Aufträge mit ihren Originaleinstellungen fortgesetzt werden. Kopier- oder Druckaufträge können auch angehalten werden, um dringende Kopien zu erstellen.



Folgende Schritte ausführen, um das Kopieren zu unterbrechen.

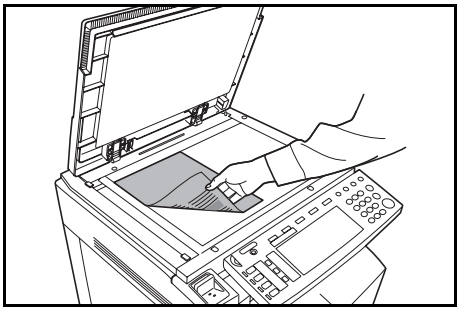
1 Taste **Unterbrechung** drücken.

Unterbrechungsfunktion OK wird angezeigt.

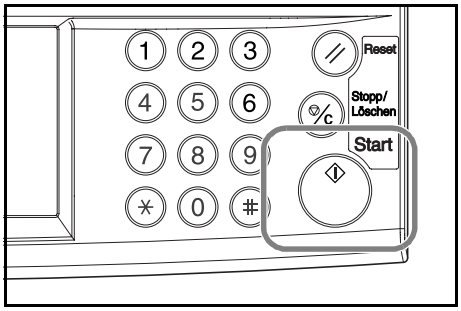


2 Originalseiten des aktuellen Auftrags vorübergehend entnehmen und beiseite legen.

3 Original für den unterbrochenen Auftrag einlegen.



4 Kopiereinstellungen für diesen Auftrag angeben und die Taste **Start** drücken.



5 Nach Fertigstellung des unterbrochenen Auftrags die Originale entnehmen und **Unterbrechung** drücken.

Die vorherigen Einstellungen werden wieder hergestellt. Falls ein Auftrag vor der Unterbrechung gedruckt wurde, wird dieser wieder fortgesetzt.

6 Das Original des unterbrochenen Auftrags einlegen und die Taste **Start** drücken, um den Auftrag erneut zu starten.

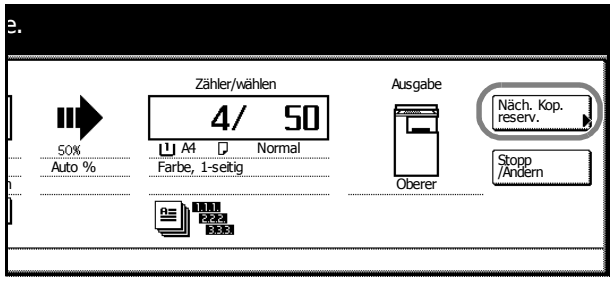
Jobreservierung

Original scannen und den nächsten Auftrag reservieren, selbst wenn ein Kopier- oder Druckauftrag ausgegeben wird. Der reservierte Auftrag wird nach Fertigstellung des aktuellen Auftrags gestartet. Falls das optionale Fax installiert ist, Aufträge reservieren, selbst wenn eingegangene Faxdaten gerade gedruckt werden.

Folgende Schritte ausführen, um die Jobreservierung zu verwenden.

1 [Näch. Kop. reserv.] drücken.

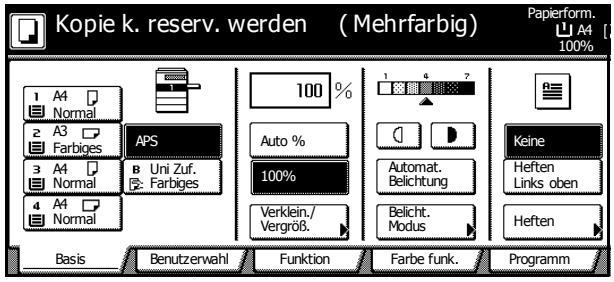
Kopie k. reserv. werden wird angezeigt.



2 Original der Jobreservierung einlegen.

3 Kopiereinstellung für den reservierten Auftrag angeben.

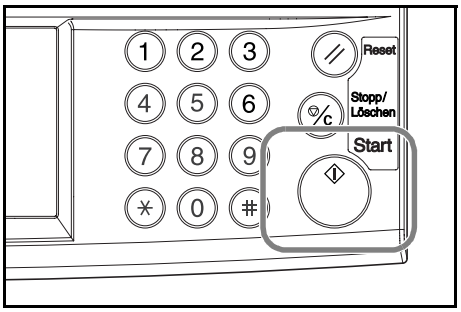
Zum Abbrechen eines reservierten Auftrags [Kopie res. beendet] drücken.



4 Die Taste **Start** drücken. Das Original wird gescannt.

Nachdem alle Originale gescannt wurden, kehrt das Touch-Panel zur Ausgabeanzeige zurück.

Der reservierte Auftrag wird nach Fertigstellung des aktuellen Auftrags gestartet.



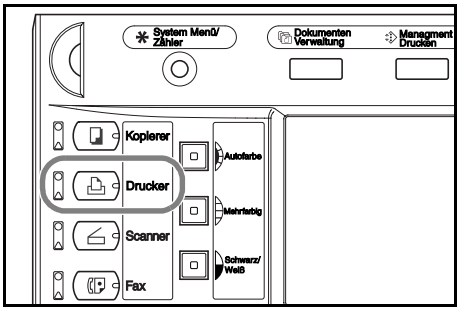
Druckauftrag löschen

Folgende Schritte ausführen, um das Drucken abzubrechen und die Daten zu löschen.

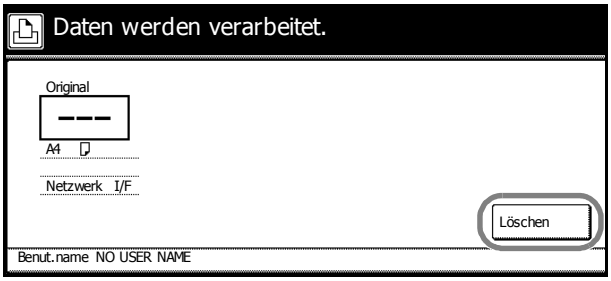
Aktuellen Druckauftrag löschen

Druckauftrag, der gerade gespult wird, mithilfe der Druckeranzeige löschen.

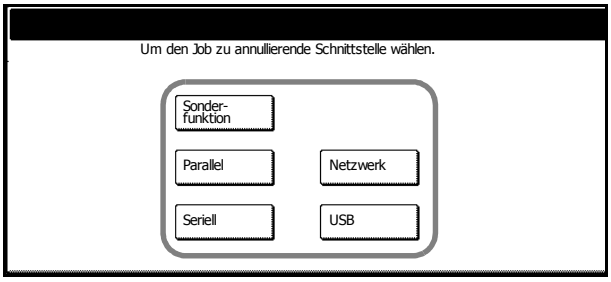
1 Die Taste **Drucker** drücken.



2 [Löschen] drücken.



3 Zu löschende Schnittstelle wählen.



4 Der Druckvorgang wird abgebrochen.

Scannerbetrieb

Dieser Abschnitt beschreibt den grundlegenden Scannerbetrieb. Es gibt fünf Möglichkeiten, Originale zu scannen.

- Bild scannen und in E-Mail senden…3-20
- Bild für PC scannen…3-23
- Bild mithilfe von TWAIN scannen…3-27
- Datenbankverbindung einrichten…3-28
- Bild für FTP scannen…3-32

Bild scannen und in E-Mail senden

Mithilfe von „Senden zu E-Mail“ ein gescanntes Originalbild als Anhang an einen E-Mail-Empfänger senden.

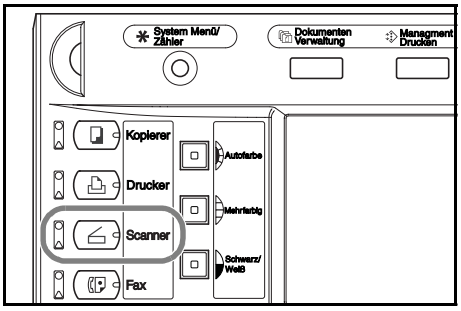
Vor der Verwendung von „Senden zu E-Mail“

Für diesen Vorgang muss der Scanner-SMTP eingestellt werden (siehe *Grundeinstellungen für den Scanner* auf Seite *2-33*). Außerdem muss der registrierte Name und die E-Mail-Adresse für das Ziel registriert werden (siehe *Benutzerinformationen registrieren* auf Seite *2-35*).

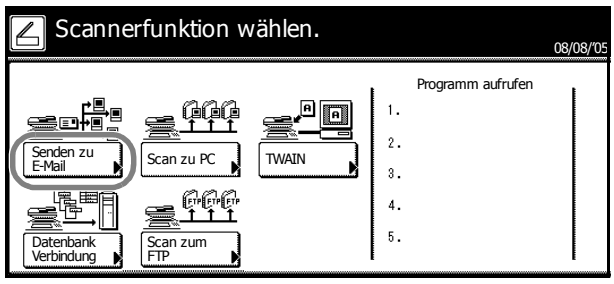
HINWEIS: *Allgemeines Adressbuch ändern* auf Seite *2-36* enthält Informationen zum Hinzufügen von Elementen zum allgemeinen Adressbuch mithilfe der Bedienungstafel.

Bild scannen und in E-Mail senden

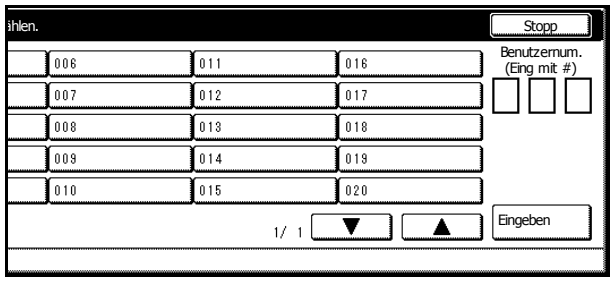
1 Die Taste **Scanner** drücken.



2 [Senden zu E-Mail] drücken.



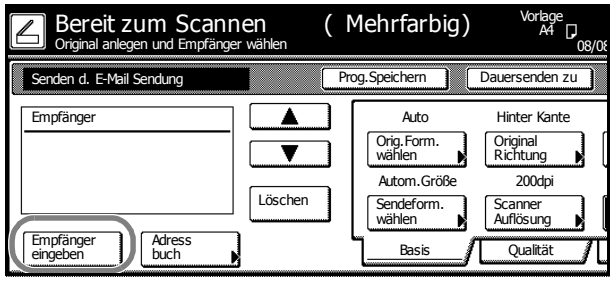
3 Ziel (Benutzername) auswählen. Entweder die Nummerntaste drücken oder mithilfe der numerischen Tasten die Benutzernummer eingeben und [Eingeben] drücken.



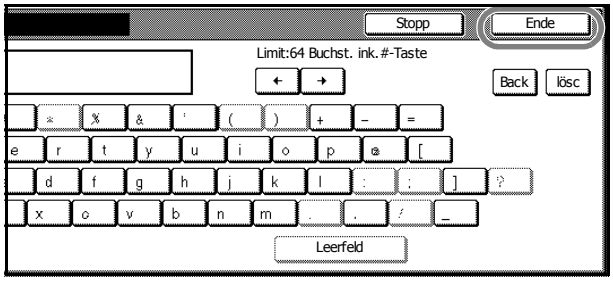
HINWEIS: Wenn die Scanner-Standardeinstellung für *Wahl d. Sender. (Benutzer)* auf [An] eingestellt ist, wird die Benutzernummer 001 automatisch ausgewählt.

Wenn bei der Registrierung des Benutzers ein Passwort eingerichtet wurde, wird die Anzeige zur Eingabe des Passworts aufgerufen. Passwort eingeben und [Eingeben] drücken. Wenn das Passwort korrekt eingegeben wurde, wird die Anzeige mit den Scannereinstellungen aufgerufen.

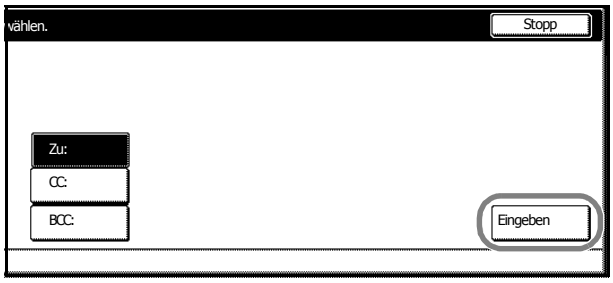
4 Zum Eingeben einer E-Mail-Adresse [Empfänger eingeben] drücken.



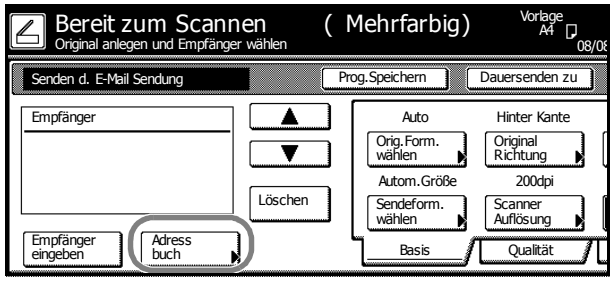
5 Die E-Mail-Adresse für das Ziel (Empfänger) eingeben. Nach der Eingabe [Ende] drücken, um die Anzeige für die Sendemethode aufzurufen.



6 Zum Senden [Zu:], [CC:] oder [BCC:] auswählen und [Eingeben] drücken.



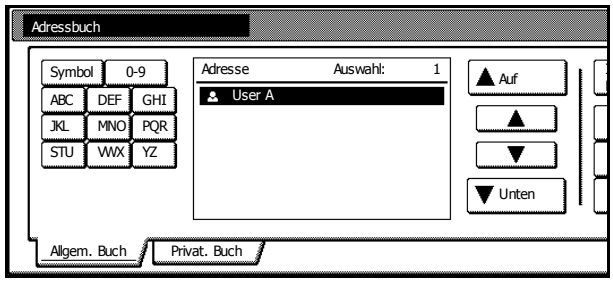
7 [Adressbuch] drücken, um ein privates oder allgemeines Adressbuch zu verwenden.



8 [Allgem. Buch] oder [Privat. Buch] drücken, um die Ziele im ausgewählten Adressbuch anzuzeigen. In diesem Beispiel wird das Ziel aus dem allgemeinen Adressbuch ausgewählt.

[▲] oder [▼] drücken, um ein Ziel sowie [Zu:], [CC:] oder [BCC:] auszuwählen.

Nachdem ein Ziel ausgewählt wurde, wird ein ☒ neben dem Ziel in der Spalte *Auswahl* rechts neben der Spalte *Adresse* angezeigt.

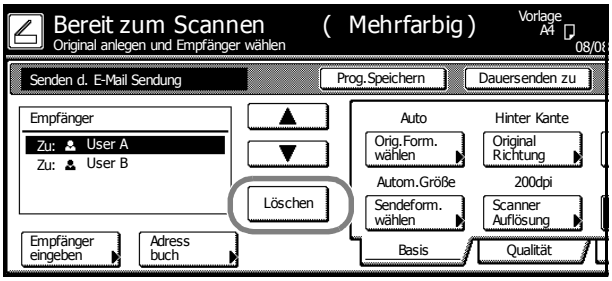


HINWEIS: Das private Adressbuch wird nicht angezeigt, wenn Address Book for Scanner nicht auf dem Computer des Senders (Benutzers) ausgeführt wird.

9 Ziel(e) bestätigen und [Schließen] drücken.

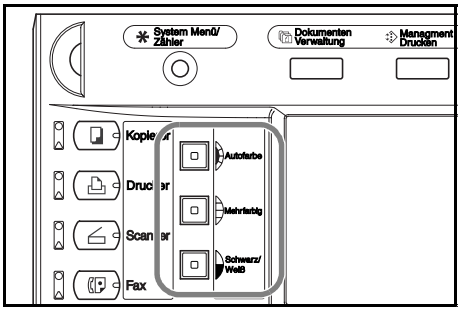
Zu Schritt 4 zurückkehren und weitere Empfänger hinzufügen.

10 Ziel(e) bestätigen. [▲] oder [▼] drücken, um alle ausgewählten Ziele zu bestätigen. [Löschen] drücken, wenn ein ausgewähltes Ziel nicht benötigt wird.



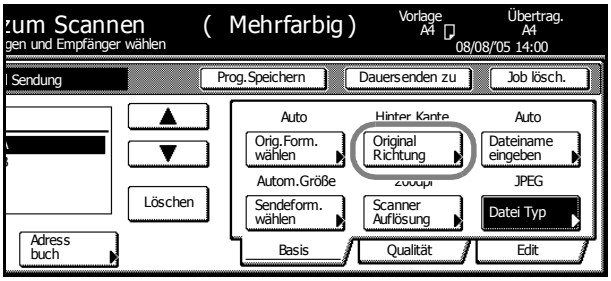
Scanner einrichten

11 Taste **Autofarbe**, **Mehrfarbig** oder **Schwarz/Weiß** drücken, um einen Farbmodus auszuwählen.

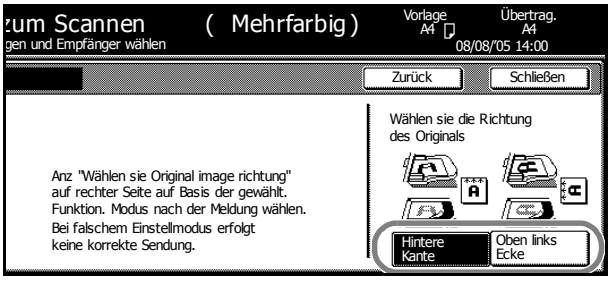


12 Die Anzeige zum Einrichten des Scanners wird auf der rechten Seite der Anzeige angezeigt. Entsprechende Tasten drücken, um die verschiedenen Einstellungen zu konfigurieren. Dieser Abschnitt beschreibt das Einrichten mithilfe der Option [Original Richtung] als Beispiel.

Auf [Original Richtung] drücken.



13 Nachdem das Original mit der hinteren Kante nach hinten eingelegt wurde, [Hintere Kante] wählen. Wenn das Original links eingelegt wurde, [Oben links Ecke] drücken. Zum Speichern der Einstellung [Schließen] drücken oder [Zurück] drücken, um die Einstellungen beizubehalten und zur Anzeige in Schritt 10 zurückzukehren.


(Mehrfarbig)
Vorlage A4
Übertrag. A4
08/08/05 14:00
Zurück
Schließen
Wählen sie die Richtung des Originals
Anz "Wählen sie Original image richtung" auf rechter Seite auf Basis der gewählt. Funktion. Modus nach der Meldung wählen. Bei falschem Einstellmodus erfolgt keine korrekte Sendung.
Hintere Kante
Oben links Ecke

HINWEIS: Das Original wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt, wenn die eingestellte Richtung falsch konfiguriert ist. Beim Konfigurieren des Scanners sicherstellen, dass die eingestellte Richtung des Originals richtig ist.

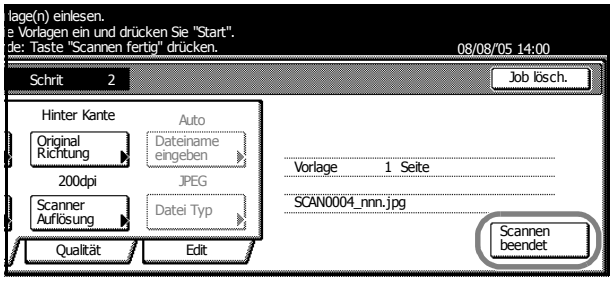
14 Einstellungen bestätigen, Original einlegen und **Start** drücken.

Das Original wird gescannt.

Wenn Dauer-Scan aktiviert ist, mit Schritt 15 fortfahren. Wenn Dauersenden aktiviert ist, mit Schritt 16 fortfahren.

15 Wenn in der Anzeige zum Einrichten des Scanners unter [Edit] die Option [Stapel scannen] auf [An] eingestellt ist, wird nach dem Scanvorgang eine Meldung angezeigt, in der gefragt wird, ob der Scanvorgang fortgesetzt oder beendet werden soll.

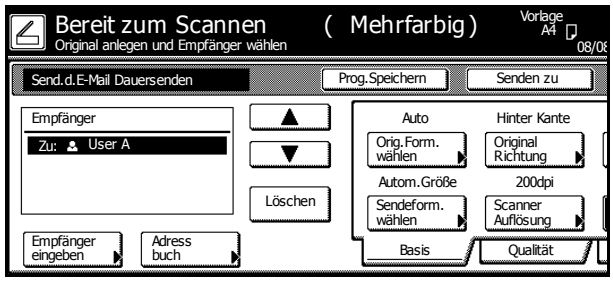
Zum Fortsetzen des Scanvorgangs nächstes Original einlegen, erforderliche Scannereinstellungen wählen und **Start** drücken.



Nachdem der Vorgang beendet ist [Scannen beendet] drücken.

16 Wenn in den Scannereinstellungen [Send.d.E-Mail Dauersenden] aktiviert ist, werden nach der Übertragung die Scannereinstellungen mit denselben Einstellungen angezeigt, die für die vorherige Übertragung verwendet wurden.

Zum Fortsetzen nächstes Original einlegen, erforderliche Scannereinstellungen wählen und **Start** drücken.



Zum Beenden des Vorgangs [Löschen] drücken.

Bild für PC scannen

Mit „Scan zu PC“ gescannte Originalbilder als Dateien in einem Ordner auf einem Computer speichern. Für diese Funktion muss das Programm „Scanner File Utility“ auf dem Zielcomputer installiert sein.

Vor der Verwendung von „Scan zu PC“

Folgende Einstellungen konfigurieren, bevor die Scanner File Utility erstmals verwendet wird.

1 Die Scanner File Utility auf dem Sendecomputer installieren.

2 Die Scanner File Utility starten, und die Ordner zum Speichern der Bilddateien registrieren.

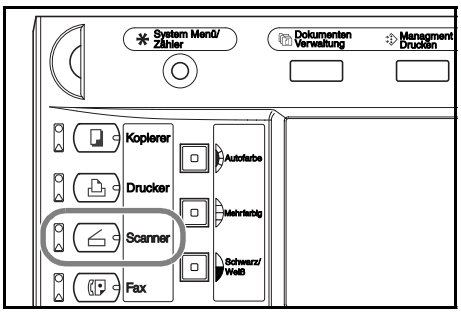
3 Mithilfe der Bedienungstafel die IP-Adresse des Zielcomputers, einen Registrierungsnamen sowie eine Speichernummer registrieren.

Im Feld für die Speichernummer die Nummer (von 001-100) eingeben, die für den Speicherordner in der Scanner File Utility registriert wurde.

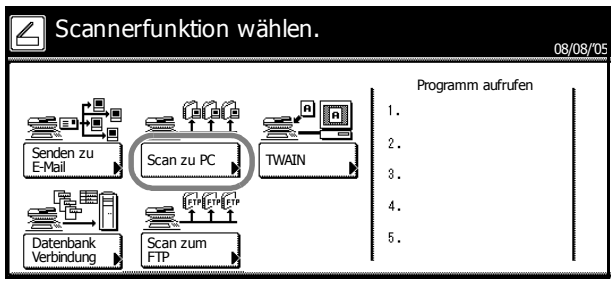
HINWEIS: *Allgemeines Adressbuch ändern* auf Seite *2-36* enthält Informationen zum Hinzufügen von Elementen mithilfe der Bedienungstafel zum allgemeinen Adressbuch.

Bild für PC scannen

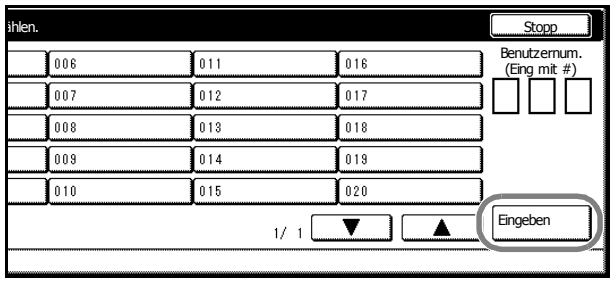
1 Die Taste **Scanner** drücken.



2 [Scan zu PC] drücken.



3 Ziel (Benutzername) auswählen. Entweder die Nummerntaste drücken oder mithilfe der numerischen Tasten die Benutzernummer eingeben und [Eingeben] drücken.

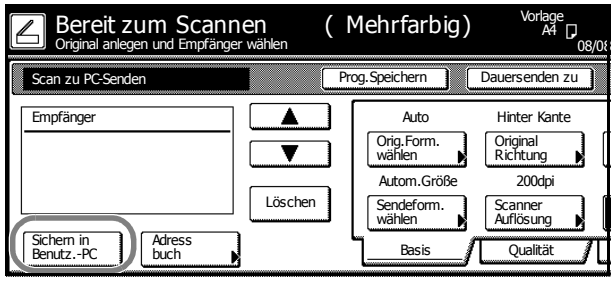


HINWEIS: Wenn die Scanner-Standardeinstellung für *Wahl d. Sender.(Benutzer)* auf [An] eingestellt ist, wird die Benutzernummer 001 automatisch ausgewählt.

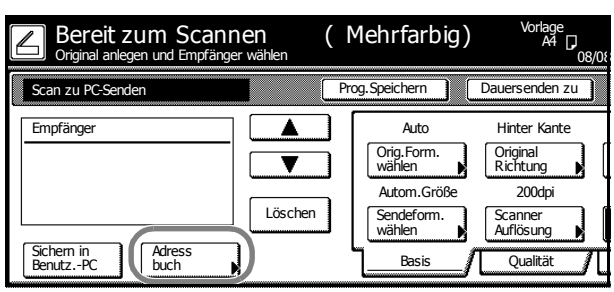
Wenn bei der Registrierung des Benutzers ein Passwort eingerichtet wurde, wird die Anzeige zur Eingabe des Passworts aufgerufen. Passwort eingeben und [Eingeben] drücken. Wenn das Passwort korrekt eingegeben wurde, wird die Anzeige mit den Scannereinstellungen aufgerufen.

4 Zum Speichern einer Kopie für den Sender (Benutzer) [Sichern in Benutz.-PC] drücken.

Der Sender (Benutzer) wird in der Empfängerspalte angezeigt.

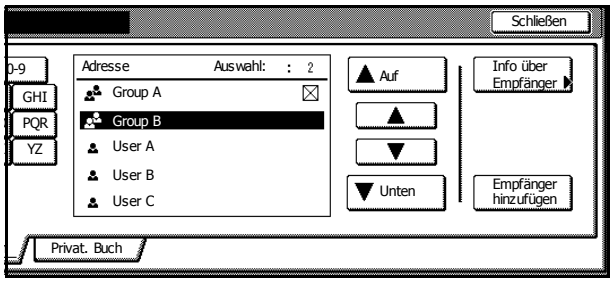


5 [Adressbuch] drücken, um ein privates oder allgemeines Adressbuch zu verwenden.



6 [Allgem. Buch] oder [Privat. Buch] drücken, um die Ziele im ausgewählten Adressbuch anzuzeigen. In diesem Beispiel wird das Ziel aus dem allgemeinen Adressbuch ausgewählt.

Mit [▲] oder [▼] das hinzuzufügende Ziel auswählen und dann [Empfänger hinzufügen] drücken.



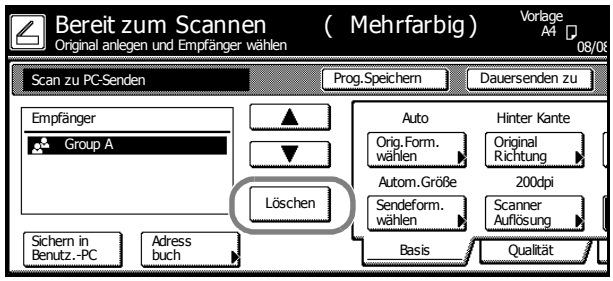
Nachdem ein Ziel ausgewählt wurde, wird ein ☒ neben dem Ziel in der Spalte *Auswahl* rechts neben der Spalte *Adresse* angezeigt.

HINWEIS: Das private Adressbuch wird nicht angezeigt, wenn Address Book for Scanner nicht auf dem Computer des Senders (Benutzers) ausgeführt wird.

7 Ziel(e) bestätigen und [Schließen] drücken.

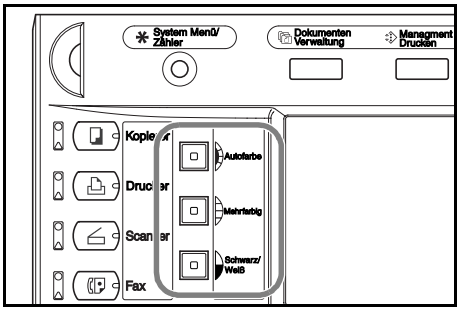
Zu Schritt 5 zurückkehren und weitere Empfänger hinzufügen.

8 Ziel(e) bestätigen. [▲] oder [▼] drücken, um alle ausgewählten Ziele zu bestätigen. [Löschen] drücken, wenn ein ausgewähltes Ziel nicht benötigt wird.



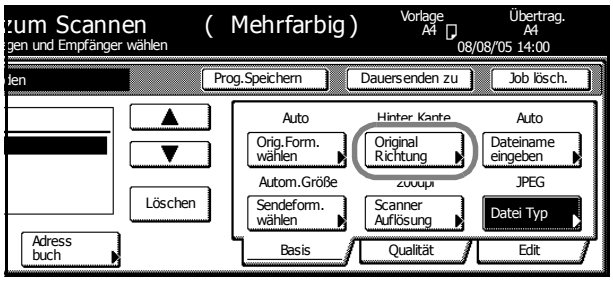
Scanner einrichten

9 Taste **Autofarbe**, **Mehrfarbig** oder **Schwarz/Weiß** drücken, um einen Farbmodus auszuwählen.

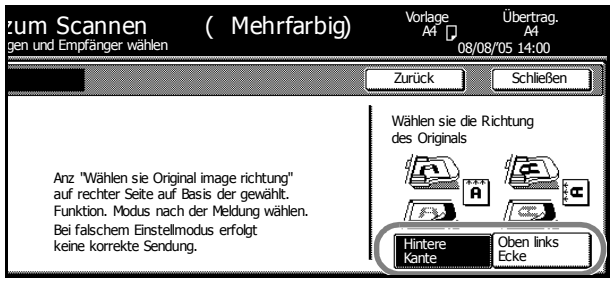


10 Die Anzeige zum Einrichten des Scanners wird auf der rechten Seite der Anzeige angezeigt. Entsprechende Tasten drücken, um die verschiedenen Einstellungen zu konfigurieren. Dieser Abschnitt beschreibt das Einrichten mithilfe der Option [Original Richtung] als Beispiel.

Auf [Original Richtung] drücken.



11 Nachdem das Original mit der hinteren Kante nach hinten eingelegt wurde, [Hintere Kante] wählen. Wenn das Original links eingelegt wurde, [Oben links Ecke] drücken. Zum Speichern der Einstellung [Schließen] drücken oder [Zurück] drücken, um die Einstellungen beizubehalten und zur Anzeige in Schritt 8 zurückzukehren.

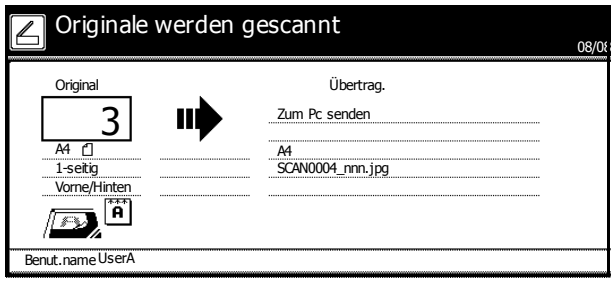

zum Scannen (Mehrfarbig)
gen und Empfänger wählen
Vorlage A4
Übertrag. A4
08/08/'05 14:00
Zurück
Schließen
Wählen sie die Richtung des Originals
Anz "Wählen sie Original image richtung" auf rechter Seite auf Basis der gewählt. Funktion. Modus nach der Meldung wählen. Bei falschem Einstellmodus erfolgt keine korrekte Sendung.
Hintere Kante
Oben links Ecke

HINWEIS: Das Original wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß gescannt, wenn die eingestellte Richtung falsch konfiguriert ist. Beim Konfigurieren des Scanners sicherstellen, dass die eingestellte Richtung des Originals richtig ist.

12 Einstellungen bestätigen, Original einlegen und **Start** drücken.

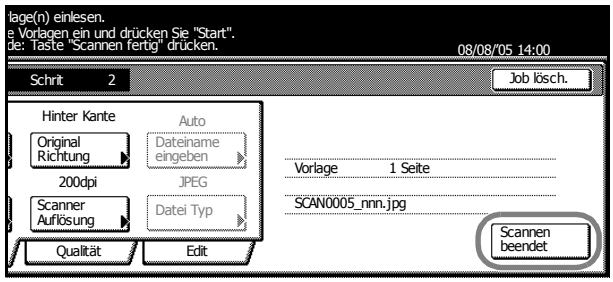
Das Original wird gescannt.

Wenn Dauer-Scan aktiviert ist, mit Schritt 13 fortfahren. Wenn Dauersenden aktiviert ist, mit Schritt 14 fortfahren.



13 Wenn in der Anzeige zum Einrichten des Scanners unter [Edit] die Option [Stapel scannen] auf [An] eingestellt ist, wird nach dem Scanvorgang eine Meldung angezeigt, in der gefragt wird, ob der Scanvorgang fortgesetzt oder beendet werden soll.

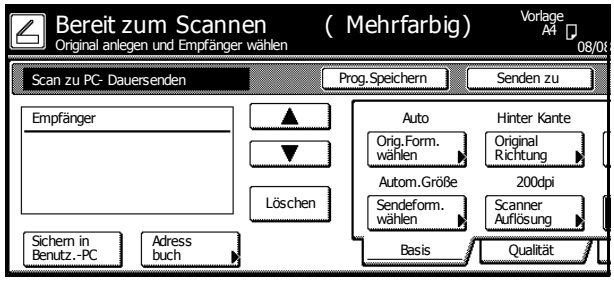
Zum Fortsetzen des Scanvorgangs nächstes Original einlegen, erforderliche Scannereinstellungen wählen und **Start** drücken.



Nachdem der Vorgang beendet ist [Scannen beendet] drücken.

14 Wenn in den Scannereinstellungen [Send.d.E-Mail Dauersenden] aktiviert ist, werden nach der Übertragung die Scannereinstellungen mit denselben Einstellungen angezeigt, die für die vorherige Übertragung verwendet wurden.

Zum Fortsetzen nächstes Original einlegen, erforderliche Scannereinstellungen wählen und **Start** drücken.



Zum Beenden des Vorgangs [Löschen] drücken.

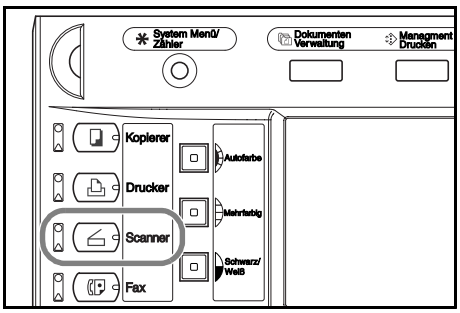
HINWEIS: Wenn **Überschreiben der Datei erlaubt** in der Scanner File Utility aktiviert ist, werden Dateien mit bereits vorhandenen Namen überschrieben. Beim Eingeben von Dateinamen im Stapelmodus mit größter Vorsicht vorgehen.

Bild mithilfe von TWAIN scannen

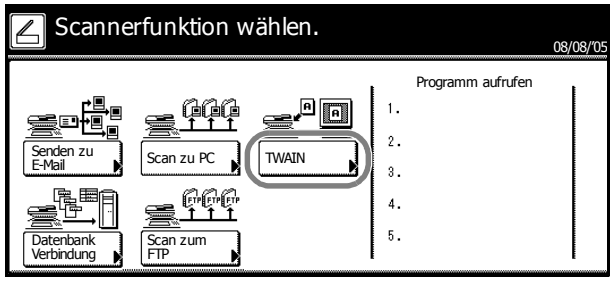
TWAIN ermöglicht die Verbindung zum Scanner innerhalb von TWAIN-kompatiblen Anwendungen. TWAIN-Treiber zusammen mit der gewünschten Anwendung installieren. Dieser Abschnitt beschreibt nur die Einstellungen, die für das Aktivieren von TWAIN auf dem Gerät vorgenommen werden müssen.

Verbindung vom Gerät starten

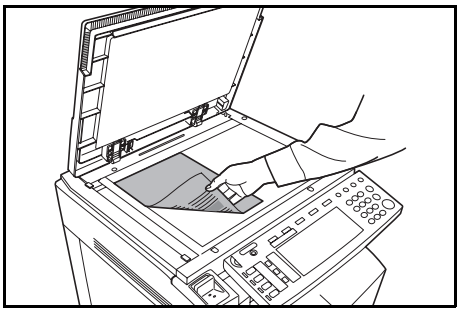
1 Die Taste **Scanner** drücken.



2 [TWAIN] drücken.



3 Original einlegen.



4 TWAIN Source von der Anwendung starten.

Das Hauptdialogfeld von TWAIN Source wird angezeigt.

5 Auf **Scan. Setup** klicken, um die Auswahl dieses Geräts zu bestätigen.

Wenn dieses Gerät nicht ausgewählt ist, auf **Edit** klicken und die IP-Adresse oder den Hostnamen für den verwendeten Scanner unter **Scanner Addresse** eingeben. Anschließend auf **OK** klicken.

6 Auf die Schaltfläche **OK** klicken.

7 Erforderliche Einstellungen vornehmen, im Dialogfeld auf **Verbunden** klicken. Nachdem der Scanner angeschlossen ist, auf **Scan** klicken. Der Scanvorgang wird gestartet.

Verbindung vom Computer starten

1 TWAIN Source von der Anwendung starten.

Das Hauptdialogfeld von TWAIN Source wird angezeigt.

2 Auf **Scan. Setup** klicken, um die Auswahl dieses Geräts zu bestätigen.

Wenn dieses Gerät nicht ausgewählt ist, auf **Edit** klicken und die IP-Adresse oder den Hostnamen für den verwendeten Scanner unter **Scanner Addresse** eingeben. Anschließend auf **OK** klicken.

3 Auf die Schaltfläche **OK** klicken.

4 Erforderliche Einstellungen vornehmen und die Option **warten Scan** aktivieren.

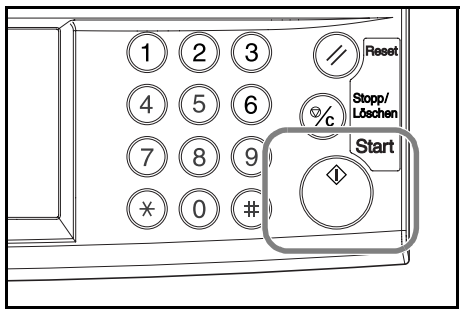
HINWEIS: Der Scanvorgang wird gestartet, nachdem auf der Bedienungstafel **Start** gedrückt wurde, während die Option **warten Scan** aktiviert ist.

5 Im Dialogfeld auf **Verbunden** klicken. Nachdem der Scanner angeschlossen ist, auf **Scan** klicken.

Die Verbindung kann möglicherweise nicht hergestellt werden, wenn das Gerät gerade eingeschaltet wurde oder verwendet wird. In diesem Fall in der Scannerfunktionsanzeige [TWAIN] drücken, um den TWAIN-Modus zu aktivieren.

6 Das Original in das Gerät einlegen und **Start** drücken, um den Scanvorgang zu starten.

HINWEIS: Einstellungen mithilfe der Bedienungstafel konfigurieren. Einstellungen wie erforderlich ändern. Wenn eine Einstellung über den Computer als auch über die Bedienungstafel geändert wird, haben die Einstellungen von der Bedienungstafel Priorität.



Datenbankverbindung einrichten

Wenn Originale in Daten konvertiert werden, können mit „Datenbank Verbindung“ Textinformationen hinzugefügt und Daten in einem Ordner auf einem Computer gespeichert werden. Die Bildübertragungsmethode ist dieselbe wie bei der Funktion „Scan zu PC“.

Vor der Verwendung von „Datenbank Verbindung“

Vor der Verwendung der Funktion „Datenbank Verbindung“ müssen folgende Einstellungen konfiguriert werden.

1 DB Assitant auf dem Computer des Administrators installieren.

2 DB Assistant starten und die Datenbankverbindung konfigurieren.

3 Scanner File Utility auf dem Zielcomputer starten, auf dem die Daten gespeichert werden sollen, und die Datenbankverbindung konfigurieren.

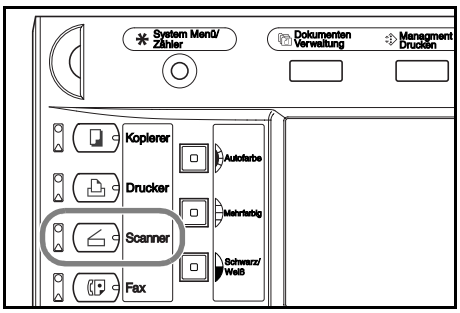
Im Feld für die Speichernummer die Nummer (von 001-100) eingeben, die für den Speicherordner in der Scanner File Utility registriert wurde.

Der Computer, auf dem DB Assistant, sowie der Computer, auf dem Scanner File Utility installiert wurde, müssen zuerst mithilfe eines Web-Browsers oder der Bedienungstafel registriert werden.

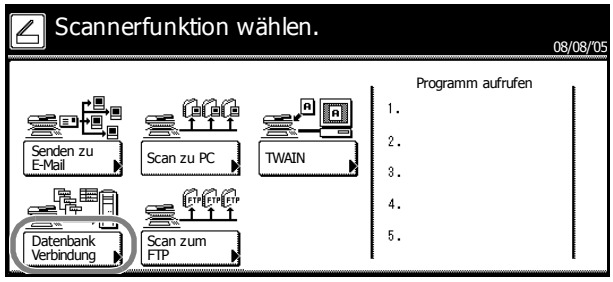
Dieser Abschnitt erklärt das Einrichten von DB Assist (Funktionalität zum Hinzufügen von Suchwörtern als Textdaten zu gescannten Bildern).

Datenbankverbindung einrichten

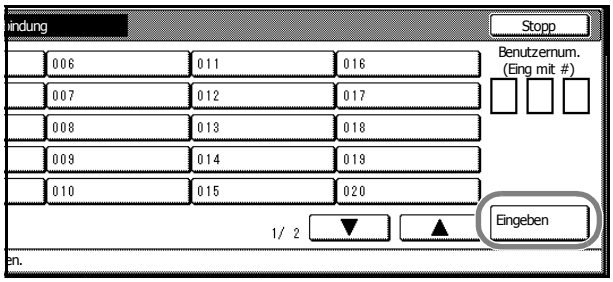
1 Die Taste **Scanner** drücken.



2 [Datenbank Verbindung] drücken.



3 Ziel (Benutzername) auswählen. Entweder die Nummerntaste drücken oder mithilfe der numerischen Tasten die Benutzernummer eingeben und [Eingeben] drücken.

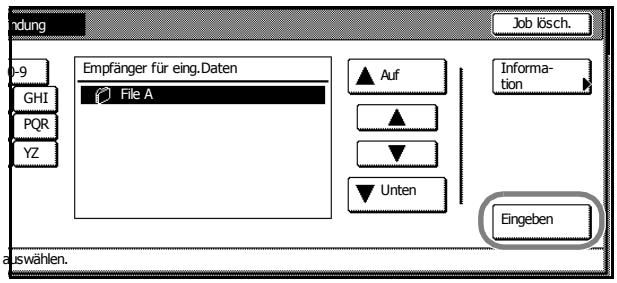


HINWEIS: Wenn die Scanner-Standardeinstellung für *Wahl d. Sender.(Benutzer)* auf [An] eingestellt ist, wird die Benutzernummer 001 automatisch ausgewählt.

Wenn bei der Registrierung des Benutzers ein Passwort eingerichtet wurde, wird die Anzeige zur Eingabe des Passworts aufgerufen. Passwort eingeben und [Eingeben] drücken.

4 Quelle für eingehende Daten wählen. Mit [▲] oder [▼] die gewünschte Quelle für eingehende Daten auswählen und dann [Eingeben] drücken.

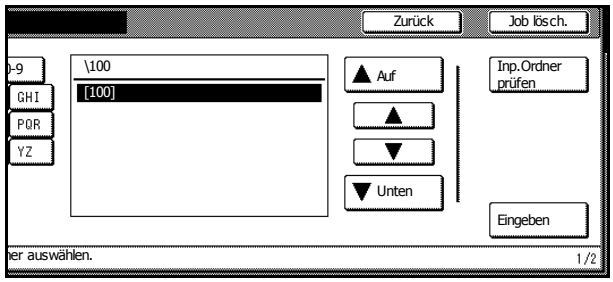
Dieser Abschnitt erklärt das Auswählen von DB Assist (Funktionalität zum Hinzufügen von Suchwörtern als Textdaten zu gescannten Bildern).



HINWEIS: Mit [▲] oder [▼] die gewünschte Quelle für eingehende Daten auswählen und dann [Information] drücken. In dieser Anzeige können die Details, wie z. B. die IP-Adresse des Quell-PCs für eingehende Daten und die Speicherordnernummer, bestätigt werden.

Die Eingabe eines Passworts ist erforderlich, wenn DB Assist (Funktionalität zum Erstellen von CSV-Dateien aus gescannten Bilddateien und Textdaten) ausgewählt wird und ein Passwort in DB Assistant eingerichtet wurde.

5 Den Ordner zum Speichern des gewünschten Bilds auswählen. In der Ordnerauswahlanzeige [Eingeben] drücken, um das Bild im aktuell ausgewählten Ordner zu speichern. Die Textdatenanzeige wird angezeigt (weiter mit Schritt 7). Zum Speichern eines Unterordners im ausgewählten Ordner [Inp. Ordner prüfen] drücken. Der Inhalt des angegebenen Ordners wird angezeigt.

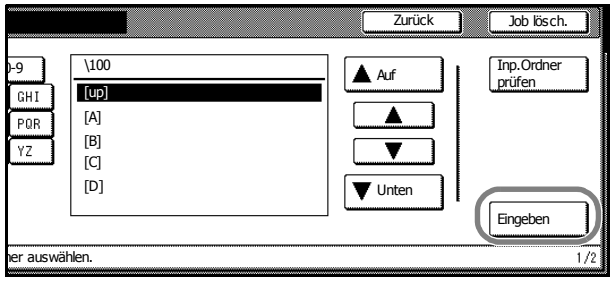


HINWEIS: Ordnernamen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß in der Anzeige zum Auswählen des Speicherordners angezeigt, wenn der Ordnername einen Punkt (.) enthält.

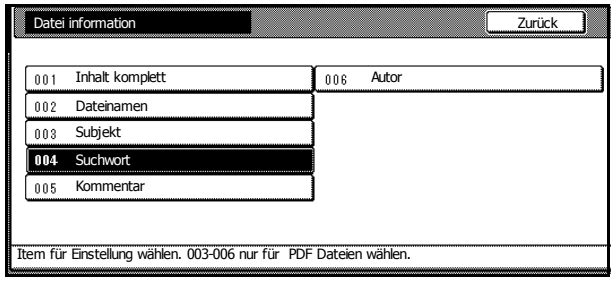
Die Eingangsquelle kann nicht in DB Assist geändert werden.

6 Mit [▲] oder [▼] den gewünschten Speicherordner auswählen und [Eingeben] drücken.

HINWEIS: Zum Aufrufen der nächsten Ordnerebene *[up]* (nach oben) wählen und [Eingeben] drücken. Ordner, die höher als der Ordner sind, der in der Scanner File Utility angegeben ist, können nicht als Eingangsquellen eingestellt werden.



7 Das zu registrierende Item wählen und [Eingeben] drücken. Die Einstellungsanzeige wird für das ausgewählte Item aufgerufen. In diesem Beispiel ist *Suchwort* ausgewählt.

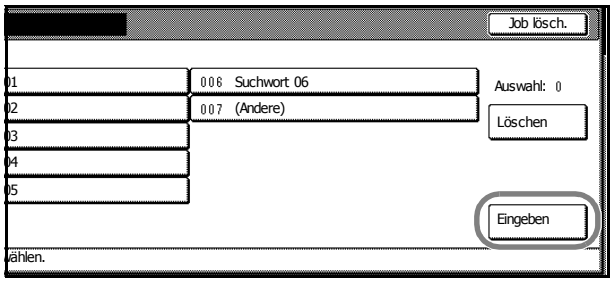


HINWEIS: Mithilfe von *Dateinamen* den Dateinamen für das gescannte Bild ändern.

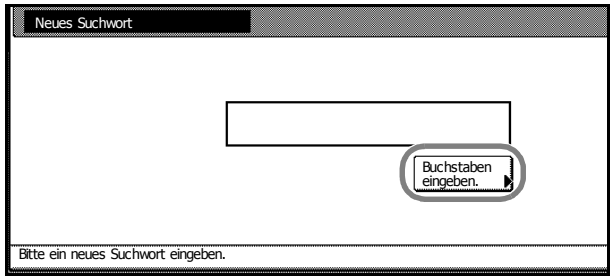
Suchwort, *Subjekt*, *Autor* und *Kommentar* können als Textdatensuchwörter gespeichert werden.

Die Konfigurationsitems hängen davon ab, ob DB Assist Function ausgewählt wurde.

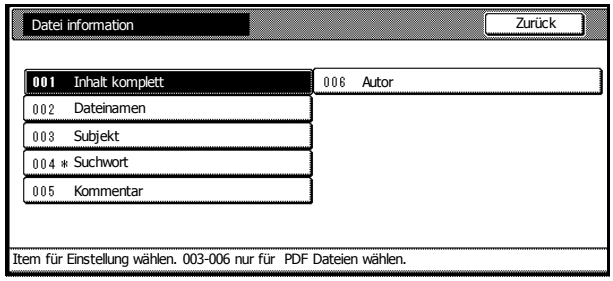
8 Das hinzuzufügende Suchwort wählen und [Eingeben] drücken.



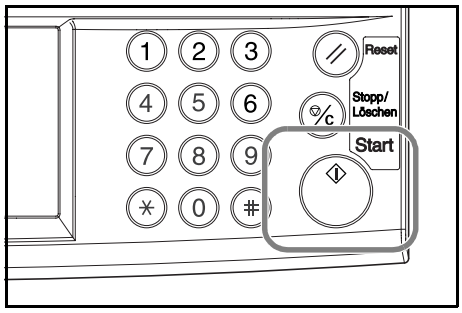
Zum Eingeben eines neuen Suchworts, das nicht in DB Assistant enthalten ist, *(Andere)* nach dem Item auswählen und [Eingeben] drücken. Neue Suchwörter können eingegeben werden. Zum Eingeben neuer Buchstaben [Buchstaben eingeben] drücken.



9 Geänderte Items werden durch ein * gekennzeichnet. Nachdem die Änderungen vorgenommen wurden, *Inhalt komplett* auswählen und [Eingeben] drücken.



10 Das Original in das Gerät einlegen und **Start** drücken, um den Scanvorgang zu starten.

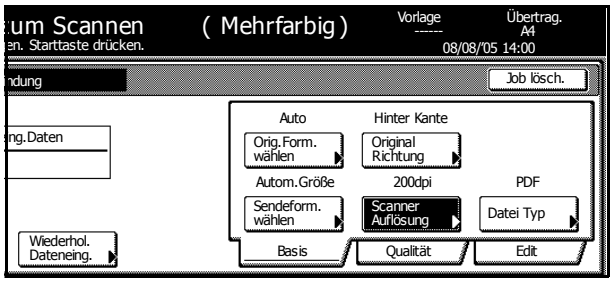


HINWEIS: Einstellungen mithilfe der Bedienungstafel konfigurieren. Einstellungen wie erforderlich ändern.

Wenn eine Einstellung über den Computer als auch über die Bedienungstafel geändert wird, haben die Einstellungen von der Bedienungstafel Priorität.

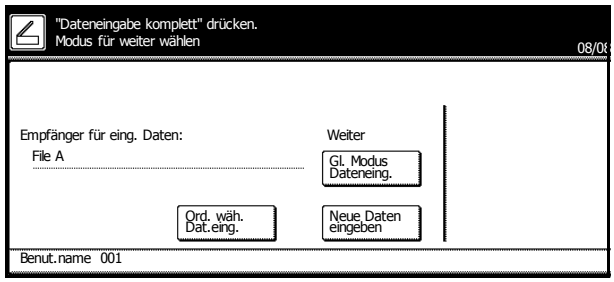
Zum erneuten Konfigurieren von eingegebenen Textdaten [Wiederhol. Dateneing.] drücken.

Zum Beenden des Vorgangs [Job lösch.] drücken.



11 Die folgende Anzeige wird nach dem Scanvorgang aufgerufen. Um das Scannen von Originalen zu beenden [Dat.Einga. komplett] drücken.

Die DB Assist-Funktion fügt die zuvor registrierten Textinformationen (Suchwörter) zum gescannten Bild hinzu und speichert dies im angegebenen Ordner.



Die Database Assist-Funktion fügt Textinformationen vom gescannten Bild als CSV-Datei hinzu und speichert dies im angegebenen Ordner.

HINWEIS: Um die Datenbankverbindung erneut zu verwenden, [Ord. wäh. Dat.eing.] drücken. Schritt 4 unter Seite *3-29* ausführen.

Um die Datenbankverbindung mit denselben Einstellungen erneut zu verwenden, [Gl. Modus Dateneing.] drücken. Schritt 6 unter Seite *3-31* ausführen.

Um die Datenbankverbindung mit derselben Assist-Funktionsauswahl erneut zu verwenden, [Neue Daten eingeben] drücken. Schritt 5 unter Seite *3-30* ausführen.

Bild für FTP scannen

„Scan zum FTP“ konvertiert Originaldaten, die mit dem Gerät gescannt wurden, in PDF- oder TIFF-Formatdaten und lädt diese direkt auf einen FTP-Server hoch.

Es können maximal 10 Ziel-FTP-Server gespeichert werden. Die Daten können gleichzeitig auf diese 10 gespeicherten FTP-Server hochgeladen werden.

Falls ein aktiver FTP-Server bereits vorhanden ist, sind keine zusätzlichen Softwareprogramme erforderlich.

WICHTIG: Die Verbindung zu Servern außerhalb eines LAN (lokales Netzwerk) ist aufgrund der Netzwerkkonfiguration nicht immer möglich.

Vor der Verwendung von „Scan zum FTP“

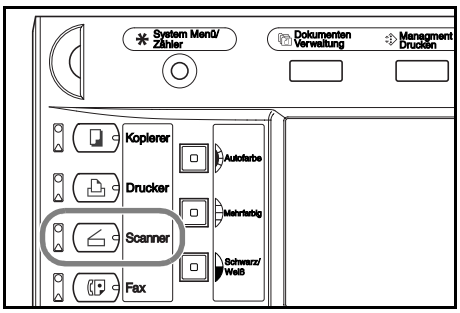
Bevor „Scan zum FTP“ verwendet werden kann, muss der Administrator die Zugangsdaten zum FTP-Server bestätigen und diese auf dem Gerät speichern.

- Benutzername
- Passwort
- Hostname oder IP-Adresse des FTP-Servers
- Portnummer (normalerweise 21)
- Pfad (Pfad vom Stammverzeichnis des FTP-Servers zum Speicherordner)

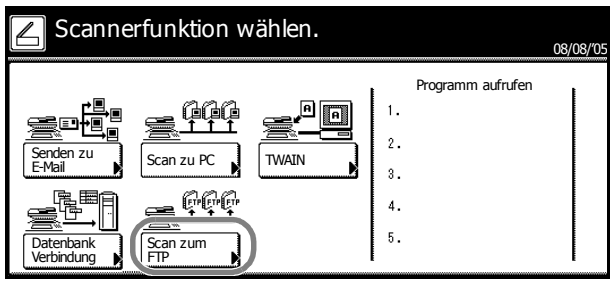
HINWEIS: *Allgemeines Adressbuch ändern* auf Seite *2-36* enthält Informationen zum Hinzufügen von Elementen mithilfe der Bedienungstafel zum allgemeinen Adressbuch.

Bild für FTP scannen

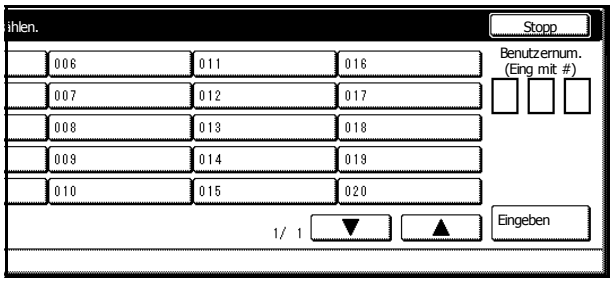
1 Die Taste **Scanner** drücken.



2 [Scan zum FTP] drücken.



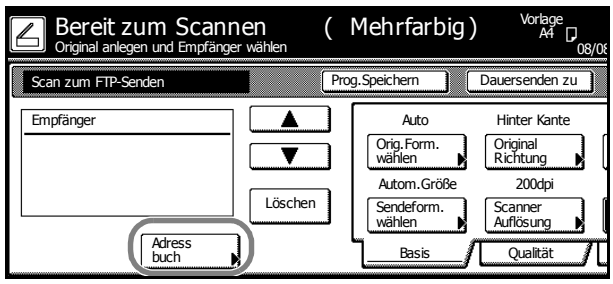
3 Ziel (Benutzername) auswählen. Entweder die Nummerntaste drücken oder mithilfe der numerischen Tasten die Benutzernummer eingeben und [Eingeben] drücken.



HINWEIS: Wenn die Scanner-Standardeinstellung für *Wahl d. Sender. (Benutzer)* auf [An] eingestellt ist, wird die Benutzernummer 001 automatisch ausgewählt.

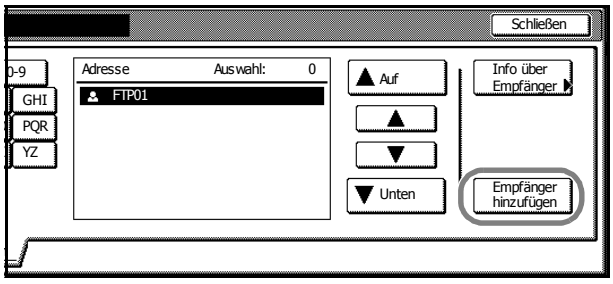
Wenn bei der Registrierung des Benutzers ein Passwort eingerichtet wurde, wird die Anzeige zur Eingabe des Passworts aufgerufen. Passwort eingeben und [Eingeben] drücken.

4 [Adressbuch] drücken.

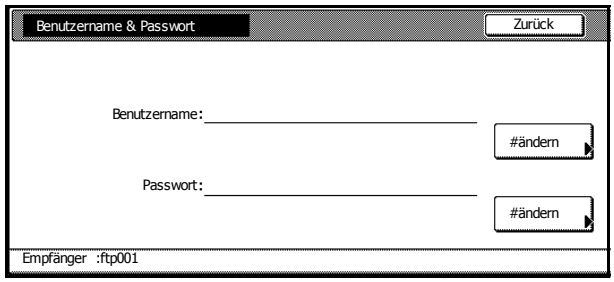


5 Mit [▲] oder [▼] den gewünschten Ziel-FTP-Server auswählen und dann [Empfänger hinzufügen] drücken. Beim Ziel-FTP-Server anmelden.

Nachdem ein Ziel ausgewählt wurde, wird ein ☒ neben dem Ziel in der Spalte *Auswahl* rechts neben der Spalte *Adresse* angezeigt.



6 Wenn ein Ziel-FTP-Server ausgewählt wurde, während *Sprung Authentifiz. Info* (*Allgemeines Adressbuch ändern* auf Seite *2-36*) auf [Aus] eingestellt ist, muss im folgenden Schritt der Benutzername und das Passwort eingegeben werden. Anschließend [Schließen] drücken.



Benutzername

1 [#ändern] für den Benutzernamen drücken.

2 Benutzernamen eingeben.

3 [Ende] drücken.

Passwort

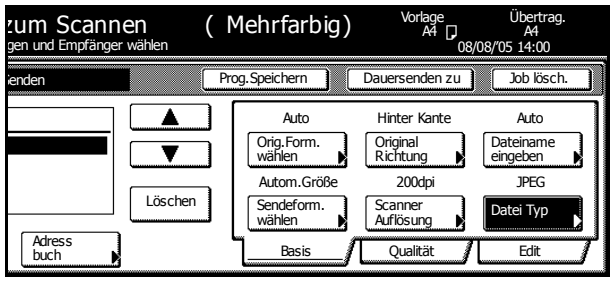
1 [#ändern] für das Passwort drücken.

2 Passwort eingeben.

3 [Ende] drücken.

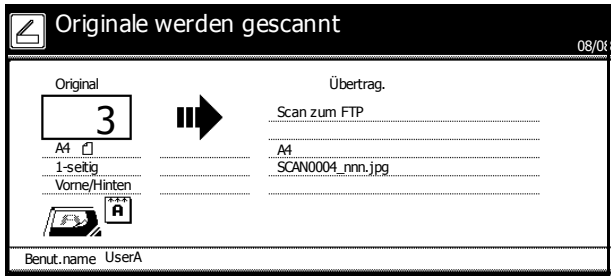
7 [Schließen] drücken.

8 Scaneinstellungen konfigurieren.

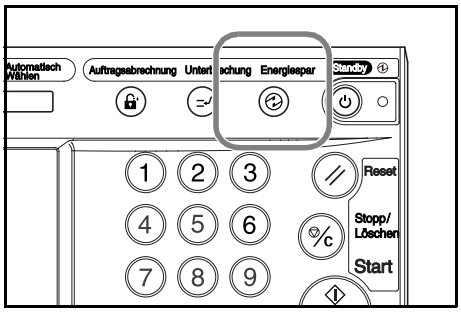


9 Original einlegen und **Start** drücken. Das Original wird gescannt.

Nachdem das Scannen abgeschlossen ist, lädt das Gerät die gescannten Daten auf den bzw. die FTP-Server hoch.



Niedrig-Energiemodus



Um den Niedrig-Energiemodus zu aktivieren, **Energiespar** drücken.

Auf der Bedienungstafel leuchten nur die **Energiespar**-, **Standby**- und Betriebsschalteranzeigen.

Das Gerät wird automatisch aktiviert und startet den Druckvorgang, wenn Druckdaten im Niedrig-Energiemodus empfangen werden. Wenn das optionale Fax installiert ist, wird das Gerät auch aktiviert, wenn ein Fax empfangen wird, um dieses zu drucken.

Um das Kopieren fortzusetzen, eine der folgenden Aktionen ausführen: Das Gerät ist wieder kopierbereit.

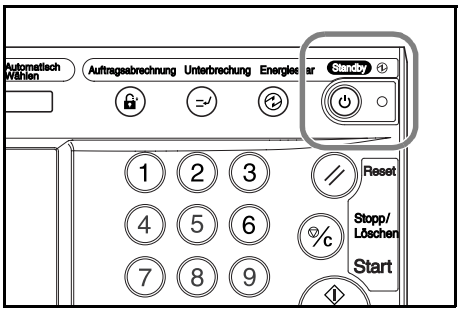
- Beliebige Taste auf der Bedienungstafel drücken.
- Glasplatte oder optionalen Dokumentprozessor öffnen.
- Originale in den optionalen Dokumentprozessor einlegen.

Das Gerät setzt die Kopierfunktion innerhalb von 10 Sekunden fort.

Automatischer Niedrig-Energiemodus

Im automatischen Niedrig-Energiemodus wechselt das Gerät automatisch in den Niedrig-Energiemodus, wenn das Gerät innerhalb einer voreingestellten Zeit inaktiv ist. Die Standardzeit für den automatischen Niedrig-Energiemodus beträgt 15 Minuten.

Schlafmodus



Um den Schlafmodus zu aktivieren, **Standby** drücken.

Auf der Bedienungstafel leucht nur die Betriebsschalteranzeige. Das Gerät verbraucht viel weniger Strom als im Niedrig-Energiemodus.

Ohne dass die Bedienungstafel leuchtet wird der Druckvorgang automatisch gestartet, sobald Druckdaten im Schlafmodus empfangen werden. Wenn das optionale Fax installiert ist, wird das Gerät auch aktiviert, wenn ein Fax empfangen wird, um dieses zu drucken. Die Bedienungstafel wird dabei nicht beleuchtet.

Zum Fortsetzen des Kopiervorgangs **Standby** erneut drücken. Das Gerät setzt die Kopierfunktion innerhalb von 45 Sekunden fort.

Automatischer Schlafmodus

Im automatischen Schlafmodus wechselt das Gerät automatisch in den Schlafmodus, wenn das Gerät innerhalb einer voreingestellten Zeit inaktiv ist. Die Standardzeit für den automatischen Schlafmodus beträgt 45 Minuten.

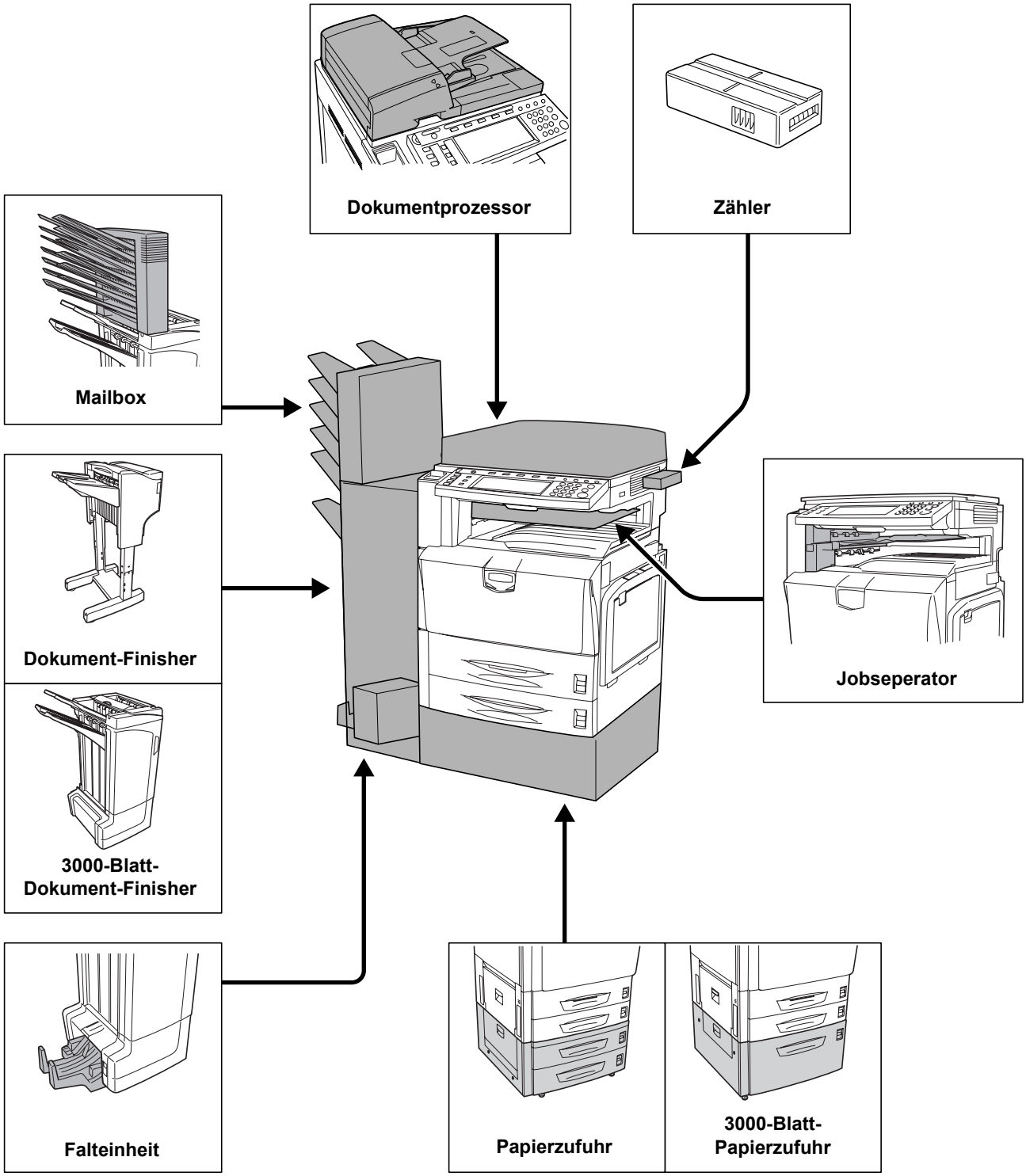
4 Zubehör

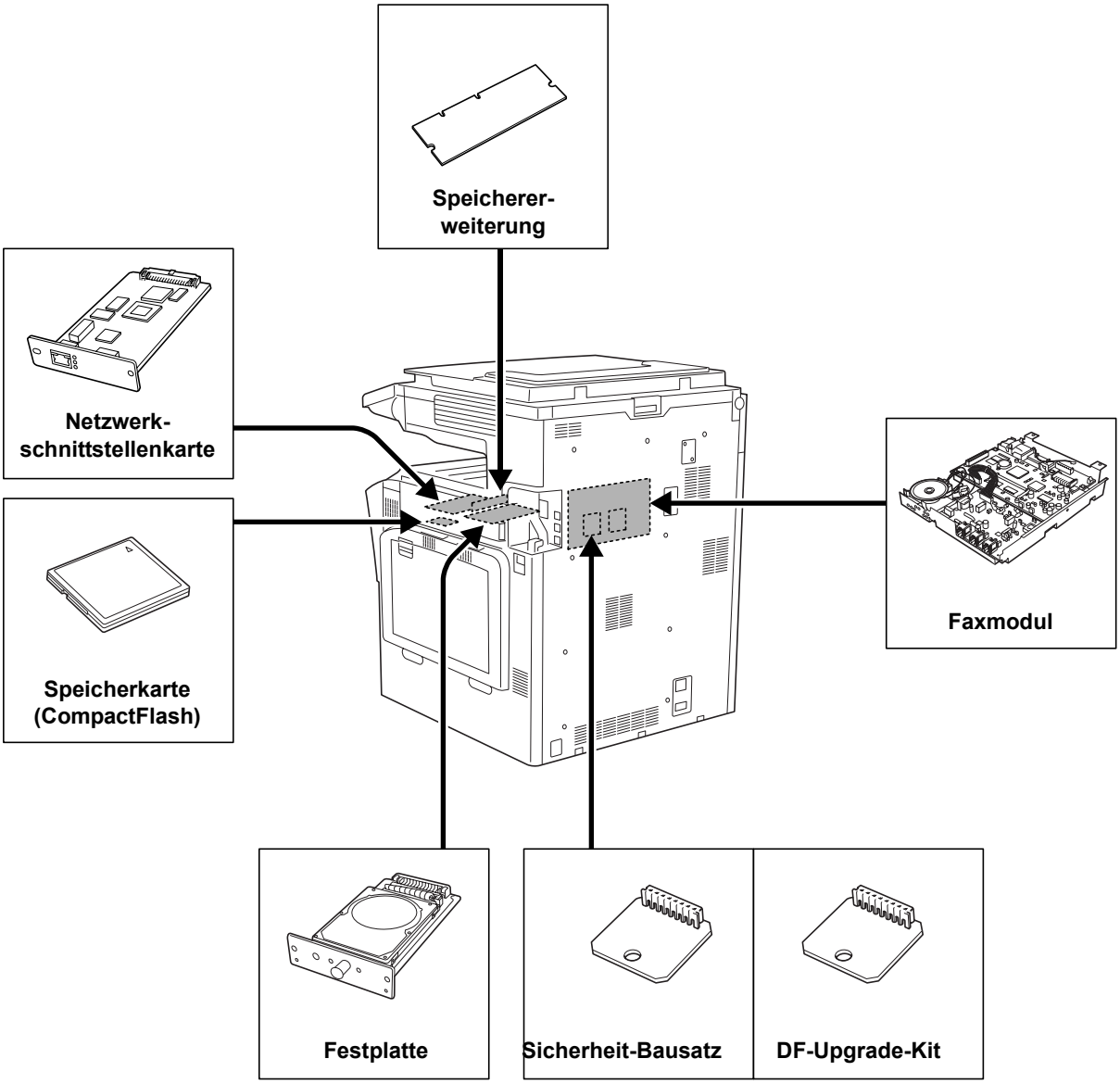
Dieses Kapitel beschreibt das Zubehör, das für dieses Gerät optional erhältlich ist.

- Zubehör – Übersicht…4-2
- Dokumentprozessor…4-4
- Papierzufuhr…4-4
- 3000-Blatt-Papierzufuhr…4-4
- Dokument-Finisher…4-5
- 3000-Blatt-Dokument-Finisher…4-5
- Jobseperator…4-5
- Zähler…4-6
- Faxmodul…4-6
- Speicherkarte (CompactFlash)…4-6
- Festplatte…4-7
- Speichererweiterung…4-7
- Sicherheit-Bausatz…4-7
- Netzwerkschnittstellenkarte…4-8
- Serielle Schnittstelle…4-8
- PDF-Upgrade-Kit…4-8

Zubehör – Übersicht

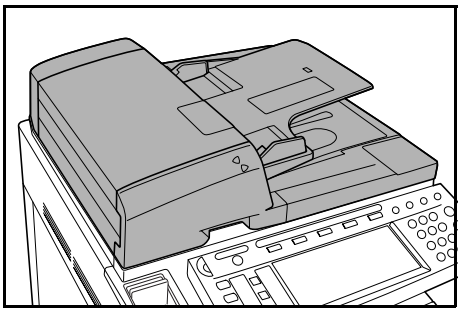
Folgende Zubehörelemente sind für das Gerät erhältlich:




Speicherer-
weiterung
Netzwerk-
schnittstellenkarte
Speicherkarte
(CompactFlash)
Faxmodul
Festplatte
Sicherheit-Bausatz
DF-Upgrade-Kit

Dokumentprozessor

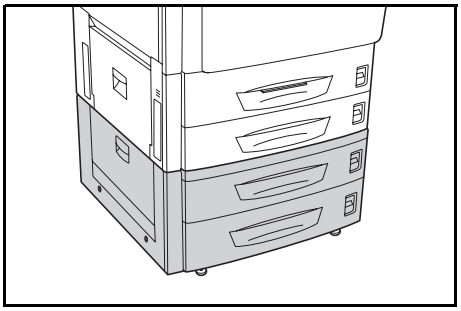
Scannt automatisch jede Seite von einseitigen Originalen. Zweiseitige Originale werden automatisch gewendet, damit Duplex-Kopien erstellt oder die Seitentrennung verwendet werden kann. *Originale in Dokumentprozessor (optional) einlegen* auf Seite *2-19* enthält weitere Informationen zur Verwendung des Dokumentprozessors.



Papierzufuhr

Zusätzlich zwei Papierkassetten wie Kassette 2 der Haupteinheit hinzufügen. Die Papierkapazität und das Einlegen ist mit den Kassetten 1 und 2 identisch. Siehe *Papier in Kassette 1 oder 2 einlegen* auf Seite *2-3*.

HINWEIS: Die linke Abdeckung 3 befindet sich auf der linken Seite der Papierzufuhr und kann beim Beheben von Papierstaus verwendet werden.

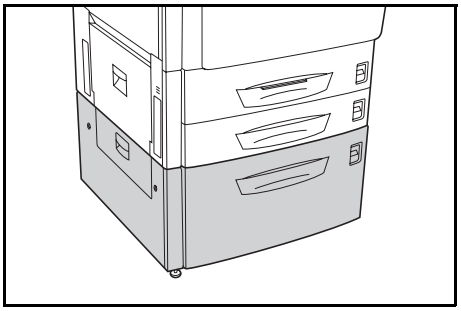


3000-Blatt-Papierzufuhr

Zusätzlich zu den Standardkassetten kann eine 3000-Blatt-Papierzufuhr mit einer Kapazität von 3000 Blatt des Formats 11 x 8 1/2 Zoll oder A4 hinzugefügt werden.

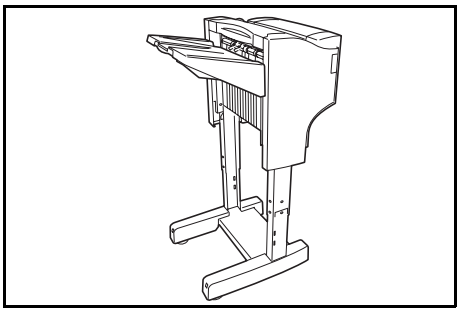
Papier in 3000-Blatt-Papierzufuhr einlegen auf Seite *2-5* enthält weitere Informationen zum Einlegen von Papier.

HINWEIS: Die linke Abdeckung 3 befindet sich auf der linken Seite der 3000-Blatt-Papierzufuhr und kann beim Beheben von Papierstaus verwendet werden.



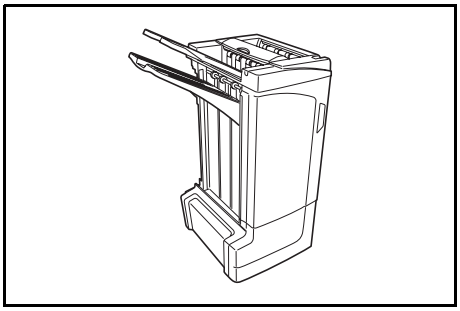
Dokument-Finisher

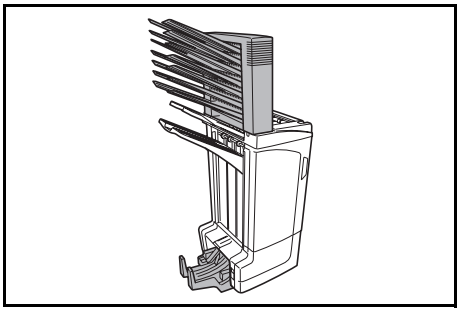
Der Dokument-Finisher fasst eine große Anzahl an fertiggestellten Kopien. Der Finisher enthält eine praktische Möglichkeit zum Sortieren. Sortierte Kopien können auch geheftet werden. Weiteres hierzu siehe *Einführung* des Dokument-Finisher.



3000-Blatt-Dokument-Finisher

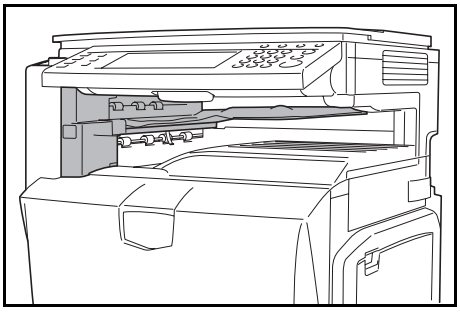
Der Dokument-Finisher fasst eine große Anzahl an fertiggestellten Kopien. Der Finisher enthält eine praktische Möglichkeit zum Sortieren. Außerdem können fertiggestellte Sätze geheftet und gelocht werden, sofern das hierfür erforderliche Zubehör vorhanden ist. Weiteres hierzu siehe *Einführung* des 3000-Blatt-Dokument-Finisher. Eine Mailbox und eine Falteinheit sind ebenfalls als Zubehör erhältlich. (Siehe folgende Abbildungen.)





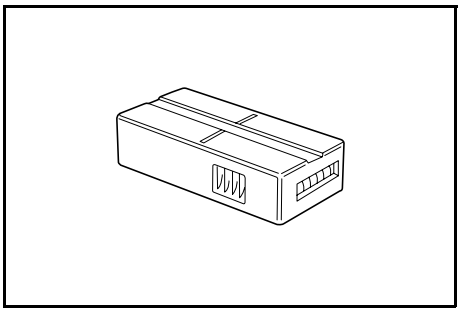
Jobseperator

Trennt Papier entsprechend dem Ausgabeziel und erleichtert somit das Sortieren. Ausgabeziel für Kopier- oder Druckaufträge angeben. Oder das Ausgabeziel für den Standardmodus für Kopier- oder Faxaufträge mithilfe des optionalen Faxmoduls angeben.



Zähler

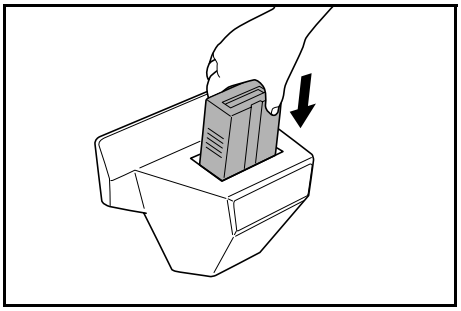
Mit dem Zähler kann die Geräteauslastung überwacht werden. Der Zähler bietet eine praktische Lösung für zentralisiertes Management des Kopiervolumens für verschiedene Abteilungen eines großen Unternehmens.



Zähler einsetzen

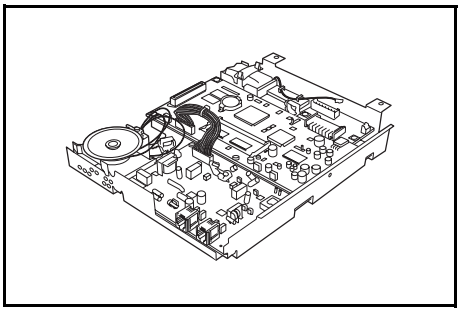
Zähler fest in den Zählersteckplatz einsetzen.

HINWEIS: Wenn die Zählerfunktion aktiviert ist, können Kopien nur erstellt werden, wenn ein Zähler im Gerät eingesetzt ist. Wenn der Zähler nicht fest eingesetzt wurde, wird *Zähler einsetzen* angezeigt.



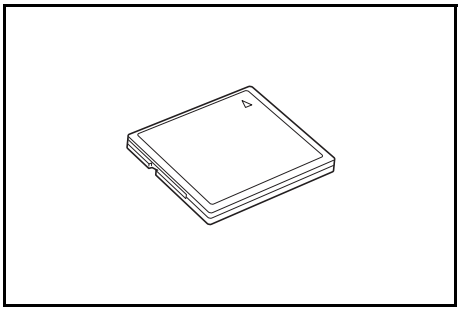
Faxmodul

Wenn das Faxmodul installiert ist, ist das Senden/Empfangen von Faxen aktiviert. Dieses Modul kann auch als Netzwerkfax verwendet werden, indem es mit einem Computer verwendet wird. Weiteres hierzu siehe *Einführung* des Faxmoduls.



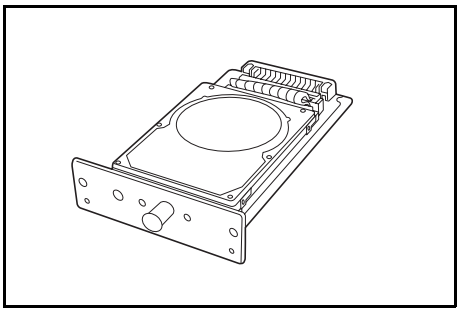
Speicherkarte (CompactFlash)

Eine Mikrochip-Karte zum Speichern optionaler Schriften, Makros oder Formate. Speicherkarte in den Speicherkartensteckplatz auf der rechten Seite des Geräts einsetzen.



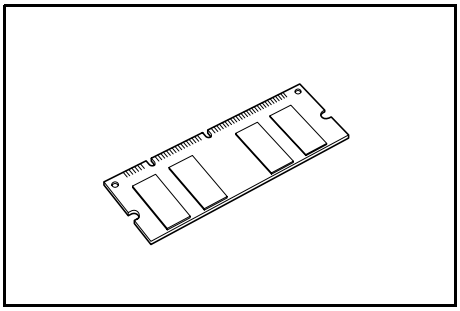
Festplatte

Auf der Festplatte werden Warteschlangendaten für das Drucken gespeichert. Die Festplatte ist für die Verwendung aller e-MPS-Funktionalitäten erforderlich.



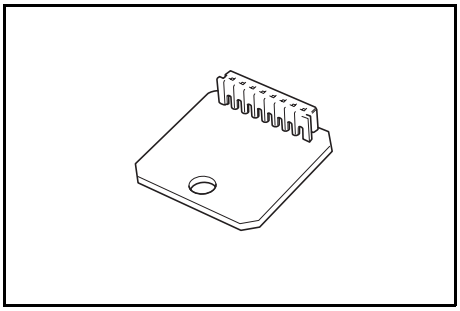
Speichererweiterung

Erhöht den im Drucker verfügbaren Speicher.
Die Speichererweiterung ermöglicht das Drucken komplexerer Daten. Es können zusätzlich 128 MB, 256 MB oder 512 MB hinzugefügt werden.



Sicherheit-Bausatz

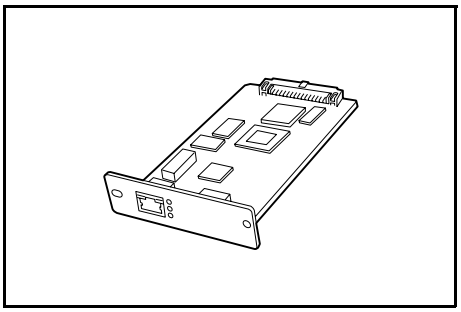
Mit diesem Gerät werden gescannte Daten vorübergehend auf der internen Festplatte gespeichert. Nachdem diese Daten zum Kopieren genutzt wurden, sind diese Daten nicht über die Bedienungstafel zugänglich. Jedoch verbleibt ein Datensatz der Daten auf der Festplatte, bis er durch andere Daten überschrieben wird. Daher können die Daten mithilfe spezieller Tools, die auf die Festplatte zugreifen, abgerufen werden.



Der Sicherheit-Bausatz verhindert dies durch die Überschreibung von allen nicht erforderlichen Daten im Speicherbereich der Festplatte, sodass sie nicht aufgerufen werden können. Somit wird die Sicherheit erhöht.

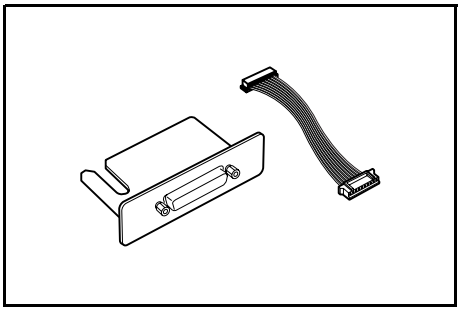
Netzwerkschnittstellenkarte

Wie die Standardnetzwerkschnittstelle des Geräts unterstützt die Netzwerkschnittstellenkarte die Protokolle TCP/IP, IPX/SPX, NetBEUI und EtherTalk, um den Netzwerkdruck für Windows, Macintosh, UNIX, Netware und andere Umgebungen zu aktivieren.



Serielle Schnittstelle

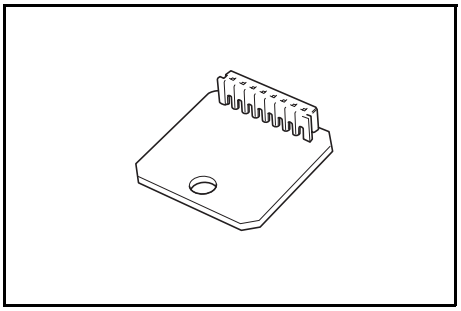
Installieren, um Drucker mit seriellen Portschnittstellen anzuschließen. Unterstützt die serielle RS-232C-Schnittstelle.



PDF-Upgrade-Kit

Aktiviert beim Speichern gescannter Originale als PDF-Dateien das Erstellen von hoch komprimierten PDF-Dateien sowie die PDF-Verschlüsselung.

Mit der PDF-Dateiverschlüsselung können passwortbasierte Zugriffsrechte angepasst werden.



5 Wartung

Dieses Kapitel beschreibt die Reinigung des Geräts sowie den Austausch des Tonerbehälters.

- Reinigung…5-2
- Tonerbehälter und Resttonerbehälter austauschen…5-5

Reinigung

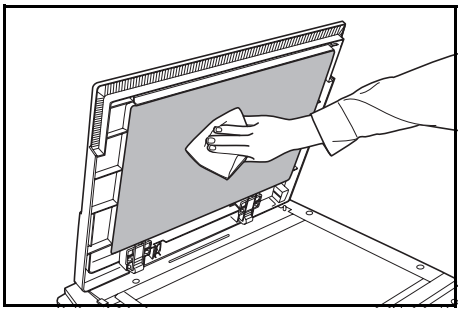
Eine regelmäßige Reinigung des Geräts gewährleistet eine optimale Kopienqualität.

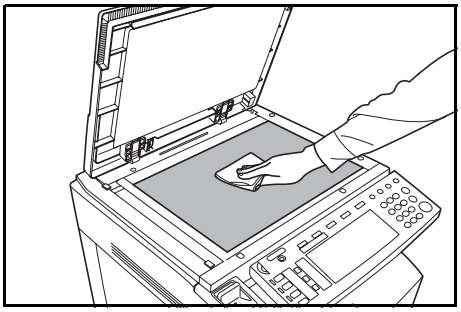
Vorsicht: Aus Sicherheitsgründen das Gerät vor der Durchführung von Reinigungsmaßnahmen stets vom Netz trennen.

Originalglasplatte und Glasplatte

Den Dokumentprozessor öffnen. Glasplatte und die Rückseite des Dokumentprozessors mit einem weichen, mit Alkohol oder einem milden Reinigungsmittel befeuchteten Tuch abwischen.

WICHTIG: Keine Verdünner oder organische Lösungsmittel verwenden.

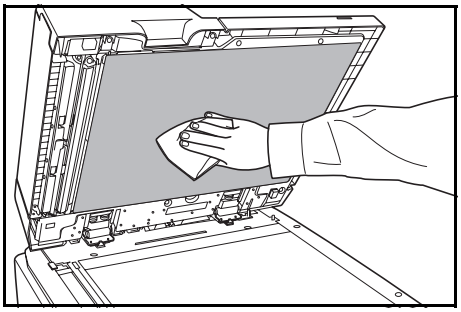


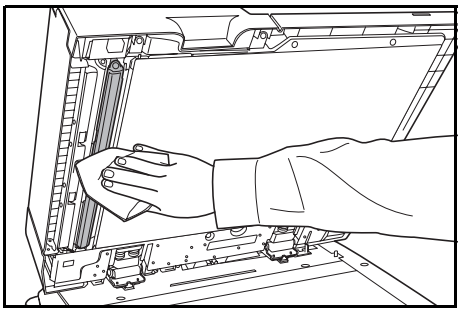


Dokumentprozessor (optional)

Den Dokumentprozessor öffnen. Rückseite des Dokumentprozessors und die weißen Walzen mit einem weichen, mit Alkohol oder einem milden Reinigungsmittel befeuchteten Tuch abwischen.

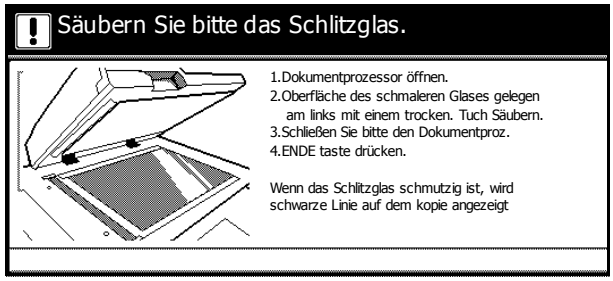
WICHTIG: Keine Verdünner oder organische Lösungsmittel verwenden.





Schlitzglas

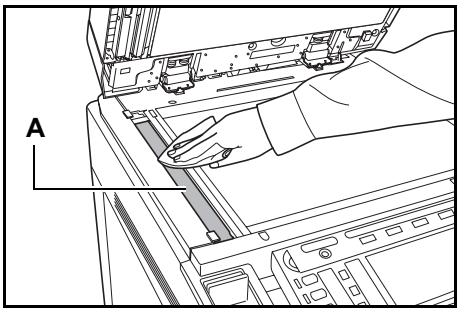
Wenn die Kopien bei der Verwendung des optionalen Dokumentprozessors schwarze Streifen oder Schmutz aufweisen, Schlitzglas mit dem im Lieferumfang enthaltenen Reinigungstuch reinigen. Die Meldung *Säubern Sie bitte das Schlitzglas* wird möglicherweise angezeigt, wenn die Reinigung des Schlitzglases erforderlich ist. Drücken Sie nach der Reinigung [Ende].


Säubern Sie bitte das Schlitzglas.
1.Dokumentprozessor öffnen.
2.Oberfläche des schmaleren Glases gelegen am links mit einem trocken. Tuch Säubern.
3.Schließen Sie bitte den Dokumentproz.
4.ENDE taste drücken.
Wenn das Schlitzglas schmutzig ist, wird schwarze Linie auf dem kopie angezeigt

WICHTIG: Schlitzglas mit einem trockenen Tuch leicht abwischen. Zum Entfernen von Klebstoff oder Tinte, Alkohol auf ein Tuch geben und leicht abwischen. Kein Wasser, kein Verdünner oder keine organischen Lösungsmittel verwenden.

1 Tuch aus dem Ablagefach nehmen.

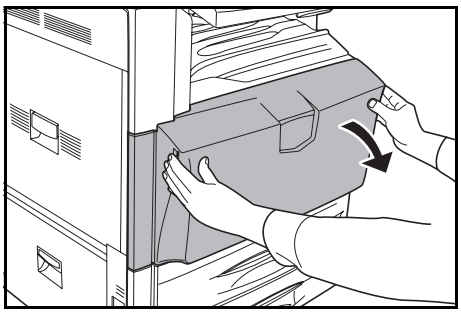
2 Dokumentprozessor öffnen und Schlitzglas abwischen **A**.



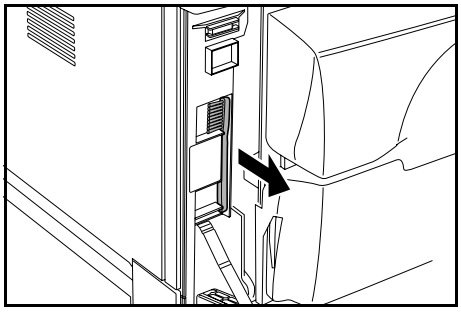
Seperator

Wenn das Ausgabepapier verknittert ist, den Seperator reinigen.

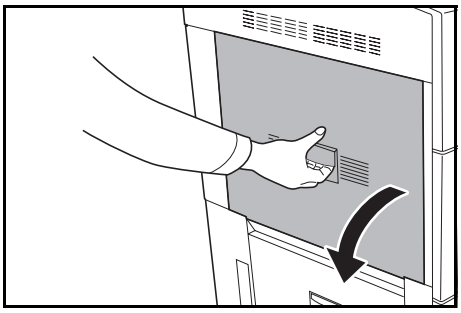
1 Die vordere Abdeckung öffnen.



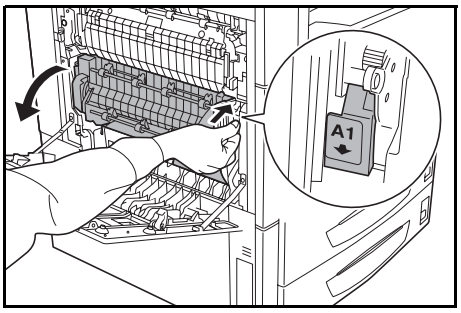
2 Die Reinigungsbürste entnehmen.



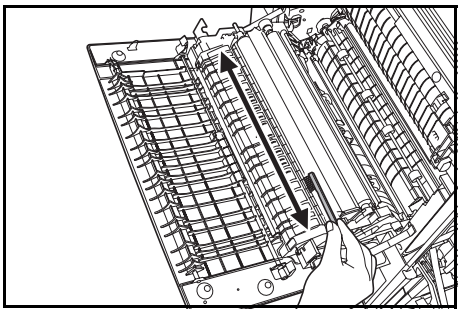
3 Die linke Abdeckung 1 öffnen.



4 Duplexeinheit **A1** öffnen.



5 Wie in der Abbildung gezeigt den Schmutz vom Seperator reinigen, indem die Bürste entlang des Seperators von einer Seite zur anderen bewegt wird.

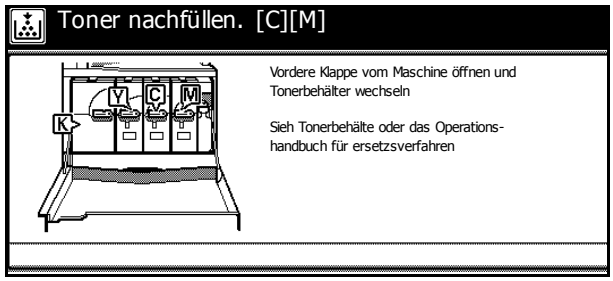


6 Duplexeinheit **A1** und linke Abdeckung 1 schließen.

7 Reinigungsbürste verstauen, und die vordere Abdeckung schließen.

Tonerbehälter und Resttonerbehälter austauschen

Dieses Gerät verwendet 4 Tonertypen: Cyan (C), Magenta (M), Gelb (Y) und Schwarz (K). Wenn auf dem Touch-Panel die Meldung *Toner nachfüllen: [C] [M] [Y] [K]* angezeigt wird, Tonerbehälter für die angezeigten Farben austauschen. Wenn diese Meldung angezeigt wird, den Toner ohne Verzögerung austauschen. Beim Austauschen des Tonerbehälters auch den Resttonerbehälter austauschen.

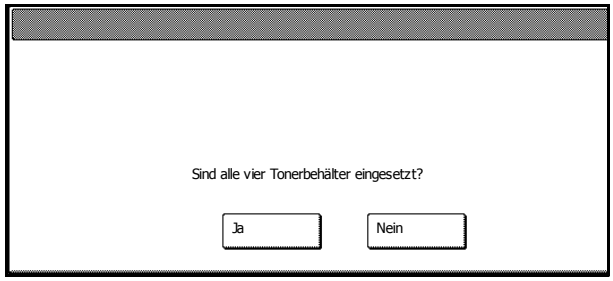


Tonerbehälter nur austauschen, wenn diese Meldung angezeigt wird.

HINWEIS: [Toner hinzuf.] drücken, um die entsprechenden Anweisungen auf dem Touch-Panel anzuzeigen.

Wenn die vordere Abdeckung geschlossen wird und keine Tonerbehälter eingesetzt wurden, wird auf dem Touch-Panel eine Meldung angezeigt, die dazu auffordert, zu prüfen, ob Tonerbehälter eingesetzt wurden.

Vordere Abdeckung öffnen und prüfen, ob alle vier Tonerbehälter eingesetzt wurden. Wenn alle vier Tonerbehälter eingesetzt wurden, [Ja] drücken.



WICHTIG: Wenn [Ja] gedrückt wird, obwohl mindestens ein Tonerbehälter fehlt, kann das Gerät beschädigt werden. Sicherstellen, dass die vordere Abdeckung geschlossen wird, nachdem alle vier Tonerbehälter eingesetzt wurden.

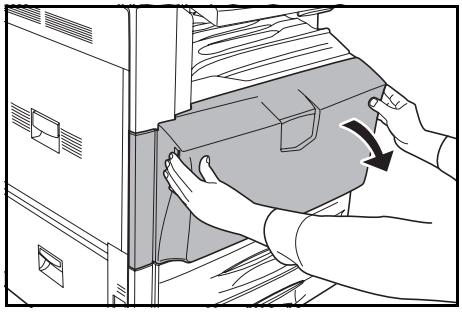
Wenn Tonerbehälter verwendet werden, die unser Unternehmen nicht für die Verwendung angegeben hat, wird die gleiche Meldung angezeigt. Das Gerät kann verwendet werden, wenn [Ja] gedrückt wird. Um Qualität zu gewährleisten, wird jedoch empfohlen, nur von unserem Unternehmen zur Verwendung angegebene Tonerbehälter zu verwenden.

Nachfolgend wird der Austausch des schwarzen Tonerbehälters als Beispiel beschrieben.

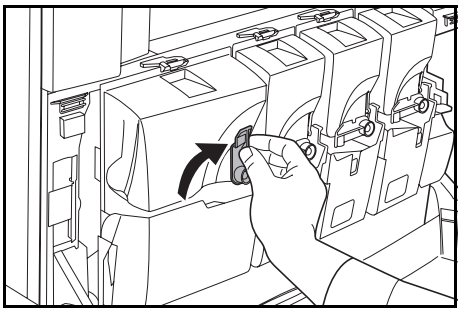
⚠ Vorsicht: Der Tonerbehälter oder Resttonerbehälter ist entzündlich – keinesfalls offenen Flammen aussetzen. Durch Funkenflug kann ein Brand entstehen.

⚠ Vorsicht: Tonerbehälter oder Resttonerbehälter nicht gewaltsam öffnen oder beschädigen.

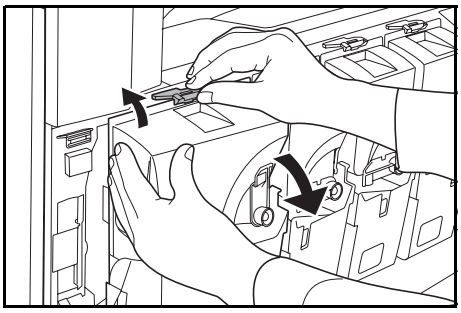
1 Die vordere Abdeckung öffnen.



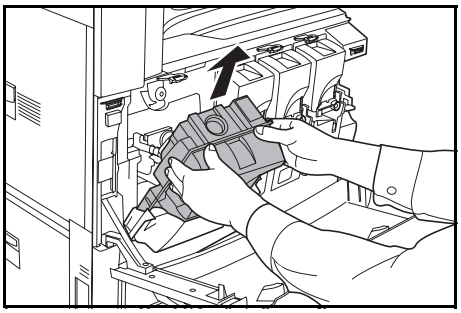
2 Freigabehebel des Tonerbehälters in die vertikale Position drehen.



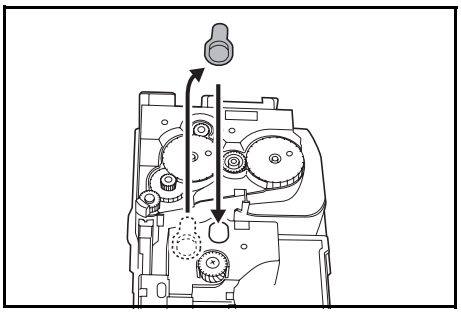
3 Obere Klammer **A** des Tonerbehälters nach oben drücken und Tonerbehälter nach unten in Ihre Richtung ziehen.



4 Tonerbehälter anheben und herausheben.



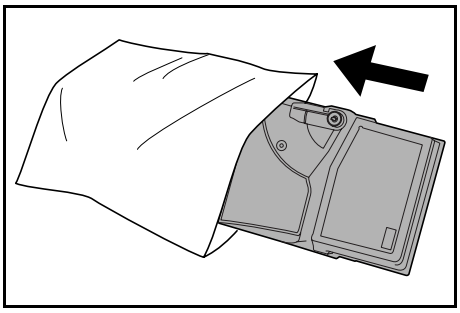
5 Einfüllöffnung auf dem alten Tonerbehälter mit der auf der Rückseite befestigten Verschlusskappe schließen.



Vorsicht: Der Tonerbehälter oder Resttonerbehälter ist entzündlich – keinesfalls offenen Flammen aussetzen. Durch Funkenflug kann ein Brand entstehen.

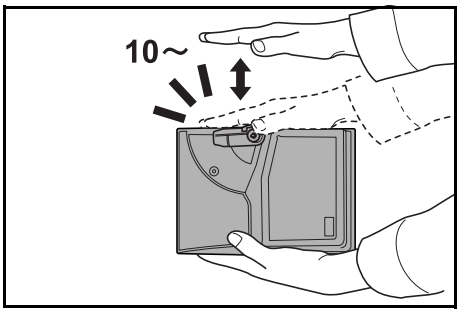
Vorsicht: Tonerbehälter oder Resttonerbehälter nicht gewaltsam öffnen oder beschädigen.

6 Den alten Tonerbehälter in den mitgelieferten Plastikbeutel legen.



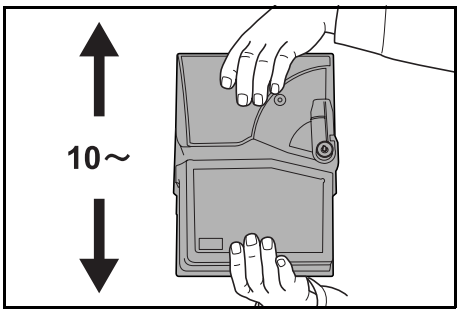
7 Den neuen Tonerbehälter auspacken.

8 Tonerbehälter so halten, dass der Freigabehebel oben ist, und mindestens zehn Mal auf die Oberseite klopfen, während der Behälter horizontal gehalten wird.

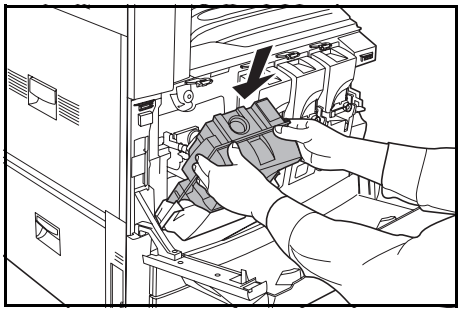


9 Tonerbehälter in beiden Händen vertikal halten und mindestens zehn Mal nach oben und unten schütteln, um den Toner gleichmäßig zu verteilen.

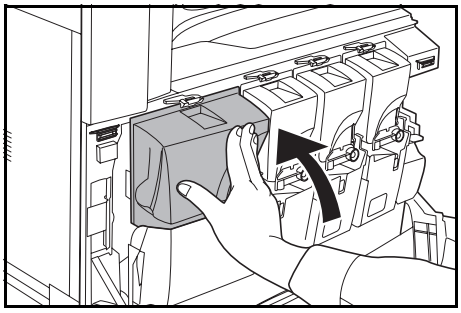
WICHTIG: Tonerbehälter darf erst nach ausreichendem Schütteln eingesetzt werden. Andernfalls können Fehler auftreten, da das Auswechseln des Toners nicht vollständig ausgeführt wurde.



10 Neuen Tonerbehälter in das Gerät einsetzen.

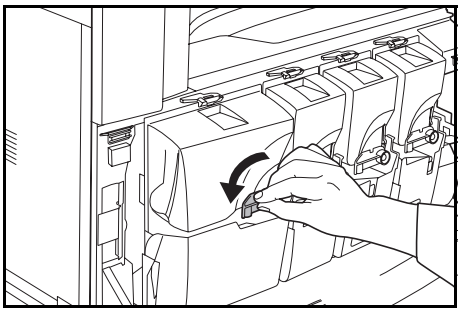


11 Oberen Teil des Tonerbehälters hineindrücken. Wenn der Behälter in die richtige Position eingesetzt wird, ist ein Klicken zu hören.



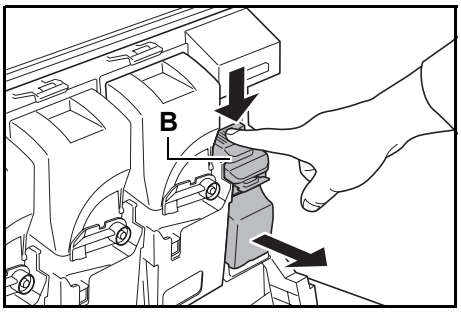
12 Freigabehebel des Tonerbehälters in die ursprüngliche Position drehen.

Die anderen Tonerfarben auf die gleiche Weise austauschen.

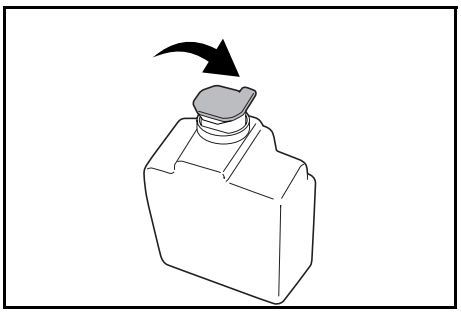


13 Freigabehebel **B** des Resttonerbehälters nach unten gedrückt halten und Resttonerbehälter langsam herausziehen.

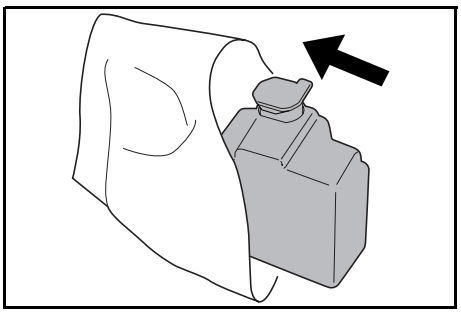
HINWEIS: Der herausgenommene alte Resttonerbehälter darf nicht umgedreht werden.



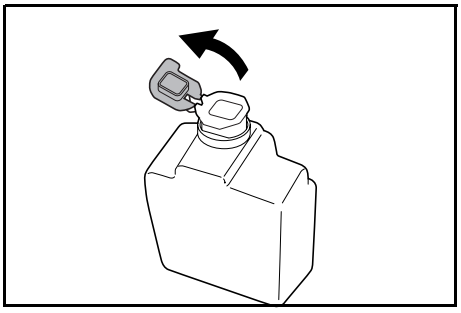
14 Wie in der Abbildung gezeigt den alten Resttonerbehälter mit einer Verschlusskappe verschließen.



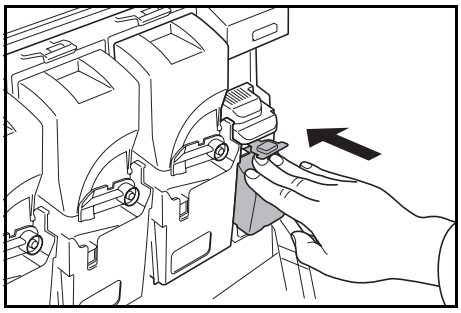
15 Den alten Tonerbehälter in den mitgelieferten Plastikbeutel legen.



16 Die Verschlussklappe des neuen Resttonerbehälters abnehmen.



17 Neuen Resttonerbehälter einsetzen.



18 Die vordere Abdeckung schließen.

HINWEIS: Tonerbehälter und Resttonerbehälter den örtlichen Bestimmungen gemäß entsorgen.

6 Störungsbeseitigung

Dieses Kapitel erläutert die Lösung von Problemen, die beim Einsatz des Geräts möglicherweise auftreten können.

- Fehler beseitigen…6-2
- Maßnahmen bei Fehlermeldungen…6-4
- Papierstaus beseitigen…6-15

Fehler beseitigen

Die nachfolgende Tabelle enthält Richtlinien zur Störungsbeseitigung.

Die in diesem Kapitel beschriebenen Verfahren sind bei Auftreten einer Störung am Gerät auszuführen. Wenn die Störung weiterhin besteht, Kundendienst verständigen.

Symptom	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Die Bedienungstafel reagiert nicht beim Einschalten des Geräts (Position I).	Ist das Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen?	Netzstecker in Steckdose einstecken.	—
Nach dem Drücken von **Start** werden keine Kopien erstellt.	Wird eine Meldung auf dem Touch-Panel angezeigt?	Entsprechende Maßnahme wählen.	Seite *6-4*
Das Originalformat wird nicht ordnungsgemäß erkannt.	Wurden die Originale richtig eingelegt?	Glasplatte: Originale mit dem Schriftbild nach unten auflegen und mit Originalformat-Markierungen ausrichten.	Seite *2-17*
		Originale in den optionalen Dokumentprozessor mit dem Schriftbild nach oben einlegen.	Seite *2-19*
	Wurde das Gerät unter Leuchtstofflampen aufgestellt?	Dieses Gerät darf nicht unter Leuchtstofflampen aufgestellt werden.	—
Leere Seiten werden ausgeworfen.	Wurden die Originale richtig eingelegt?	Glasplatte: Originale mit dem Schriftbild nach unten auflegen und mit Originalformat-Markierungen ausrichten.	Seite *2-17*
		Originale in den optionalen Dokumentprozessor mit dem Schriftbild nach oben einlegen.	Seite *2-19*
	Wurde das Gerät unter Leuchtstofflampen aufgestellt?	Dieses Gerät darf nicht unter Leuchtstofflampen aufgestellt werden.	—
Das Druckbild ist zu hell.	Wurde für das Gerät die manuelle Belichtung gewählt?	Korrekte Belichtung mit Belichtungstasten einstellen.	Seite *3-6*
	Ist der Toner gleichmäßig im Behälter verteilt?	Tonerbehälter ca. 10 Mal nach oben und unten schütteln.	Seite *5-5*
	Wird eine Meldung angezeigt, die auf das Hinzufügen von Toner hinweist?	Den Tonerbehälter auswechseln.	Seite *5-5*
	Ist das Kopierpapier feucht?	Das Kopierpapier durch frisches Papier ersetzen.	Seite *2-2*
Das Druckbild ist zu dunkel.	Wurde für das Gerät die manuelle Belichtung gewählt?	Korrekte Belichtung mit Belichtungstasten einstellen.	Seite *3-6*
Kopien weisen ein Moiré-Muster auf (Punkte in Muster gruppiert und nicht gleichmäßig ausgerichtet).	Handelt es sich bei der Vorlage um einen Fotodruck?	Bildqualität auf [Druck] einstellen.	Seite *3-5*
Kopien sind unscharf.	Wurde die entsprechende Bildqualität für das Original ausgewählt?	Den richtigen Bildqualitätsmodus wählen.	Seite *3-5*
	Ist das Kopierpapier feucht?	Das Kopierpapier durch frisches Papier ersetzen.	Seite *2-2*
	Wird spezielles farbiges Kopierpapier verwendet?	Spezielles farbiges Kopierpapier verwenden.	—
Kopien sind verschmutzt.	Sind die Originalglasplatte oder die Glasplatte verschmutzt?	Originalglasplatte oder Glasplatte reinigen.	Seite *5-2*

Symptom	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Druckerausgabe ist verschwommen.	Ist das Kopierpapier feucht?	Das Kopierpapier durch frisches Papier ersetzen.	Seite *2-2*
	Wird spezielles farbiges Kopierpapier verwendet?	Spezielles farbiges Kopierpapier verwenden.	—
Das Druckbild verläuft schräg.	Wurden die Originale richtig eingelegt?	Glasplatte: Originale mit dem Schriftbild nach unten auflegen und mit Originalformat-Markierungen ausrichten.	Seite *2-17*
		Dokumentprozessor: Originalbreitenführungen vor dem Einlegen der Originale ordnungsgemäß ausrichten.	Seite *2-19*
	Wurde das Papier richtig eingelegt?	Position der Papierbreitenführungen prüfen.	Seite *2-2*
Es treten häufige Papierstaus auf.	Wurde das Papier richtig eingelegt?	Das Papier richtig einlegen.	Seite *2-2*
	Wird der Papiertyp unterstützt? Befindet sich das Papier in einwandfreiem Zustand?	Papier entnehmen, umdrehen und erneut einlegen.	Seite *2-2*
	Ist das Papier gewellt, gefaltet oder verknittert?	Das Kopierpapier durch frisches Papier ersetzen.	Seite *2-2*
	Befinden sich lose Papierstücke oder gestautes Papier im Gerät?	Gestautes Papier entfernen.	Seite *6-15*
	Ist das Kopierpapier feucht?	Das Kopierpapier durch frisches Papier ersetzen.	Seite *2-2*
	Wird spezielles farbiges Kopierpapier verwendet?	Spezielles farbiges Kopierpapier verwenden.	—
Kopien vom optionalen Dokumentprozessor weisen schwarze Linien auf.	Ist das Schlitzglas verschmutzt?	Das Schlitzglas reinigen.	Seite *5-2*
Die Ausdrucke sind zerknittert.	Ist der Separator verschmutzt?	Separator reinigen.	Seite *5-3*
	Ist das Kopierpapier feucht?	Das Kopierpapier durch frisches Papier ersetzen.	Seite *2-2*
	Wird spezielles farbiges Kopierpapier verwendet?	Spezielles farbiges Kopierpapier verwenden.	—
	Wurde das Papier mit der richtigen Ausrichtung eingelegt?	Ausrichtung des Papiers ändern.	—
Drucken ist nicht möglich.	Ist das Gerät an eine Netzsteckdose angeschlossen?	Netzstecker in Steckdose einstecken.	—
	Ist das Gerät eingeschaltet?	Den Betriebsschalter betätigen (Position |).	—
	Ist das Druckerkabel angeschlossen?	Sicherstellen, dass das Druckerkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.	Seite *2-22*
	War der Drucker beim Anschließen des Druckerkabels ausgeschaltet?	Drucker nach dem Anschließen des Druckerkabels einschalten.	Seite *2-22*
	Befindet sich das Gerät im Offline-Modus?	Taste **Drucker** und [GO] drücken, um den Online-Modus wieder aufzurufen.	—
Zeichen werden nicht ordnungsgemäß gedruckt.	Ist das Druckerkabel angeschlossen?	Sicherstellen, dass das Druckerkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.	Seite *2-22*
	Sind die Computereinstellungen ordnungsgemäß konfiguriert?	Einstellungen des Druckertreibers und der Anwendungssoftware prüfen.	—
Die Druckausgabe ist nicht korrekt.	Sind die Computereinstellungen ordnungsgemäß konfiguriert?	Einstellungen des Druckertreibers und der Anwendungssoftware prüfen.	—

Maßnahmen bei Fehlermeldungen

Wenn auf dem Touch-Panel eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, entsprechende Schritte ausführen.

Fehlermeldungen beim Kopieren

Wenn auf dem Touch-Panel des Kopiermodus eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, entsprechende Schritte ausführen.

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Abdeckung xy schließen.	Ist die angegebene Abdeckung geöffnet?	Alle Abdeckungen vollständig schließen.	—
Klappe prüfen.	Sind Abdeckungen geöffnet? Zeigt die Meldung an, welche Abdeckung geöffnet ist?	Alle Abdeckungen vollständig schließen.	—
Dokumentprozessor schließen.	Ist der optionale Dokumentprozessor beim Einlegen des Originals geöffnet?	Dokumentprozessor schließen.	—
Dokument-Proz.-Abd. schließen.	Ist die Abdeckung des optionalen Dokumentprozessors geöffnet?	Abdeckung des Dokumentprozessors schließen.	Seite *6-26*
Papiermagazin Nr. schließen.	Ist die angegebene Kassette nicht vollständig geschlossen?	Kassette herausziehen und vollständig zurückschieben.	—
Kassette Nr. öffnen, Maschinen-Innenraum prüfen und Papier entfernen.	—	Angegebene Kassette vollständig herausziehen und sämtliches Papier im Innenraum entfernen.	—
Papiereinzug der Papierkassette einsetzen.	Wurde die Papierzufuhr fest in das Gerät geschoben?	Papierzufuhr herausziehen und vollständig in das Gerät schieben.	Seite *6-19*
Papier in Kassette Nr. nachfüllen.	Ist die angegebene Kassette leer?	Papier einlegen. Wenn derselbe Papiertyp in eine andere Kassette mit derselben Ausrichtung eingelegt wird, kann eine der Papierauswahltasten links auf dem Touch-Panel gedrückt werden, um von dieser Kassette zu kopieren.	—
Papier in Universalzufuhr legen. *Format xy*	Wurde das angegebene Papierformat in die Universalzufuhr eingelegt?	Angegebenes Papierformat in die Universalzufuhr einlegen.	Seite *2-6*
Papier in Universalzufuhr legen.	Wurde sämtliches Papier in der Universalzufuhr eingezogen?	Papier in die Universalzufuhr einlegen.	Seite *2-6*
Folien in Universalzufuhr legen.	Wurden Folien in die Universalzufuhr eingelegt?	Folien in die Universalzufuhr einlegen.	Seite *2-6*
Universalzufuhr format einstellen.	Wurde das angegebene Papierformat in die Universalzufuhr eingelegt?	Format der Universalzufuhr erneut konfigurieren.	Seite *2-11*
Papierformat prüfen.	Wurde das angegebene Papierformat eingelegt?	Papierformat einlegen, das verwendet werden kann.	—
Original neu anlegen.	Unterscheidet sich die Ausrichtung des angegebenen Papiers von der Ausrichtung des Originals?	Ausrichtung des Originals drehen. Wenn **Start** gedrückt wird, ohne die Ausrichtung zu ändern, wird das Original mit dem aktuellen Format kopiert.	—
Papierformat anders als Original. Papierformat im Einzug prüfen.	Wurde das angegebene Papier eingelegt? Oder sind die Einstellungen falsch?	Angegebenes Papier einlegen. Falsche Einstellungen korrigieren.	—

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Original neu anlegen oder anderes Magazin anwählen.	Unterscheidet sich die Ausrichtung des angegebenen Papiers von der Ausrichtung des Originals?	Ausrichtung des Originals drehen.	—
	Wurde der Kopierer unter Leuchtstofflampen aufgestellt?	Dieses Gerät darf nicht unter Leuchtstofflampen aufgestellt werden.	—
Original neu einlegen.	—	Originale aus dem optionalen Dokumentprozessor entfernen, gleichmäßig stapeln und erneut einlegen.	Seite *2-17*
Original neu einlegen.	—	Originale aus dem optionalen Dokumentprozessor entfernen und in der Originalreihenfolge erneut einlegen.	Seite *2-17*
Original von Dokumentprozessor entfernen.	Befinden sich noch Originale im optionalen Dokumentprozessor?	Alle Originale erneut in den optionalen Dokumentprozessor einlegen.	—
Kop. dieses Papiertyps n. möglich.	Können die angegebenen Kopierfunktionen mit dem ausgewählten Papiertyp verwendet werden?	Anderen Papiertyp auswählen.	—
Papiertyp kann n. geheftet werden.	Wurde ein Papiertyp ausgewählt, der nicht geheftet werden kann?	Anderen Papiertyp auswählen.	—
Papiertyp kann n. gelocht werden.	Wurde ein Papiertyp ausgewählt, der nicht gelocht werden kann?	Anderen Papiertyp auswählen.	—
Dieses Format kann nicht geheftet werden.	Kann das eingelegte Format geheftet werden? Die *Einführung* des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Einzelheiten hierzu.	Papierformat ändern.	—
Format kann n. gelocht werd.	Kann das eingelegte Format gelocht werden? Weiteres hierzu siehe *Einführung* des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher.	Papierformat ändern.	—
Kann nicht geheftet werden. *## :Max. klammern*	Wurde die maximale Seitenanzahl für das Heften überschritten? Die *Einführung* des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Einzelheiten hierzu.	Anzahl der zu heftenden Blätter verringern, sodass die Anzahl der maximalen Heftklammernanzahl kleiner ist als die Anzahl Blätter.	—
Papierkapazität in oberen Ablage erreicht. *Papier entfernen und Starttaste drücken.*	Wurde während des Kopiervorgangs die maximale Kapazität des Ausgabefachs überschritten?	Einige Seiten aus dem Ausgabefach entfernen und **Start** drücken. Das Drucken wird fortgesetzt.	—
Papierkapazität in oberen Ablage erreicht. *Papier entfernen und Weiter drücken.*	Wurde während des Druckvorgangs die maximale Kapazität des Ausgabefachs überschritten?	Einige Seiten aus Ausgabefach nehmen und [Weiter] drücken. Das Drucken wird fortgesetzt.	—
Papierkapazität im Finisher erreicht. *(Ablage Nr.)* *Papier entfernen und Starttaste drücken.*	Wurde während des Kopiervorgangs die maximale Kapazität im Ausgabefach des optionalen Dokument-Finisher oder des 3000-Blatt-Dokument-Finisher überschritten?	Einige Seiten aus dem optionalen Dokument-Finisher oder dem 3000-Blatt-Dokument-Finisher nehmen und **Start** drücken. Das Drucken wird fortgesetzt.	—

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Papierkapazität im Finisher erreicht. (Ablage Nr.) Papier entfernen und Weiter drücken.	Wurde während des Druckens die maximale Kapazität im Ausgabefach des optionalen Dokument-Finisher oder des 3000-Blatt-Dokument-Finisher überschritten?	Einige Seiten aus dem optionalen Dokument-Finisher oder dem 3000-Blatt-Dokument-Finisher nehmen und [Weiter] drücken. Das Drucken wird fortgesetzt.	—
Papier entfernen. Finisher-Fach.	Wurde die maximale Kapazität im Ausgabefach des optionalen Dokument-Finisher überschritten?	Einige Seiten aus dem optionalen Dokument-Finisher nehmen.	—
Diese Funktionen können nicht kombiniert werden.	Wurden Funktionen ausgewählt, die nicht zusammen verwendet werden können?	Einstellungen überprüfen.	—
Zähler einsetzen.	Wurde der Zähler ordnungsgemäß eingesetzt?	Zähler ordnungsgemäß und vollständig einsetzen.	—
Speicher voll.	—	Die aktuelle Kopie kann nicht verarbeitet werden, weil keine Speicherkapazität zum Kopieren frei ist oder die Anzahl der Originalseiten die maximale Anzahl Seiten von 999 Seiten überschreitet. Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, die Auflösungsmethode wählen. [Löschen]: Der Kopiervorgang wird gelöscht. [Weiter]: Der Kopiervorgang wird bis zur letzten gescannten Seite fortgesetzt.	—
Toner bald zu ende [C], [M], [Y], [K]	—	Der Tonerbehälter muss bald ausgetauscht werden. Tonerbehälter zum Austauschen der angezeigten Farbe vorbereiten.	Seite *5-5*
Kopierbereit. Toner nachfüllen. [C], [M], [Y], [K]	—	Der Toner des Geräts ist fast leer. Es kann jeweils nur eine Seite gedruckt werden. Austauschen des Tonerbehälters vorbereiten.	Seite *5-5*
Toner nachfüllen. [C], [M], [Y], [K]	—	Tonerbehälter der angezeigten Farbe austauschen.	Seite *5-5*
Toner wird nachgefüllt.	—	Toner wird ausgetauscht. Warten, bis der Vorgang beendet ist.	—
Bitte warten. Jetzt in der fixierung temperatur einstellung prozeß.	—	Ein interner Wartungsvorgang wird ausgeführt. Warten, bis der Vorgang beendet ist.	—
Prüfen Sie den Toner-Abfallbehälter.	Ist der Toner-Abfallbehälter fest angebracht?	Toner-Abfallbehälter fest anbringen.	Seite *5-5*
Ersetzen Sie den Toner-Abfallbehälter.	—	Toner-Abfallbehälter austauschen.	Seite *5-5*
Säubern Sie bitte das Schlitzglas.	—	Schlitzglas mit dem im Lieferumfang enthaltenen trockenen Reinigungstuch abwischen.	Seite *5-3*
Locherbox überprüfen.	Ist die Locherbox des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finsiher fest angebracht?	Die *Einführung* des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Informationen zum Befestigen der Locherbox.	—
Schnitzelbox leeren.	Ist der Behälter für den Locherabfall im optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher voll?	Die *Einführung* des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Informationen zum Leeren der Locherbox.	—

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Keine Heftklammern. Heftklammern nachfüllen.	Sind die Heftklammern im optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher leer?	Die *Einführung* des optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Informationen zum Nachfüllen der Heftklammern.	—
Wartung erforderlich.	—	Das Gerät muss von Zeit zu Zeit gewartet werden, um einen einwandfreien Betrieb zu gewährleisten. Sofort Kundendienst oder zuständige Niederlassung informieren.	—
Papierstau.	—	Bei einem Papierstau wird die Position des Staus auf dem Touch-Panel angezeigt. Das Gerät stoppt den aktuellen Vorgang. Das Gerät eingeschaltet lassen (Position I) und die Anweisungen zur Beseitigung des Papierstaus befolgen.	Seite *6-15*
Papier aus innerem Ablagefach im Finisher entfernen.	Befindet sich noch Papier im optionalen Dokument-Finisher oder im 3000-Blatt-Dokument-Finisher?	Sämtliches Papier aus dem optionalen Dokument-Finisher oder dem 3000-Blatt-Dokument-Finisher entfernen.	—
Papier aus Falteinheit im Finisher entfernen.	Befindet sich noch Papier in der Falteinheit des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher?	Die *Einführung* des optionalen 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Informationen zum Entfernen von Papier aus dem Auswurfelement der Falteinheit.	
Stau im Hefter.	Verursachen die Heftklammern im optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher einen Stau?	Die *Einführung* des optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Informationen zum Entfernen eines Heftklammernstaus.	—
Systemfehler. Kundendienst rufen.	Wird diese Meldung erneut nach dem Öffnen und Schließen der vorderen Abdeckung, nach dem Aus- und Einschalten des Betriebsschalters und nach dem Trennen und erneuten Anschließen des Netzkabels angezeigt?	Diese Meldung notieren (*C* gefolgt von einer Zahl). Gerät ausschalten (Position O), Netzkabel abziehen und Kundendienst oder zuständige Niederlassung informieren.	—
Papiermagazin außer Betrieb. Bitte anderes Magazin anwählen.	—	Die verwendete Kassette ist fehlerhaft und temporär nicht verfügbar. Sofort Kundendienst oder zuständige Niederlassung informieren. Andere Kassette zum Fortsetzen des Kopiervorgangs wählen.	—
Systemfehler. Hauptschalter Aus / Ein.	—	Es trat ein Systemfehler auf. Gerät aus- und wieder einschalten.	—
HDD fehler. Auftragsabrechnung modus kann nicht aktiviert werden.	Wird diese Meldung erneut nach dem Öffnen und Schließen der vorderen Abdeckung, nach dem Aus- und Einschalten des Betriebsschalters und nach dem Trennen und erneuten Anschließen des Netzkabels angezeigt?	Ein Festplattenfehler ist aufgetreten. Kundendienst oder zuständige Niederlassung informieren.	—

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Bitte warten. Remotebearbeiten.	Wird die Bearbeitung der Auftragsabrechnung von einem über das Netzwerk angeschlossenen Computer ausgeführt?	Kopieren ist nicht möglich, solange die Bearbeitung ausgeführt wird.	—
Sicherheitsschlüssel wurde nicht erkannt. Nicht verfügbar.	Wird diese Meldung erneut nach dem Öffnen und Schließen der vorderen Abdeckung, nach dem Aus- und Einschalten des Betriebsschalters und nach dem Trennen und erneuten Anschließen des Netzkabels angezeigt?	Kundendienst oder zuständige Niederlassung informieren.	—

Fehlermeldungen beim Drucker

Wenn auf dem Touch-Panel des Druckermodus nach dem Drücken der Taste **Drucker** eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, entsprechende Schritte ausführen.

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Papier in Kassette nachfüllen. Format xy (##)	Stimmen die Druckdaten mit dem Papierformat und dem Papiertyp überein?	Format oder Typ des Quellpapiers ändern. Um die Papierquelle zu wechseln, Papierquelle auf dem Touch-Panel auswählen und [GO] drücken. Um auf dem eingelegten Papier zu drucken, **Drucker** und [GO] drücken. Um den Druckvorgang abzubrechen, **Drucker** und [Löschen] drücken.	Seite *2-2*
Alternative? GO drücken.	—	Wird angezeigt, wenn die Papierquelle geändert wird. [GO] drücken.	—
Papier einlegen. GO drücken.	—	In diesem Modus wird jeweils ein Blatt zugeführt, selbst wenn mehrere Blätter eingelegt wurden. Um jedes Blatt einzuziehen, [GO] drücken.	—
Papier in Kassette nachfüllen.	Ist die Papierquelle leer?	Mehr Papier einlegen.	Seite *2-2*
Keine Heftklammern. Heftklammern nachfüllen.	Sind die Heftklammern im optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher leer?	Die *Einführung* des optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher enthält weitere Informationen zum Nachfüllen der Heftklammern.	—
Service rufen.	—	Ein interner Fehler ist aufgetreten. Kundendienst oder zuständige Niederlassung informieren.	—
Dieser Konto ID ist nicht registriert.	—	Es wurde kein übereinstimmender ID-Code gefunden. Registrierten ID-Code mithilfe des Treibers prüfen.	—
Ein fehler ist aufgetr. Ändern zum Druckschirm und prüfen.	—	Diese Meldung wird angezeigt, wenn beim Anzeigen anderer Modi ein Druckerfehler aufgetreten ist. **Drucker** drücken, um zur Druckeranzeige zu wechseln und die spezielle Fehlermeldung anzuzeigen.	—
Fehler zur Opt.Schnittstelle Code: Nr.	Wird für die installierte optionale Schnittstelle ein falscher Steckplatz verwendet?	Betriebsschalter ausschalten (Position ○) und richtigen Steckplatz verwenden.	—

Fehlermeldungen	Analysen		Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Daten nicht gefunden GO drücken.		—	Ein Dateifehler ist aufgetreten. [GO] drücken.	—
Achtung Bildanpass.		—	Das Drucken ist mit der aktuell eingestellten Auflösung aufgrund unzureichenden Speichers nicht möglich. Dem Drucker mehr Speicher hinzufügen oder die Druckauflösung ändern.	—
Druckerdaten: überlauf Drücke "WEITER" um fortzufah.		—	Aufgrund unzureichenden Speichers ist ein Überlauf aufgetreten. Die Taste **Drucker** drücken, um in den Druckmodus zu wechseln. Druckvorgang mit [GO] fortsetzen. [Löschen] drücken, um den Druckvorgang abzubrechen. Wenn für das automatische Fortsetzen eine bestimmte Zeit festgelegt wurde, wird der Druckvorgang automatisch nach Ablauf der festgelegten Zeit fortgesetzt. Nachdem diese Meldung angezeigt wird, wird automatisch der Seitenschutzmodus auf [An] eingestellt.	—
Speicherüberlauf. Fortsetzen: "WEITER" drücken.		—	Der aktuelle Druckauftrag kann aufgrund unzureichenden Speichers nicht verarbeitet werden. Die Taste **Drucker** drücken, um in den Druckmodus zu wechseln. Druckvorgang mit [GO] fortsetzen. Die verbleibenden Seiten werden bis zu den zuletzt verarbeiteten Daten gedruckt. [Löschen] drücken, um den Druckvorgang abzubrechen. Wenn RAM Disk aktiviert ist, Größe der RAM Disk verringern. Es wird empfohlen, zusätzlichen Druckerspeicher zu verwenden, wenn dieser Fehler häufig auftritt. Zusätzlicher Druckerspeicher ist vom Kundendienst oder der zuständigen Niederlassung erhältlich. Wenn für das automatische Fortsetzen eine bestimmte Zeit festgelegt wurde, wird der Druckvorgang automatisch nach Ablauf der festgelegten Zeit fortgesetzt.	—
Schnittstelle belegt.	Wird die ausgewählte Schnittstelle zurzeit verwendet?		Vorgang später erneut ausführen.	—
Opt. ROM Fehler/weiter drücken.		—	Es ist ein Fehler beim Lesen des optionalen ROM aufgetreten. **Drucker** und [GO] drücken. Der Fehler wird gelöscht.	—
Locherbox überprüfen.	Ist die Locherbox der optionalen 3000-Blatt-Dokumentzufuhr fest angebracht?		Die *Einführung* der optionalen 3000-Blatt-Dokumentzufuhr enthält weitere Informationen zum Befestigen der Locherbox.	—

Fehlermeldungen beim Scanner

Wenn auf dem Touch-Panel des Scannermodus nach dem Drücken der Taste **Scanner** eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, entsprechende Schritte ausführen.

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Scanner kann nicht benutzt werden.	Ist das Netzwerkkabel richtig angeschlossen?	Sicherstellen, dass das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn der Scanner gerade gestartet wurde, später (nach ca. 2 Minuten) erneut versuchen.	—
Name ist vergeben. Bitte neuen Namen eingeben.	—	Namen ändern und erneut eingeben.	—
Nummer ist vergeben. Bitte neue Nummer eingeben.	—	Nummer ändern und erneut eingeben.	—
Registration voll. Keine Registration mehr möglich.	—	Vor dem Registrieren eines neuen Eintrags unnötige Einträge löschen.	—
Das E-Mail Format hat das Limit erreicht.	—	Anzahl der zu übertragenden Blätter oder Auflösung verringern, anschließend erneut senden.	—
Nummer nicht registriert. Nummer erneut eingeben.	—	Die angegebene Nummer existiert nicht. Nummer prüfen und erneut versuchen.	—
Ein SMTP Server konnte nicht gefunden werden. Administrator benachrichtigen	Ist das Netzwerkkabel richtig angeschlossen?	Sicherstellen, dass das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Wenn der Scanner gerade gestartet wurde, später (nach ca. 2 Minuten) erneut versuchen.	Seite *2-22*
	Wird der SMTP-Server ausgeführt?	Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter kontaktieren.	—
SMTP Authentifizierung Fehler. Administrator rufen.	Wurde für die SMTP-Authentifizierung der richtige Accountname und das richtige Passwort für die Anmeldung eingerichtet?	Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter kontaktieren.	—
Kann PC mit persönlicher Adressliste nicht finden. PC überprüfen.	Wird das Address Book for Scanner auf dem Computer ausgeführt?	Address Book for Scanner Starten.	—
	Ist das Netzwerk auf dem angegebenen Computer richtig eingerichtet?	Prüfen, ob Computer ordnungsgemäß an das Netzwerk angeschlossen ist.	—
	Ist das Netzwerkkabel ordnungsgemäß an die Scanner-Netzwerkschnittstelle angeschlossen?	Prüfen, ob das Netzwerkkabel ordnungsgemäß an die Scanner-Netzwerkschnittstelle angeschlossen ist.	Seite *2-22*
Netzwerkscanner Systemfehler.	—	Gerät aus- und wieder einschalten.	—
Kommunikationsfehler.	Scan zu PC: Computerstatus wird gesendet.	Übertragung erneut versuchen.	—
	Senden zu E-Mail: Wird der SMTP-Server ausgeführt?	Hinweise gibt der Systemadministrator.	—
	Datenbank Verbindung: Status des Zielcomputers speichern.	Der DB Assistant hat eine nicht unterstützte Antwort gesendet. Computer prüfen, auf dem der DB Assistant ausgeführt wird.	—

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
Empfänger PC Systemfehler.	Status des PC-Computers wird gesendet.	Übertragung erneut versuchen.	—
Festplatte am Empfänger PC ist voll. Ziel-PC überprüfen.	Wurde die in der Scanner File Utility eingestellte maximale Festplattenauslastung des sendenden PCs überschritten?	Verfügbare Kapazität erhöhen und erneut versuchen.	—
	Wird beim Speichern von mehreren Scannern derselbe Dateiname verwendet?	Später erneut versuchen oder Dateiname ändern.	—
Empfänger-PC wird benutzt versuchen Sie es später noch mal	—	Eine Verbindung zwischen dem sendenden PC und einem Scanner ist zurzeit vorhanden. Übertragung später erneut versuchen.	—
PC-Version der persönlichen Adressliste ist anders. Administrator verständigen.	Liegt eine andere Version des Address Book for Scanner vor?	Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter kontaktieren.	—
PC-Version der persönlichen Adressliste wird benutzt versuchen Sie es später noch mal	—	Eine Verbindung zwischen dem angegebenen Address Book for Scanner und einem Scanner ist zurzeit vorhanden. Auswahl später erneut versuchen.	—
Sender (Benutzer) ist nicht registriert. Administrator benachrichtigen	Ist der Sender (Benutzer) in der Sender-(Benutzer-)Liste des Scanners als Benutzer Nr. 001 registriert?	Neue Benutzernummer 001 erstellen oder anderen Benutzer auswählen, nachdem die Scanner-Standardeinstellung *Wahl d. Sender.(Benutzer)* auf [Aus] eingestellt wurde.	Seite *2-35*
Empfängeradresse wurde nicht registriert.	Ist das angegebene Ziel registriert?	Neuen Eintrag erstellen oder anderes Ziel auswählen.	—
Falsches Passwort.	—	Das richtige Passwort eingeben.	—
Domänenname und Hostname überprüfen.	Domänenname und Hostname des Scanners nicht eingestellt.	Prüfen, ob Domänenname und Hostname konfiguriert wurden.	Seite *2-33*
Originalseiten Überlauf. Gescannte Dokumente werden gesendet.	Die Grenze von 999 Seiten, die gleichzeitig gesendet werden können, wurde überschritten.	Zusätzliche Seiten separat senden. Abhängig von den Originaleinstellungen für zweiseitige Dokumente oder Bücher beträgt die maximale Anzahl Blätter, die gesendet werden können, 998 Seiten.	—
Überprüfen Sie den DB Assistant PC Administrator rufen.	—	DB Assistant nicht gefunden. Sicherstellen, dass DB Assistant auf dem Computer ausgeführt wird, auf dem DB Asistant installiert ist.	—
DB Assistant Serverversion ist anders. Administrator rufen.	Liegt eine andere Version des DB Assistant vor?	Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter kontaktieren.	—
Serverfehler DB Assistant Administrator rufen.	—	Es ist ein Fehler beim DB Assistant oder auf dem Computer, auf dem DB Assistant ausgeführt wird, aufgetreten. Kommunikation kann nicht fortgesetzt werden. Computer prüfen, auf dem der DB Assistant ausgeführt wird.	—

Fehlermeldungen	Analysen	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
DB Assistant Server ist aktiv. Versuchen Sie es später noch einmal.	—	DB Assistant ist zurzeit mit einem anderen Scanner verbunden. Herstellen der Verbindung später erneut versuchen.	—
Kann FTP Server nicht finden Administrator verständigen.	Ist das Netzwerkkabel richtig angeschlossen?	Sicherstellen, dass das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.	Seite *2-22*
	Wird der FTP-Server ausgeführt?	Serveradministrator oder Support-Mitarbeiter kontaktieren.	—
Zum FTP-Server einzuloggen nicht möglich	—	Die Anmeldung beim FTP-Server ist fehlgeschlagen. Sicherstellen, dass Benutzername und Passwort konfiguriert wurden.	Seite *2-36*
Der Pfad versuchte zu Verwend. für Sparen existiert nicht.	—	Der Speicherordner existiert nicht oder der Pfad zum Speicherordner ist falsch. Prüfen, ob der Speicherordner auf dem FTP-Server mit dem auf dem Gerät registrierten Pfad übereinstimmt.	Seite *2-36*
Fehler an FTP Server Bitte Administrator verständigen.	—	FTP-Server gab einen unerwarteten Fehler zurück. Speichern ist nicht möglich. Serveradministrator soll prüfen, ob das angemeldete Benutzeraccount Schreibrechte besitzt.	—
POP3-Server wurde nicht gefunden. Wenden Sie sich an den Administrator.	Ist das Netzwerkkabel richtig angeschlossen?	Sicherstellen, dass das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.	Seite *2-22*
	Wird der POP3-Server ausgeführt?	POP3-Server starten.	—

Fehlercodes beim Scanner

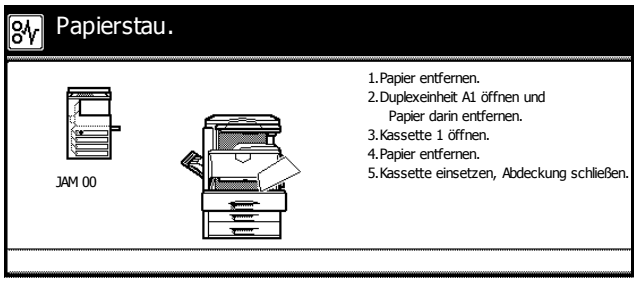
Die folgende Liste enthält die Fehlercodes des Scanner-Sendeprotokolls sowie die entsprechenden Korrekturmaßnahmen.

Fehlercode	Beschreibung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
E001	Benutzer brach Sendevorgang ab.		—
E010	Verbindung zu Ziel-PC ging während der Datenübertragung verloren (ein schwerwiegenderer Fehler als E011 trat auf und kann nicht näher bestimmt werden). Oder die Verbindung zum Computer, auf dem Address Book for Scanner (privates Adressbuch) ausgeführt wird, ging verloren.	• Bestätigen, dass keine fehlerhafte Verbindung vorliegt. Hierzu prüfen, ob das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. • Prüfen, ob der Ziel-PC ordnungsgemäß ausgeführt wird.	Seite *2-22*
E011	Übertragung aufgrund eines Fehlres bei übertragenen Bilddaten abgebrochen.	Vorgang erneut versuchen.	—
E012	Zugriff auf die Daten im Address Book for Scanner (privates Adressbuch) während der Bildübertagung ging aufgrund eines Leitungsfehlers verloren.	Prüfen, ob der Computer, auf dem Address Book for Scanner (privates Adressbuch) ausgeführt wird, ordnungsgemäß angeschlossen ist.	—
E020	Verbindung zum SMTP-Server ging während des Öffnens der E-Mail-Übertragung verloren.	Bestätigen, dass keine fehlerhafte Verbindung vorliegt. Hierzu prüfen, ob das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Andernfalls Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter bitten, den ordnungsgemäßen Betrieb des SMTP-Servers zu prüfen.	Seite *2-22*
E022	Empfängerliste enthält eine E-Mail-Adresse, die der SMTP-Server nicht erkennt.	Prüfen, ob die Ziel-E-Mail-Adresse ordnungsgemäß eingegeben wurde.	—
E023	SMTP-Server funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter bitten, die Funktionen des SMTP-Servers zu prüfen.	—
E030	Ziel-PC kann nicht erkannt werden. Die Scanner File Utility wird nicht ausgeführt oder ist mit einem anderen Scanner verbunden.	• Prüfen, ob die Scanner File Utility auf dem Ziel-PC ausgeführt wird und ob sie zurzeit mit einem anderen Scanner verbunden ist. • Bestätigen, dass keine fehlerhafte Verbindung vorliegt. Hierzu prüfen, ob das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.	Seite *2-22*
E031	Scanner-Passwort und Passwort des Ziel-PCs stimmen bei der Vorbereitung der Bildübertragung nicht überein.	Passwort des Ziel-PCs überprüfen.	—
E032	Während des Scanvorgangs auf PC wurde die Grenze der Festplattenausnutzung auf dem PC überschritten.	Verfügbare Kapazität auf der Festplatte des Ziel-PCs erhöhen und erneut versuchen.	—
E033	Es liegt eine andere Version der Scanner File Utility vor.	Version der Scanner File Utility prüfen.	—
E034	Die Scanner File Utility ist mit einem anderen Scanner verbunden. Fehler beim Senden.	Funktion „Scan zu PC“ erneut versuchen, nachdem die Verbindung zum anderen Scanner geschlossen wurde.	—
E035	Während der Gruppensendung wurde keine passende Ordnernummer für die Scanner File Utility gefunden. Während des Sendevorgangs wurde eine Konfigurationsänderung vorgenommen.	Einstellungen der Scanner File Utility prüfen.	—

Fehlercode	Beschreibung	Korrekturmaßnahmen	Siehe Seite
E036	Während der Komprimierung des gescannten Bilds lösten die komprimierten Daten einen Speicherüberlauf aus.	Datengröße wie folgt verringern und erneut versuchen. • Auflösung verringern. • Bildqualität auf OCR einstellen. • Anzahl der gescannten Seiten pro Vorgang verringern.	—
E039	Während des Scannens zu PC ging ein ungültiger Befehl vom Computer ein. Auf dem Ziel-PC trat eine unerwartete Bedingung auf.	• Prüfen, ob die Scanner File Utility auf dem Ziel-PC ordnungsgemäß ausgeführt wird. • Sicherstellen, dass außer Scanner File Utility keine weiteren Programme auf dem Computer ausgeführt werden, die Netzwerkdaten empfangen. • Fehler auf dem Ziel-PC beheben.	—
E059	Vom Computer empfangener Befehl ist ungültig. Auf dem Computer, auf dem Address Book for Scanner (Privates Adressbuch) ausgeführt wird, trat ein Fehler auf.	• Prüfen, ob Address Book for Scanner (Privates Adressbuch) ordnungsgemäß auf dem Ziel-PC ausgeführt wird. • Sicherstellen, dass außer Address Book for Scanner (Privates Adressbuch) keine weiteren Programme auf dem Computer ausgeführt werden, die Netzwerkdaten empfangen. • Fehler auf dem Ziel-PC beheben.	—
E061	Ein Fehler trat bei einem Gruppenmitglied (Ziel) auf, als die Gruppe für das Senden von E-Mail oder Scannen zu PC ausgewählt wurde.	Computer des Gruppenmitglieds (Ziel) prüfen und Fehler beheben, falls vorhanden.	—
E080	Das Netzwerkkabel ist nicht ordnungsgemäß angeschlossen.	Sicherstellen, dass das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist. Systemadministrator oder Support-Mitarbeiter bitten, die Funktionen des FTP-Servers zu prüfen.	Seite *2-22*
E081	Die Anmeldung beim FTP-Server ist fehlgeschlagen.	Sicherstellen, dass Benutzername und Passwort konfiguriert wurden.	Seite *2-36*
E082	Der Speicherordner existiert nicht oder der Pfad zum Speicherordner ist falsch.	Prüfen, ob der Speicherordner auf dem FTP-Server mit dem auf dem Gerät registrierten Pfad übereinstimmt.	Seite *2-36*
E083	FTP-Server gab einen unerwarteten Fehler zurück. Speichern ist nicht möglich.	Serveradministrator soll prüfen, ob das angemeldete Benutzeraccount Schreibrechte besitzt.	—
E090	POP3-Server wurde nicht gefunden.	• Prüfen, ob der POP3-Server ordnungsgemäß ausgeführt wird. • Bestätigen, dass keine fehlerhafte Verbindung vorliegt. Hierzu prüfen, ob das Netzwerkkabel ordnungsgemäß angeschlossen ist.	Seite *2-22*
E101	Beim Auswählen mehrerer Ziele trat ein Fehler auf.	Jede einzelne Auswahl auf Fehler überprüfen und den Fehler beheben.	—

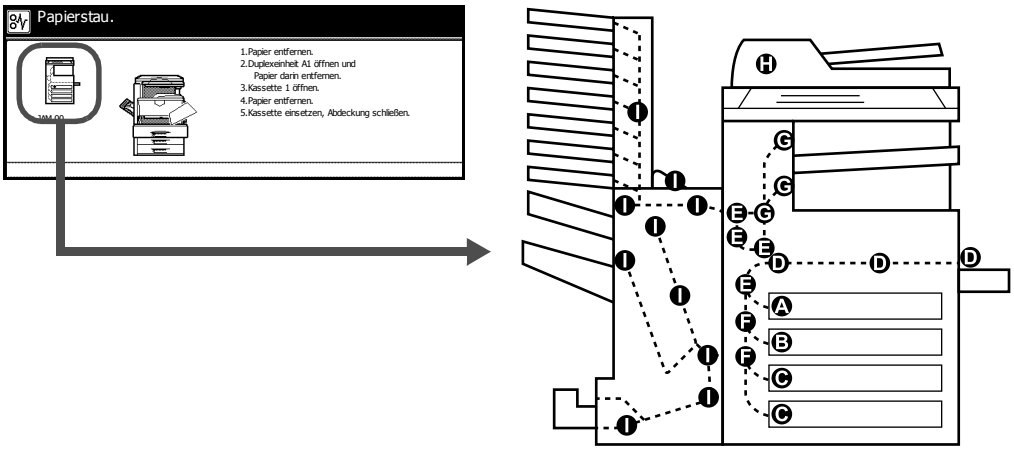
Papierstaus beseitigen

Bei einem Papierstau wird *Papierstau* auf dem Touch-Panel angezeigt und der Kopiervorgang wird angehalten. Folgende Anweisungen befolgen, um den Papierstau zu beseitigen.



Papierstauanzeigen

Bei einem Papierstau werden die Stauanzeigen und die Korrekturmaßnahme angezeigt. Die Stauanzeigen zeigen die Position des Staus wie in der folgenden Abbildung an.



Stauanzeigen	Stauanzeigen	Siehe Seite
A	Kassette 1	Seite *6-16*
B	Kassette 2	Seite *6-17*
C	Kassette 3, 4 (optional)	Seite *6-18*
D	Universalzufuhr	Seite *6-19*
E	Innerhalb der linken Abdeckung 1	Seite *6-23*
F	Innerhalb der linken Abdeckung 2	Seite *6-24*
G	Fixiereinheit	Seite *6-24*
H	Dokumentprozessor (optional)	Seite *6-26*
I	Dokument-Finisher (optional)	Seite *6-27*

Nachdem der Stau beseitigt wurde, wärmt sich das Gerät erneut auf, und die Fehlermeldung wird gelöscht. Das Gerät setzt den Vorgang ab der Seite fort, bei welcher der Stau auftrat.

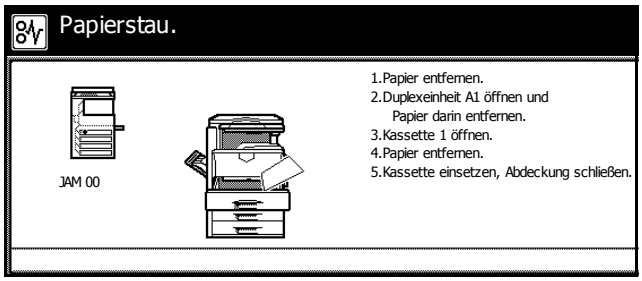
Papierstau – Vorsichtsmaßnahmen

- Aus einem Stau beseitigtes Papier darf nicht erneut verwendet werden.
- Wenn das Papier während der Beseitigung gerissen ist, sicherstellen, dass alle losen Papierteile aus dem Geräteinneren entfernt werden. Im Gerät gebliebene Papierteile können weitere Staus verursachen.
- Im optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher gestautes Papier wird wieder ausgegeben. Dieses Papier darf nicht wieder in das Fach des Dokument-Finisher eingelegt werden.

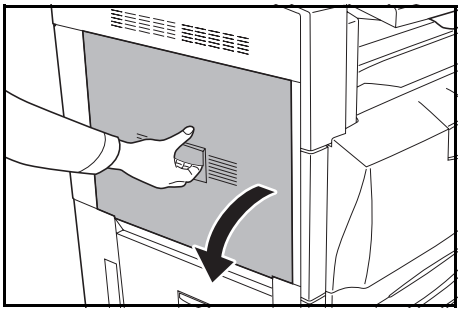
⚠ Vorsicht: Die Fixiereinheit dieses Geräts ist sehr heiß. Bei unsachgemäßem Vorgehen besteht Verbrennungsgefahr.

Kassette 1

Folgende Schritte zum Beseitigen von Papierstaus aus Kassette 1 ausführen.

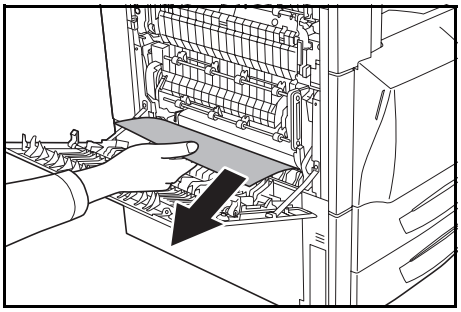


1 Die linke Abdeckung 1 öffnen.

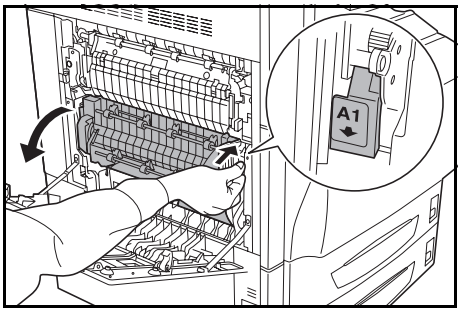


2 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

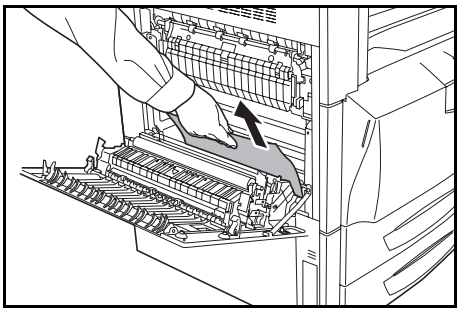


3 Duplexeinheit **A1** öffnen.

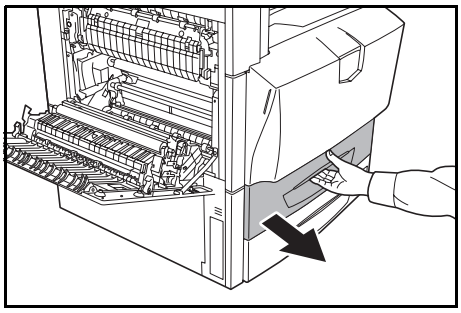


4 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

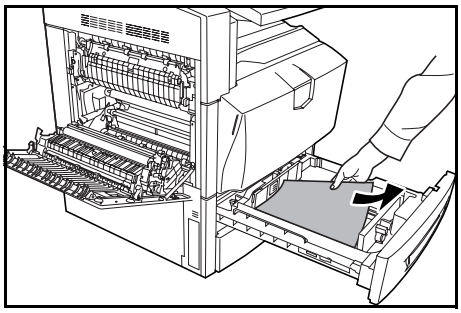


5 Kassette 1 herausziehen.



6 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

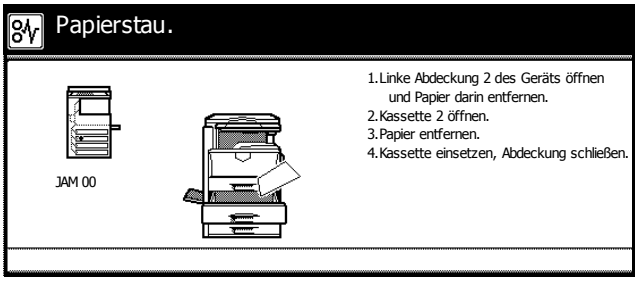


7 Kassette 1 wieder zurückschieben.

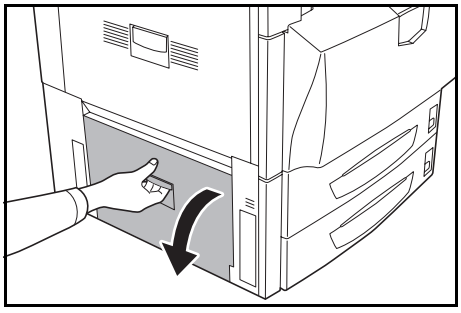
8 Duplexeinheit **A1** und linke Abdeckung 1 schließen.

Kassette 2

Folgende Schritte zum Beseitigen von Papierstaus aus Kassette 2 ausführen.

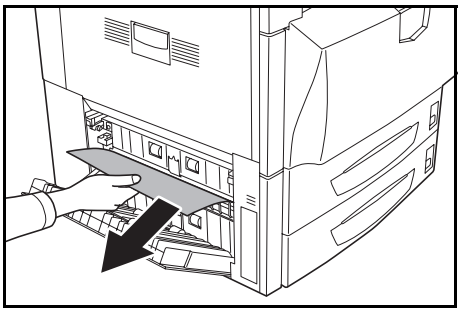

Papierstau.
JAM 00
1. Linke Abdeckung 2 des Geräts öffnen und Papier darin entfernen.
2. Kassette 2 öffnen.
3. Papier entfernen.
4. Kassette einsetzen, Abdeckung schließen.

1 Die linke Abdeckung 2 öffnen.

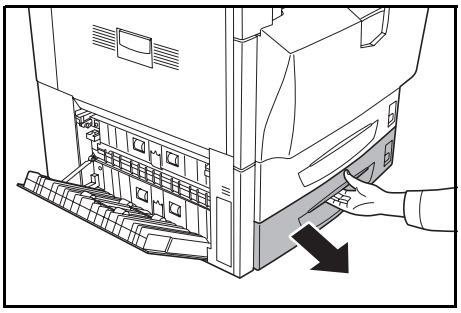


2 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

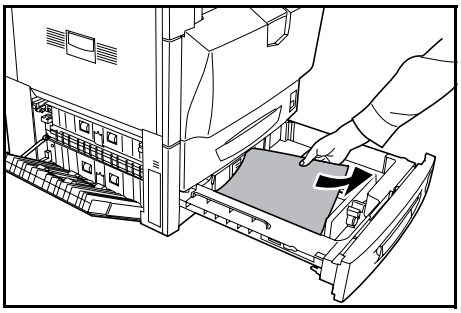


3 Kassette 2 herausziehen.



4 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

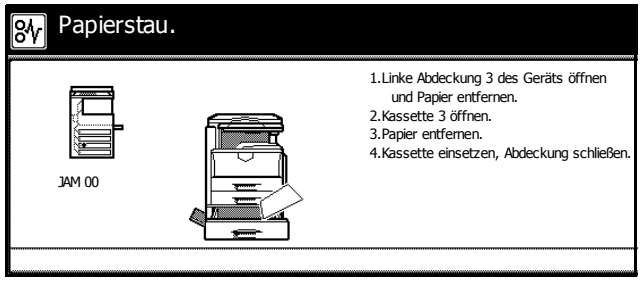


5 Kassette 2 wieder zurückschieben.

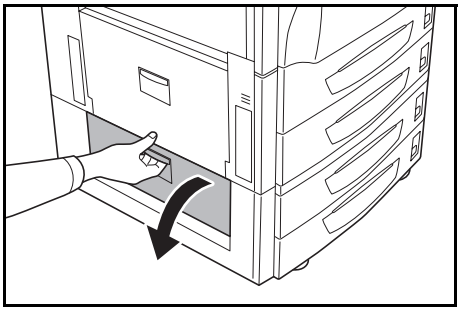
6 Die linke Abdeckung 2 schließen.

Kassette 3, 4 (optional)

Folgende Schritte ausführen, um bei der Verwendung der optionalen Papierzufuhr oder 3000-Blatt-Papierzufuhr Papierstaus in den Kassetten 3 oder 4 zu beseitigen.

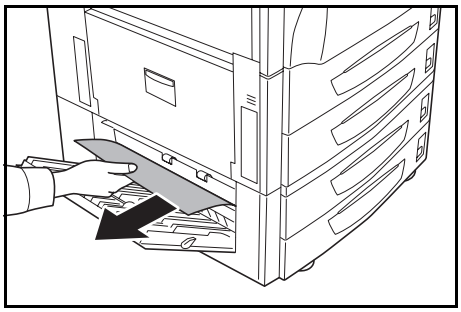


1 Die linke Abdeckung 3 öffnen.

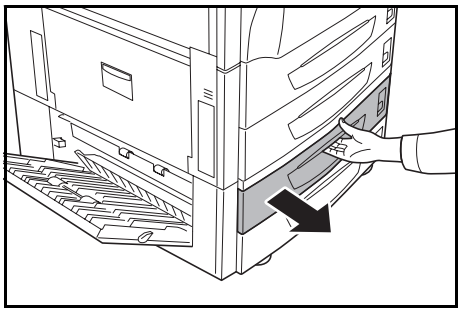


2 Gestautes Papier entfernen.

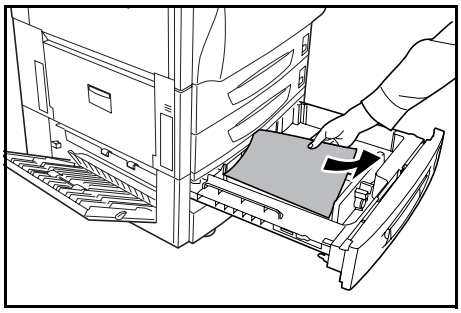
Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



3 Verwendete Kassette herausziehen.



4 Gestautes Papier entfernen.

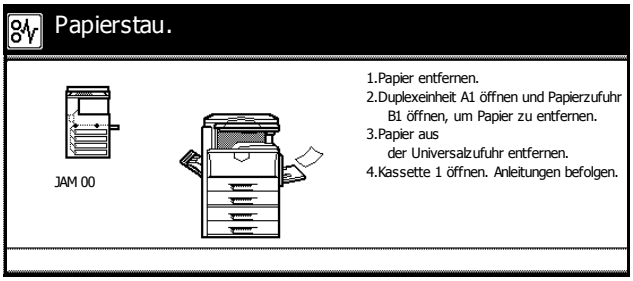


5 Die Kassette wieder vollständig einschieben.

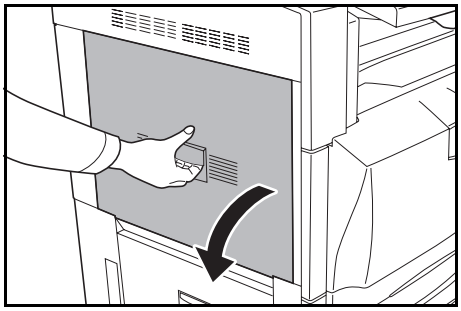
6 Die linke Abdeckung 3 schließen.

Universalzufuhr

Zum Beseitigen von Papierstaus in der Universalzufuhr folgende Schritte ausführen.

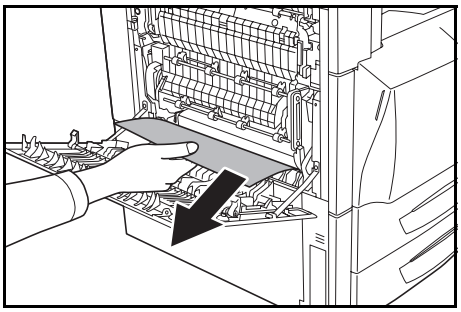

Papierstau.
JAM 00
1.Papier entfernen.
2.Duplexeinheit A1 öffnen und Papierzufuhr B1 öffnen, um Papier zu entfernen.
3.Papier aus der Universalzufuhr entfernen.
4.Kassette 1 öffnen. Anleitungen befolgen.

1 Die linke Abdeckung 1 öffnen.

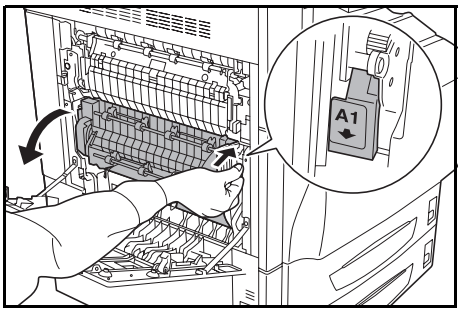


2 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

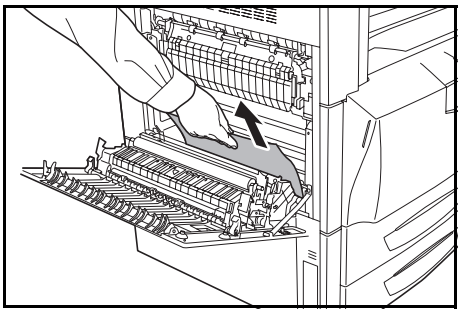


3 Duplexeinheit **A1** öffnen.

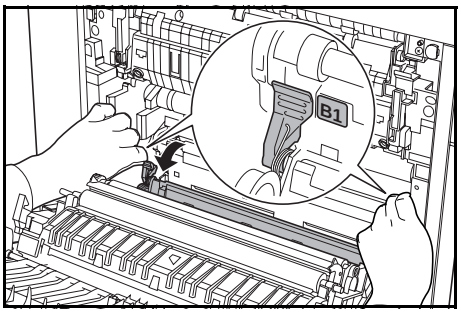


4 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



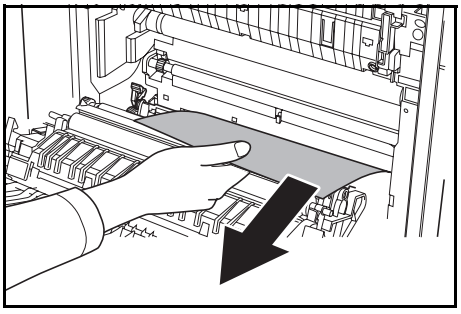
5 Zufuhrführung **B1** öffnen.



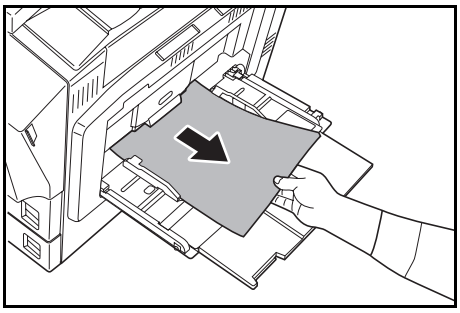
Vorsicht: Die Fixiereinheit dieses Geräts ist sehr heiß. Bei unsachgemäßem Vorgehen besteht Verbrennungsgefahr.

6 Gestautes Papier entfernen.

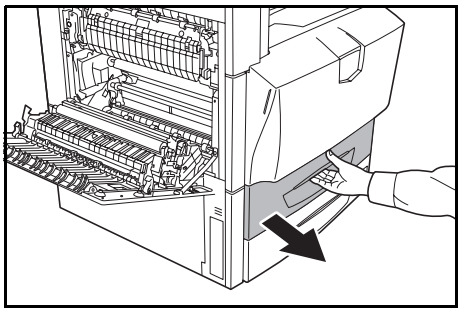
Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



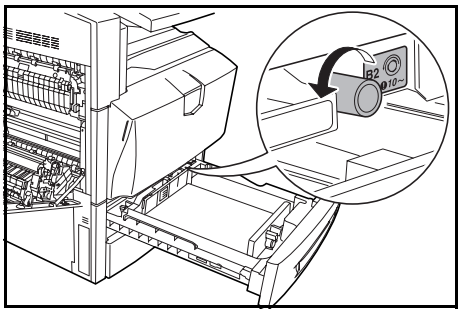
7 Sämtliches Papier aus der Universalzufuhr nehmen.



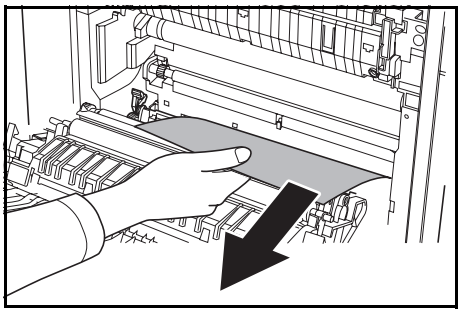
8 Kassette 1 herausziehen.



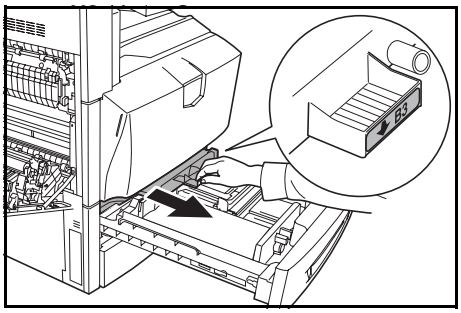
9 Griff **B2** mindestens 10 Mal nach links drehen. Gestautes Papier wird in die linke Abdeckung geführt.



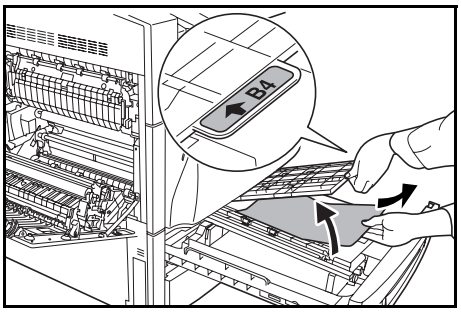
10 Gestautes Papier entfernen. Wenn das gestaute Papier nicht entfernt werden kann, folgende Schritte ausführen.



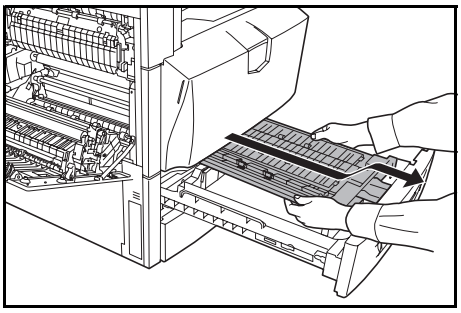
11 Papierzufuhreinheit **B3** herausziehen.



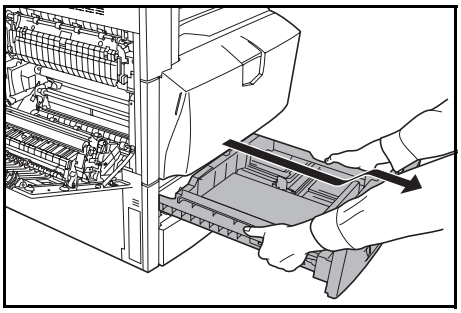
12 Abdeckung **B4** öffnen und gestautes Papier entfernen.



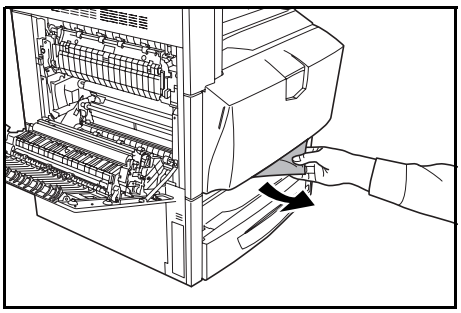
13 Wenn das Papier reißt, Papierzufuhreinheit **B3** vollständig herausziehen, nach oben heben und entfernen.



14 Kassette 1 vollständig herausziehen, nach oben heben und entfernen.



15 Gestautes Papier entfernen.



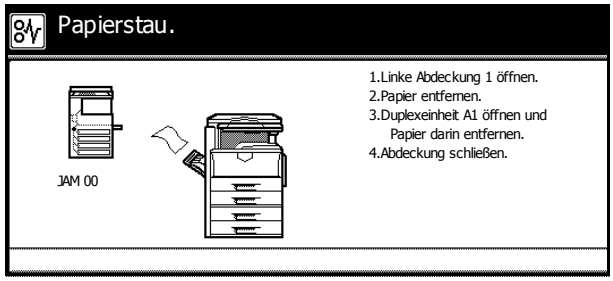
16 Kassette 1 und Papierzufuhreinheit **B3** wieder in ihre ursprünglichen Positionen bringen.

17 Zufuhrführung **B1**, Duplexeinheit **A1** und linke Abdeckung 1 schließen.

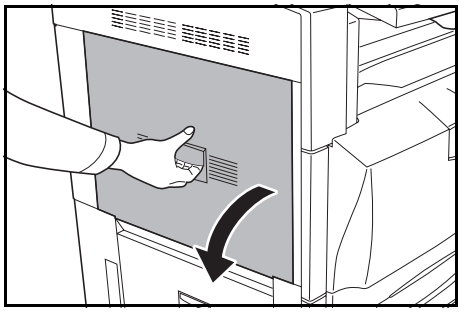
18 Papier erneut in die Universalzufuhr legen.

Innerhalb der linken Abdeckung 1

Zum Beseitigen von Papierstaus innerhalb der linken Abdeckung folgende Schritte ausführen.

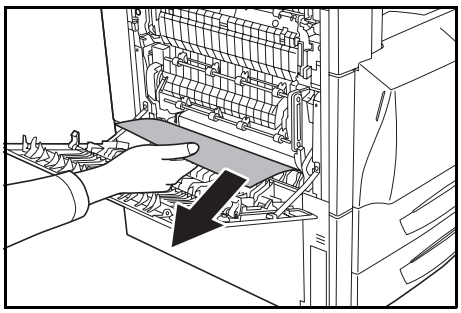


1 Die linke Abdeckung 1 öffnen.

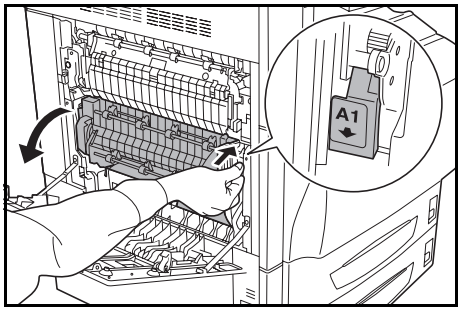


2 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

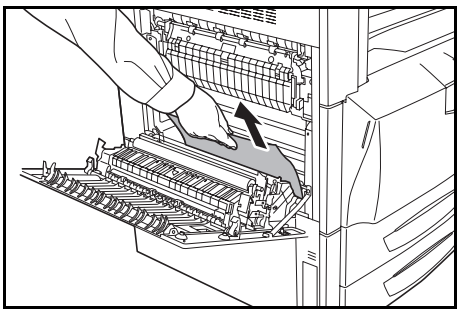


3 Duplexeinheit **A1** öffnen.



4 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

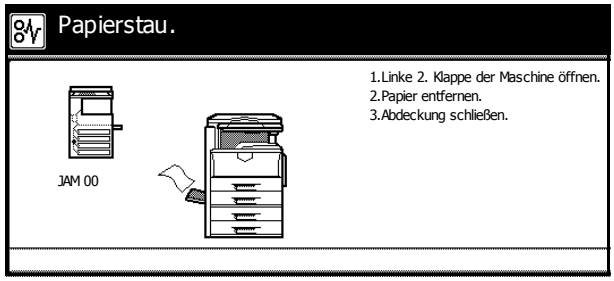


5 Duplexeinheit **A1** und linke Abdeckung 1 schließen.

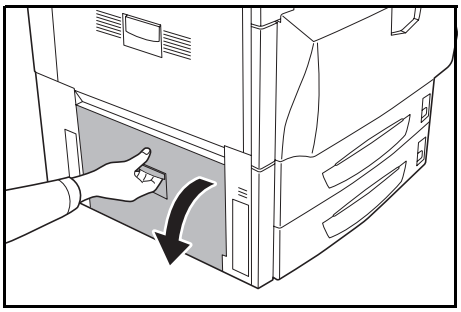
Innerhalb der linken Abdeckung 2

Zum Beseitigen von Papierstaus innerhalb der linken Abdeckung 2 folgende Schritte ausführen.

Folgende Schritte für die linke Abdeckung 3 ausführen, um bei der Verwendung der optionalen Papierzufuhr oder 3000-Blatt-Papierzufuhr Papierstaus in Kassette 3 zu beseitigen.

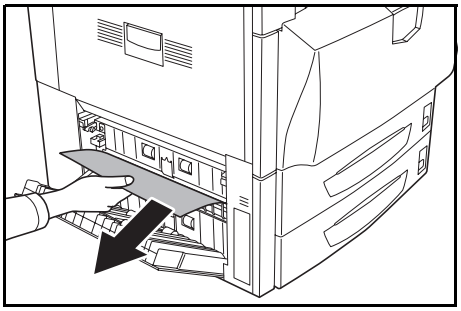


1 Die linke Abdeckung 2 öffnen.



2 Gestautes Papier entfernen.

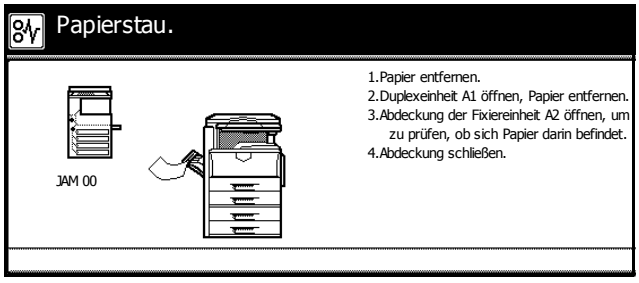
Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



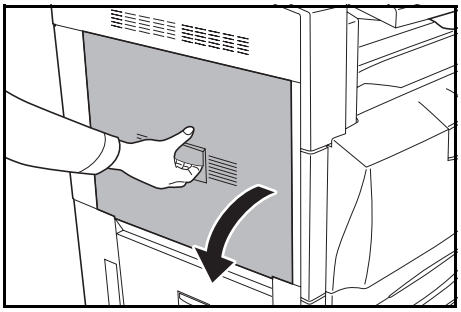
3 Die linke Abdeckung 2 schließen.

Fixiereinheit

Zum Beseitigen von Papierstaus in der Fixiereinheit folgende Schritte ausführen.

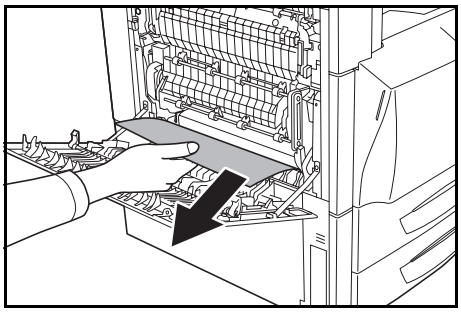

Papierstau.
1.Papier entfernen.
2.Duplexeinheit A1 öffnen, Papier entfernen.
3.Abdeckung der Fixiereinheit A2 öffnen, um zu prüfen, ob sich Papier darin befindet.
4.Abdeckung schließen.
JAM 00

1 Die linke Abdeckung 1 öffnen.

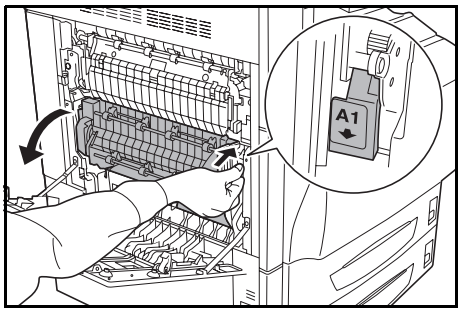


2 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

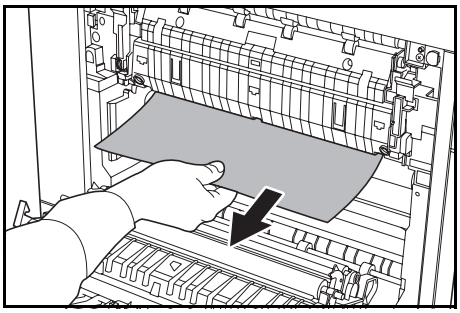


3 Duplexeinheit **A1** öffnen.

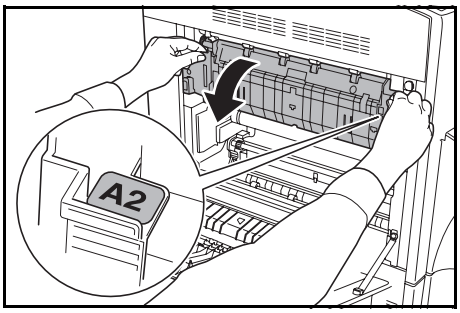


4 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



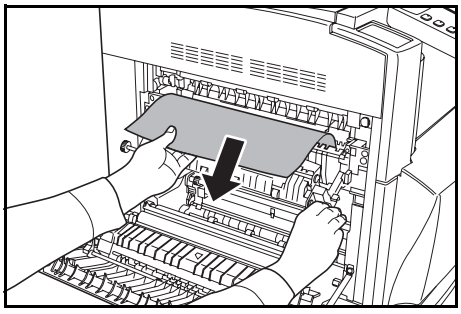
5 Abdeckung der Fixiereinheit **A2** öffnen.



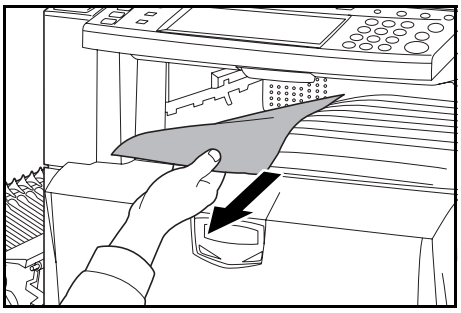
⚠ Vorsicht: Die Fixiereinheit dieses Geräts ist sehr heiß. Bei unsachgemäßem Vorgehen besteht Verbrennungsgefahr.

6 Gestautes Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



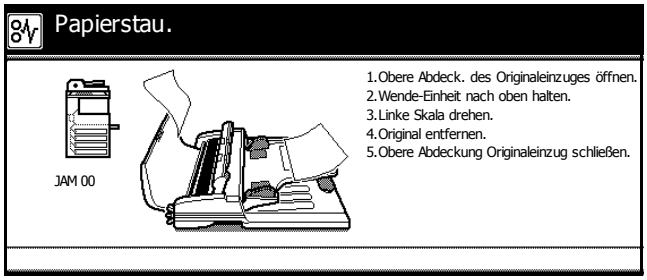
7 Wenn sich gestautes Papier in der Nähe des Ausgabebereichs befindet, Papier in Ihre Richtung ziehen, um es zu entfernen.



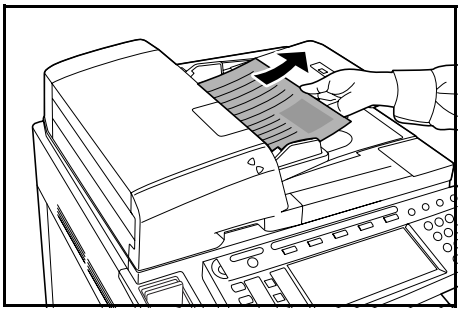
8 Fixiereinheit **A2**, Duplexeinheit **A1** und linke Abdeckung 1 schließen.

Dokumentprozessor (optional)

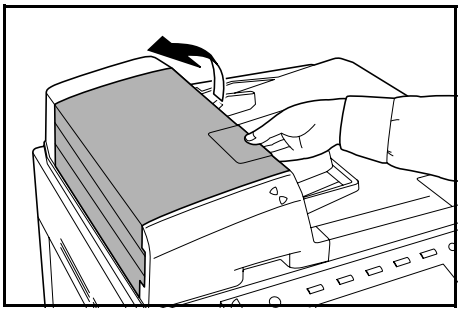
Zum Beseitigen von Papierstaus im Dokumentprozessor folgende Schritte ausführen.



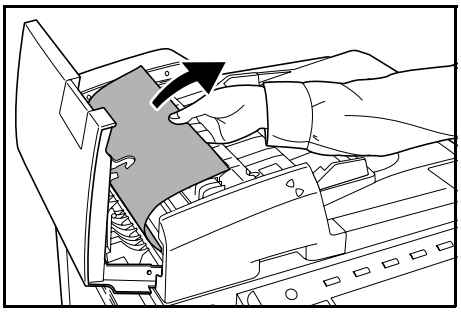
1 Alle Originale aus der Originalablage entfernen.



2 Abdeckung des Dokumentprozessors öffnen.

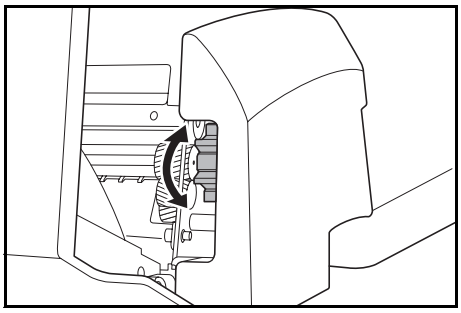


3 Das gestaute Papier entfernen.

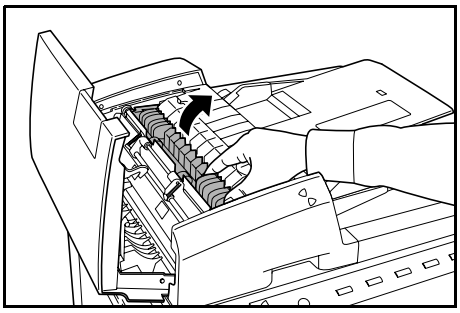


Wenn sich das Original nicht leicht beseitigen lässt, Transportknopf drehen. Das Original wird an eine leichter zugängige Position transportiert.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.

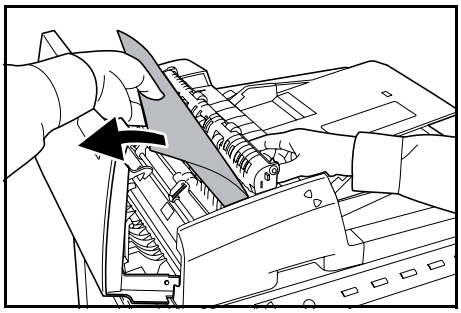


4 Wendeeinheit anheben.



5 Das gestaute Papier entfernen.

Wenn das Papier reißt, sämtliche losen Papierteile aus dem Gerät entfernen.



6 Wendeeinheit wieder in ihre ursprüngliche Position bringen, und die Abdeckung des Dokumentprozessors schließen.

7 Originale wieder auf die Originalablage legen.

Dokument-Finisher (optional)

Wenn ein Papierstau im optionalen Dokument-Finisher oder 3000-Blatt-Dokument-Finisher auftritt, Staus gemäß den Anweisungen in der entsprechenden *Einführung* beseitigen.

Anhang

Dieses Kapitel enthält die technischen Daten dieses Geräts.

- Hauptkomponente…Anhang-2
- Kopierleistung…Anhang-3
- Druckleistung…Anhang-3
- Scanleistung…Anhang-4
- Dokumentprozessor (optional)…Anhang-4
- Papierzufuhr (optional)…Anhang-5
- 3000-Blatt-Papierzufuhr (optional)…Anhang-5
- Dokument-Finisher (optional)…Anhang-5
- 3000-Blatt-Dokument-Finisher (optional)…Anhang-6
- Jobseperator (optional)…Anhang-6
- Umweltdaten…Anhang-7

Technische Daten

HINWEIS: Änderungen an diesen technischen Daten sind jederzeit vorbehalten.

Hauptkomponente

Kopiersystem	Trockenes statisches Übermittlungskopiersystem (Laser), Tandem-Trommelsystem.
Unterstützte Originalformate	Einzelblätter, Bücher, dreidimensionale Objekte (maximales Format: 11 x 17 Zoll/A3)
Kopierformate	
Kassette 1, 2	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Folio, 8K, 16K, 16KR
Universalzufuhr	11 × 17 Zoll – 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, A3 – A6R, 8K, 16K, 16KR, YOUKEI 2, YOUKEI 4
Während der Duplexnutzung	11 × 17 Zoll – 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, A3 – A5R
Nicht kopierbarer Rand	4 mm oder kleiner
Kapazität der Papierzufuhr	
Kassette 1	500 Blatt (80 g/m², 11 × 8 1/2 Zoll/A4 oder kleiner), 250 Blatt (80 g/m², 8 1/2 × 14 Zoll/B4 oder größer)
Kassette 3 und 4	500 Blatt (80 g/m²)
Universalzufuhr	100 Blatt (80 g/m², 11 × 8 1/2 Zoll/A4 oder kleiner), 50 Blatt (80 g/m², 8 1/2 × 14 Zoll/B4 oder größer)
Kapazität des Ausgabefachs	250 Blatt (80 g/m²)
Aufwärmzeit	Weniger als 45 Sekunden Wiederaufnahme aus Niedrig-Energiemodus: 10 Sekunden oder weniger Wiederaufnahme aus Schlafmodus: 45 Sekunden oder weniger (Raumtemperatur 71,6 °F/22 °C, Luftfeuchtigkeit 60 %)
Speicher	
Für Kopierer/ Für Scanner	768 MB
Für Drucker	256 MB
Speichererweiterung	Drucker: 128 MB, 256 MB, 512 MB
Betriebsumgebung	
Temperatur	10 bis 32,5 °C
Luftfeuchtigkeit	15 bis 80 %
Höhe	2.500 m oder weniger
Helligkeit	1.500 Lux oder weniger
Stromversorgung	Wechselstrom 120 V 60 Hz 12 A Wechselstrom 220 bis 240 V 50 Hz 7,2 A
Abmessungen (B) x (T) x (H)	605 × 645 × 745 mm
Gewicht	98 kg (ausschließlich Tonerbehälter und Toner-Abfallbehälter)
Stellfläche (B) x (T)	877 × 645 mm

Kopierleistung

Kopiergeschwindigkeit		
Modell 25/20 S/Min.	Farbkopie	Schwarz/Weiß-Kopie
	11 × 17 Zoll/A3: 10 Blatt/Min.	11 × 17 Zoll/A3: 13 Blatt/Min.
	8 1/2 × 14 Zoll/B4: 10 Blatt/Min.	8 1/2 × 14 Zoll/B4: 13 Blatt/Min.
	11 × 8 1/2 Zoll/A4: 20 Blatt/Min.	11 × 8 1/2 Zoll/A4: 25 Blatt/Min.
	8 1/2 × 11 Zoll/A4R: 14 Blatt/Min.	8 1/2 × 11 Zoll/A4R: 17 Blatt/Min.
	B5: 20 Blatt/Min.	B5: 25 Blatt/Min.
	B5R: 14 Blatt/Min.	B5R: 17 Blatt/Min.
Modell 32/25 S/Min.	Farbkopie	Schwarz/Weiß-Kopie
	11 × 17 Zoll/A3: 13 Blatt/Min.	11 × 17 Zoll/A3: 16 Blatt/Min.
	8 1/2 × 14 Zoll/B4: 13 Blatt/Min.	8 1/2 × 14 Zoll/B4: 16 Blatt/Min.
	11 × 8 1/2 Zoll/A4: 25 Blatt/Min.	11 × 8 1/2 Zoll/A4: 32 Blatt/Min.
	8 1/2 × 11 Zoll/A4R: 17 Blatt/Min.	8 1/2 × 11 Zoll/A4R: 22 Blatt/Min.
	B5: 25 Blatt/Min.	B5: 32 Blatt/Min.
	B5R: 17 Blatt/Min.	B5R: 22 Blatt/Min.
Modell 32/32 S/Min.	Farbkopie	Schwarz/Weiß-Kopie
	11 × 17 Zoll/A3: 16 Blatt/Min.	11 × 17 Zoll/A3: 16 Blatt/Min.
	8 1/2 × 14 Zoll/B4: 16 Blatt/Min.	8 1/2 × 14 Zoll/B4: 16 Blatt/Min.
	11 × 8 1/2 Zoll/A4: 32 Blatt/Min.	11 × 8 1/2 Zoll/A4: 32 Blatt/Min.
	8 1/2 × 11 Zoll/A4R: 22 Blatt/Min.	8 1/2 × 11 Zoll/A4R: 22 Blatt/Min.
	B5: 32 Blatt/Min.	B5: 32 Blatt/Min.
	B5R: 22 Blatt/Min.	B5R: 22 Blatt/Min.
Erstkopieausgabe	Mehrfarbig: 7,9 Sekunden oder weniger (1:1, 11 × 8 1/2 Zoll/A4) Schwarz/Weiß – einfarbig: 5,9 Sekunden oder weniger (1:1, 11 × 8 1/2 Zoll/A4)	
Auflösung	Scannen: 600 x 600 dpi Drucken: 600 x 600 dpi	
Dauerkopierbetrieb	1 – 999 Blatt	
Zoom-Stufe	Beliebige Zoom-Stufe von 25 – 400 % (in 1-%-Schritten) Enthält voreingestellte Zoom-Stufen	

Druckleistung

Druckgeschwindigkeit	Wie *Kopiergeschwindigkeit*
Erstkopieausgabe	Wie *Erstkopieausgabe*
Auflösung	300 dpi, 600 dpi, Fast 1200 -Modus
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 95 OSR2, Windows 98 Second Edition, Windows NT 4.0 Service Pack 5 oder höher, Windows 2000 Service Pack 2 oder höher, Windows Me, Windows XP, Windows Server 2003, Apple Macintosh OS 9.x/OS X 10.x
Schnittstelle	Parallelport-Schnittstelle: 1 IEEE1284 Netzwerkschnittstelle: 1 USB 2.0: 1 USB Hi-Speed Netzwerkschnittstellenkarten (optional): 1 Serielle Schnittstelle (optional): 1

Scanleistung

Hardware	IBM PC/AT-kompatibles System	
Unterstützte Betriebssysteme	Windows 95 OSR2, Windows 98 Second Edition, Windows NT 4.0 Service Pack 5 oder höher, Windows 2000 Service Pack 2 oder höher, Windows Me, Windows XP, Windows Server 2003, Mac OS 9.1-9.2.2, Mac OS 10.1.5-10.4 (TWAIN: Mac OS 10.2-10.4)	
Betriebsumgebung	Prozessor	Pentium 133 MHz oder höher (Windows Me 150 MHz oder höher, Windows XP Celeron 600 MHz oder höher, Macintosh Power PC G3 oder höher)
	RAM	64 MB oder größer (Windows XP 128 MB)
	Festplatte	20 MB oder größer
Empfohlene Umgebung	Prozessor	Celeron 266 MHz oder höher (Windows XP Celeron 800 MHz oder höher)
	RAM	64 MB oder größer
	Festplatte	300 MB oder größer
CD-ROM	1 Laufwerk	
Ethernet	10BASE-T/100BASE-TX	
Netzwerkprotokoll	TCP/IP	
Kommunikationsprotokolle	Systemeigen (Bildübertragung, Einstellung über Dienstprogramm), SMTP (Senden von E-Mails), HTTP (Einstellung über Internet), FTP (beim Senden an FTP), TWAIN (bei Verwendung von TWAIN)	

Dokumentprozessor (optional)

Zufuhrmethode von Originalen	Automatisch
Unterstützte Originalformate	Einzelblätter
Papierformat	Maximal: 11 × 17 Zoll/A3 Minimal: 5 1/2 × 8 1/2 Zoll/A5R
Papiergewicht	Einseitiges Original: 45 – 160 g/m² Zweiseitiges Original: 50 – 120 g/m²
Anzahl der Originalblätter	11 × 8 1/2 Zoll/A4 oder kleiner: 100 Blatt oder weniger 50 – 80 g/m² 8 1/2 × 14 Zoll/B4 oder größer: 70 Blatt oder weniger 50 – 80 g/m²
Geräteabmessungen (B) x (T) x (H)	571 × 488 × 134 mm
Gewicht	Ca. 11,5 kg

Papierzufuhr (optional)

Papierzufuhr	Friktionszufuhr (Anzahl der Blätter: 500, 80 g/m², 2 Kassetten)
Papierformat	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 10 1/2 × 7 1/4 Zoll, 7 1/4 × 10 1/2 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Folio, 8K, 16K, 16KR
Unterstütztes Papier	Papiergewicht: 60 – 105 g/m² Papiertypen: Standard, Recyclingpapier, farbiges Papier
Abmessungen (B) x (T) x (H)	585 × 590 × 315 mm
Gewicht	ca. 26 kg

3000-Blatt-Papierzufuhr (optional)

Papierzufuhr	Friktions-Retardierungsmethode (Anzahl Blätter: 3000, 80 g/m²)
Papierformat	11 × 8 1/2 Zoll, A4
Unterstütztes Papier	Papiergewicht: 60 – 105 g/m² Papiertypen: Standard, Recyclingpapier, farbiges Papier
Abmessungen (B) x (T) x (H)	585 × 600 × 314 mm
Gewicht	ca. 23 kg

Dokument-Finisher (optional)

Anzahl der Fächer	1 Fach
Papierformat (Ohne Heftung)	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, A3, B4: 500 Blatt 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, A4, A4R, B5, B5R, Folio: 1000 Blatt
Unterstütztes Papiergewicht	Mit Heftung: 80 g/m² oder weniger
Maximale Anzahl Blätter für Heften†	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, A3, B4: 20 Blatt, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, A4, A4R, B5: 30 Blatt (Papiergewicht 80 g/m² oder weniger)
Abmessungen (B) x (T) x (H)	558 × 526 × 916 mm
Gewicht	ca. 25 kg

† Beim Verwenden von farbigem Kopierpapier ist es aufgrund der Papierqualität möglich, dass nicht die maximale Anzahl zulässiger Blätter geheftet werden kann.

HINWEIS: Wenn der Dokument-Finisher oder der 3000-Blatt-Dokument-Finisher verwendet wird, muss der optionale Jobseperator installiert sein.

Der Dokument-Finisher oder der 3000-Blatt-Dokument-Finisher kann Papier nur ausgeben, wenn das Papier über die Kassette zugeführt wird.

3000-Blatt-Dokument-Finisher (optional)

Anzahl der Fächer	3 Fächer
Papierformat	
Fach A (ohne Heftung)	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll A3, B4, 8K: 1500 Blatt 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, A4, A4R, B5, Folio, 16K: 3000 Blatt
Fach B	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll A3, B4, 8K: 100 Blatt 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, A4, A4R, B5, B5R, A5, A5R, B6R, A6R, Folio, 16K, 16KR: 200 Blatt Postkarte: 50 Blatt
Fach C	11 × 8 1/2 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, A4, B5, A5, A5R, B6R, A6R, 16K: 50 Blatt Postkarten: 10 Blatt
Unterstütztes Papiergewicht	Mit Heftung: 90 g/m² oder weniger Lochoption: 45 – 200 g/m²
Maximale Anzahl Blätter für Heften†	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, A3, B4: 30 Blatt, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, A4, A4R, B5: 50 Blatt (Papiergewicht 90 g/m² oder weniger)
Abmessungen (B) x (T) x (H)	684 × 563 × 1087 mm
Gewicht	ca. 48 kg oder weniger

† Beim Verwenden von farbigem Kopierpapier ist es aufgrund der Papierqualität möglich, dass nicht die maximale Anzahl zulässiger Blätter geheftet werden kann.

HINWEIS: Wenn der Dokument-Finisher oder der 3000-Blatt-Dokument-Finisher verwendet wird, muss der optionale Jobseperator installiert sein.

Der Dokument-Finisher oder der 3000-Blatt-Dokument-Finisher kann Papier nur ausgeben, wenn das Papier über die Kassette zugeführt wird.

Jobseperator (optional)

Anzahl der Fächer	1 Fach
Maximale Anzahl Blätter	100 Blatt (80 g/m²)
Papierformat	11 × 17 Zoll, 8 1/2 × 14 Zoll, 11 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 11 Zoll, 7 1/4 × 10 1/2 Zoll, 5 1/2 × 8 1/2 Zoll, 8 1/2 × 13 Zoll, 8 1/2 × 13 1/2 Zoll, A3, B4, A4, A4R, B5, B5R, A5R, Folio
Papiertyp	Papiergewicht: 60 – 105 g/m² Papiertyp: Standard, Recyclingpapier, farbiges Papier, dünnes Papier, Briefpapier
Geräteabmessungen (B) x (T) x (H)	570 × 570 × 240 mm
Gewicht	2,3 kg oder weniger

Umweltdaten

Wiederaufnahme aus Niedrig-Energiemodus	Max. 10 Sekunden
Wechsel in Niedrig-Energiemodus (werkseitige Standardeinstellung)	15 Minuten
Wechsel in Schlafmodus (werkseitige Standardeinstellung)	45 Minuten
Duplex-Druck	Standard
Papiervorrat	100-%-Recyclingpapier kann verwendet werden.

HINWEIS: Informationen zu den empfohlenen Papiertypen sind von Ihrem Händler oder Kundendienst erhältlich.

“Maschinenlärminformations-Verordnung - 3.GPSGV, der höchste Schalldruckpegel beträgt 70 dB(A) oder weniger gemäss EN ISO 7779”.

Index

Ziffern

3000-Blatt-Dokument-Finisher **4-5**
- Papierstaus **6-27**
- Technische Daten **Anhang-6**

3000-Blatt-Papierzufuhr **4-4**
- Papier einlegen **2-5**
- Papierstaus **6-18**
- Papiertyp angeben **2-9**
- Technische Daten **Anhang-5**

A

Auflösung **Anhang-3**
Auftrag erstellen **iii**
Auftragsabrechnung **v**
Auftragsspeicher **iv**
Aufwärmen **3-2**
Ausgabefach **1-3**, **3-3**
Ausgabemanagement **iv**
Automatischer Niedrig-Energiemodus **3-35**
Automatischer Schlafmodus **3-36**

B

Batch-scannen **ii**
Bedienungstafel **1-2**, **1-4**
Belichtung einstellen
- Automat. Belichtung **3-6**
- Manuelle Belichtung **3-6**

Betriebsschalter **1-2**, **2-22**, **3-2**, **3-4**
Betriebsschalterabdeckung **1-2**, **2-22**, **3-2**
Betriebssicherheit **xvi**
Bezeichnung der Komponenten **1-1**
Bezeichnungen
- Bedienungstafel **1-4**
- Hauptkomponenten **1-2**
- Touch-Panel **1-5**

Bildqualität auswählen **3-5**
- Druck **3-5**
- Foto **3-5**
- Karte **3-5**
- Text **3-5**
- Text+Foto **3-5**

Bildton Auswahl **iii**
Bildwiederholung **ii**
Breiteneinstellung **1-2**, **2-3**
Broschüre **i**

D

Datenbank Verbindung **v**, **3-28**
Deckblattmodus **i**
Dokument-Finisher **4-5**
- Papierstaus **6-27**
- Technische Daten **Anhang-5**

Dokumentprozessor **4-4**
- Bezeichnung der Komponenten **2-19**
- Originale einlegen **2-20**
- Papierstaus **6-26**
- Reinigung **5-2**
- Technische Daten **Anhang-4**
- Vorsichtsmaßnahmen **2-19**

Druckauftrag löschen **3-19**
Drucker
- Fehlermeldung **6-8**
- Im Lieferumfang enthaltene Druckerdienstprogramme **2-25**
- Installation des Druckertreibers **2-26**
- Löschen **3-19**
- Netzwerkeinstellungen **2-23**
- Technische Daten **Anhang-3**

Druckeranzeige **1-6**
Druckertreiber **2-26**
Druckgeschwindigkeit **Anhang-3**
Duplex **iv**
Duplex-Modus **i**, **3-11**

E

EcoPrint **ii**
Einstellung der Schärfe **ii**
Einzelne Farbkopie **iii**
E-Mail senden **v**
- Allgemeines E-Mail-Adressbuch **2-36**

Energy Star Program **xii**
Erdung **xvi**
Erstkopieausgabe **Anhang-3**

F

Farb/S&W-Auswahl **iii**
Farbbalance **ii**
Farbton wählen **iii**
Faxmodul **4-6**
Fehler beseitigen **6-2**
Fehlercode **6-13**
Fehlermeldung
- Drucker **6-8**
- Kopieren **6-4**
- Scanner **6-10**

Festplatte **4-7**
Führung **1-2**, **2-6**

G

Glasplatte **1-2**, **2-17**
- Reinigung **5-2**

Gruppieren **i**

H

Hintergrundbelichtung **ii**

I

Im Lieferumfang enthaltene Dokumentation **xxii**

J

Jobreservierung **3-18**
Jobseperator **4-5**
    Technische Daten **Anhang-6**

K

Kabelanschluss
    Netzwerkschnittstelle **2-22**
    Parallelportschnittstelle **2-22**
    USB-Schnittstelle **2-22**
Kassette
    Kassette 1 **1-2**, **2-3**
    Kassette 2 **1-2**, **2-3**
    Papier einlegen **2-3**
    Papierformat angeben **2-8**
    Papierstaus **6-16**, **6-17**
    Papiertyp angeben **2-9**
Konventionen in diesem Handbuch **xxiii**
Kopie
    Belichtung einstellen **3-6**
    Bildqualität auswählen **3-5**
    Duplex-Modus **3-11**
    Grundlegende Kopiervorgänge **3-2**
    Jobreservierung **3-18**
    Kopierauftrag unterbrechen **3-17**
    Seitentrennung **3-14**
    Sortiermodus **3-16**
    Technische Daten **Anhang-3**
    Verkleinern/Vergrößern **3-7**
Kopieranzeige **1-5**
Kopierauftrag unterbrechen **3-17**
Kopieren
    Fehlermeldung **6-4**
Kopiergeschwindigkeit **Anhang-3**

L

Linke Abdeckung 1 **1-3**, **5-4**, **6-16**, **6-19**
Linke Abdeckung 2 **1-3**, **6-17**, **6-24**
Liste der Funktionen **i**
Löschmodus **i**

M

Mehrfachkopie **ii**
Memomodus **ii**
Menge Kopie **i**

N

Negatives Kopieren **ii**
Netzanschluss **xvi**
Netzwerkschnittstelle **1-2**, **2-22**
Netzwerkschnittstellenkarte **4-8**
Niedrig-Energiemodus **3-35**

O

OHP-Zwischenblattmodus **ii**
Original
    auf Glasplatte legen **2-17**
    Format **xxiv**
    Originale in Dokumentprozessor einlegen **2-19**
Originale verschieben **i**
Originalformat-Markierungen **1-2**, **2-17**
Originalglasplatte **1-2**, **2-17**
    Reinigung **5-2**

P

Papier
    Format **xxiv**, **2-8**, **2-11**
    Hinweis **2-2**
    Papier in 3000-Blatt-Papierzufuhr einlegen **2-5**
    Papier in Kassette 1 oder 2 einlegen **2-3**
    Papier in Papierzufuhr einlegen **2-3**
    Papier in Universalzufuhr einlegen **2-6**
    Typ **2-9**, **2-16**
Papierbreitenführung **1-2**, **2-3**
Papierlängenführung **1-2**, **2-3**
Papierstaus **6-15**
    3000-Blatt-Dokument-Finisher **6-27**
    3000-Blatt-Papierzufuhr **6-18**
    Dokument-Finisher **6-27**
    Dokumentprozessor **6-26**
    Fixiereinheit **6-24**
    Kassette 1 **6-16**
    Kassette 2 **6-17**
    Linke Abdeckung 1 **6-23**
    Linke Abdeckung 2 **6-24**
    Papierzufuhr **6-18**
    Stauanzeigen **6-15**
    Universalzufuhr **6-19**
    Vorsichtsmaßnahmen **6-16**
Papierzufuhr **4-4**
    Papier einlegen **2-3**
    Papierformat angeben **2-8**
    Papierstaus **6-18**
    Papiertyp angeben **2-9**
    Technische Daten **Anhang-5**
Parallelportschnittstelle **2-22**
PDF-Upgrade-Kit **4-8**
Poster **i**
Privater Druck **iv**
Probekopie **ii**
Programmiertes Kopieren **iii**

Programmiertes Scannen **v**
Programmspeicher **iii**
Prüfen und Halten **iv**

R

Rand **i**
Rechtliche Informationen **x**
Rechtliche Informationen und Sicherheitsrichtlinien
  Betriebssicherheit **xvi**
  Energy Star Program **xii**
  Erdung **xvi**
  Netzanschluss **xvi**
  Rechtliche Informationen **x**
  Sicherheitsvorkehrungen bei der Installation **xv**
  Symbole **xiii**
  Warnschilder im Gerät **xiv**
  Warnungen und Gefahrensymbole **xiii**
  Zu den Markennamen **xi**
Reinigung
  Dokumentprozessor **5-2**
  Originalglasplatte, Glasplatte **5-2**
  Schlitzglas **5-3**
  Seperator **5-3**
Resttonerbehälter **1-3**
  Austauschen **5-5**

S

Scan zu PC **v**, **3-23**
  Allgemeines PC-Adressbuch **2-36**
Scan zum FTP **v**, **3-32**
  Allgemeines FTP-Adressbuch **2-36**
Scanner
  Allgemeines Adressbuch ändern **2-36**
  Anschließen **2-32**
  Benutzerinformationen registrieren **2-35**
  Datenbank Verbindung **3-28**
  Datum/Uhrzeit konfigurieren **2-39**
  Dienstprogramme installieren **2-40**
  Fehlercode **6-13**
  Fehlermeldung **6-10**
  Grundeinstellungen **2-33**
  Scan zu PC **3-23**
  Scan zum FTP **3-32**
  Scanner File Utility **2-41**
  Senden zu E-Mail **3-20**
  Technische Daten **Anhang-4**
  TWAIN **3-27**
  Zeitdifferenz konfigurieren **2-39**
Scanner File Utility
  Einstellung mithilfe eines Web-Browsers **2-45**
  Installieren **2-41**
  Ordner zum Speichern von Dateien registrieren **2-43**
Scanneranzeige **1-6**
Schlafmodus **3-36**
Schlitzglas
  Reinigung **5-3**
Schnellkopie **iv**
Schnittstelle für Parallelport **1-2**
Schnittstellenabdeckung **1-2**, **2-22**
Seitennummerierung **i**
Seitentrennung **i**, **3-14**
Senden zu E-Mail **3-20**
Seperator
  Reinigung **5-3**
Serielle Schnittstelle **4-8**
Sicherheit-Bausatz **4-7**
Sicherheitsvorkehrungen bei der Installation **xv**
Sortiermodus **3-16**
Speichererweiterung **4-7**
Speicherkarte **4-6**
Speicherkartensteckplatz **1-2**, **4-6**
Spiegelbild kopieren **ii**
Sprache **v**, **2-21**
Symbole **xiii**
Synergy-Druckbox **iv**

T

TCP/IP **2-23**
Technische Daten
  3000-Blatt-Dokument-Finisher **Anhang-6**
  3000-Blatt-Papierzufuhr **Anhang-5**
  Dokument-Finisher **Anhang-5**
  Dokumentprozessor **Anhang-4**
  Druckleistung **Anhang-3**
  Hauptkomponente **Anhang-2**
  Jobseperator **Anhang-6**
  Kopierleistung **Anhang-3**
  Papierzufuhr **Anhang-5**
  Scanleistung **Anhang-4**
  Umweltdaten **Anhang-7**
Tonerbehälter **1-3**
  Austauschen **5-5**
Tonerbehälter-Freigabehebel **1-3**, **5-6**
Touch-Panel **1-5**
Tragegriffe **1-3**
TWAIN **v**, **3-27**
  Verbindung vom Computer starten **3-28**
  Verbindung vom Gerät starten **3-27**

U

Umweltdaten **Anhang-7**
Universalzufuhr **1-2**
  Papier einlegen **2-6**
  Papierformat angeben **2-11**
  Papierstaus **6-19**
  Papiertyp angeben **2-16**
Universalzufuhr-Erweiterung **1-2**, **2-6**
USB-Schnittstelle **1-2**, **2-22**

V

Verkleinern/Vergrößern
- Automatischer Zoom **3-7**
- Manueller Zoom **3-7**, **3-8**
- Voreingestellter Zoom **3-7**, **3-9**
- XY-Zoom **3-7**, **3-10**

Virtuelle Mailbox **iv**
Vollfarben-Scan **v**
Vorbereitung **2-1**
Vordere Abdeckung **1-3**, **5-3**, **5-5**

W

Warnschilder im Gerät **xiv**
Warnungen und Gefahrensymbole **xiii**
Wartung **5-1**

Z

Zähler **4-6**
- Einsetzen **4-6**

Zubehör
- 3000-Blatt-Dokument-Finisher **4-5**
- 3000-Blatt-Papierzufuhr **4-4**
- Dokument-Finisher **4-5**
- Dokumentprozessor **4-4**
- Faxmodul **4-6**
- Festplatte **4-7**
- Jobseperator **4-5**
- Netzwerkschnittstellenkarte **4-8**
- Papierzufuhr **4-4**
- PDF-Upgrade-Kit **4-8**
- Serielle Schnittstelle **4-8**
- Sicherheit-Bausatz **4-7**
- Speichererweiterung **4-7**
- Speicherkarte **4-6**
- Zähler **4-6**
- Zubehör, Übersicht **4-2**

Um optimale Ergebnisse und eine optimale Geräteleistung zu erzielen, empfiehlt es sich, nur Originalverbrauchsmaterial für das Produkt zu verwenden.

UTAX GmbH, Ohechaussee 235, 22848 Norderstedt, Germany